

CHECKLISTE UND **ROTE LISTE**

DER FARN- UND BLÜTENPFLANZEN DES BURGENLANDES

Naturschutzbund Burgenland (Hrsg.)



Mit Unterstützung von Land und Europäischer Union



Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums:
Hier investiert Europa in
die ländlichen Gebiete.



Erstellt im Rahmen des ELER-Projekts *Online Flora Burgenland II*

Im Auftrag der Wirtschaftsagentur Burgenland GmbH



2022

Kontaktdaten der AutorInnen und MitarbeiterInnen

CHRISTIAN GILLI
Department für Botanik und
Biodiversitätsforschung
Universität Wien
Rennweg 14
A-1030 Wien
christian.gilli@univie.ac.at

LUISE SCHRATT-EHRENDORFER
Department für Botanik und
Biodiversitätsforschung
Universität Wien
Rennweg 14
A-1030 Wien
luise.ehrendorfer@univie.ac.at

Jürgen BALDINGER; E-Mail: juergen.baldinger@gmx.at
Thomas BARTA, Muhrhoferweg 7–11/1/8/44, 1110 Wien, Österreich
Sebastian DUNKL; E-Mail: sebastian.dunkl@gmail.com
Peter ENGLMAIER; E-Mail: peter.franz.josef.englmaier@univie.ac.at
Manfred A. FISCHER; E-Mail: manfred.a.fischer@univie.ac.at
Kurt GRAFL; E-Mail: kurt.grafl@gmx.at
Norbert GRIEBL; E-Mail: norbert.griebel@maschinenring.at
Thomas HABERLER; E-Mail: thomas.haberler@gmail.com
Gudula HAUG; E-Mail: Technisches.Buero.DI.Gudula.Haug@tele2.at
Karl HILLEBRAND; E-Mail: karl.hillebrand@gmx.at
Markus HOFBAUER; E-Mail: markus.hofbauer@univie.ac.at
Gerhard KARRER; E-Mail: gerhard.karrer@boku.ac.at
Gergely KIRÁLY; E-Mail: kbgergely@gmail.com
Gerhard KNIELY; E-Mail: g.kniely@gmx.net
Erwin KÖLLNER; E-Mail: j.e.koellner@gmail.com
Werner LAZOWSKI; E-Mail: werner.lazowski@chello.at
Stefan LEFNAER; E-Mail: stefan@lefnaer.com
Helmu MODL; E-Mail: h.modl@aon.at
Alexander MRKVICKA; E-Mail: alexander.mrkvicka@wien.gv.at
Kurt NADLER; E-Mail: kurt.nadler@aon.at
Harald NIKLFELD; E-Mail: harald.niklfeld@univie.ac.at
Clemens PACHSCHWÖLL; E-Mail: clemens.pachschwoell@univie.ac.at
Uwe RAABE; E-Mail: uraabe@yahoo.de
Markus SABOR; E-Mail: markus.sabor@aon.at
Norbert SAUBERER; E-Mail: norbert.sauberer@vinca.at
Harald SCHAU; E-Mail: hrlld@kyosk.net
Markus STAUDINGER; E-Mail: markus.staudinger@a-v-l.at
Karl TKALCSICS, Badstraße 14, 7202 Bad Sauerbrunn, Österreich
Bruno WALLNÖFER; E-Mail: bruno.wallnoefer@nhm-wien.ac.at
Johannes WALTER; E-Mail: johannes.walter@nhm-wien.ac.at
Josef WEINZETTL; E-Mail: jo.weinzettl@aon.at
Stefan WEISS; E-Mail: ste.weiss@gmx.at
Victoria WERNER; E-Mail: vici.werner@gmx.at
Wolfgang WILLNER; E-Mail: wolfgang.willner@univie.ac.at
Helmut WITTMANN; E-Mail: helmut.wittmann@hausdernatur.at
Ernst WUKOVATZ, Untere Gartengasse 21, 7021 Wulkaprodersdorf, Österreich
Thomas ZUNA-KRATKY; E-Mail: office@zuna-kratky.at

Foto Titelblatt: Der im Burgenland vom Aussterben bedrohte Gewöhnliche Andorn (*Marrubium vulgare*, Foto: H. Modl, 7. Oktober 2021) ist österreichweit nur noch von einer letzten Population im Nordburgenland bekannt.

Checkliste und Rote Liste der Farn- und Blütenpflanzen des Burgenlandes

Völlig neu bearbeitete Auflage

AutorInnen und Autoren

C. GILLI, L. SCHRATT-EHRENDORFER, U. RAABE, T. BARTA, S. WEISS, G. KIRÁLY, J. WEINZETTL, K. TKALCSICS, R. ALBERT, S. DUNKL, P. ENGLMAIER, K. GRAFL, M. HOFBAUER, G. KARRER, G. KNIELY, H. NIKLFELD, H. SCHAU, E. WUKOVATZ

Unter Mitarbeit von

J. BALDINGER, M. A. FISCHER, N. GRIEBL, T. HABERLER, G. HAUG, K. HILLEBRAND, E. KÖLLNER, W. LAZOWSKI, S. LEFNAER, H. MODL, A. MRKVICKA, K. NADLER, C. PACHSCHWÖLL, M. SABOR, N. SAUBERER, M. STAUDINGER, B. WALLNÖFER, J. WALTER, V. WERNER, W. WILLNER, H. WITTMANN, T. ZUNA-KRATKY

Einleitung und Danksagung

Das Burgenland verfügte über die erste Rote Liste der Farn- und Blütenpflanzen (TRAXLER 1978a) in Österreich, noch lange vor der ersten Auflage der Roten Liste Österreichs (NIKLFELD et al. 1986) und Roten Listen weiterer Bundesländer. Nach Nachträgen, Ergänzungen und Berichtigungen (TRAXLER 1980, 1981, 1982) wurde die burgenländische Liste so regelmäßig aktualisiert wie keine andere in Österreich: TRAXLER 1989, WEBER in HERZIG (1997, unpublizierter Bericht), WEBER 2005 und FISCHER & FALLY 2006. Es gilt als ideal, Rote Listen im Abstand von zehn Jahren zu aktualisieren. Die Zeit war also reif für eine Neubearbeitung, und die Ausgangsbedingungen waren besonders günstig. Noch nie in der Geschichte der floristischen Erforschung des Burgenlands war so viel einschlägige Expertise verfügbar wie es gegenwärtig der Fall ist.

Herzlicher Dank allen Kennern und Kennerinnen der burgenländischen Flora, die ihr Wissen großzügig zur Verfügung stellten, um so zum Schutz der burgenländischen Flora beizutragen! Vielen Dank auch an Dr. Klaus Michalek (Naturschutzbund Burgenland), der die Arbeiten an der Neuauflage der Roten Liste beauftragte, und an Mag. Barbara Dillinger für die Bereitstellung floristischer Daten aus dem Besitz des Naturschutzbundes Burgenland. Auch Dr. Wolfgang Willner (Österreichische Vegetationsdatenbank) hat dankenswerterweise floristische Daten zugänglich gemacht. Mag. Dr. Thomas Zechmeister, Victoria Werner MSc. und Sebastian Dunkl BSc. haben die Arbeiten am Herbar der Biologischen Station Neusiedler See in Illmitz ermöglicht und unterstützt: danke! Vom Nationalpark Neusiedler See — Seewinkel gilt der Dank DI Harald Grabenhofer und Arno Cimadom PhD für die Organisation von Geländebegehungen und die Begleitung bei botanischer Feldarbeit.

Die burgenländische Flora und ihre Gefährdung: Statistik

Tabelle 1 weist für das Burgenland in der vorliegenden Bearbeitung 1.828 einheimische (Indigene und Archäophyten) Arten und Unterarten (Elementartaxa) auf. Die 475 Neophyten mit unterschiedlichem Einbürgerungsgrad zugerechnet, beträgt die Gesamtzahl der wildwachsenden Flora 2.303 Taxa, wovon 91 (4 %) heute ausgestorben oder verschollen sind.

Floristischer Status	Anzahl	Prozent I	Prozent II
● einheimisch (inkl. archäophytisch)	1737	75.4%	95.0%
† ausgestorben oder verschollen	91	4.0%	5.0%
Einheimische (inkl. Archäophyten)	1828	79.4%	100.0%
e eingebürgert	119	5.2%	25.1%
e? fraglich ob eingebürgert	16	0.7%	3.4%
le lokal eingebürgert	34	1.5%	7.2%
le? fraglich ob lokal eingebürgert	7	0.3%	1.5%
u unbeständig	299	13.0%	62.9%
<i>Neophyten</i>	475	20.6%	100.0%
Gesamttaxazahl	2303		
? <i>Angaben fraglich</i>	98		
x <i>Angaben irrig</i>	40		

Tab. 1: Anzahl und Prozentwerte der Arten und Unterarten der burgenländischen Flora, gegliedert nach dem floristischen Status. Die Prozentwerte in Spalte I beziehen sich auf die Anzahl aller Taxa, jene in Spalte II auf den jeweiligen Anteil innerhalb der Einheimischen bzw. Neophyten.

Gegenüber WEBER (2005), der die Gesamtzahl der Taxa mit 2.431 angibt, enthält die vorliegende Checkliste um 138 Taxa weniger. Diese Differenz folgt aus der kritischen Prüfung aller verfügbaren floristischen Angaben, wobei 40 Taxa mit großer Sicherheit als irrig angesehen werden und weitere 98 als fraglich. Hinzu kommt, dass in der Gesamtartenzahl von WEBER (2005) auch im Burgenland nur aus Kultur bekannte Nutzpflanzen inkludiert sind, die nicht der wildwachsenden Flora angehören und damit nicht in die vorliegende Liste aufgenommen wurden. Auch die von WEBER (2005) in die Gesamtartenzahl inkludierten Hybriden wurden mit wenigen Ausnahmen ebenfalls ausgeschlossen.

Nur den einheimischen Arten der Checkliste wurden Gefährdungskategorien zugewiesen. Tabelle 2 zeigt, dass im Burgenland 884 Arten und Unterarten, das ist fast die Hälfte (48,4 %) der einheimischen Flora, in verschiedenem Ausmaß gefährdet sind. Das sind um 11,6 % Taxa mehr als in Gesamtösterreich! Vor allem drei Gründe sind dafür verantwortlich: (1) Dem Burgenland fehlen hohe Gebirge, in denen die Taxa der Hochlagen meist eine geringe Gefährdung aufweisen, (2) werden Tieflagen besonders intensiv landwirtschaftlich genutzt, und (3) ist die recht große Zahl burgenlandspezifischer Salzspezialisten fast durchwegs gefährdet. Wenn man nicht die Gesamtflora aller im Burgenland wildwachsenden Arten als Bezugsgröße nimmt, sondern nur die indigenen und archäophytischen Taxa, so sind nicht nur 4 % sondern sogar 5 % der burgenländischen Taxa ausgestorben oder verschollen, dieser Wert liegt um 3 Prozentpunkte über dem Bundesdurchschnitt von 1,9 %.

Für den Vergleich der burgenländischen Teilgebiete ist zu berücksichtigen, dass diese sehr verschieden groß sind, das Nordburgenland mit etwa 1.783 km², das Mittelburgenland mit 701 km² und das Südburgenland mit 1.470 km². Die hohen Artenzahlen im Nordburgenland (1.552 Taxa) sind auf seine Größe und seine Standortvielfalt zurückzuführen, wobei der Halophytenflora besondere Bedeutung zukommt.

	<i>Gesamt-Bgld.</i>		<i>Nord-Bgld.</i>		<i>Mittel-Bgld.</i>		<i>Süd-Bgld.</i>		<i>RLÖ3</i>	
Gefährdungststufe	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
RE + RE?	91	5.0%	76	4.9%	97	7.7%	114	8.5%	66	1.9%
CR	112	6.1%	102	6.6%	58	4.6%	72	5.3%	235	6.8%
EN	279	15.3%	269	17.3%	178	14.2%	198	14.7%	369	10.7%
VU	317	17.3%	292	18.8%	161	12.8%	200	14.8%	488	14.1%
G	85	4.6%	75	4.8%	87	6.9%	88	6.5%	116	3.4%
Gefährdete Taxa	884	48.4%	814	52.4%	581	46.3%	672	49.9%	1274	36.8%
NT	205	11.2%	187	12.0%	142	11.3%	145	10.8%	304	8.8%
LC	623	34.1%	524	33.8%	517	41.2%	510	37.9%	1829	52.8%
DD	116	6.3%	27	1.7%	16	1.3%	20	1.5%	55	1.6%
Gesamttaxazahlen:	1828		1552		1256		1347		3462	

Tab. 2: Anzahl und Prozentwerte der einheimischen Taxa in den verschiedenen Gefährdungskategorien für das Burgenland bzw. seine Teilgebiete im Vergleich zu Gesamtösterreich.

Das Mittelburgenland weist aufgrund seiner Kleinheit und der geringeren Standortvielfalt – es fehlen z. B. Salzstandorte – die geringste Anzahl an Taxa (1.257) auf. Das Südburgenland ist flächenmäßig zwar nicht wesentlich kleiner als das Nordburgenland und weist Serpentine als Sonderstandorte auf, diese beherbergen jedoch nicht so viele Substratspezialisten wie die Salzstandorte des Nordburgenlands. Mit 1.347 Farn- und Blütenpflanzen ist das Südburgenland zwar um 90 Arten reicher als das Mittelburgenland aber um etwa 200 Arten ärmer als das Nordburgenland.

Während das Mittel- und Südburgenland bezüglich der Anzahl der Taxa in den einzelnen Gefährdungskategorien nicht wesentlich voneinander abweichen, besitzt das Nordburgenland eine geringere Zahl ausgestorbener bzw. verschollener Arten als die beiden südlicheren Landesteile. Wegen der höheren Anzahl an Taxa in den Gefährdungskategorien „vom Aussterben bedroht“, „stark gefährdet“ und „gefährdet“ ist das Nordburgenland mit 52,4 % gefährdeter Arten trotzdem Spitzenreiter, gefolgt vom Südburgenland mit 49,9 % und dem Mittelburgenland mit 46,3 % gefährdeter Arten. Die Hauptgefährdungsfaktoren sind im Burgenland im Wesentlichen dieselben wie in Gesamtösterreich, vgl. STÖHR in SCHRATT-EHRENDORFER et al. (2022).

Für einen Vergleich mit älteren Fassungen der Roten Listen des Burgenlands müssten recht arbeitsaufwändige Statistiken für diese Werke erstellt werden. Ein grober visueller Vergleich zeigt jedoch, dass vor allem Taxa verschiedenster Feuchtlebensräume besonders hohe Rückgänge und damit Gefährdungen zeigen. Nicht einmal Arten aus Schutzgebieten sind davon ausgenommen. So ist zum Beispiel in den Zitzmannsdorfer Wiesen *Pedicularis palustris* (Sumpf-Läusekraut), eine Art offener, nasser, anmooriger Standorte infolge von Grundwasserabsenkung und nachfolgender Vergrasung des ehemaligen Habitats heute dort ausgestorben bzw. verschollen.

Wenn die verschiedenen Gefährdungsfaktoren nicht rasch durch geeignete Maßnahmen gestoppt werden können, so wird der Artenrückgang im Burgenland weiter voranschreiten und bald im gesamten Landesgebiet Gefährdungen von über 50 % erreichen.

Datengrundlage und Methodik

Datengrundlage

Grundlagen für die Erstellung der Checkliste waren die 3. Auflage der Exkursionsflora (FISCHER et al. 2008), die erste Version der Online Flora des Burgenlandes (nicht mehr online verfügbar), die 3. Auflage der Roten Liste Österreichs (SCHRATT-EHRENDORFER et al. 2022) sowie eine umfangreiche Literatur- und Datensammlung, die von mehreren Datenhaltern (Floristische Kartierung Österreichs, Naturschutzbund Burgenland, Österreichische Vegetationsdatenbank) und Online-Datenbanken stammen. Die daraus erstellte Florenliste wurde um Neuzugänge zur Flora des Burgenlandes aus der floristischen Literatur der letzten Jahre sowie um bislang unpubliziert gebliebene Neufunde mehrerer Gewährspersonen ergänzt.

Die Taxonomie der vorliegenden Liste richtet sich nach der 3. Auflage der Exkursionsflora (FISCHER et al. 2008), bei neueren Erkenntnissen der aktuellen Roten Liste der Farn- und Blütenpflanzen Österreichs (SCHRATT-EHRENDORFER et al. 2022). Bei Abweichungen gegenüber der Exkursionsflora werden Synonyme angegeben und Verweiszeilen in der Tabelle eingefügt.

Methodik

Die verwendete Methodik folgt der aktuellen Roten Liste der Farn- und Blütenpflanzen Österreichs (SCHRATT-EHRENDORFER et al. 2022). Damit weicht sie von den bisherigen Rote-Liste-Bearbeitungen des Burgenlandes insofern ab, als die Gefährdungsermittlung über die drei Einstufungsindikatoren „Aktuelle Bestandessituation“, „Bestandesentwicklung“ und „Risikofaktoren“ erfolgt (siehe Tabelle 7), so kann besser nachvollzogen werden, warum Taxa den jeweiligen Gefährdungskategorien zugewiesen wurden. Die so ermittelten Gefährdungseinstufungen wurden den ExpertInnen der burgenländischen Flora zur Diskussion vorgelegt und ihre kritischen Rückmeldungen zur Nachjustierung der Ersteinstufungen herangezogen. Die Gefährdungseinstufung für die Teilgebiete (Kapitel Regionalisierte Bewertung: s.u.) beruht im Gegensatz dazu allein auf ExpertInnenwissen.

Indikator A: Aktuelle Bestandessituation

In einem ersten Schritt wurde die Anzahl der besetzten Rasterfelder der Floristischen Kartierung Österreichs („Quadranten“) ermittelt und nach den Kriterien in Tabelle 3 einem Wert von 1 bis 5 zugeordnet. Diese automatisch generierten Zahlenwerte wurden fallweise nach oben oder unten korrigiert, um so auch Populationsgrößen, Kartierungslücken und Nachweiswahrscheinlichkeiten Rechnung zu tragen. Diese Nachjustierungen sind in der Gesamttabelle durch eine Unterstreichung des Indikatorwertes A hervorgehoben.

Indikator	Häufigkeit der Vorkommen	Anzahl der besetzten Quadranten
†	kein aktueller Nachweis	0
1	sehr selten	1–3
2	selten	4–15
3	zerstreut oder nur regional verbreitet	16–40
4	mäßig verbreitet	41–80
5	verbreitet	81–162
?	Häufigkeit unbekannt	

Tab. 3: Kriterien für die Festlegung des Indikators A = Aktuelle Bestandessituation.

Indikator B: Bestandesentwicklung

Die Kriterien für die Festlegung der Bestandesentwicklung sind Tabelle 4 zu entnehmen. Historische Verbreitungs- und Habitatangaben wurden der gegenwärtigen Situation gegenübergestellt, um so Zu- oder Abnahmen beurteilen zu können. Mangels präziser oder sogar fehlender historischer Daten sind diese Abschätzungen oft schwierig, selbst die rezenten Verhältnisse sind nicht immer ausreichend bekannt.

Indikator	Beschreibung	Definition
-3	Massiver Rückgang	Ehemals verbreitete Sippen, die heute kaum bzw. nicht mehr vorkommen, oder Sippen, die einen massiven Populationsrückgang zu verzeichnen haben. Das Verbreitungsgebiet und/oder die Populationen sind um mindestens 50 % zurückgegangen.
-2	Starker Rückgang	Die Fundorte/Populationen einer Sippe sind stark abnehmend. Das Verbreitungsgebiet und/oder die Populationen sind zwischen 25 und 50 % zurückgegangen.
-1	Leichter Rückgang	Erkennbare Abnahme an lokalen Fundorten und/oder Populationen. Das Verbreitungsgebiet und/oder die Populationsgröße sind zwischen 10 und 25 % zurückgegangen.
0	Kein Rückgang feststellbar	Die Fundorte/Populationen sind annähernd gleichgeblieben und weisen Schwankungen von maximal $\pm 10\%$ auf. Arten, die sich durch stark fluktuierende Bestandesschwankungen auszeichnen, ohne dass es ein Anzeichen auf einen tatsächlichen Rückgang gibt, sind ebenfalls hier einzuordnen.
+1	Sippe in Ausbreitung	Die Fundorte/Populationen haben um mindestens 10 % zugenommen. Bloß scheinbare Zunahmen auf Grund ehemals unzureichender Kenntnis eines Taxons wurden bei der Beurteilung ausgeklammert.
?	Datenlage ungenügend	Die vorliegenden Erkenntnisse reichen nicht aus, um die Bestandesentwicklung bewerten zu können.
/	Datenlage ungenügend	Bestandesentwicklung nicht bewertet

Tab. 4: Kriterien für die Festlegung des Indikators B = Bestandesentwicklung.

Indikator R: Risikofaktoren

Die Risikofaktoren, die Pflanzenwachstum begrenzen und bis zum Aussterben von Arten führen können, sind je nach Habitat verschieden. Einen Überblick über die in Österreich wirkenden Hauptgefährdungsfaktoren gibt STÖHR in SCHRATT-EHRENDORFER et al. (2022). Meist ist es nicht nur ein Faktor, der für den Rückgang einer Art verantwortlich ist, sondern ein Bündel von Faktoren. Zum Beispiel verändern die Grundwasserabsenkungen im Seewinkel nicht nur den Wasserhaushalt der Standorte, sondern lösen eine Vielzahl weiterer Veränderungen aus, die unter anderem zur

Mineralisierung anmooriger Standorte oder zum Aussüßen von Salzstandorten führen. Die Geschwindigkeit und Folgen von Standortsveränderungen für einzelne Arten abzuschätzen ist oft nicht einfach, da veränderte Konkurrenzverhältnisse zu unerwarteten Entwicklungen führen können. Manche Ereignisse, die als Folge des Kriegs gegen die Ukraine zurzeit zum Beispiel Brachflächen betreffen könnten, sind überhaupt nicht vorhersehbar. In den meisten Fällen ist es aber gut möglich, einen realistischen Ausblick für eine Zeitspanne von 10 bis 20 Jahren zu geben.

Indikator	Beschreibung	Definition
+1	Keine Risikofaktoren erkennbar	Aufgrund der derzeitigen Umweltbedingungen sind keine Risikofaktoren zu erkennen. Das Verbreitungsgebiet und/oder die Populationen werden deutlich zunehmen.
0	Keine Risikofaktoren erkennbar	Aufgrund der derzeitigen Umweltbedingungen sind keine Risikofaktoren zu erkennen. Das Verbreitungsgebiet und/oder die Populationen werden weitgehend stabil bleiben.
-1	Leichte Risikofaktoren erkennbar	Eine künftige (weitere) Abnahme des Verbreitungsgebiets und/oder der Populationen um 10–25% ist auf Basis der aktuellen Umweltbedingungen wahrscheinlich.
-2	Mäßige Risikofaktoren erkennbar	Eine künftige (weitere) Abnahme des Verbreitungsgebiets und/oder der Populationen um über 25–50% ist auf Basis der aktuellen Umweltbedingungen wahrscheinlich.
-3	Massive Risikofaktoren erkennbar	Eine künftige (weitere) Abnahme des Verbreitungsgebiets und/oder der Populationen um über 50% ist auf Basis der aktuellen Umweltbedingungen wahrscheinlich.
?	Datenlage ungenügend	Die derzeitigen Erkenntnisse reichen nicht aus, um eine zuverlässige Bewertung der Risikofaktoren abgeben zu können.
/	Datenlage ungenügend	Risikofaktoren nicht bewertet

Tab. 5: Kriterien für die Festlegung des Indikators R = Risikofaktoren.

Regionalisierte Bewertung

Im Gegensatz zu den bisherigen Roten Listen des Burgenlands wird in dieser Neufassung auch eine Regionalisierung der Gefährdungseinstufungen für das Nord-, Mittel- und Südburgenland vorgenommen. Die Untergliederung folgt grundsätzlich den Wasserscheiden und damit im Großen und Ganzen auch der politischen Einteilung: Die Grenze zwischen dem Nord- und Mittelburgenland verläuft am Sieggrabener Sattel und auf dem Kamm des Ödenburger Gebirges bis zum Herrentisch. Zwischen Mittel- und Südburgenland wird dagegen im Bernsteiner Gebirge von der Wasserscheide etwas nach Norden und Osten abgewichen, sodass das Serpentingebiet um Bernstein und Redlschlag nicht geteilt, sondern gänzlich dem Südburgenland zugerechnet wird: Die Grenze folgt hier zunächst etwa der Bezirksgrenze zwischen Oberpullendorf und Oberwart, zieht dann von der Mündung des Minigrabens nach Süden und erreicht die Wasserscheide in Holzschlag. Von dort folgt sie dem Kamm des Günser Gebirges bis zum Geschriebenstein. Diese Abweichung wurde deshalb gewählt, um Doppelnennungen der engräumig verbreiteten Serpentinophyten des Bernsteiner Gebiets zu vermeiden. Das so gefasste Nordburgenland umfasst also die Bezirke Neusiedl am See (ND), Eisenstadt-Umgebung und Eisenstadt-Stadt (EU und E) sowie Mattersburg (MA) (mit Ausnahme des Südteils der Gemeinde Sieggraben). Das Mittelburgenland umfasst den Bezirk Oberpullendorf (OP), den Südteil der Gemeinde Sieggraben sowie kleinere Teile der Gemeinde Unterkohlstätten, die

politisch zum Bezirk Oberwart gehört. Das Südburgenland umfasst die Bezirke Oberwart (OW), Güssing (GS) und Jennersdorf (JE).

Gefährdungskategorien

Im Gegensatz zu den bisherigen Roten Listen des Burgenlandes werden in der vorliegenden Bearbeitung die international gebräuchlichen IUCN-Gefährdungskategorien übernommen. Nicht zuletzt deshalb, um eine Vergleichbarkeit mit der kürzlich erschienenen 3. Auflage der Roten Liste Österreichs (SCHRATT-EHRENDORFER et al. 2022) zu gewährleisten. In Tabelle 6 werden die IUCN-Kriterien definiert und mit den Kategorien der 2. Auflage der Roten Liste gefährdeter Farn- & Blütenpflanzen Österreichs (NIKL FELD & SCHRATT-EHRENDORFER 1999) parallelisiert.

RL-Kategorie	RL 1999	Beschreibung	Definition
RE	0	Ausgestorben oder verschollen (Regionally Extinct)	Das Taxon gilt als ausgestorben bzw. verschollen. Es liegt kein konkreter Nachweis mehr vor und/oder die Wahrscheinlichkeit ist sehr hoch, dass diese Art ausgestorben ist.
RE?		Ausgestorben oder verschollen (Regionally Extinct)	Ob das Taxon ausgestorben bzw. verschollen ist, konnte nicht restlos geklärt werden.
CR	1	Vom Aussterben bedroht (Critically Endangered)	Sehr seltene Arten, die massiv bedroht sind und in absehbarer Zeit aussterben werden, wenn die gegenwärtigen, erheblichen Bedrohungen fortbestehen.
EN	2	Stark gefährdet (Endangered)	Seltene Arten sowie etwas weiter verbreitete Arten mit geringen Populationsgrößen, die starke Bestandesrückgänge hinnehmen mussten. Durch die menschlichen Aktivitäten unterliegen sie erheblichen Gefährdungen und werden unter den gegebenen Bedingungen in absehbarer Zeit in die Kategorie "CR" aufrücken.
VU	3	Gefährdet (Vulnerable)	Etwas weiter verbreitete Arten mit deutlich erkennbaren Rückgängen sowie seltene Arten mit vergleichsweise geringeren Risikofaktoren.
G		Gefährdung unbekanntes Ausmaßes	Arten, über deren aktuelle Verbreitung und Gefährdung zu wenige Informationen vorhanden sind, so dass keine präzise Bewertung möglich ist. Im Gegensatz zu den Arten der Kategorie "DD" liegt jedoch eindeutig eine Gefährdung vor.
NT		Vorwarnstufe (Near Threatened)	Arten mit deutlichen Rückgängen, die aber heute noch weit verbreitet und/oder häufig sind und somit nicht als gefährdet zu betrachten sind.
LC	-	Ungefährdet (Least Concern)	Verbreitete oder seltenere Arten, die sich in den letzten hundert Jahren ausbreiten oder ihr Areal und Häufigkeit mehr oder weniger halten konnten und somit aus heutiger Sicht als ungefährdet zu betrachten sind.
DD		Datenlage unzureichend (Data Deficient)	Das Taxon ist taxonomisch problematisch, oder über die Verbreitung und/oder Ökologie ist zu wenig bekannt, so dass eine Einstufung (derzeit) nicht möglich ist.

ne		Nicht bewertet (Not Evaluated)	Neophyten wurden hinsichtlich ihrer Gefährdung nicht bewertet.
----	--	--------------------------------	--

Tab. 6: Gefährdungskategorien der Roten Liste der Farn- und Blütenpflanzen des Burgenlandes.

Zuordnungstabelle für die Gefährdungsanalyse

		Indikator B (Bestandes- entwicklung)	Indikator R (Risikofaktoren)					?
			-3	-2	-1	0	+1	
Indikator A aktuelle Bestandsituation	sehr selten 1	-3	CR	CR	CR	CR	EN	CR
		-2	CR	CR	CR	EN	EN	CR
		-1	CR	CR	EN	EN	EN	CR
		0	CR	EN	VU	LC	LC	G
		+1	EN	EN	VU	LC	LC	G
		?	CR	CR	CR	LC	LC	G
	selten 2	-3	CR	CR	EN	EN	VU	CR
		-2	CR	EN	EN	VU	VU	EN
		-1	EN	EN	VU	VU	VU	EN
		0	EN	VU	NT	LC	LC	G
		+1	VU	VU	NT	LC	LC	G
		?	CR	CR	EN	LC	LC	G
	zerstreut 3	-3	EN	EN	VU	VU	NT	EN
		-2	EN	VU	VU	NT	NT	VU
		-1	VU	VU	NT	NT	NT	VU
		0	VU	NT	LC	LC	LC	G
		+1	NT	NT	LC	LC	LC	G
		?	EN	EN	VU	LC	LC	G
	mäßig verbreitet 4	-3	VU	VU	NT	NT	LC	VU
		-2	VU	NT	NT	LC	LC	NT
		-1	NT	NT	LC	LC	LC	NT
		0	NT	LC	LC	LC	LC	LC
		+1	LC	LC	LC	LC	LC	LC
		?	LC	LC	LC	LC	LC	G
	verbreitet 5	-3	NT	NT	LC	LC	LC	LC
		-2	NT	LC	LC	LC	LC	LC
		-1	LC	LC	LC	LC	LC	LC
0		LC	LC	LC	LC	LC	LC	
+1		LC	LC	LC	LC	LC	LC	
?		LC	LC	LC	LC	LC	DD	

Tab. 7: Gefährdungsanalyse

Erläuterung zu den Spalten und Abkürzungen der Gesamtartenliste

Status: Floristischer Status des Taxons im Burgenland

Zeichenerklärung zu den Einträgen:

- : Im Burgenland einheimisch (inkl. archäophytisch)
- †: Im Burgenland ausgestorben oder verschollen bzw. letzte Nachweise vor über 30 Jahren
- †?: Fraglich, ob ein Vorkommen im Burgenland ausgestorben oder verschollen ist
- †,u: Ehemals einheimisch (inkl. archäophytisch), heute im Burgenland ausgestorben oder verschollen, rezent unbeständig
- e: Im Burgenland eingebürgert
- e?: Fraglich, ob im Burgenland eingebürgert
- le: Im Burgenland nur lokal eingebürgert
- le?: Fraglich, ob im Burgenland lokal eingebürgert
- u: Im Burgenland nur unbeständige Vorkommen
- ?: Angaben bzw. Vorkommen im Burgenland fraglich
- x: Angaben für das Burgenland werden als irrig angesehen
- * als Zusatz: es ist unsicher ob das Taxon im Burgenland einheimisch ist

Taxon: Namen der Arten oder Unterarten, fallweise auch Aggregate.

Synonyme: Falls ein Name nicht mit dem in der 3. Auflage der österreichischen Exkursionsflora (FISCHER & al. 2008) oder anderen ausgewählten Quellen übereinstimmt, wird dieser Name als Synonym angegeben. Fallweise finden sich hier auch Hinweise zu inkludierten Taxa (meist Unterarten oder Varietäten) die in anderen Quellen akzeptiert werden.

Deutscher Name

RL: Gefährdungskategorien für das Burgenland insgesamt

- RE: Ausgestorben oder verschollen (Regionally Extinct). Rote Liste 1999: 0
- RE?: Unsicher, ob bereits ausgestorben oder verschollen
- CR: Vom Aussterben bedroht (Critically Endangered). RL 1999: 1
- EN: Stark gefährdet (Endangered). RL 1999: 2
- VU: Gefährdet (Vulnerable). RL 1999: 3
- NT: Vorwarnstufe (Near Threatened)
- LC: Ungefährdet (Least Concern)
- G: Gefährdung unbekanntes Ausmaßes
- DD: Datenlage zur Einstufung in eine Gefährdungskategorie unzureichend (Data Deficient)
- ne: Neophyt, nicht eingestuft (Not Evaluated)

A, B, R: Einstufungsindikatoren (vgl. Kapitel Methodik)

- A: Aktuelle Bestandessituation (Häufigkeit)
- B: Bestandesentwicklung
- R: Risikofaktoren

N-Bgld, M-Bgld, S-Bgld: Teilgebiete (vgl. auch Kapitel Methodik)

- N-Bgld: Nordburgenland
- M-Bgld: Mittelburgenland

S-Bgld: Südburgenland

Zeichenerklärung zu den Einträgen in den Spalten zu den drei Teilgebieten:

●: Im betreffenden Teilgebiet einheimisch (inkl. archäophytisch), Einstufung wie für das Burgenland insgesamt

n: Im Teilgebiet nur neophytisch

?: Angaben aus dem Teilgebiet fraglich

x: Angaben aus dem Teilgebiet irrig

–: aus dem Teilgebiet liegen keine Nachweise vor

/: Ob im Teilgebiet vorkommend wurde nicht überprüft (v.a. bei apomiktischen Verwandtschaftsgruppen)

RE, RE?, CR, EN, VU, NT, G: Wie unter Gefährdungskategorien angegeben; im Teilgebiet stärker gefährdet als im Burgenland insgesamt

*: als Zusatz: unsicher ob im Teilgebiet einheimisch (inkl. archäophytisch)

DD: Die Datenlage zur Einstufung für das Teilgebiet ist unzureichend

Anm. – Anmerkungen

Fallweise werden Informationen zu ehemaligen und/oder aktuellen Vorkommen oder zu letzten Nachweisen sowie zu Taxonomie, floristischem Status, Gefährdungsursachen und zu weiteren naturschutzfachlich relevanten Aspekten im Anhang der Tabelle gegeben.

Die Gattung *Rubus* wurde von Gergely Király bearbeitet.

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
●	<i>Abies alba</i>		Tanne	VU	3	-2	-1	●*	●	●	✓
e	<i>Abutilon theophrasti</i>		Europäische Samtpappel	ne				n	n	n	
●	<i>Acer campestre</i>		Feld-Ahorn	LC	5	0	0	●	●	●	
e	<i>Acer negundo</i>		Eschen-Ahorn	ne				n	n	n	
●	<i>Acer platanoides</i>		Spitz-Ahorn	LC	4	0	0	●	●	●	
●	<i>Acer pseudoplatanus</i>		Berg-Ahorn	LC	5	0	0	●	●	●	
u	<i>Acer saccharinum</i>		Silber-Ahorn	ne				n	-	-	
●*	<i>Acer tataricum</i> s.str.		Tataren-Ahorn	VU	1	0	-1	●*	-	-	✓
●	<i>Achillea asplenifolia</i>		Farnblättrige Schafgarbe	EN	3	-3	-2	●	RE	CR	
●	<i>Achillea collina</i>		Hügel-Schafgarbe	LC	5	-1	-1	●	●	●	
†	<i>Achillea distans</i> s.str.		Zahnblättrige Schafgarbe	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
u	<i>Achillea filipendulina</i>		Gold-Schafgarbe	ne				n	-	n	
●	<i>Achillea millefolium</i> (subsp. <i>millefolium</i>)		Gewöhnliche Schafgarbe	LC	4	-1	-1	G	●	●	
●	<i>Achillea nobilis</i>		Edel-Schafgarbe	CR	1	-3	-2	●	-	-	
●	<i>Achillea pannonica</i>		Pannonische Schafgarbe	VU	3	-2	-1	●	RE	-	✓
●	<i>Achillea pratensis</i>		Dichtrasige Schafgarbe	G	3	?	?	-	-	●	
●	<i>Achillea ptarmica</i>		Bertram-Schafgarbe	VU	3	-2	-2	-	CR	●	
●	<i>Achillea setacea</i>		Feinblättrige Schafgarbe	EN	2	-2	-2	●	RE	-	✓
●	<i>Achnatherum virescens</i>	Syn. <i>Oryzopsis virescens</i> , <i>Piptatherum virescens</i>	Grannenhirse	NT	2	0	-1	●	-	-	
	<i>Acinos</i> → <i>Ziziphora</i>										
●	<i>Aconitum lycoctonum</i> (subsp. <i>lycoctonum</i>)	Syn. <i>A. lycoctonum</i> s.str.	Gewöhnlicher Wolfs-Eisenhut	VU	3	-1	-2	●	G	●	✓
●	<i>Aconitum variegatum</i> s.str.	Inkl. subsp. <i>nasutum</i>	Bunter Eisenhut	CR	1	?	-1	-	-	●	✓
e	<i>Acorus calamus</i>		Kalmus	ne				n	n	n	
●	<i>Actaea spicata</i>		Christophskraut	LC	4	-1	0	●	●	●	
?	<i>Adenophora liliifolia</i>		Becherglocke					?	-	-	✓
x	<i>Adenostyles alliariae</i>		Grauer Alpendost					-	x	-	✓
●	<i>Adonis aestivalis</i>		Sommer-Adonisröschen	VU	3	-2	-1	●	CR	CR	
●	<i>Adonis flammea</i>		Scharlach-Adonisröschen	EN	2	-2	-2	●	RE	-	✓
●	<i>Adonis vernalis</i>		Fühlings-Adonisröschen	VU	3	-2	-1	●	EN	-	✓
●	<i>Adoxa moschatellina</i>		Moschuskraut	LC	5	-1	-1	●	●	●	
●	<i>Aegonychon purpureoaeeruleum</i>	Syn. <i>Buglossoides purpureoaeerulea</i>	Purpurblaue Rindszunge, - Geißklaue	NT	3	-1	-1	●	VU	EN	
●	<i>Aegopodium podagraria</i>		Geißfuß	LC	5	0	0	●	●	●	
e?	<i>Aesculus hippocastanum</i>		Balkan-Roskastanie	ne				n	n	n	
●	<i>Aethusa cynapium</i> subsp. <i>cynapium</i>		Acker-Hundspetersilie	LC	5	0	0	●	●	NT	
●	<i>Aethusa cynapium</i> subsp. <i>elata</i>		Wald-Hundspetersilie	LC	3	0	0	●	●	●	✓
u	<i>Ageratum houstonianum</i>		Leberbalsam	ne				-	-	n	
●	<i>Agrimonia eupatoria</i>		Echter Odermennig	LC	5	-1	-1	●	●	●	
●	<i>Agrimonia procera</i>		Duft-Odermennig	LC	3	+1	0	G*	-	●	
†?	<i>Agropyron pectiniforme</i>		Steppen-Kammquecke	RE?	†?	†?	†?	RE?	-	-	✓
●	<i>Agrostemma githago</i>		Kornrade	CR	2	-3	-3	●	RE?	●	✓
●	<i>Agrostis canina</i> s.str.		Sumpf-Straußgras	VU	3	-2	-2	RE	●	●	
●	<i>Agrostis capillaris</i>		Rotes Straußgras	LC	5	-1	-1	NT	●	●	
●	<i>Agrostis gigantea</i>		Riesen-Straußgras	NT	3	-1	-1	●	●	●	
●	<i>Agrostis stolonifera</i> s.str.		Kriech-Straußgras	LC	5	0	0	●	●	●	
●	<i>Agrostis vinealis</i>		Heide-Straußgras	VU	2	-1	-1	●	●	EN	
e	<i>Ailanthus altissima</i>		Götterbaum	ne				n	n	n	
●	<i>Aira caryophyllea</i>		Gewöhnlicher Nelkenhafer	EN	2	-2	-1	RE?	●	●	
●	<i>Aira elegantissima</i>		Zierlicher Nelkenhafer	EN	2	-2	-1	●	-	●	
●	<i>Ajuga chamaepitys</i>		Gelber Günsel, Acker-G.	VU	3	-2	-1	●	CR	RE	✓
●	<i>Ajuga genevensis</i>		Zottiger Günsel	NT	4	-2	-2	●	VU	EN	
●	<i>Ajuga reptans</i>		Kriech-Günsel	LC	5	0	0	●	●	●	
u	<i>Alcea rosea</i>		Garten-Pappelrose	ne				n	-	n	
†	<i>Alchemilla acutiloba</i>		Spitzlappiger Frauenmantel	RE	†	†	†	-	RE	RE	✓
●	<i>Alchemilla arvensis</i>	Syn. <i>Aphanes arvensis</i>	Gewöhnliches Ohmkrout	NT	4	-2	-1	EN	●	●	
†	<i>Alchemilla australis</i>	Syn. <i>Aphanes australis</i>	Kleinfrüchtiges Ohmkrout	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
?	<i>Alchemilla flabellata</i>		Fächer-Frauenmantel					?	-	-	✓
●	<i>Alchemilla glabra</i>		Kahler Frauenmantel	VU	2	-1	-1	EN	●	●	
●	<i>Alchemilla glaucescens</i>		Filz-Frauenmantel	VU	2	-1	-1	EN	●	●	
●	<i>Alchemilla micans</i>		Zierlicher Frauenmantel	EN	2	-1	-2	-	●	●	
u	<i>Alchemilla mollis</i>		Weicher Frauenmantel	ne				n	n	-	
●	<i>Alchemilla monticola</i>		Bergwiesen-Frauenmantel	NT	3	-1	-1	-	●	●	
●	<i>Alchemilla subcrenata</i>		Kerbzähniger Frauenmantel	EN	2	?	-1	●	-	●	
●	<i>Alchemilla xanthochlora</i>		Gelbgrüner Frauenmantel	EN	2	?	-1	RE	RE	●	
●	<i>Alisma gramineum</i>		Gras-Froschlöffel	EN	2	-2	-1	●	G*	CR	✓
●	<i>Alisma lanceolatum</i>		Lanzett-Froschlöffel	VU	3	-2	-2	●	EN	EN	
●	<i>Alisma plantago-aquatica</i> s.str.		Gewöhnlicher Froschlöffel	LC	5	-1	0	●	●	●	
●	<i>Alkekengi officinarum</i>	Syn. <i>Physalis alkekengi</i>	Echte Blasenkirsche	LC	3	0	0	●	●	VU	✓
●	<i>Alliaria petiolata</i>		Lauchkraut	LC	5	+1	+1	●	●	●	
●	<i>Allium angulosum</i>		Kanten-Lauch	VU	3	-2	-1	●	-	CR	
●*	<i>Allium atropurpureum</i>		Purpur-Lauch	CR	1	-1	-3	●*	RE*	-	✓

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
u	Allium atroviolaceum		Schwarzvioletter Lauch	ne				n	-	-	
•	Allium carinatum (subsp. carinatum)		Kiel-Lauch	VU	3	-2	-1	•	EN	EN	
u	Allium cepa		Küchen-Zwiebel	ne				n	-	-	
u	Allium cristophii		Sternkugel-Lauch	ne				n	-	-	
•	Allium flavum		Gelber Lauch	VU	2	-1	-1	•	-	-	
u	Allium hollanicum		Holländischer Lauch	ne				n	-	-	
•	Allium lusitanicum	Syn. A. senescens subsp. montanum	Berg-Lauch	VU	3	-2	-1	•	EN	EN	
•	Allium oleraceum		Glocken-Lauch	LC	4	-1	-1	•	NT	NT	
•	Allium rotundum		Rund-Lauch	VU	3	-2	-1	•	EN	EN	
e	Allium sativum		Knoblauch	ne				n	-	-	
u	Allium schoenoprasum		Schnitt-Lauch	ne				n	-	n	
•	Allium scorodoprasum		Schlangen-Lauch	LC	4	0	-1	•	G	G	
•	Allium sphaerocephalon		Kugel-Lauch	VU	3	-2	-1	•	CR	CR	
•	Allium suaveolens		Duft-Lauch	EN	1	-1	-1	•	-	-	
•	Allium ursinum		Bär-Lauch	LC	3	0	0	•	G	•*	
•	Allium vineale		Weinberg-Lauch	LC	4	-1	0	•	•	•	
•	Alnus alnobetula	Syn. A. viridis	Grün-Erle	VU	3	-2	-1	EN	EN	•	
•	Alnus glutinosa		Schwarz-Erle	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	Alnus incana		Grau-Erle	NT	4	-2	-1	EN	VU	•	
•	Alopecurus aequalis		Rotgelbes Fuchsschwanzgras, Ocker-F.	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	Alopecurus geniculatus		Knick-Fuchsschwanzgras	VU	3	-2	-1	•	EN	•	
e	Alopecurus myosuroides		Acker-Fuchsschwanzgras	ne				n	-	n	
•	Alopecurus pratensis	Inkl. subsp. pseudonigricans	Wiesen-Fuchsschwanzgras	LC	5	-1	-1	•	•	•	
le?	Althaea cannabina		Hanf-Eibisch	ne				n	-	-	
•	Althaea officinalis s.str.		Echter Eibisch	VU	2	-1	-1	•	G	CR	✓
e	Althaea taurinensis		Turiner Eibisch	ne				n	n	n	
•	Alyssum alyssoides		Kelch-Steinkraut	LC	4	-1	-1	•	VU	EN	
•	Alyssum gmelinii	Syn. A. montanum subsp. gmelinii, A. montanum subsp. montanum auct.; inkl. var. preissmannii	Berg-Steinkraut	VU	2	-1	-1	•	-	RE?*	
e	Amaranthus albus		Weißer Amaranth	ne				n	n	n	
e	Amaranthus blitoides	Inkl. var. reverchonii	Westamerikanischer Amaranth	ne				n	-	x	
•	Amaranthus blitum s.str.	Syn. A. blitum subsp. blitum	Stutzblättriger Amaranth	LC	3	0	0	•	•	•	
?	Amaranthus bouchonii	Syn. A. powellii subsp. bouchonii	Bouchon-Amaranth								✓
u	Amaranthus caudatus		Hänge-Amaranth	ne				n	-	n	
u	Amaranthus crispus		Krauser Amaranth	ne				n	-	n	
u	Amaranthus cruentus		Rispen-Amaranth	ne				n	-	n	
x	Amaranthus deflexus		Liegender Amaranth					-	-	x	✓
le	Amaranthus emarginatus	Syn. A. blitum subsp. emarginatus; inkl. var. pseudogracilis	Ausgerandeter Amaranth	ne				-	-	n	
†	Amaranthus graecizans	Inkl. subsp. silvestris	Griechischer Amaranth	RE	†	†	†	RE	-	?	
u	Amaranthus hybridus s.str.		Ausgebreiteter Amaranth	ne				n	-	-	
u	Amaranthus hypochondriacus		Trauer-Amaranth	ne				n	-	-	
e	Amaranthus powellii		Grünähriger Amaranth	ne				n	n	n	
?	Amaranthus quitensis		Quito-Amaranth					?	-	-	✓
e	Amaranthus retroflexus		Rauer Amaranth	ne				n	n	n	
?	Amaranthus viridis		Zierlicher Amaranth								✓
e	Ambrosia artemisiifolia		Beifuß-Traubenkraut	ne				n	n	n	
•	Amelanchier ovalis s.lat.	Inkl. A. embergeri (= A. ovalis subsp. embergeri)	Gewöhnliche Felsenbirne	G	1	?	?	•	-	x	✓
u	Ammi majus		Große Knorpelmöhre	ne				n	-	-	
e	Amorpha fruticosa		Scheinindigo	ne				n	n	n	
•	Anacamptis coriophora	Syn. Orchis coriophora	Wanzen-Hundswurz	EN	2	-3	-1	•	-	RE	✓
•	Anacamptis morio	Syn. Orchis morio	Kleine Hundswurz	VU	4	-3	-2	•	•	•	
•	Anacamptis palustris	Syn. Orchis palustris	Sumpf-Hundswurz	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	Anacamptis pyramidalis		Kamm-Hundswurz, Pyramiden-H.	EN	2	-2	-2	•	-	-	✓
	Anagallis → Lysimachia										
u	Anaphalis margaritacea		Große Perlblume	ne				n	n	n	
	Anchusa arvensis → Lycopsis										
u	Anchusa azurea		Italienische Ochsenzunge	ne				n	-	-	
•	Anchusa officinalis		Echte Ochsenzunge	LC	4	-1	-1	•	NT	VU	
•	Androsace elongata		Steppen-Mannsschild	VU	2	-1	-1	•	EN	-	
•	Androsace maxima		Acker-Mannsschild	EN	2	-2	-1	•	RE	-	
u	Anemone apennina		Apenninen-Windröschen	ne				-	-	n	
•	Anemone nemorosa		Busch-Windröschen	LC	5	0	-1	NT	•	•	
•	Anemone ranunculoides		Gelbes Windröschen	LC	4	0	-1	•	•	NT	
•	Anemone sylvestris		Großes Windröschen	EN	2	-2	-1	•	•	RE	
u	Anethum graveolens		Dill	ne				n	-	-	
u	Angelica archangelica		Echte Engelwurz	ne				n	-	-	
•	Angelica sylvestris	Inkl. subsp. montana	Wilde Engelwurz	LC	5	-1	-1	•	•	•	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	<i>Antennaria dioica</i>		Gewöhnliches Katzenpfötchen	EN	3	-3	-2	CR	•	•	
•	<i>Anthemis arvensis</i>		Acker-Hundskamille	LC	5	-1	-1	VU	•	•	
	<i>Anthemis austriaca</i> → <i>Cota</i>										
•	<i>Anthemis cotula</i>		Stinkende Hundskamille	EN	2	-2	-1	•	CR	CR	
•	<i>Anthemis ruthenica</i>		Ruthenische Hundskamille	EN	2	-2	-1	•	•	n	
	<i>Anthemis tinctoria</i> → <i>Cota</i>										
•	<i>Anthericum ramosum</i>		Rispen-Grasllilie, Ästige G.	LC	4	-1	-1	•	VU	VU	
•	<i>Anthoxanthum alpinum</i>		Alpen-Ruchgras	G	2	?	?	-	•	•	
e	<i>Anthoxanthum aristatum</i>		Grannen-Ruchgras	ne				-	n	-	
•	<i>Anthoxanthum australe</i>	Syn. <i>Hierochloa australis</i>	Südliches Mariengras	NT	3	-1	-1	•	VU	VU	
•	<i>Anthoxanthum odoratum</i> s.str.		Wiesen-Ruchgras	LC	5	-1	-1	NT	•	•	
•	<i>Anthoxanthum repens</i>	Syn. <i>Hierochloa repens</i>	Kriech-Mariengras	EN	1	0	-2	•	-	-	✓
•	<i>Anthriscus caucalis</i>		Hunds-Kerbel	NT	3	-1	0	•	RE	RE	
•	<i>Anthriscus cerefolium</i>	Inkl. var. <i>trachyspermus</i> (= var. <i>longirostris</i>)	Echter Kerbel	LC	4	+1	0	•	G	G*	
•	<i>Anthriscus nitidus</i>		Glanz-Kerbel	LC	3	0	0	G	•	•	
•	<i>Anthriscus sylvestris</i> s.str.		Wiesen-Kerbel	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	<i>Anthyllis vulneraria</i> subsp. <i>carpatica</i>		Karpaten-Wundklee	G	2	?	?	•	•	•	
•	<i>Anthyllis vulneraria</i> subsp. <i>polyphylla</i>		Steppen-Wundklee	NT	3	-1	-1	•	CR	CR	
?	<i>Anthyllis vulneraria</i> subsp. <i>pseudovulneraria</i>		Unechter Wundklee								✓
le	<i>Antirrhinum majus</i>		Großes Löwenmaul	ne				n	n	n	
•	<i>Apera interrupta</i>		Lücken-Windhalm	LC	2	+1	0	•	-	-	
•	<i>Apera spica-venti</i>		Gewöhnlicher Windhalm	LC	5	+1	0	•	•	•	
	<i>Aphanes</i> → <i>Alchemilla</i>										
†*,u	<i>Apium graveolens</i>		Sellerie	RE	†	†	†	RE*,u	-	-	✓
	<i>Apium repens</i> → <i>Helosciadium</i>										
•	<i>Aposeris foetida</i>		Stinklattich	G	1	?	?	-	-	•	✓
•	<i>Aquilegia vulgaris</i> (subsp. <i>vulgaris</i>)	Syn. <i>A. vulgaris</i> s.str.	Gewöhnliche Akelei	NT	3	-1	-1	G	G	•	
•	<i>Arabidopsis arenosa</i>	Syn. <i>Cardaminopsis arenosa</i>	Sand-Schaumkresse	VU	2	-1	-1	n	-	•	
•	<i>Arabidopsis halleri</i> subsp. <i>ovirensis</i>		Obir-Kriech-Schaumkresse	EN	1	-1	-1	-	-	•	
•	<i>Arabidopsis thaliana</i>		Acker-Schmalwand	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Arabis auriculata</i>		Öhrchen-Gänsekresse	NT	3	-1	-1	•	RE	-	
u	<i>Arabis caucasica</i>		Garten-Gänsekresse	ne				-	n	-	
•	<i>Arabis hirsuta</i> s.str.		Wiesen-Gänsekresse	NT	3	-1	-1	•	VU	VU	
•	<i>Arabis nemorensis</i>		Auen-Gänsekresse	CR	1	-3	-2	•	-	-	
u	<i>Arabis procurrans</i>		Kriech-Gänsekresse	ne				-	-	n	
•	<i>Arabis sagittata</i>		Pfeil-Gänsekresse	NT	3	-1	-1	•	G	EN	
	<i>Arabis turrita</i> → <i>Pseudoturritis</i>										
•	<i>Arctium lappa</i>		Große Klette	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	<i>Arctium minus</i> s.str.	Inkl. <i>A. pubens</i>	Kleine Klette	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Arctium nemorosum</i>		Auen-Klette	LC	3	0	+1	•	G	VU	
•	<i>Arctium tomentosum</i>		Spinnweb-Klette	LC	4	0	0	•	•	•	
•	<i>Arenaria leptoclados</i>		Zartes Sandkraut	DD	?	?	?	•	?	•	
	<i>Arenaria procera</i> → <i>Eremogone</i>										
•	<i>Arenaria serpyllifolia</i> s.str.	Inkl. var. <i>patula</i> (= <i>A. martrinii</i>)	Quendel-Sandkraut	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Aristolochia clematitidis</i>		Echte Osterluzei	VU	3	-2	-1	•	•	EN	
•	<i>Armeria vulgaris</i>	Syn. <i>A. elongata</i>	Gewöhnliche Grasnelke	EN	1	0	-2	-	-	•	✓
e	<i>Armoracia rusticana</i>		Kren	ne				n	n	n	
•	<i>Arnica montana</i>		(Europäische) Arnika	EN	2	-2	-2	•	•	•	✓
•	<i>Arrhenatherum elatius</i>		Glatthafer	LC	5	0	-1	•	•	•	
?	<i>Artemisia abrotanum</i>		Eberraute								✓
•	<i>Artemisia absinthium</i>		Echter Wermut	LC	4	-1	0	•	•	VU	
†	<i>Artemisia alba</i>		Kampfer-Wermut	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
le?	<i>Artemisia annua</i>		Einjähriger Wermut	ne				n	-	-	
•	<i>Artemisia austriaca</i> s.str.		Österreichischer Wermut i. e. S.	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	<i>Artemisia campestris</i> s.str.	Inkl. var. <i>lednicensis</i> .	Feld-Wermut i. e. S.	NT	4	-2	-1	•	EN	EN	
?	<i>Artemisia dracuncululus</i>		Estragon								✓
•	<i>Artemisia laciniata</i>		Schlitzblättriger Wermut	CR	1	-2	-2	•	-	-	✓
•	<i>Artemisia panicii</i>		Waldsteppen-Wermut	CR	1	-2	-1	•	-	-	✓
•	<i>Artemisia pontica</i>		Pontischer Wermut	VU	2	-1	-1	•	-	-	
u	<i>Artemisia repens</i>	Syn. <i>A. austriaca</i> var. <i>advena</i>	Kriechender Wermut	ne				n	-	-	
•	<i>Artemisia santonicum</i> subsp. <i>pannonica</i>		Salzsteppen-Wermut	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	<i>Artemisia scoparia</i>		Besen-Wermut	CR	1	-2	-1	•	RE	-	
e	<i>Artemisia verlotiorum</i>		Kamtschatka-Beifuß	ne				n	-	-	
•	<i>Artemisia vulgaris</i> s.str.		Echter Beifuß	LC	5	+1	0	•	•	•	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	Arum cylindraceum		Südöstlicher Aronstab	LC	3	0	0	•	•	G	
•	Arum maculatum s.str.		Gefleckter Aronstab	G	1	?	?	-	?	•	✓
•	Aruncus dioicus		Geißbart	LC	4	-1	0	NT	•	•	
u	Arundo donax		Pfahlrohr	ne				n	-	-	
•	Asarum europaeum subsp. caucasicum		Kaukasus-Haselwurz	G	2	?	?	-	-	•	
•	Asarum europaeum subsp. europaeum		Gewöhnliche Haselwurz	LC	4	-1	0	•	•	•	
e	Asclepias syriaca		Seidenpflanze	ne				n	-	n	
•	Asparagus officinalis		Garten-Spargel	NT	3	-1	-1	•	G*	n	
•	Asperugo procumbens		Scharfkraut	VU	3	-2	-1	•	-	-	
†	Asperula arvensis		Acker-Meier	RE	†	†	†	RE	-	RE	
•	Asperula cynanchica		Hügel-Meier	NT	4	-2	-1	•	•	•	
•	Asperula tinctoria		Färber-Meier	VU	2	-1	-1	•	EN	EN	
•	Asplenium adiantum-nigrum s.str.		Immergrüner Streifenfarn	VU	2	-1	-1	CR	•	•	
•	Asplenium adulterinum		Grünspitziger Streifenfarn	VU	1	0	-1	-	-	•	✓
u	Asplenium ceterach (subsp. ceterach)		Milzfarn	ne				-	-	n	
•	Asplenium cuneifolium		Serpentin-Streifenfarn	VU	2	-1	-1	-	-	•	
•	Asplenium ruta-muraria (subsp. ruta-muraria)		Gewöhnlicher Mauer-Streifenfarn	LC	3	0	0	•	•	•	
•	Asplenium scolopendrium		Hirschzunge	G	1	?	?	n	n	•	
•	Asplenium septentrionale		Nordischer Streifenfarn	LC	2	0	0	CR	•	•	
•	Asplenium trichomanes subsp. pachyrachis		Seesternartiger Braunschwarzer St.	G	1	?	?	-	-	•	✓
•	Asplenium trichomanes subsp. quadrivalens		Tetraploider Braunschwarzer St.	LC	3	0	0	•	•	•	
•	Asplenium trichomanes subsp. trichomanes		Silikatbewohnender Braunschwarzer St.	LC	2	0	0	?	•	•	
•	Asplenium viride		Grüner Streifenfarn	CR	1	?	-1	RE	•	•	
•	Aster amellus		Berg-Aster	VU	3	-2	-2	•	EN	CR	
	<i>Aster canus</i> → <i>Galatella</i>										
	<i>Aster linosyris</i> → <i>Galatella</i>										
	<i>Aster tripolium</i> → <i>Tripolium</i>										
•	Astragalus asper		Rauer Tragant	VU	2	-1	-1	•	-	-	
•	Astragalus austriacus		Österreichischer Tragant	VU	2	-1	-1	•	-	-	
•	Astragalus cicer		Kicher-Tragant	LC	4	-1	0	•	NT	VU	
•	Astragalus excapus		Boden-Tragant, Stängelloser T.	CR	1	-2	-2	•	-	-	✓
u	Astragalus galegiformis		Geißrautenartiger Tragant	ne				n	-	-	
•	Astragalus glycyphyllos		Süßer Tragant	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Astragalus onobrychis		Langfahniger Tragant, Esparketten-T.	NT	4	-2	-1	•	G	-	
•	Astragalus sulcatus		Furchen-Tragant	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	Astragalus vesicarius		Blasen-Tragant	CR	1	-3	-2	•	-	-	✓
•	Astrantia major	Inkl. var. involucrata	Große Sterndolde	NT	3	-1	0	-	VU	•	
•	Athyrium filix-femina		Wald-Frauenfarn	LC	5	0	0	NT	•	•	
u	Atocion armeria	Syn. Silene armeria	Nelken-Felsenleimkraut	ne				-	n	n	
u	Atriplex hortensis		Garten-Melde	ne				n	-	n	
•	Atriplex intracontinentalis	Syn. A. littoralis auct.	Strand-Melde	EN	2	-2	-2	•	-	-	
e	Atriplex micrantha		Verschiedensamige Melde	ne				n	-	-	
•	Atriplex oblongifolia		Langblättrige Melde	LC	4	0	0	•	VU	-	
•	Atriplex patula		Spreizende Melde, Ruten-M.	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Atriplex prostrata		Spieß-Melde	VU	2	-1	-1	•	-	n	
•	Atriplex rosea		Rosen-Melde	CR	2	-3	-2	•	-	-	
•	Atriplex sagittata		Glanz-Melde	LC	4	0	0	•	G	n	
•	Atriplex tatarica		Tataren-Melde	LC	4	0	0	•	G	RE*	
•	Atropa bella-donna		Tollkirsche	LC	3	0	0	•	•	•	
?	Aubrieta columnae		Sternhaariges Blaukissen					-	-	?	
?	Aubrieta deltoidea		Griechisches Blaukissen					?	-	-	
u	Aubrieta x cultorum		Garten-Blaukissen	ne				n	-	n	✓
le	Aurinia saxatilis		Felsensteinkraut	ne				n	-	n	
?	Avena brevis		Kurz-Hafer					?	-	-	✓
•	Avena fatua		Flug-Hafer	LC	5	-1	0	•	•	•	
?	Avena nuda s.str.		Nackt-Hafer								✓
u	Avena sativa		Saat-Hafer	ne				n	n	n	
u	Avena strigosa		Sand-Hafer	ne				n	-	-	
•	Avenella flexuosa	Inkl. subsp. corsica	Drahtschmiele	LC	4	0	0	•	•	•	
	<i>Avenula</i> → vgl. auch <i>Helictichloa</i>										
•	Avenula pubescens (subsp. pubescens)	Syn. Homalotrichon pubescens subsp. pubescens	Gewöhnlicher Flaumhafer	LC	5	-2	-2	•	•	•	
•	Ballota nigra (subsp. nigra)		Langzahnige Schwarznessel	LC	5	0	0	•	•	•	
u	Barbarea intermedia		Mittleres Barbarakraut	ne				n	-	-	
•	Barbarea stricta		Steifes Barbarakraut	VU	2	-1	0	RE	-	•	
•	Barbarea vulgaris agg.		Echtes Barbarakraut	LC	5	0	0	•	•	•	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
●	<i>Barbarea arcuata</i>	Syn. <i>B. vulgaris</i> subsp. <i>arcuata</i>	Krummfrüchtiges Echtes Barbarakraut	DD				/	/	/	✓
●	<i>Barbarea vulgaris</i> s.str.		Gewöhnliches Echtes Barbarakraut	DD				/	/	/	✓
?	<i>Bassia laniflora</i>	Syn. <i>Kochia laniflora</i>	Sand-Radmelde					?	-	-	✓
x	<i>Bassia prostrata</i>	Syn. <i>Kochia prostrata</i>	Halbrauch-Radmelde					x	-	-	✓
e	<i>Bassia scoparia</i>	Syn. <i>Kochia scoparia</i> ; inkl. var. <i>subvillosa</i> (= subsp. <i>densiflora</i>)	Besen-Radmelde	ne				n	n	n	
?	<i>Beckmannia syzigachne</i>		Amerikanisches Doppelährengras								✓
●	<i>Bellis perennis</i>		Gewöhnliches Gänseblümchen	LC	5	0	0	●	●	●	
e	<i>Berberis aquifolium</i>	Syn. <i>Mahonia aquifolium</i>	Gewöhnliche Mahonie	ne				n	n	n	
u	<i>Berberis thunbergii</i>		Thunberg-Berberitze	ne				-	n	-	
●	<i>Berberis vulgaris</i>		Gewöhnliche Berberitze	LC	5	-1	-1	●	●	NT	
u	<i>Bergenia cordifolia</i>		Altai-Bergenie	ne				-	n	-	
u	<i>Bergenia x schmidtii</i>		Schmidt-Bergenie	ne				n	-	-	
●	<i>Berteroa incana</i>		Graukresse	LC	5	0	0	●	●	VU	
●	<i>Berula erecta</i>		Berle	VU	3	-2	-1	●	●	●	
u	<i>Beta vulgaris</i> (subsp. <i>vulgaris</i>)		Gemeine Rübe	ne				n	-	-	
●	<i>Betonica officinalis</i>		Echte Betonie	NT	4	-2	-2	VU	●	●	
●	<i>Betula pendula</i>		Gewöhnliche Birke, Hänge-B.	LC	5	0	0	●	●	●	
●	<i>Betula pubescens</i> s.lat.	Inkl. "subsp. <i>carpatica</i> " und "subsp. <i>czerepanovii</i> "	Flaum-Birke, Moor-B.	EN	2	-2	-2	RE?	RE	●	✓
●	<i>Bidens cernua</i>		Nickender Zweizahn	EN	2	-2	-2	RE	RE	●	
e	<i>Bidens frondosa</i>		Schwarzfrüchtiger Zweizahn	ne				n	n	n	
?	<i>Bidens radiata</i>		Großer Zweizahn, Strahlen-Z.					-	-	?	✓
●	<i>Bidens tripartita</i>		Dreitelliger Zweizahn	NT	4	-2	-1	●	●	●	
●	<i>Bifora radians</i>		Stinkkoriander	LC	3	-1	0	●	EN	EN	
●	<i>Biscutella laevigata</i> subsp. <i>austriaca</i>		Österreichisches Brillenschötchen	G	1	?	?	RE	-	●	
●	<i>Bistorta officinalis</i>	Syn. <i>Persicaria bistorta</i>	Schlangen-Knöterich	VU	3	-2	-2	-	-	●	
●	<i>Blackstonia acuminata</i>		Später Bitterling	CR	1	-1	-2	●	-	-	
	<i>Blechnum spicant</i> → <i>Struthiopteris</i>										
●	<i>Blitum bonus-henricus</i>	Syn. <i>Chenopodium bonus-henricus</i>	Guter Heinrich	EN	2	-2	-2	CR	CR	●	
u	<i>Blitum capitatum</i>	Syn. <i>Chenopodium capitatum</i>	Kopfiger Erdbeerspinat	ne				-	-	n	
●	<i>Blysmus compressus</i>		Queellbinse	EN	2	-2	-2	●	CR	RE	
●	<i>Bolboschoenus maritimus</i> agg.			EN	2	-2	-2	●	●	●	✓
●	<i>Bolboschoenus maritimus</i> s.str.		Strand-Knollenbinse	EN	2	-2	-2	●	?	?	
●	<i>Bolboschoenus planiculmis</i>		Platthalm-Knollenbinse	G	2	?	?	●	?	?	✓
u	<i>Borago officinalis</i>		Boretisch	ne				n	-	n	
●	<i>Bothriochloa ischaemum</i>		Bartgras	LC	4	0	0	●	●	●	
●	<i>Botrychium lunaria</i>		Mond-Rautenfarn, Mondraute	EN	2	-2	-2	●	CR	CR	
?	<i>Botrychium matricariifolium</i>		Ästiger Rautenfarn					-	?	-	✓
●	<i>Brachypodium pinnatum</i> s.str.		Fieder-Zwenke	LC	5	-1	-1	●	●	●	
●	<i>Brachypodium rupestre</i>	Inkl. subsp. <i>caespitosum</i>	Felsen-Zwenke	LC	2	0	0	n	G	●	
●	<i>Brachypodium sylvaticum</i>		Wald-Zwenke	LC	5	0	0	●	●	●	
u	<i>Brassica elongata</i> subsp. <i>elongata</i>		Eigentlicher Langrispen-Kohl	ne				n	-	-	
x	<i>Brassica elongata</i> subsp. <i>integrifolia</i>		Ganzblättriger Langrispen-Kohl								✓
e?	<i>Brassica napus</i>		Raps	ne				n	n	n	
u	<i>Brassica nigra</i>		Schwarzsenf	ne				n	-	-	
u	<i>Brassica rapa</i>		Rüben-Kohl	ne				n	n	n	
●	<i>Briza media</i>		Gewöhnliches Zittergras	NT	5	-3	-2	VU	●	●	
†	<i>Bromus arvensis</i>	Inkl. subsp. <i>segetalis</i>	Acker-Trespe	RE	†	†	†	RE	-	RE	
●	<i>Bromus benekenii</i>		Kleine Wald-Trespe, Raue T.	LC	3	0	0	●	VU	G	
u	<i>Bromus carinatus</i> agg.		Kiel-Trespe i. w. S.	ne				-	-	n	✓
●	<i>Bromus commutatus</i>		Verwechelte Trespe	G	3	?	?	●	●	●	
●	<i>Bromus erectus</i> s.str.		Aufrechte Trespe	LC	5	-2	-2	●	●	●	
x	<i>Bromus grossus</i>	Syn. <i>B. secalinus</i> subsp. <i>velutinus</i> , <i>B. secalinus</i> subsp. <i>grossus</i>	Dinkel-Trespe					-	-	x	✓
●	<i>Bromus hordeaceus</i> subsp. <i>hordeaceus</i>		Eigentliche Flaum-Trespe, Weiche T.	LC	5	0	0	●	●	●	
u	<i>Bromus hordeaceus</i> subsp. <i>pseudothominei</i>		Dünen-Flaum-Trespe	ne				n	-	-	
●	<i>Bromus hordeaceus</i> subsp. <i>thominei</i>		Strand-Flaum-Trespe	G	2	?	?	●	-	-	
●	<i>Bromus inermis</i> (subsp. <i>inermis</i>)		Wehrlose Trespe	LC	5	+1	0	●	●	●	
●	<i>Bromus japonicus</i>	Inkl. var. <i>transsilvanicus</i>	Hänge-Trespe	LC	3	+1	0	●	●	n	
●	<i>Bromus pannonicus</i>		Ungarische Trespe	EN	1	-1	-1	CR	●	●	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
u	<i>Bromus racemosus</i> subsp. <i>lusitanicus</i>		Südliche Trauben-Trespe	ne				n	-	-	
•	<i>Bromus racemosus</i> subsp. <i>racemosus</i>		Eigentliche Trauben-Trespe	CR	1	-2	-2	•	RE	•	
•	<i>Bromus ramosus</i> s.str.		Große Wald-Trespe, Ästige T.	G	2	?	?	•	•	•	
•	<i>Bromus secalinus</i> s.str.	Inkl. subsp. <i>decipiens</i>	Roggen-Trespe	EN	3	-3	-1	RE	•	•	
•	<i>Bromus secalinus</i> subsp. <i>decipiens</i>	Syn. <i>B. commutatus</i> subsp. <i>decipiens</i>	Täuschende Roggen-Trespe	DD				/	/	/	
•	<i>Bromus secalinus</i> subsp. <i>secalinus</i>		Eigentliche Roggen-Trespe	DD				/	/	/	
•	<i>Bromus squarrosus</i>		Sparrige Trespe	EN	2	-1	-2	•	-	-	
•	<i>Bromus sterilis</i>		Taube Trespe, Ruderal-T.	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	<i>Bromus tectorum</i>		Dach-Trespe	LC	5	+1	0	•	•	•	
u	<i>Broussonetia papyrifera</i>		Papiermaulbeerbaum	ne				n	-	-	
u	<i>Brunnera macrophylla</i>		Kaukasusvergissmeinnicht	ne				n	-	-	
•	<i>Bryonia alba</i>		Schwarzfrüchtige Zaunrübe	LC	4	0	0	•	NT	VU	
•	<i>Bryonia dioica</i>		Rotfrüchtige Zaunrübe	LC	4	0	-1	•	VU	RE	
e	<i>Buddleja davidii</i>		Sommerflieder	ne				n	n	n	
•	<i>Buglossoides arvensis</i> agg.		AGR. Acker-Rindszunge, A.-Steinsame	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	<i>Buglossoides arvensis</i> s.str.		Acker-Rindszunge	DD	?	?	?	•	?	?	✓
•	<i>Buglossoides incrassata</i> subsp. <i>splitgerberi</i>	Syn. <i>B. incrassata</i> subsp. <i>leithneri</i>	Splüßgerbers Dickstielige Rindszunge	DD	?	?	?	•	?	?	✓
	<i>Buglossoides purpurocaerulea</i> → <i>Aegonychon</i>										
?	<i>Bunias erucago</i>		Flügel-Zackenschötchen								✓
e	<i>Bunias orientalis</i>		Orientalisches Zackenschötchen	ne				n	n	-	
•	<i>Buphthalmum salicifolium</i>		Rindsauge, Ochsenauge	NT	3	-1	-1	•	EN	VU	
•	<i>Bupleurum affine</i>		Ungarisches Hasenohr	VU	2	-1	-1	•	-	-	
•	<i>Bupleurum falcatum</i>		Sichel-Hasenohr	NT	3	-1	-1	•	VU	-	
•	<i>Bupleurum rotundifolium</i>		Durchwachsendes Hasenohr, Rundblättriges H.	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	<i>Bupleurum tenuissimum</i>		Salz-Hasenohr	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	<i>Butomus umbellatus</i>		Schwanenblume	VU	3	-2	-1	•	RE	EN	
u	<i>Buxus sempervirens</i>		Immergrüner Buchsbaum	ne				n	-	-	
•	<i>Calamagrostis arundinacea</i>		Wald-Reitgras	LC	4	0	0	NT	•	•	
•	<i>Calamagrostis canescens</i> s.str.		Moor-Reitgras	EN	2	-2	-1	•	CR	•	
•	<i>Calamagrostis epigejos</i>		Schilf-Reitgras	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	<i>Calamagrostis varia</i>		Buntes Reitgras	G	2	?	?	•	•	•	
x	<i>Calamagrostis villosa</i>		Woll-Reitgras					x	-	-	✓
	<i>Calamintha</i> → <i>Clinopodium</i>										
u	<i>Calendula officinalis</i>		Garten-Ringelblume	ne				n	n	n	
le	<i>Calepina irregularis</i>		Wendich	ne				n	-	-	
u	<i>Callistephus chinensis</i>		Gartenaster	ne				n	n	-	
•	<i>Callitriche cophocarpa</i>		Stumpfrüchtiger Wasserstern	LC	2	0	0	•	G	•	
•	<i>Callitriche hamulata</i>		Haken-Wasserstern	EN	2	?	-1	-	-	•	✓
•	<i>Callitriche palustris</i> s.str.		Sumpf-Wasserstern	LC	2	0	0	•	?	G	
•	<i>Callitriche platycarpa</i>		Flachfrüchtiger Wasserstern	NT	2	0	-1	•	-	-	✓
•	<i>Calluna vulgaris</i>		Besenheide	LC	5	-1	-1	VU	•	•	
•	<i>Caltha palustris</i>		Sumpfdotterblume	LC	5	-2	-1	VU	NT	•	
	<i>Calystegia</i> → <i>Convolvulus</i>										
x	<i>Camelina alyssum</i>	Inkl. subsp. <i>integerrima</i>	Gezählter Leindotter					-	-	n	✓
u	<i>Camelina microcarpa</i> subsp. <i>microcarpa</i>		Östlicher Kleinfrüchtiger Leindotter	ne				-	-	n	
•	<i>Camelina microcarpa</i> subsp. <i>villosa</i>	Syn. <i>C. microcarpa</i> subsp. <i>sylvestris</i>	Westlicher Kleinfrüchtiger Leindotter	LC	4	-1	-1	•	NT	VU	
u	<i>Camelina rumelica</i>		Balkan-Leindotter	ne				n	n	-	
u	<i>Camelina sativa</i> s.str.	Inkl. var. <i>zingeri</i>	Saat-Leindotter	ne				n	n	n	
•	<i>Campanula bononiensis</i>		Filz-Glockenblume, Bologneser G.	VU	2	-1	-1	•	EN	EN	
•	<i>Campanula cervicaria</i>		Borsten-Glockenblume	EN	2	-2	-1	•	•	•	
•	<i>Campanula glomerata</i>	Inkl. subsp. <i>farinosa</i> und subsp. <i>serotina</i>	Knäuel-Glockenblume	VU	4	-3	-2	•	•	•	
u	<i>Campanula medium</i>		Marien-Glockenblume	ne				-	-	n	
?	<i>Campanula moravica</i>	Inkl. subsp. <i>xylorrhiza</i>	Mährische Glockenblume					?	-	-	✓
•	<i>Campanula patula</i> (subsp. <i>patula</i>)		Gewöhnliche Wiesen-Glockenblume	NT	5	-3	-2	VU	•	•	
•	<i>Campanula persicifolia</i>		Pfirsichblättrige Glockenblume, Wald-G.	LC	5	0	0	•	•	•	
u	<i>Campanula pyramidalis</i>		Pyramiden-Glockenblume	ne				n	-	-	
•	<i>Campanula rapunculoides</i>		Acker-Glockenblume	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	<i>Campanula rapuncululus</i>		Rapunzel-Glockenblume	EN	1	-1	-1	•	-	-	
•	<i>Campanula rotundifolia</i> s.str.		Rundblättrige Glockenblume	LC	4	-1	-1	NT	•	•	
•	<i>Campanula sibirica</i>		Steppen-Glockenblume	VU	3	-2	-1	•	CR	-	
•	<i>Campanula trachelium</i>		Nessel-Glockenblume	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Camphorosma annua</i>		Einjähriges Kampherkraut	EN	1	-1	-1	•	-	-	
•	<i>Cannabis sativa</i>	Inkl. var. <i>spontanea</i>	Hanf	LC	4	0	0	•	G	n	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	Capsella bursa-pastoris		Gewöhnliches Hirtentäschel	LC	5	0	0	•	•	•	
u	Caragana arborescens		Gewöhnlicher Erbsenstrauch	ne				n	-	-	
•	Cardamine amara (subsp. amara)		Tiefländisches Bitteres Schaumkraut	NT	4	-2	-1	•	•	•	
•	Cardamine bulbifera	Syn. Dentaria bulbifera	Zwiebel-Zahnwurz	NT	3	-1	0	•	•	•	
?	Cardamine dentata		Gezähntes Wiesen-Schaumkraut					?	?	?	✓
•	Cardamine enneaphyllos	Syn. Dentaria enneaphyllos	Neunblättrige Zahnwurz	VU	2	-1	0	•	•	•	
•	Cardamine flexuosa		Wald-Schaumkraut	LC	3	0	0	VU	•	•	
•	Cardamine hirsuta		Ruderal-Schaumkraut	LC	4	0	0	NT	G	•	
•	Cardamine impatiens		Spring-Schaumkraut	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Cardamine majovskii		Majovský-Wiesen-Schaumkraut	G	1	?	?	-	-	•	
•	Cardamine matthioli		Mattioli-Wiesen-Schaumkraut	G	1	?	?	?	?	•	
†	Cardamine parviflora		Kleinblütiges Schaumkraut	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
•	Cardamine pratensis s.str.	Inkl. C. rivularis auct. und C. udicola	Gewöhnliches Wiesen-Schaumkraut	VU	3	-2	-1	EN	•	•	
•	Cardamine trifolia		Kleeblättriges Schaumkraut	G	1	?	?	-	•	-	
	Cardaminopsis → Arabidopsis										
•	Carduus acanthoides		Weg-Ringdistel	LC	5	-1	0	•	•	NT	
•	Carduus crispus		Krause Ringdistel	LC	4	0	0	•	•	•	
?	Carduus hamulosus		Haken-Ringdistel								✓
•	Carduus nutans (subsp. nutans)		Nicke Ringdistel	NT	3	-1	-1	•	EN	VU	
•	Carex acuta	Syn. C. gracilis	Schlank-Segge, Spitz-S.	NT	4	-2	-1	VU	VU	•	
•	Carex acutiformis		Sumpf-Segge	NT	4	-2	-1	•	•	•	
•	Carex alba		Weiß-Segge	NT	2	0	-1	•	-	-	
•	Carex appropinquata		Wunder-Segge	EN	2	-2	-1	RE	RE	•	
†	Carex bohemica		Böhmische Segge	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
•	Carex brizoides		Seegras-Segge	LC	4	-1	-1	NT	•	•	
•	Carex buekii		Banater Segge	VU	2	-1	-1	-	RE	•	✓
•	Carex buxbaumii s.str.		Moor-Segge, Buxbaum-S.	CR	1	-2	-2	•	-	-	✓
•	Carex canescens s.str.		Grau-Segge	EN	2	-2	-1	-	•	•	
•	Carex caryophyllea		Frühlings-Segge	LC	5	-2	-1	•	•	•	
•	Carex cespitosa		Rasen-Segge	EN	2	-2	-1	?	RE	•	
•	Carex curvata		Bogen-Segge	G	2	?	?	-	•	?	
•	Carex davalliana		Davall-Segge	CR	2	-3	-2	•	•	•	
•	Carex demissa	Syn. C. tumidicarpa	Verkannte Gelb-Segge	VU	2	-1	-1	-	•	•	
•	Carex depressa subsp. transsilvanica	Syn. C. transsilvanica	Siebenbürger Segge	CR	1	?	-1	-	-	•	
†	Carex diandra		Draht-Segge	RE	†	†	†	-	RE	?	✓
•	Carex digitata		Finger-Segge	LC	4	-1	0	•	•	•	
•	Carex distans		Lücken-Segge	VU	3	-2	-1	•	EN	EN	
•	Carex disticha		Kamm-Segge	EN	2	-2	-2	•	RE	-	
•	Carex divisa		Knopfbinsen-Segge	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	Carex divulsa		Lockerährlige Stachel-Segge	DD	?	?	?	•	•	•	
•	Carex echinata		Igel-Segge, Stern-S.	VU	2	-1	-1	CR	•	•	
•	Carex elata		Steif-Segge	NT	4	-2	-1	VU	VU	•	
•	Carex elongata		Walzen-Segge	VU	3	-2	-1	-	EN	•	
•	Carex ericetorum		Heide-Segge	EN	2	-2	-2	•	•	-	
•	Carex flacca		Blaugrüne Segge	LC	4	-1	-1	•	•	•	
•	Carex flava s.str.		Große Gelb-Segge	VU	3	-2	-1	G	G	•	
•	Carex fritschii		Fritsch-Segge	VU	2	-1	-1	CR	•	EN	
†	Carex hartmaniorum	Syn. C. hartmanii	Hartman-Segge	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
•	Carex hirta		Rauhaarige Segge	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Carex hordeistichos		Gersten-Segge	EN	2	-2	-1	•	RE	RE	
•	Carex hostiana		Saum-Segge	EN	2	-2	-2	•	CR	RE	
•	Carex humilis		Erd-Segge	NT	3	-1	-1	•	EN	EN	
†	Carex lasiocarpa		Faden-Segge	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
•	Carex lepidocarpa		Mittlere Gelb-Segge	EN	2	-2	-2	CR	•	•	
•	Carex leporina		Hasen-Segge	LC	4	0	0	NT	•	•	
•	Carex liparocarpos		Glanz-Segge	VU	2	-1	-1	•	EN	-	
•	Carex melanostachya		Nickende Segge	EN	2	-2	-1	•	RE	x	✓
•	Carex michelii		Micheli-Segge	NT	3	-1	-1	•	•	G	
•	Carex montana		Berg-Segge	LC	4	-1	-1	•	•	•	
•	Carex muricata s.strictiss.		Eigentliche Stachel-S., Sparrige S.	LC	4	0	0	•	•	•	
•	Carex nigra	Inkl. C. juncella	Braun-Segge	VU	3	-2	-2	EN	EN	•	
	Carex oederi → C. viridula										
•	Carex ornithopoda (subsp. ornithopoda)		Eigentliche Vogelfuß-Segge	G	2	?	?	•	•	•	
•	Carex otrubae		Otruba-Segge	NT	3	-1	-1	•	EN	VU	
•	Carex pallescens		Bleich-Segge	LC	4	-1	-1	VU	•	•	
•	Carex panicea		Hirse-Segge	VU	3	-2	-1	EN	EN	•	
•	Carex paniculata		Rispen-Segge	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	Carex pendula s.lat.	Inkl. C. agastachys (= C. pendula subsp. agastachys)	Hänge-Segge i. w. S.	LC	3	0	-1	•	•	•	✓
•	Carex pilosa		Wimper-Segge	LC	4	0	0	•	•	•	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	Carex pilulifera		Pillen-Segge	NT	3	-1	-1	VU	•	•	
•	Carex polyphylla	Syn. C. guestphalica, C. leersiana, C. leersii	Vielblättrige Stachel-Segge	G	2	?	?	•	•	•	
•	Carex praecox s.str.	Inkl. var. suzae	Frühe Segge, Weg-S.	NT	4	-2	-1	•	•	•	
•	Carex pseudocyperus		Große Zypergras-Segge	VU	2	-1	-1	•	EN	EN	
•	Carex remota		Winkel-Segge	LC	4	0	0	•	•	•	
•	Carex repens		Kriech-Segge	VU	2	-1	-1	-	-	•	
•	Carex riparia		Ufer-Segge	NT	4	-2	-1	VU	VU	•	
•	Carex rostrata		Schnabel-Segge	CR	2	-3	-2	-	?	•	✓
•	Carex secalina		Roggen-Segge	EN	2	-2	-1	•	RE	-	
•	Carex spicata		Dichtährige Stachel-Segge	LC	4	0	0	•	•	•	
•	Carex stenophylla		Schmalblättrige Segge	VU	3	-2	-1	•	EN	-	
•	Carex supina		Steppenrasen-Segge, Kleine S.	EN	2	-1	-2	•	-	-	
•	Carex sylvatica		Wald-Segge	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Carex tomentosa		Filz-Segge	NT	4	-2	-1	•	•	•	
	<i>Carex transsilvanica</i> → <i>C. depressa</i>										
•	Carex umbrosa		Schatten-Segge	VU	3	-2	-1	G	G	•	
•	Carex vesicaria		Blasen-Segge	NT	4	-2	-1	EN	VU	•	
•	Carex viridula	Syn. C. oederi; inkl. C. scandinavica	Kleine Gelb-Segge	EN	2	-2	-1	•	•	-	
•	Carex vulpina s.str.		Fuchs-Segge	VU	3	-2	-1	EN	•	•	
u	Carex vulpinoidea		Fuchsseggenähnliche Segge	ne				-	-	n	
•	Carlina acaulis (subsp. acaulis)		Silberdistel, Große Eberwurz	VU	3	-2	-2	•	•	•	
•	Carlina intermedia	Syn. C. biebersteinii subsp. brevibracteata	Mittlere Golddistel	VU	2	-1	-1	•	EN	EN	
•	Carlina vulgaris s.str.		Gewöhnliche Golddistel	LC	4	-1	-1	NT	•	•	
•*	Carpesium cernuum		Kragenblume	CR	1	?	-2	•*	-	-	✓
•	Carpinus betulus		Hainbuche	LC	5	-1	0	•	•	•	
u	Carthamus tinctorius		Echte Färberdistel	ne				n	-	-	
•	Carum carvi		Kümmel	VU	3	-2	-2	EN	EN	•	
•	Castanea sativa		Edelkastanie	NT	4	-1	-2	•	•	•	
†	Catabrosa aquatica		Quellgras	RE	†	†	†	RE	RE	RE	✓
?	Catalpa bignonioides		Trompetenbaum								✓
•	Caucalis platycarpos	Inkl. subsp. muricata	Haftdolde	EN	2	-2	-1	•	RE	RE	
u	Celosia argentea		Silber-Brandschopf, Hahnenkamm	ne				n	-	-	
u	Celtis occidentalis		Nordamerikanischer Zürgelbaum	ne				n	-	-	
u	Cenchrus purpurascens	Syn. Pennisetum alopecuroides	Fuchsschwanz-Federborstengras	ne				-	-	n	
•	Centaurea australis	Syn. C. stoebe subsp. australis, C. biebersteinii, C. micranthos	Kleinkörbige Rispen-Flockenblume	VU	2	-1	0	•	?	•	
?	Centaurea benedicta	Syn. Cnicus benedictus	Benediktenkraut								✓
	<i>Centaurea biebersteinii</i> → <i>C. australis</i>										
•	Centaurea carniolica	Syn. C. nigrescens subsp. vochinensis	Wocheiner Schwärzliche Flockenblume	NT	2	0	-1	-	-	•	
•	Centaurea cyanus	Syn. Cyanus segetum	Kornblume	NT	4	-2	-1	•	•	•	
•	Centaurea jacea s.str.	Syn. C. jacea subsp. jacea	Wiesen-Flockenblume i. e. S.	NT	4	-2	-1	G	•	•	
•	Centaurea macroptilon	Syn. C. jacea subsp. macroptilon	Fiederschuppen-Flockenblume	G	3	?	?	-	•	•	
	<i>Centaurea micranthos</i> → <i>C. australis</i>										
†	Centaurea nigrescens s.str.		Schwärzliche Flockenblume i. e. S.	RE	†	†	†	RE	-	?	✓
	<i>Centaurea nigrescens subsp. vochinensis</i> → <i>C. carniolica</i>										
•	Centaurea pannonica	Syn. C. jacea subsp. angustifolia	Schmalblättrige Flockenblume	LC	4	-1	-1	•	•	•	
?	Centaurea pseudophrygia		Perücken-Flockenblume					?	?	?	✓
•	Centaurea scabiosa subsp. sadleriana		Ungarische Skabiosen-Flockenblume	EN	2	-1	-2	•	-	-	
•	Centaurea scabiosa subsp. scabiosa		Gewöhnliche Skabiosen-Flockenblume	LC	5	-2	-1	•	VU	VU	
u	Centaurea solstitialis		Sonnwend-Flockenblume	ne				n	-	-	
•	Centaurea stenolepis		Schmalschuppige Flockenblume	VU	2	-1	-1	EN	•	•	
•	Centaurea stoebe s.str.	Syn. C. stoebe subsp. stoebe	Gewöhnliche Rispen-Flockenblume	LC	4	-1	-1	•	NT	VU	
	<i>Centaurea stoebe subsp. australis</i> → <i>C. australis</i>										
•	Centaurea triumfettii	Syn. Cyanus triumfettii	Bunte Flockenblume	VU	2	-1	-1	•	EN	CR	
•	Centaureum erythraea		Echtes Tausendguldenkraut	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Centaureum littorale subsp. compressum	Syn. C. littorale subsp. uliginosum	Salz-Tausendguldenkraut	EN	2	-1	-2	•	-	-	
•	Centaureum pulchellum		Kleines Tausendguldenkraut	LC	4	0	0	•	NT	NT	
u	Centranthus ruber		Rote Spornblume	ne				n	-	-	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
	<i>Centunculus minimus</i> → <i>Lysimachia</i>										
•	<i>Cephalanthera damasonium</i>		Breitblättriges Waldvöglein	NT	3	-1	-1	•	•	VU	
•	<i>Cephalanthera longifolia</i>		Schmalblättriges Waldvöglein	NT	3	-1	-1	•	•	•	
•	<i>Cephalanthera rubra</i>		Purpur-Waldvöglein, Rotes W.	VU	2	-1	-1	•	•	EN	
•	<i>Cephalaria transsylvanica</i>		Siebenbürger Schuppenkopf	LC	2	+1	0	•	-	-	
•	<i>Cerastium arvense</i> subsp. <i>arvense</i>		Gewöhnliches Acker-Hornkraut	VU	3	-2	-1	•	•	•	
?	<i>Cerastium arvense</i> subsp. <i>calcicola</i>	Syn. <i>C. arvense</i> subsp. <i>matrense</i>	Kalkbewohnendes Acker-Hornkraut					?	-	?	✓
•	<i>Cerastium brachypetalum</i> s.str.		Kleinblütiges Hornkraut	LC	4	0	0	•	•	•	
	<i>Cerastium dubium</i> → <i>Dichodon</i> <i>viscidum</i>										
•	<i>Cerastium glomeratum</i>		Knäuel-Hornkraut	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	<i>Cerastium glutinosum</i>		Klebriges Hornkraut	LC	4	-1	-1	•	NT	VU	
•	<i>Cerastium holosteoides</i>		Gewöhnliches Hornkraut	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Cerastium lucorum</i>		Großfrüchtiges Hornkraut	G	1	?	?	•	-	-	✓
•	<i>Cerastium pumilum</i> s.str.		Niedriges Hornkraut	NT	3	-1	-1	•	G	-	
•	<i>Cerastium semidecandrum</i>		Sand-Hornkraut	NT	3	-1	-1	•	•	•	
•	<i>Cerastium subtetrandrum</i>	Syn. <i>C. pumilum</i> var. <i>subtetrandrum</i>	Vierzähliges Hornkraut	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	<i>Cerastium sylvaticum</i>		Wald-Hornkraut	VU	2	-1	-1	-	-	•	
•	<i>Cerastium tenoreanum</i>		Tenore-Hornkraut	NT	3	-1	0	•	•	•	
u	<i>Cerastium tomentosum</i> s.str.		Filz-Hornkraut i. e. S.	ne				n	-	n	
•	<i>Ceratocephala orthoceras</i>	Syn.	Geradfrüchtiges Hornköpfchen	CR	1	-3	-3	•	-	-	✓
•	<i>Ceratophyllum demersum</i>		Raues-Hornblatt	LC	2	+1	0	•	•	•	
•	<i>Ceratophyllum submersum</i>		Glattes-Hornblatt	EN	2	-2	-1	•	CR	CR	
u	<i>Cercis siliquastrum</i>		Judasbaum	ne				n	-	-	
•	<i>Cerintho minor</i>		Kleine Wachsbilume	LC	5	-1	0	•	NT	NT	
•	<i>Cervaria rivini</i>	Syn. <i>Peucedanum</i> <i>cervaria</i>	Hirschwurz	LC	4	-1	-1	•	•	NT	
u	<i>Chaenomeles speciosa</i>		China-Zierquitte	ne				-	-	n	
•	<i>Chaerophyllum aromaticum</i>		Duft-Kälberkropf	LC	3	0	-1	•	•	-	
•	<i>Chaerophyllum aureum</i>		Gold-Kälberkropf	CR	1	?	-1	RE*	-	•	✓
•	<i>Chaerophyllum bulbosum</i>		Rüben-Kälberkropf	LC	4	0	-1	•	•	NT	
•	<i>Chaerophyllum hirsutum</i> s.str.		Wimper-Kälberkropf	LC	3	0	0	G	•	•	
•	<i>Chaerophyllum temulum</i>		Taumel-Kälberkropf	LC	4	0	+1	•	•	VU	
•	<i>Chaiturus marrubiastrum</i>	Syn. <i>Leonurus</i> <i>marrubiastrum</i>	Auen-Löwenschwanz, Katzenschwanz	EN	2	-2	-1	•	RE	RE	
u	<i>Chamaecyparis lawsoniana</i>		Lawson-Scheinypressen	ne				-	n	-	
	<i>Chamaecytisus</i> → <i>Cytisus</i>										
?	<i>Chamaemelum nobile</i>	Syn. <i>Anthemis nobilis</i>	Römische Spornkamille								✓
•	<i>Chelidonium majus</i>		Schöllkraut	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	<i>Chenopodium hybridum</i>	Syn. <i>Chenopodium</i> <i>hybridum</i>	Sautod-Gänsefuß	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	<i>Chenopodium murale</i>	Syn. <i>Chenopodium</i> <i>murale</i>	Mauer-Gänsefuß	EN	3	-3	-2	•	RE	RE	
•	<i>Chenopodium album</i> subsp. <i>album</i>		Gewöhnlicher Weißer Gänsefuß	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Chenopodium album</i> subsp. <i>borbasii</i>		Borbás' Weißer Gänsefuß	DD	?	?	?	•	•	-	
•	<i>Chenopodium album</i> subsp. <i>pedunculare</i>		Gestielter Weißer Gänsefuß	LC	3	0	0	•	?	•	
e	<i>Chenopodium betaceum</i>	Syn. <i>C. strictum</i> subsp. <i>strictum</i> auct.	Streifen-Gänsefuß	ne				n	n	n	
	<i>Chenopodium bonus-henricus</i> → <i>Blitum</i>										
	<i>Chenopodium chenopodioides</i> → <i>Oxybasis</i>										
•	<i>Chenopodium ficifolium</i>		Feigenblättriger Gänsefuß	LC	4	0	0	•	•	•	
	<i>Chenopodium glaucum</i> → <i>Oxybasis</i>										
	<i>Chenopodium hybridum</i> → <i>Chenopodium</i>										
	<i>Chenopodium murale</i> → <i>Chenopodium</i>										
•	<i>Chenopodium opulifolium</i>		Schneeball-Gänsefuß	VU	2	-1	0	•	G	G	
	<i>Chenopodium polyspermum</i> → <i>Lipandra</i>										
e	<i>Chenopodium probstii</i>		Probst-Gänsefuß	ne				n	-	n	
	<i>Chenopodium rubrum</i> s.str. → <i>Oxybasis</i>										
u	<i>Chenopodium striatiforme</i>		Kleinblättriger Gänsefuß	ne				n	-	-	
	<i>Chenopodium strictum</i> subsp. <i>strictum</i> → <i>C. betaceum</i>										
•	<i>Chenopodium sueticum</i>		Schwedischer Gänsefuß, Grüner G.	G	2	?	?	-	-	•	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
	<i>Chenopodium urbicum</i> → <i>Oxybasis</i>										
●	<i>Chenopodium vulvaria</i>		Stink-Gänsefuß	EN	2	-2	-1	●	G	●	
●	<i>Chimaphila umbellata</i>		Dolden-Winterlieb	CR	1	-3	-3	-	-	●	
●	<i>Chlorocrepis stasticifolia</i>	Syn. <i>Hieracium stasticifolium</i>	Strandnelkenhabichtskraut	CR	1	?	-1	●	-	-	✓
●	<i>Chondrilla juncea</i>		Ruten-Knorpellattich	LC	4	-1	0	●	VU	EN	
u	<i>Chorisporea tenella</i>		Zart-Gliederschote	ne				n	-	-	
●	<i>Chrysopogon gryllus</i>		Goldbart	EN	2	-2	-1	●	-	-	
●	<i>Chrysosplenium alternifolium</i>		Wechselblättriges Milzkraut	LC	4	0	0	VU	●	●	
u	<i>Cichorium calvum</i>		Glatzfrucht-Wegwarte	ne				n	-	n	
●	<i>Cichorium intybus</i>		Gewöhnliche Wegwarte	LC	5	-1	-1	●	●	●	
●	<i>Cicuta virosa</i>		Wasserschierling	CR	1	-2	-2	-	-	●	✓
●	<i>Circaea lutetiana</i> s.str.		Wald-Hexenkraut	LC	5	0	0	NT	●	●	
†	<i>Circaea x intermedia</i>	(= <i>C. alpina</i> x <i>C. lutetiana</i>)	Mittleres Hexenkraut	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
●	<i>Cirsium arvense</i>		Acker-Kratzdistel	LC	5	+1	0	●	●	●	
●	<i>Cirsium brachycephalum</i>		Kurzköpfige Kratzdistel	VU	2	-1	-1	●	RE	-	✓
●	<i>Cirsium canum</i>		Graue Kratzdistel	NT	4	-2	-1	●	●	●	
●	<i>Cirsium eriophorum</i>		Woll-Kratzdistel, Wollkörbige K.	NT	3	-1	-1	●	VU	?	
●	<i>Cirsium erisithales</i>		Klebrige Kratzdistel	G	1	?	?	●	●	RE	
●	<i>Cirsium oleraceum</i>		Kohl-Kratzdistel	LC	5	-2	-1	VU	NT	●	
●	<i>Cirsium palustre</i>		Sumpf-Kratzdistel	LC	4	-1	-1	VU	●	●	
●	<i>Cirsium pannonicum</i>		Ungarische Kratzdistel	EN	2	-2	-2	●	-	?	✓
●	<i>Cirsium rivulare</i>		Bach-Kratzdistel	NT	4	-2	-2	EN	VU	●	
●	<i>Cirsium vulgare</i>		Lanzen-Kratzdistel	LC	5	0	0	●	●	●	
?	<i>Citrullus lanatus</i>		Wassermelone								✓
●	<i>Cladium mariscus</i>		Schneiederied	VU	2	-1	-1	●	-	-	
u	<i>Clarkia amoena</i>	Syn. <i>Godetia amoena</i>	Sommerazalee, Atlasblume	ne				-	n	-	
u	<i>Claytonia perfoliata</i>		Tellerkraut	ne				-	-	n	
●	<i>Cleistogenes serotina</i>	Syn. <i>Kengia serotina</i>	Steifhalm	EN	1	-1	-1	●	-	-	
x	<i>Clematis alpina</i>		Alpen-Waldrebe								✓
†?	<i>Clematis integrifolia</i>		Ganzblättrige Waldrebe	RE?	†?	†?	†?	RE?	-	-	✓
●	<i>Clematis recta</i>		Aufrechte Waldrebe	VU	3	-2	-1	●	EN	EN	
●	<i>Clematis vitalba</i>		Gewöhnliche Waldrebe	LC	5	0	0	●	●	●	
	<i>Clinopodium acinos</i> → <i>Ziziphora</i>										
?	<i>Clinopodium foliosum</i> ined.	Syn. <i>Calamintha foliosa</i> , <i>C. einseleana</i>	Österreichische Bergminze					?	-	-	✓
●	<i>Clinopodium menthifolium</i>	Syn. <i>Calamintha menthifolia</i> , <i>C. sylvatica</i>	Wald-Bergminze	VU	2	-1	-1	●	EN	-	
●	<i>Clinopodium vulgare</i>		Wirbeldost	LC	5	0	0	●	●	●	
	<i>Cnidium dubium</i> → <i>Kadenia</i>										
●	<i>Coeloglossum viride</i>	Syn. <i>Dactylorhiza viridis</i>	Hohlzunge	CR	1	-2	-2	●	-	-	✓
u	<i>Coincya monensis</i> subsp. <i>cheiranthos</i>	Syn. <i>Brassicella cheiranthos</i>	Schnabelfenf	ne				n	-	-	
●	<i>Colchicum autumnale</i>	Inkl. var. <i>vernale</i>	Herbstzeitlose	LC	5	-1	-1	●	●	●	
?	<i>Collinsia heterophylla</i>		Zweifarbige Collinsie								✓
●*	<i>Colutea arborescens</i>		Blasenstrauch	LC	2	0	0	●*	n	n	✓
●	<i>Comarum palustre</i>	Syn. <i>Potentilla palustris</i>	Blutauge, Sumpf-B.	CR	1	?	-2	-	-	●	✓
u	<i>Commelina communis</i>		Gewöhnliche Commeline	ne				n	n	n	
●	<i>Conium maculatum</i>		Fleckenschierling	LC	4	0	0	●	●	●	
●	<i>Conringia orientalis</i>		Orientalischer Ackerkohl	CR	1	-3	-2	●	-	-	
	<i>Consolida</i> → <i>Delphinium</i>										
●	<i>Convallaria majalis</i>		Maiglöckchen	LC	5	-1	0	●	●	●	
●	<i>Convolvulus arvensis</i>		Acker-Winde	LC	5	0	0	●	●	●	
●	<i>Convolvulus sepium</i>	Syn. <i>Calystegia sepium</i>	Echte Zaunwinde	LC	5	0	0	●	●	●	
†	<i>Corallorhiza trifida</i>		Korallenwurz	RE	†	†	†	RE	-	RE	✓
u	<i>Coreopsis lanceolata</i>		Lanzett-Mädchenaug	ne				n	-	-	
u	<i>Coreopsis tinctoria</i>		Färber-Mädchenaug	ne				-	-	n	
?	<i>Coriandrum sativum</i>		Koriander								✓
x	<i>Corispermum nitidum</i>		Glanz-Wanzensame								✓
u	<i>Cornus alba</i> agg.		AGR. Tataren-Hartriegel	ne				n	-	-	✓
●	<i>Cornus mas</i>		Gelber Hartriegel, Kornelkirsche	LC	4	-1	-1	●	VU	EN	
u	<i>Cornus sanguinea</i> subsp. <i>australis</i>		Südlicher Roter Hartriegel	ne				n	-	-	
●	<i>Cornus sanguinea</i> subsp. <i>sanguinea</i>		Gewöhnlicher Roter Hartriegel	LC	5	0	0	●	●	●	
●	<i>Coronilla coronata</i>		Kronen-Kronwicke, Berg-K.	VU	2	-1	-1	●	-	-	
	<i>Coronopus</i> → <i>Lepidium</i>										
●	<i>Corydalis cava</i>		Hohler Lerchensporn	LC	4	0	0	●	●	NT	
●	<i>Corydalis intermedia</i>		Mittlerer Lerchensporn	NT	2	0	-1	●	-	-	✓
●	<i>Corydalis pumila</i>		Zwerg-Lerchensporn	NT	2	0	-1	●	-	-	
●	<i>Corydalis solida</i>		Finger-Lerchensporn	LC	4	0	-1	●	●	●	
●	<i>Corylus avellana</i>		Gewöhnliche Hasel	LC	5	0	0	●	●	●	
?	<i>Corylus colurna</i>		Baum-Hasel								✓
u	<i>Cosmos bipinnatus</i>		Kosmee	ne				n	-	-	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
?	<i>Cota altissima</i>	Syn. <i>Anthemis altissima</i> , <i>A. cota</i>	Hohe Hundskamille								✓
●	<i>Cota austriaca</i>	Syn. <i>Anthemis austriaca</i>	Österreichische Hundskamille	LC	4	-1	0	●	NT	VU	
●	<i>Cota tinctoria</i>	Syn. <i>Anthemis tinctoria</i> s.str.	Färberkamille	VU	2	-1	-1	●	●	●	
e	<i>Cotoneaster divaricatus</i>		Sparrige Steinmispel	ne				n	-	n	
e	<i>Cotoneaster horizontalis</i>		Fächer-Steinmispel	ne				n	-	n	
●	<i>Cotoneaster integerrimus</i>		Gewöhnliche Steinmispel	G	2	?	?	●	-	●	
●	<i>Cotoneaster tomentosus</i>		Filz-Steinmispel	G	1	?	?	?	-	●	
●	<i>Crataegus laevigata</i>		Zweikern-Weißdorn	LC	4	0	-1	●	●	●	
●	<i>Crataegus monogyna</i>		Einkern-Weißdorn	LC	5	-1	-1	●	●	●	
●	<i>Crataegus praemonticola</i>	Syn. <i>C. rhipidophylla</i> subsp. <i>rhipidophylla</i> auct.	Krummelkelch-Weißdorn	DD	?	?	?	●	-	-	
●	<i>Crataegus x subsphaerica</i> s.lat.	Syn. <i>C. x heterodonta</i>	Verschiedenzahn-Weißdorn	DD				/	/	/	
●	<i>Crepis biennis</i>		Wiesen-Pippau	LC	5	-1	0	●	●	●	
●	<i>Crepis capillaris</i>		Grüner Pippau	LC	4	0	0	●	●	●	
●	<i>Crepis foetida</i> subsp. <i>rhoeadifolia</i>	Syn. <i>C. rhoeadifolia</i>	Klatschmohn-Stink-Pippau	LC	4	0	0	●	EN	RE	
●	<i>Crepis paludosa</i>		Sumpfpippau	EN	2	-2	-2	●	●	●	
●	<i>Crepis praemorsa</i>		Trauben-Pippau	EN	2	-2	-2	●	●	●	
e	<i>Crepis pulchra</i>		Schöner Pippau	ne				n	-	-	
	<i>Crepis rhoeadifolia</i> → <i>C. foetida</i> subsp. <i>rhoeadifolia</i>										
●	<i>Crepis setosa</i>		Borsten-Pippau	LC	4	+1	0	●	●	●	
●	<i>Crepis tectorum</i>		Dach-Pippau	NT	3	-1	-1	●	●	●	
le	<i>Crocus banaticus</i>		Irisblüten-Krokus	ne				-	-	n	
?	<i>Crocus flavus</i>	Syn. <i>C. aureus</i>	Gold-Krokus					-	-	?	✓
le	<i>Crocus heuffelianus</i>		Eichenwald-Krokus	ne				-	-	n	
●	<i>Crocus vernus</i> s.orig.	Syn. <i>C. albiflorus</i>	Alpen-Krokus	VU	2	-1	-1	-	●	●	
●	<i>Cruciata laevipes</i>		Wiesen-Kreuzlabkraut	LC	5	-1	0	●	●	●	
●	<i>Cruciata pedemontana</i>		Piemonteser Kreuzlabkraut	VU	2	-1	-1	●	EN	EN	
●	<i>Cruciata verna</i>	Syn. <i>C. glabra</i>	Kahles Kreuzlabkraut	LC	5	-1	-1	VU	●	●	
u	<i>Crupina vulgaris</i>		Gewöhnlicher Schlußfame	ne				n	-	-	
	<i>Crypsis</i> → <i>Sporobolus</i>										
?	<i>Cucumis sativus</i>		Gurke								✓
u	<i>Cucurbita pepo</i>		Feld-Kürbis	ne				n	n	n	
e	<i>Cuscuta campestris</i>		Nordamerikanischer Teufelszwirn	ne				n	-	n	
†	<i>Cuscuta epilinum</i>		Flachs-Teufelszwirn	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
●	<i>Cuscuta epithimum</i>		Quendel-Teufelszwirn	NT	4	-1	-2	●	●	●	
●	<i>Cuscuta europaea</i>		Nessel-Teufelszwirn	LC	4	0	-1	NT	●	●	
?	<i>Cuscuta lupuliformis</i>		Pappel-Teufelszwirn					?	-	-	✓
?	<i>Cuscuta scandens</i> subsp. <i>cesatiana</i>	Syn. <i>C. australis</i> auct., <i>C. cesatiana</i>	Südlicher Teufelszwirn								✓
	<i>Cyanus</i> → <i>Centaurea</i>										
u	<i>Cyclachaena xanthiifolia</i>	Syn. <i>Iva xanthiifolia</i>	Rispenkraut	ne				n	-	-	
●	<i>Cyclamen purpurascens</i>		Alpen-Zyklame	LC	4	0	0	●	●	●	
u	<i>Cydonia oblonga</i>		Quitte	ne				n	-	-	
e	<i>Cymbalaria muralis</i>		Mauer-Zimbelkraut	ne				n	n	n	
●	<i>Cynodon dactylon</i>		Hundszahngras	LC	4	+1	0	●	●	●	
●	<i>Cynoglossum hungaricum</i>		Ungarische Hundszunge	EN	2	-2	-1	●	-	-	
●	<i>Cynoglossum officinale</i>		Echte Hundszunge	LC	4	-1	0	●	VU	VU	
●	<i>Cynosurus cristatus</i>		Wiesen-Kammgras	NT	4	-2	-1	VU	●	●	
e	<i>Cyperus esculentus</i>		Erdmandel	ne				-	-	n	
†	<i>Cyperus flavescens</i>		Gelbes Zypergras	RE	†	†	†	RE	RE	RE	✓
●	<i>Cyperus fuscus</i>		Braunes Zypergras	LC	4	-1	-1	●	VU	NT	
●	<i>Cyperus michelianus</i>		Micheli-Zypergras	EN	2	?	-1	CR	-	●	
●	<i>Cyperus pannonicus</i>		Pannonisches Zypergras, Salz-Z.	EN	2	-2	-2	●	-	-	
●	<i>Cypripedium calceolus</i>		Frauenschuh	CR	1	-2	-2	●	-	●	✓
●	<i>Cystopteris fragilis</i> s.str.		Zerbrechlicher Blasenfarn	LC	3	0	0	G	●	●	
●	<i>Cytisus austriacus</i>	Syn. <i>Chamaecytisus austriacus</i>	Österreichischer Geißklee	EN	2	-2	-2	●	-	-	
?	<i>Cytisus hirsutus</i> subsp. <i>ciliatus</i>	Syn. <i>Chamaecytisus hirsutus</i> subsp. <i>ciliatus</i>	Bewimperter Rauhaar-Geißklee					-	-	?	✓
●	<i>Cytisus hirsutus</i> subsp. <i>hirsutus</i>	Syn. <i>Chamaecytisus hirsutus</i> subsp. <i>hirsutus</i>	Gewöhnlicher Rauhaar-Geißklee	EN	2	-2	-1	-	●	●	
●	<i>Cytisus nigricans</i>		Trauben-Geißklee	LC	5	-2	-1	●	●	●	
●	<i>Cytisus ratisbonensis</i>	Syn. <i>Chamaecytisus ratisbonensis</i>	Regensburger Geißklee	VU	3	-2	-1	●	●	●	
e	<i>Cytisus scoparius</i>		Besenginster	ne				n	n	n	
●	<i>Cytisus supinus</i>	Syn. <i>Chamaecytisus supinus</i>	Kopf-Geißklee	NT	4	-2	-1	VU	●	●	
●	<i>Dactylis glomerata</i> (subsp. <i>glomerata</i>)		Wiesen-Knäuelgras	LC	5	+1	0	●	●	●	
●	<i>Dactylis polygama</i>		Wald-Knäuelgras	LC	4	0	-1	●	●	VU	
●	<i>Dactylorhiza fuchsii</i>	Syn. <i>D. maculata</i> p.p.	Fuchs' Flecken-Fingerwurz	EN	2	-2	-2	●	●	●	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
●	Dactylorhiza incarnata s.str.	Inkl. subsp. serotina (= subsp. pulchella auct.)	Fleischrote Fingerwurz	EN	2	-2	-2	●	RE	CR	
●	Dactylorhiza majalis s.str.	Inkl. subsp. alpestris, subsp. brevifolia, D. isculana	Breitblättrige Fingerwurz	EN	3	-3	-2	CR	●	●	
†	Dactylorhiza sambucina		Holunder-Fingerwurz	RE	†	†	†	RE	RE	RE	✓
●	Dactylorhiza traunsteineri		Traunsteiner-Fingerwurz	CR	1	?	-2	●	-	-	✓
?	Dahlia pinnata	Syn. D. variabilis	Großfiedrige Dahlie					-	?	-	✓
u	Dahlia x hortensis		Hybrid-Dahlie	ne				-	n	-	
●	Danthonia alpina		Traubenhafer, Kelchgras	EN	1	-1	-1	-	●	●	
●	Danthonia decumbens (subsp. decumbens)		Dreizahngras	NT	4	-2	-1	VU	●	●	
●	Daphne cneorum		Flaumiges Steinröslein	EN	2	-2	-2	●	●	●	
●	Daphne mezereum		Echter Seidelbast	NT	3	-1	-1	VU	●	●	
u	Dasiphora fruticosa		Fingerstrauch	ne				n	-	-	
u	Datura innoxia		Weichstacheliger Stechapfel	ne				n	-	-	
x	Datura metel		Indischer Stechapfel								✓
e	Datura stramonium	Inkl. var. tatula	Gewöhnlicher Stechapfel	ne				n	n	n	
u	Datura wrightii		Wright-Stechapfel	ne				n	-	-	
●	Daucus carota		Wilde Möhre	LC	5	0	0	●	●	●	
u	Delphinium ajacis	Syn. Consolida ajacis	Garten-Feldrittersporn	ne				n	n	n	
●	Delphinium consolida subsp. consolida	Syn. Consolida regalis subsp. regalis	Gewöhnlicher Feldrittersporn i. e. S.	LC	5	-1	-1	●	●	NT	
?	Delphinium consolida subsp. paniculatum	Syn. Consolida regalis subsp. paniculata	Rispiger Feldrittersporn					?	-	-	✓
u	Delphinium hispanicum	Syn. Consolida hispanica	Spanischer Feldrittersporn	ne				n	-	n	
●	Deschampsia cespitosa s.str.	Inkl. subsp. austrobohemica, subsp. gaudinii und subsp. parviflora	Gewöhnliche Rasenschmiegle	LC	5	-1	-1	●	●	●	
●	Descurainia sophia		Besenrauke, Sophienrauke	LC	4	0	0	●	NT	VU	
u	Deutzia crenata	Syn. D. scabra auct.	Gekerbte Deutzie	ne				n	-	n	✓
●	Dianthus armeria		Büschel-Nelke	NT	4	-2	-1	VU	●	●	
●	Dianthus barbatus		Bart-Nelke	VU	3	-2	-1	n	-	●	
●	Dianthus carthusianorum subsp. capillifrons		Serpentin-Kartäuser-Nelke	VU	1	0	-1	-	-	●	
●	Dianthus carthusianorum subsp. carthusianorum		Gewöhnliche Kartäuser-Nelke	NT	4	-2	-1	●	●	●	
●	Dianthus deltoides		Heide-Nelke	VU	4	-3	-2	EN	●	●	
u	Dianthus giganteus		Riesen-Nelke	ne				n	-	-	
●	Dianthus pontederiae		Kleinblütige Kartäuser-Nelke, Pannonische K.-N.	VU	3	-2	-1	●	EN	EN	
●	Dianthus superbus (subsp. superbus)		Feuchtwiesen-Pracht-Nelke	EN	2	-2	-2	●	CR	●	
●	Dichodon viscidum	Syn. Cerastium dubium	Abweichendes Hornkraut, Drüsen-H.	EN	2	-1	-2	●	-	RE?	
●	Dichoropetalum carvifolia	Syn. Peucedanum carvifolia	Kümmel-Haarstrang	VU	3	-2	-1	G	●	●	
●	Dictamnus albus		Diptam	VU	2	-1	-1	●	EN	EN	
●	Digitalis grandiflora		Großer Fingerhut	LC	4	-1	-1	NT	●	●	
u	Digitalis lanata		Wolliger Fingerhut	ne				n	-	-	
le	Digitalis purpurea		Purpur-Fingerhut	ne				-	n	n	
●	Digitaria ischaemum		Faden-Fingerhirse	LC	5	+1	0	●	●	●	
●	Digitaria sanguinalis	Inkl. var. pectiniformis	Blut-Fingerhirse	LC	5	+1	0	●	●	●	
●	Diphasiastrum complanatum s.str.	Syn. Lycopodium complanatum	Eigentlicher Flachbärlapp	EN	2	-2	-2	RE	CR	●	✓
?	Diplotaxis erucoides		Weißer Doppelrauke					?	-	-	✓
●	Diplotaxis muralis		Acker-Doppelrauke	VU	3	-2	-1	●	●	EN	
●	Diplotaxis tenuifolia		Schmalblättrige Doppelrauke	LC	4	+1	0	●	●	●	
●	Dipsacus fullonum		Wilde Karde	LC	5	+1	0	●	●	●	
●	Dipsacus laciniatus		Schlitzblättrige Karde	LC	4	0	0	●	●	●	
●	Dipsacus pilosus		Borsten-Karde	VU	2	-1	-1	●	-	G	
u	Dipsacus strigosus		Schlanke Karde	ne				n	-	-	
e	Dittrichia graveolens		Duft-Klebalant	ne				n	-	-	
x	Dittrichia viscosa		Gewöhnlicher Klebalant					x	-	-	✓
●	Doronicum austriacum		Österreichische Gamswurz	VU	2	-1	-1	G	●	●	
le	Doronicum pardalianches		Kriech-Gamswurz	ne				n	-	n	
	<i>Dorycnium</i> → <i>Lotus</i>										
●	Draba boerhaavii	Syn. Erophila spathulata	Rundfrüchtiges Hungerblümchen	DD	?	?	?	●	●	?	
le	Draba muralis		Mauer-Felsenblümchen	ne				-	n	-	
●	Draba nemorosa		Hain-Felsenblümchen, Busch-F.	G	2	?	?	●	-	-	
●	Draba praecox	Syn. Erophila praecox	Eifrüchtiges Hungerblümchen	LC	2	?	0	●	-	-	
●	Draba verna s.str.	Syn. Erophila verna; inkl. D. majuscula und D. stenocarpa	Schmalfrüchtiges Hungerblümchen	LC	5	0	0	●	●	●	
u	Dracocephalum moldavica		Türkischer Drachenkopf	ne				-	-	n	
†	Drosera rotundifolia		Rundblättriger Sonnentau	RE	†	†	†	RE	RE	-	✓
●	Drymocalis rupestris	Syn. Potentilla rupestris	Steinfingerkraut	VU	3	-2	-1	●	●	●	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	<i>Drymochloa drymeja</i>	Syn. <i>Festuca drymeja</i>	Berg-Schwingel	LC	3	0	-1	NT	•	•	
•	<i>Drymochloa sylvatica</i>	Syn. <i>Festuca altissima</i>	Wald-Schwingel	NT	2	0	-1	G	•	•	
•	<i>Dryopteris borrieri</i>	Syn. <i>D. affinis</i> subsp. <i>borrieri</i>	Kräftiger Schuppen-Wurmfarn	G	1	?	?	•	-	•	
•	<i>Dryopteris cambrensis</i> subsp. <i>insubrica</i>		Insubrischer Schuppen-Wurmfarn	G	1	?	?	-	•	•	✓
•	<i>Dryopteris carthusiana</i> s.str.		Kleiner Dornfarn	LC	4	0	0	•	•	•	
†	<i>Dryopteris cristata</i>		Kamm-Wurmfarn	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
•	<i>Dryopteris dilatata</i>		Großer Dornfarn	LC	5	0	0	NT	•	•	
•	<i>Dryopteris expansa</i>		Gebirgs-Dornfarn	G	1	?	?	-	•	•	
•	<i>Dryopteris filix-mas</i> s.str.		Echter Wurmfarn	LC	5	0	0	•	•	•	
?	<i>Dryopteris remota</i>		Entferntflüdriger Wurmfarn								✓
e	<i>Dysphania botrys</i>		Klebriger Drüsengänsefuß	ne				n	n	n	
e?	<i>Dysphania pumilio</i>		Australischer Drüsengänsefuß	ne				n	-	-	
•	<i>Echinochloa crus-galli</i> subsp. <i>crus-galli</i>		Gewöhnliche Acker-Hühnerhirse	LC	5	+1	0	•	•	•	
u	<i>Echinochloa crus-galli</i> subsp. <i>spiralis</i>		Spiralige Acker-Hühnerhirse	ne				-	-	n	
e	<i>Echinochloa muricata</i>		Stachel-Hühnerhirse	ne				-	-	n	
e	<i>Echinocystis lobata</i>		Igelgurke	ne				n	n	n	
•	<i>Echinops sphaerocephalus</i>		Bienen-Kugeldistel	LC	3	0	0	•	•	G	
•	<i>Echium italicum</i>		Italienischer Natternkopf, Hoher N.	CR	1	-3	-1	•	-	-	✓
•*	<i>Echium maculatum</i>		Roter Natternkopf	CR	1	-3	-2	•*	-	-	✓
•	<i>Echium vulgare</i>		Gewöhnlicher Natternkopf	LC	5	-1	0	•	•	•	
e	<i>Elaeagnus angustifolia</i>		Schmalblättrige Ölweide	ne				n	n	n	
•	<i>Elatine alsinastrum</i>		Quirl-Tännel	CR	1	-3	-2	?	•	-	✓
†	<i>Eleocharis acicularis</i>		Nadel-Sumpfried	RE	†	†	†	RE	-	RE	
•	<i>Eleocharis ovata</i>		Ei-Sumpfried	EN	2	-2	-1	-	CR	•	
•	<i>Eleocharis palustris</i> s.str.		Großes Sumpfried	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	<i>Eleocharis palustris</i> subsp. <i>palustris</i>		Kurzspeliges Großes Sumpfried	DD	?	?	?	•	•	•	✓
•	<i>Eleocharis palustris</i> subsp. <i>waltersii</i>	Syn. <i>E. palustris</i> subsp. <i>vulgaris</i>	Langspeliges Großes Sumpfried	DD	?	?	?	•	?	•	✓
•	<i>Eleocharis quinqueflora</i>		Wenigblütiges Sumpfried	CR	1	-2	-2	•	-	-	
•	<i>Eleocharis uniglumis</i> subsp. <i>sternerii</i>		Sterners Einspelziges Sumpfried	G	1	?	?	•	-	-	✓
•	<i>Eleocharis uniglumis</i> subsp. <i>uniglumis</i>		Einspelziges-Sumpfried i. e. S.	VU	3	-2	-1	•	RE	RE	
e	<i>Elodea canadensis</i>		Kanadische Wasserpest	ne				-	-	n	
•	<i>Elymus caninus</i>		Hunds-Quecke	LC	3	0	-1	•	•	•	
u	<i>Elymus elongatus</i> subsp. <i>ponticus</i>	Syn. <i>E. obtusiflorus</i> , <i>E. ponticus</i>	Pontische Quecke	ne				-	-	n	
•	<i>Elymus hispidus</i>	Inkl. var. <i>villosus</i> (= subsp. <i>barbulatus</i>)	Blaue Quecke	NT	3	-1	-1	•	VU	VU	
•	<i>Elymus repens</i>		Acker-Quecke	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	<i>Epilobium angustifolium</i>		Schlag-Weidenröschen, Schmalblättriges W.	LC	4	0	0	•	•	•	
e	<i>Epilobium ciliatum</i>		Drüsiges Weidenröschen, Amerikanisches W.	ne				n	n	n	
•	<i>Epilobium collinum</i>		Hügel-Weidenröschen	LC	2	0	0	•	•	•	
•	<i>Epilobium dodonaei</i>		Rosmarin-Weidenröschen	NT	3	-1	-1	•	-	•	
•	<i>Epilobium hirsutum</i>		Zottiges Weidenröschen	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	<i>Epilobium lamyi</i>	Syn. <i>E. tetragonum</i> subsp. <i>lamyi</i>	Graugrünes Weidenröschen	LC	3	0	0	•	•	•	
•	<i>Epilobium lanceolatum</i>		Lanzett-Weidenröschen	CR	1	?	-1	RE?	RE?	•	
•	<i>Epilobium montanum</i>		Berg-Weidenröschen	LC	5	0	0	NT	•	•	
x	<i>Epilobium nutans</i>		Nickendes Weidenröschen					-	x	-	✓
†	<i>Epilobium obscurum</i>		Dunkles Weidenröschen	RE	†	†	†	RE	?	?	✓
•	<i>Epilobium palustre</i>		Sumpf-Weidenröschen	EN	2	-2	-1	•	•	•	
•	<i>Epilobium parviflorum</i>		Flaum-Weidenröschen, Bach-W.	LC	5	-1	-1	•	NT	•	
•	<i>Epilobium roseum</i>		Blasses Weidenröschen	LC	4	0	0	•	•	•	
•	<i>Epilobium tetragonum</i> s.str.		Vierkantiges Weidenröschen i. e. S.	LC	4	0	0	•	•	•	
•	<i>Epipactis albensis</i>		Elbe-Ständelwurz	CR	1	?	-2	-	-	•	
•	<i>Epipactis atrorubens</i>		Rote Ständelwurz	EN	2	-2	-1	•	CR	•	
•	<i>Epipactis distans</i>	Syn. <i>E. helleborine</i> subsp. <i>orbicularis</i> ?	Entferntblättrige Ständelwurz	G	1	?	?	•	-	-	
?	<i>Epipactis exilis</i>	Syn. <i>E. gracilis</i>	Zarte Ständelwurz								✓
•	<i>Epipactis greuteri</i>		Greuter-Ständelwurz	CR	1	?	-2	-	-	•	✓
•	<i>Epipactis helleborine</i> s.str.		Grüne Ständelwurz i. e. S.	LC	4	-1	-1	•	•	•	
x	<i>Epipactis leptochila</i>		Schmallippige Ständelwurz								✓
•	<i>Epipactis microphylla</i>		Kleinblättrige Ständelwurz	EN	2	?	-1	CR	•	•	
•	<i>Epipactis muelleri</i>	Inkl. <i>E. lapidocampi</i>	Müller-Ständelwurz	CR	1	?	-2	•	-	•	
•	<i>Epipactis nordeniorum</i>		Norden-Ständelwurz	EN	2	?	-1	CR	?	•	
•	<i>Epipactis palustris</i>		Sumpf-Ständelwurz	EN	2	-3	-1	•	RE	CR	
•	<i>Epipactis pontica</i>		Pontus-Ständelwurz	EN	2	?	-1	-	-	•	
•	<i>Epipactis purpurata</i>		Violette Ständelwurz	EN	2	-2	-1	•	•	•	
•	<i>Epipactis voethii</i>		Vöth-Ständelwurz	CR	1	?	-2	-	-	•	✓

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	Epipogium aphyllum		Widerbart	CR	1	?	-2	-	-	•	✓
•	Equisetum arvense (subsp. arvense)		Gewöhnlicher Acker-Schachtelhalm	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Equisetum fluviatile		Teich-Schachtelhalm	VU	3	-2	-1	EN	•	•	
•	Equisetum hyemale		Winter-Schachtelhalm	EN	2	-2	-2	RE	CR	•	
•	Equisetum palustre		Sumpf-Schachtelhalm	LC	5	-2	-1	VU	•	•	
•	Equisetum pratense		Hain-Schachtelhalm	CR	1	?	-1	-	-	•	
•	Equisetum ramosissimum		Sand-Schachtelhalm	VU	3	-2	-1	•	G	G	
•	Equisetum sylvaticum		Wald-Schachtelhalm	LC	3	0	0	-	•	•	
•	Equisetum telmateia		Riesen-Schachtelhalm	LC	4	0	-1	NT	•	•	
•	Equisetum variegatum		Bunter Schachtelhalm	CR	1	?	-1	•	-	-	
u	Eragrostis cilianensis		Großes Liebesgras	ne				-	-	n	
e	Eragrostis minor		Kleines Liebesgras	ne				n	n	n	
e	Eragrostis pilosa		Haar-Liebesgras	ne				n	n	n	
le	Eranthis hyemalis		Winterling	ne				n	-	n	
e	Erechtites hieracifolius		Scheingreiskraut	ne				n	n	n	
•	Eremogone procera	Syn. Arenaria procera (subsp. glabra)	Grasblättriges Sandkraut	CR	<u>1</u>	-2	-2	•	-	-	
•	Erigeron acris subsp. acris		Gewöhnliches Scharfes Berufkraut	NT	<u>3</u>	-1	-1	•	•	G	
•	Erigeron acris subsp. podolicus		Podolisches Scharfes Berufkraut	VU	<u>2</u>	-1	-1	•	-	-	
•	Erigeron acris subsp. serotinus		Spätes Scharfes Berufkraut	G	<u>2</u>	?	?	•	-	-	
e	Erigeron annuus subsp. annuus		Gewöhnliches Einjähriges Berufkraut	ne				n	n	n	
e	Erigeron annuus subsp. septentrionalis	Syn. E. annuus subsp. strigosus auct.	Nordisches Einjähriges Berufkraut	ne				n	n	n	
?	Erigeron annuus subsp. strigosus	Syn. E. strigosus	Striegelhaariges Einjähriges Berufkraut					?	?	?	✓
e	Erigeron canadensis		Kanadisches Berufkraut	ne				n	n	n	
•	Eriophorum angustifolium		Schmalblättriges Wollgras	EN	<u>2</u>	-2	-2	•	CR	CR	
•	Eriophorum latifolium		Breitblättriges Wollgras	EN	<u>2</u>	-2	-2	•	CR	CR	
†	Eriophorum vaginatum		Scheiden-Wollgras	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
•	Erodium cicutarium		Gewöhnlicher Reiherschnabel	LC	5	0	0	•	•	•	
u	Erodium manescavii		Pyrenäen-Reiherschnabel	ne				n	-	-	
?	Erodium moschatum		Moschus-Reiherschnabel					?	-	-	✓
	<i>Erophila</i> → <i>Draba</i>										
e	Erucastrum gallicum		Französische Hundsrauke	ne				n	n	-	
e	Erucastrum nasturtiifolium		Stumpfkantige Hundsrauke	ne				n	n	-	
•	Ervilia hirsuta	Syn. Vicia hirsuta	Zweisamige Wicke	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Ervum tetraspermum	Syn. Vicia tetrasperma	Viersamige Wicke	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Eryngium campestre		Feld-Mannstreu	NT	<u>4</u>	-2	-1	•	•	VU	
u	Eryngium planum		Flachblatt-Mannstreu	ne				n	n	-	
•	Erysimum andrzejewskianum auct.		Verkannter Grauer Schöterich	G	1	?	?	•	?	-	
•	Erysimum cheiranthoides		Acker-Schöterich, Ruderal-Sch.	LC	4	0	0	•	•	•	
?	Erysimum cheiri		Echter Goldlack								✓
•	Erysimum diffusum s.str.		Gewöhnlicher Grauer Schöterich	VU	<u>2</u>	-1	-1	•	-	-	
•	Erysimum marschallianum		Harter Schöterich	EN	1	-1	-1	•	-	-	
•	Erysimum odoratum		Duft-Schöterich, Pannonien-Sch.	VU	3	-2	-1	•	EN	EN	
•	Erysimum repandum		Brachen-Schöterich	EN	<u>3</u>	-3	-1	•	RE	RE	
•	Erysimum strictum		Steifer Schöterich	EN	<u>1</u>	-1	-1	•	-	•	
•	Erythronium dens-canis		Hundszahn	EN	1	-1	-1	-	-	•	
u	Eschscholzia californica		Kalifornien-Schlafmützchen	ne				-	n	-	
u	Euclidium syriacum		Schnabelschötchen	ne				n	-	-	
•	Euonymus europaeus		Gewöhnlicher Spindelstrauch	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Euonymus verrucosus		Warzen-Spindelstrauch	LC	3	0	-1	•	G	-	
•	Eupatorium cannabinum		Wasserdost	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Euphorbia amygdaloides		Mandel-Wolfsmilch	LC	4	0	0	•	•	•	
•	Euphorbia angulata		Kanten-Wolfsmilch	NT	<u>3</u>	-1	-1	•	•	•	
•	Euphorbia cyparissias		Zypressen-Wolfsmilch	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Euphorbia dulcis subsp. dulcis		Behaarfrüchtige Süße Wolfsmilch	LC	<u>3</u>	0	-1	•	-	•	
?	Euphorbia dulcis subsp. purpurata	Syn. E. dulcis subsp. incompta	Kahlfrüchtige Süße Wolfsmilch					?	-	-	✓
•	Euphorbia epithymoides	Syn. E. polychroma	Bunte Wolfsmilch	VU	3	-2	-2	•	•	•	
•	Euphorbia esula s.str.		Esels-Wolfsmilch	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Euphorbia exigua		Kleine Wolfsmilch	NT	<u>4</u>	-2	-1	•	•	•	
•	Euphorbia falcata	Inkl. E. acuminata	Sichel-Wolfsmilch	VU	<u>3</u>	-2	-1	•	EN	EN	
•	Euphorbia glareosa		Pannonische Wolfsmilch	CR	1	-3	-2	•	-	-	✓
•	Euphorbia helioscopia		Sonnwend-Wolfsmilch	LC	5	0	0	•	•	•	
u	Euphorbia humifusa		Boden-Wolfsmilch	ne				n	-	n	
•	Euphorbia illirica	Syn. E. austriaca, E. villosa	Illyrische Wolfsmilch	EN	2	-2	-2	•	-	•	
e?	Euphorbia lathyris		Spring-Wolfsmilch, Kreuzstamm	ne				n	n	n	
•	Euphorbia lucida		Glanz-Wolfsmilch	CR	1	?	-2	•	-	-	
e	Euphorbia maculata		Gefleckte Wolfsmilch	ne				n	-	n	
u	Euphorbia marginata		Weißrandige Wolfsmilch	ne				n	-	n	
u	Euphorbia myrsinites		Walzen-Wolfsmilch	ne				n	-	-	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
u	Euphorbia nutans		Nickende Wolfsmilch	ne				n	-	-	
•	Euphorbia palustris		Sumpf-Wolfsmilch	EN	2	-2	-1	•	-	RE	
•	Euphorbia peplus		Garten-Wolfsmilch	LC	4	0	0	•	•	•	
•	Euphorbia platyphyllos	Inkl. subsp. literata	Breitblättrige Wolfsmilch	NT	4	-2	-1	•	•	•	
	<i>Euphorbia polychroma</i> → <i>E. epithymoides</i>										
e	Euphorbia prostrata		Liege-Wolfsmilch	ne				n	-	n	
•	Euphorbia salicifolia		Weidenblättrige Wolfsmilch	VU	2	-1	0	•	RE	-	
e	Euphorbia saratoi		Schein-Ruten-Wolfsmilch	ne				n	-	-	
x	Euphorbia segetalis		Saat-Wolfsmilch					x	-	-	✓
•	Euphorbia seguieriana	Inkl. subsp. minor	Steppen-Wolfsmilch	VU	2	-1	-1	•	-	-	
•	Euphorbia stricta		Steife Wolfsmilch	VU	2	-1	-1	G	-	•	
le	Euphorbia taurinensis		Turiner Wolfsmilch	ne				n	-	-	
•	Euphorbia verrucosa		Warzen-Wolfsmilch	VU	3	-2	-1	•	•	EN	
	<i>Euphorbia villosa</i> → <i>E. illirica</i>										
•	Euphorbia virgata s.str.		Echte Ruten-Wolfsmilch	NT	3	-1	-1	•	VU	VU	
•	Euphrasia kernerii		Kerner-Augentrost	EN	2	-3	-1	•	-	-	
•	Euphrasia officinalis subsp. pratensis	Syn. E. rostkoviana (= E. officinalis subsp. rostkoviana)	Gewöhnlicher Wiesen-Augentrost	VU	3	-2	-1	EN	•	•	
	<i>Euphrasia rostkoviana</i> → <i>E. officinalis subsp. pratensis</i>										
•	Euphrasia salisburgensis	Inkl. var. stiriaca (= E. stiriaca)	Salzburger Augentrost	CR	1	?	-2	•	-	-	
•	Euphrasia stricta		Heide-Augentrost, Steifer A.	VU	3	-2	-1	•	•	•	
u	Fagopyrum esculentum		Echter Buchweizen	ne				n	n	n	
u	Fagopyrum tataricum		Tataren-Buchweizen	ne				-	-	n	
•	Fagus sylvatica		Buche, Rotbuche	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Falcaria vulgaris		Sicheldolde	LC	5	-1	-1	•	•	VU	
u	Fallopia baldschuanica	Syn. F. aubertii	Silberregen	ne				n	-	n	
•	Fallopia convolvulus		Acker-Flügelknöterich	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Fallopia dumetorum		Hecken-Flügelknöterich	LC	5	0	0	•	•	•	
	<i>Fallopia japonica</i> → <i>Reynoutria</i>										
	<i>Fallopia sachalinensis</i> → <i>Reynoutria</i>										
	<i>Fallopia x bohémica</i> → <i>Reynoutria</i>										
	<i>Festuca altissima</i> → <i>Drymochloa sylvatica</i>										
•	Festuca amethystina		Amethyst-Schwingel	NT	3	-1	-1	-	G	•	
	<i>Festuca arundinacea</i> → <i>Lolium</i>										
	<i>Festuca brevipila</i> → <i>F. trachyphylla</i>										
•	Festuca bromoides	Syn. Vulpia bromoides	Trespen-Federschwingel	CR	1	-2	-2	-	•	•	
e?	Festuca danthonii	Syn. Vulpia ciliata	Wimper-Federschwingel	ne				n	-	-	
	<i>Festuca drymeja</i> → <i>Drymochloa</i>										
•	Festuca filiformis		Faden-Schafschwingel	VU	2	-1	-1	-	•	•	
	<i>Festuca gigantea</i> → <i>Lolium</i>										
•	Festuca guestfalica s.lat.		Harter Schafschwingel	NT	3	-1	-1	•	•	•	
e?	Festuca heteromalla	Syn. F. rubra subsp. fallax, F. rubra subsp. megastachys	Vielblütiger Rotschwingel	ne				n	n	-	
•	Festuca heterophylla		Verschiedenblättriger Schwingel	LC	4	-1	-1	•	•	•	
•	Festuca myuros	Syn. Vulpia myuros	Mäuse-Federschwingel	LC	3	+1	+1	•	•	•	
•	Festuca nigrescens		Horst-Rotschwingel	G	2	?	?	n	•	•	
•	Festuca pallens s.lat.	Inkl. F. csikhegyensis, F. pallens var. scabrifolia auct.	Bleicher Schafschwingel	CR	1	-2	-1	•	-	RE	✓
	<i>Festuca pratensis</i> → <i>Lolium</i>										
•	Festuca pseudodalmatica		Unechter Dalmatiner Schwingel	VU	2	-1	-1	-	-	•	
	<i>Festuca pseudovina</i> → <i>F. pulchra</i>										
•	Festuca pulchra	Syn. F. pseudovina (= F. valesiaca subsp. parviflora)	Salz-Schwingel	VU	3	-2	-1	•	-	-	
•*	Festuca rubra subsp. juncea		Binsenartiger Ausläufer-Rotschwingel	DD	?	?	?	•*	•*	•*	
•	Festuca rubra subsp. rubra		Eigentlicher Ausläufer-Rotschwingel	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	Festuca rupicola	Inkl. F. carnuntina	Furchen-Schwingel i. e. S.	LC	5	-2	-1	•	•	•	
•	Festuca stricta		Steifer Schwingel i. e. S.	VU	2	-1	-1	•	-	x	✓
•	Festuca trachyphylla	Inkl. F. brevipila	Raublättriger Schwingel	G	2	?	?	n	•	n	✓
•	Festuca trichophylla		Haarblättriger Schwingel	CR	1	-3	-3	•	-	-	✓
•	Festuca valesiaca		Walliser Schwingel	VU	3	-2	-1	•	EN	EN	
•	Ficaria verna s.str.	Syn. Ranunculus ficaria subsp. nudicaulis	Nackstängliges Scharbockskraut	LC	3	0	0	•	G	-	
•	Ficaria verna s.str.		Knöllchen-Scharbockskraut	LC	5	0	0	•	•	•	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
u	Ficus carica		Feige	ne				-	-	n	
•	Filago arvensis		Acker-Filzkraut	VU	3	-2	-1	•	•	EN	
•	Filago germanica	Syn. F. vulgaris	Deutsches Filzkraut	VU	2	-1	-1	•	•	EN	
•	Filago lutescens		Graugelbes Filzkraut	VU	2	-1	-1	EN	EN	•	
	<i>Filago minima</i> → <i>Logfia</i>										
•	Filipendula ulmaria (subsp. ulmaria)	Inkl. var. denudata	Großes Mädesüß i. e. S.	NT	4	-2	-2	VU	•	•	
•	Filipendula vulgaris		Kleines Mädesüß	VU	4	-3	-2	•	•	•	
u	Foeniculum vulgare		Fenchel	ne				n	-	-	
•	Fragaria moschata		Große Erdbeere, Zimt-E.	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	Fragaria vesca		Wald-Erdbeere	LC	5	0	-1	NT	•	•	
•	Fragaria viridis		Knack-Erdbeere	NT	4	-2	-1	•	•	•	
u	Fragaria x ananassa		Kultur-Erdbeere	ne				n	n	-	
•	Frangula alnus		Faulbaum	LC	5	-1	-1	NT	•	•	
•	Fraxinus angustifolia subsp. danubialis		Quirl-Esche	VU	2	-1	-1	•	-	EN	
•	Fraxinus excelsior		Gewöhnliche Esche, Edel-E.	NT	5	-2	-3	•	•	•	
•*	Fraxinus ornus		Blumen-Esche, Manna-E.	LC	2	0	0	•*	•*	-	
e?	Fraxinus pennsylvanica		Rot-Esche	ne				n	-	n	
•	Fritillaria meleagris		Schachblume	CR	1	-2	-2	-	-	•	
•	Fumana procumbens		Liegendes Nadelröschen	VU	2	-1	-1	•	EN	-	
•	Fumaria officinalis	Inkl. subsp. wirtgenii	Echter Erdrauch	LC	4	-1	-1	•	•	•	
•	Fumaria officinalis subsp. officinalis		Gewöhnlicher Echter Erdrauch	LC	4	-1	-1	•	•	•	
•	Fumaria officinalis subsp. wirtgenii		Wenigblütiger Echter Erdrauch	DD	?	?	?	?	?	?	
•	Fumaria rostellata		Schnabel-Erdrauch	G	2	?	?	•	RE	RE	
•	Fumaria schleicheri		Dunkler Erdrauch	G	2	?	?	•	•	•	
•	Fumaria vaillantii		Blasser Erdrauch	LC	4	0	0	•	NT	VU	
•	Gagea bohemica s.str.		Böhmischer Gelbster	EN	1	-1	-1	•	-	-	
•	Gagea lutea		Wald-Gelbster	LC	4	-1	-1	•	•	•	
•	Gagea minima		Kleiner Gelbster, Winziger G.	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	Gagea pratensis agg.		AGr. Wiesen-Gelbster	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	Gagea pratensis s.str.		Wiesen-Gelbster i. e. S.	DD	?	?	?	/	/	/	
•	Gagea transversalis		Gegenblättriger Wiesen-Gelbster	DD	?	?	?	/	/	/	
•	Gagea pusilla		Zwerg-Gelbster	VU	2	-1	-1	•	x	-	
•	Gagea spathacea		Scheiden-Gelbster	VU	1	0	-1	-	-	•	
•	Gagea villosa		Acker-Gelbster	VU	3	-2	-2	•	EN	EN	
u	Gaillardia x grandiflora		Kokardenblume	ne				n	-	-	
•	Galanthus nivalis		Schneeglöckchen	LC	3	0	-1	•	n	G*	✓
•	Galatella cana	Syn. Aster canus	Graue Steppenaster	EN	1	-1	-1	•	-	-	
•	Galatella linoxyris	Syn. Aster linoxyris	Goldschopf	VU	3	-2	-1	•	EN	EN	
•	Galega officinalis		Geißraute	VU	2	-1	-1	•	•	•	
e	Galeobdolon argentatum		Silber-Goldnessel	ne				n	n	n	
•	Galeobdolon montanum		Berg-Goldnessel	LC	4	0	0	•	•	•	
•	Galeopsis angustifolia		Schmalblättriger Hohlzahn	LC	3	0	0	•	RE	RE	
•	Galeopsis bifida		Zweizipfliger Hohlzahn	LC	4	0	0	VU	•	•	
•	Galeopsis ladanum s.str.		Breitblättriger Hohlzahn	CR	1	-2	-2	RE	•	RE	
•	Galeopsis pubescens	Inkl. subsp. murriana	Flaum-Hohlzahn	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Galeopsis speciosa		Bunter Hohlzahn	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Galeopsis tetrahit s.str.		Dorn-Hohlzahn	LC	3	+1	0	•	•	•	
e	Galinsoga parviflora		Kleinkörbiges Franzosenkraut	ne				n	n	n	
e	Galinsoga quadriradiata	Syn. G. ciliata	Zottiges Franzosenkraut	ne				n	n	n	
•	Galium album s.str.		Großes Wiesen-Labkraut	LC	5	-1	0	•	•	•	
x	Galium anisophyllum		Alpen-Labkraut					-	-	x	✓
•	Galium aparine s.str.		Weißes Klett-Labkraut	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	Galium austriacum		Österreichisches Labkraut	NT	2	0	-1	x	•	•	
•	Galium boreale s.str.		Nordisches Labkraut	VU	3	-2	-2	•	•	•	
•	Galium elongatum		Verlängertes Sumpf-Labkraut	EN	2	-2	-1	•	-	•	
•	Galium eruptivum		Vulkangebiets-Labkraut	EN	2	-1	-2	-	-	•	
•	Galium glaucum s.str.		Blaugrünes Labkraut i. e. S.	VU	3	-2	-1	•	•	EN	
•	Galium intermedium	Syn. G. schultesii	Schultes-Labkraut	G	1	?	?	•	-	-	
•	Galium lucidum (subsp. lucidum)		Glanz-Labkraut i. e. S.	G	2	?	?	•	-	-	
•	Galium mollugo s.str.		Kleines Wiesen-Labkraut	LC	4	-1	-1	VU	NT	•	
•	Galium odoratum		Waldmeister	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Galium palustre s.str.		Sumpf-Labkraut i. e. S.	NT	4	-2	-1	VU	•	•	
†?	Galium parisiense		Pariser Labkraut	RE?	†?	†?	†?	RE	RE?	RE	✓
•	Galium pumilum		Heide-Labkraut	VU	3	-2	-2	EN	•	•	
•	Galium pycnotrichum		Dickes Wiesen-Labkraut, Behaartes W.-L.	NT	3	-1	-1	•	•	G	
•	Galium rotundifolium		Rundblättriges Labkraut	LC	4	0	0	•	•	•	
•	Galium rubioides		Krapp-Labkraut	EN	1	-1	-1	•	-	-	
	<i>Galium schultesii</i> → <i>G. intermedium</i>										
•	Galium spurium	Inkl. var. echinospermum	Grünes Klett-Labkraut	NT	4	-2	-1	•	•	VU	
•	Galium sylvaticum s.str.		Wald-Labkraut i. e. S.	LC	5	0	-1	•	•	•	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	Galium tricornutum		Dreihörniges Labkraut	EN	2	-2	-1	•	•	RE	
•	Galium uliginosum		Moor-Labkraut	VU	3	-2	-1	EN	•	•	
•	Galium verum s.str.		Echtes Labkraut, Gelbes L. i. e. S.	LC	5	-2	-1	•	•	NT	
•	Galium wirtgenii		Wirtgen-Labkraut	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	Genista germanica		Deutscher Ginster	NT	4	-1	-2	VU	•	•	
•	Genista pilosa		Heide-Ginster	LC	4	-1	-1	•	•	NT	
•	Genista sagittalis		Flügel-Ginster	NT	3	-1	-1	RE	•	•	
•	Genista tinctoria	Inkl. subsp. ovata	Färber-Ginster	NT	4	-2	-1	VU	•	•	
•	Gentiana asclepiadea		Schwalbenwurz-Enzian	NT	3	-1	-1	VU	VU	•	
•	Gentiana cruciata		Kreuz-Enzian	EN	2	-2	-1	•	RE	•	
•	Gentiana pneumonanthe		Lungen-Enzian	EN	3	-3	-2	•	CR	•	
†	Gentiana verna		Frühlings-Enzian	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
•	Gentianella austriaca		Österreichischer Kranzenzian	EN	2	-3	-1	•	RE	CR	
•	Gentianopsis ciliata		Fransenenzian	EN	2	-2	-2	•	•	•	
u	Geranium aequale	Syn. G. molle var. aequale	Glattfrüchtiger Storchschnabel	ne				n	-	-	
•	Geranium columbinum		Tauben-Storchschnabel	LC	4	-1	-1	NT	•	•	
•	Geranium dissectum		Schlitzblättriger Storchschnabel	LC	4	-1	-1	VU	•	•	
le	Geranium macrorrhizum		Felsen-Storchschnabel	ne				-	n	-	
•	Geranium molle		Weicher Storchschnabel	G	2	?	?	•	•	•	
•	Geranium palustre		Sumpf-Storchschnabel	NT	4	-2	-1	EN	VU	•	
•	Geranium phaeum (subsp. phaeum)		Eigentlicher Brauner Storchschnabel	LC	3	0	0	•	•	•	
•	Geranium pratense		Wiesen-Storchschnabel	LC	3	0	0	•	•	•	
e	Geranium purpureum		Purpur-Storchschnabel	ne				n	n	-	
•	Geranium pusillum		Kleiner Storchschnabel	LC	5	0	0	•	•	•	
e	Geranium pyrenaicum		Pyrenäen-Storchschnabel	ne				n	n	n	
•	Geranium robertianum s.str.		Stink-Storchschnabel	LC	5	0	0	•	•	•	
•*	Geranium rotundifolium		Rundblättriger Storchschnabel	EN	1	-1	-1	•*	-	n	
•	Geranium sanguineum		Blut-Storchschnabel	NT	4	-2	-1	•	VU	VU	
e	Geranium sibiricum		Sibirischer Storchschnabel	ne				n	n	n	
x	Geranium sylvaticum		Wald-Storchschnabel					-	-	x	✓
†	Geum rivale		Bach-Nelkenwurz	RE	†	†	†	-	RE	RE	✓
•	Geum urbanum		Echte Nelkenwurz	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	Gladiolus imbricatus		Dachige Siegwurz	CR	1	-3	-2	-	-	•	✓
†	Gladiolus palustris		Sumpf-Siegwurz	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
•	Glaucium corniculatum		Orangeroter Hornmohn	CR	1	-3	-3	•	-	-	
u	Glaucium flavum		Gelber Hornmohn	ne				n	-	-	
•	Glechoma hederacea s.str.		Gewöhnliche Gundelrebe	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Glechoma hirsuta		Langhaarige Gundelrebe	VU	2	-1	-1	•	EN	?	
u	Gleditsia triacanthos		Amerika-Gleditschie	ne				n	-	-	
•	Globularia bisnagarica	Syn. G. punctata	Hochstänglige Kugelblume	VU	3	-2	-1	•	EN	-	
•	Globularia cordifolia		Herzblättrige Kugelblume	VU	2	-1	-1	•	-	-	
•	Glyceria declinata		Blaugrünes Schwadengras	LC	3	0	0	G	NT	•	
•	Glyceria fluitans s.str.		Flutendes Schwadengras, Manna-Sch.	LC	4	-1	-1	VU	NT	•	
•	Glyceria maxima (subsp. maxima)		Großes Schwadengras	NT	3	-1	0	•	G	•	
•	Glyceria notata		Falt-Schwadengras	LC	4	0	0	•	•	•	
	<i>Gnaphalium</i> → <i>vgl. auch Omalotheca</i>										
	<i>Gnaphalium luteoalbum</i> → <i>Pseudognaphalium</i>										
•	Gnaphalium uliginosum		Sumpf-Ruhrkraut	LC	4	-1	0	NT	•	•	
•	Goodyera repens		Netzblatt	EN	2	-2	-2	RE	RE	•	
•	Gratiola officinalis		Gnadenkraut	EN	2	-2	-2	•	•	•	
†	Groenlandia densa		Fischkraut	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
u	Guizotia abyssinica		Abessinien-Ramtilkraut	ne				n	-	-	
•	Gymnadenia conopsea s.str.		Mücken-Händelwurz i. e. S.	EN	2	-2	-1	•	-	CR	
•	Gymnadenia densiflora	Syn. G. conopsea subsp. densiflora	Dichtblütige Händelwurz	CR	1	?	-1	•	-	-	✓
•	Gymnadenia odoratissima		Duft Händelwurz	CR	1	?	-2	•	-	-	✓
•	Gymnocarpium dryopteris		Eichenfarn	LC	2	0	0	•	•	•	
•	Gymnocarpium robertianum		Ruprechtsfarn	LC	3	0	0	•	•	•	
u	Gypsophila elegans		Zierliches Gipskraut	ne				-	n	-	
	<i>Gypsophila muralis</i> → <i>Psammophiliella</i>										
u	Gypsophila paniculata		Rispen-Gipskraut	ne				n	-	-	
u	Gypsophila scorzoniferifolia		Schwarzwurzel-Gipskraut	ne				n	-	-	
†,u	Gypsophila vaccaria	Syn. Vaccaria hispanica	Kuhnelke	RE	†	†	†	RE,n	-	RE	✓
?	Hackelia deflexa	Syn. Lappula deflexa	Klettenkraut, Wald-Igelsame					?	-	-	✓
•	Hedera helix		Efeu	LC	5	+1	+1	•	•	•	
	<i>Heleochloa</i> → <i>Sporobolus</i>										
•	Helianthemum canum		Graues Sonnenröschen	VU	2	-1	-1	•	-	-	
•	Helianthemum nummularium subsp. obscurum	Syn. H. ovatum	Trübgrünes Sonnenröschen	NT	4	-2	-1	•	•	•	
u	Helianthus annuus		Gewöhnliche Sonnenblume	ne				n	n	n	
u	Helianthus decapetalus		Zehnstrahlige Sonnenblume	ne				n	n	-	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
u	<i>Helianthus pauciflorus</i>		Wenigblütige Sonnenblume	ne				n	-	-	
e	<i>Helianthus tuberosus</i>		Topinambur	ne				n	n	n	
u	<i>Helianthus x laetiflorus</i>	(= <i>H. pauciflorus</i> x <i>H. tuberosus</i>)	Blühfreudige Sonnenblume	ne				-	-	n	
•	<i>Helichrysum arenarium</i>		Sand-Strohblume	CR	1	-3	-3	•	-	-	✓
•	<i>Helictochloa adsurgens</i> (subsp. <i>adsurgens</i>)	Syn. <i>Avenula adsurgens</i> subsp. <i>adsurgens</i>	Eigentlicher Aufsteigender Wiesenhafer	VU	2	-1	-1	-	-	•	
•	<i>Helictochloa pratensis</i> s.str.	Syn. <i>Avenula pratensis</i> s.str.; inkl. subsp. <i>hirtifolia</i>	Kahler Wiesenhafer	VU	3	-2	-1	•	G	?	✓
u	<i>Heliopsis helianthoides</i>		Sonnenauge	ne				n	-	-	
•	<i>Heliotropium europaeum</i>		Europäische Sonnenwende	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	<i>Helleborus dumetorum</i>		Hecken-Nieswurz	NT	3	-1	0	-	-	•	
e	<i>Helminthotheca echioides</i>		Wurmlattich	ne				n	-	n	
•	<i>Helosciadium repens</i>	Syn. <i>Apium repens</i>	Kriech-Sumpfschirm	EN	2	-2	-2	•	-	-	✓
e	<i>Hemerocallis fulva</i>		Gelbrote Taglilie	ne				n	n	n	
•	<i>Hemerocallis lilioasphodelus</i>		Gelbe Taglilie	EN	2	-2	-2	-	-	•	
•	<i>Hepatica nobilis</i>		Echtes Leberblümchen	NT	2	0	-1	•	•	•	
u	<i>Heracleum mantegazzianum</i>		Riesen-Bärenklau	ne				n	-	n	
•	<i>Heracleum sphondylium</i> subsp. <i>chloranthum</i>		Flaumige Grüne Wiesen-Bärenklau	LC	2	0	0	•	•	•	
•	<i>Heracleum sphondylium</i> subsp. <i>sphondylium</i>		Gewöhnliche Wiesen-Bärenklau	LC	5	0	0	•	•	•	
†	<i>Herminium monorchis</i>		Einknolle	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
•	<i>Herniaria glabra</i>		Kahles Bruchkraut	LC	2	0	0	•	•	G	
•	<i>Herniaria hirsuta</i>		Behaartes Bruchkraut	LC	2	0	0	•	•	G	
e	<i>Hesperis matronalis</i> (subsp. <i>matronalis</i>)		Garten-Nachtviole	ne				n	n	n	
•	<i>Hesperis sylvestris</i>		Wilde Nachtviole	CR	1	?	-1	•	-	RE	
•	<i>Hesperis tristis</i>		Trauer-Nachtviole	VU	2	-1	-1	•	RE	-	
u	<i>Hibiscus syriacus</i>		Strauchhibiscus	ne				n	-	n	
•	<i>Hibiscus trionum</i>		Stundeneibisch	VU	2	-1	-1	•	RE	CR	
u	<i>Hieracium aurantiacum</i> (subsp. <i>aurantiacum</i>)		Gewöhnliches Orange-Mausohrhabichtskraut	ne				n	n	n	
•	<i>Hieracium bifidum</i>		Gabel-Habichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Hieracium brevifolium</i>	(<i>H. racemosum</i> ≤ <i>umbellatum</i>)	Kurzblättriges Habichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Hieracium caesium</i>		Meergrünes Habichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
x	<i>Hieracium clusii</i>	(<i>H. caesium</i> – <i>schmidtii</i>); syn. <i>H. sommerfeltii</i> auct.	Clusius-Habichtskraut					x	-	-	✓
•	<i>Hieracium diaphanoides</i>	(<i>H. lachenalii</i> < <i>murorum</i>)	Durchscheinendes Habichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Hieracium glaucinum</i>	(<i>H. murorum</i> – <i>schmidtii</i>)	Frühlings-Habichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Hieracium glaucum</i>		Blaugrünes Habichtskraut	G	1	?	?	•	-	-	
•	<i>Hieracium lachenalii</i>		Lachenal-Habichtskraut	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Hieracium laevigatum</i>		Glattes Habichtskraut, Dreizahn-H.	LC	3	0	0	G	•	•	
•	<i>Hieracium leucaule</i>	(<i>H. bifidum</i> ≤ <i>lachenalii</i>)	Glattstängeliges Habichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Hieracium maculatum</i>	(<i>H. glaucinum</i> ≥ <i>lachenalii</i>)	Geflecktes Habichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Hieracium murorum</i>		Wald-Habichtskraut	LC	4	0	0	•	•	•	✓
•	<i>Hieracium neoplatyphyllum</i>	(<i>H. racemosum</i> – <i>sabaudum</i>)	Breitblättriges Habichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Hieracium pseudobifidum</i>	(<i>H. bifidum</i> – <i>transylvanicum</i>)	Unechtes Gabel-Habichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Hieracium racemosum</i>		Trauben-Habichtskraut	LC	4	0	-1	•	NT	NT	
•	<i>Hieracium rotundatum</i>	(<i>H. murorum</i> – <i>transylvanicum</i>); syn. <i>H. praecurrens</i>	Vorsommer-Habichtskraut	DD	?	?	?	/	•	•	
•	<i>Hieracium sabaudum</i>		Savoyer Habichtskraut	LC	5	0	-1	•	•	•	
?	<i>Hieracium saxatile</i>	(<i>H. glaucum</i> – <i>laevigatum</i>)	Felsen-Habichtskraut								✓
•	<i>Hieracium transylvanicum</i>		Siebenbürger Habichtskraut	G	1	?	?	/	/	•	
•	<i>Hieracium umbellatum</i>		Dolden-Habichtskraut	LC	5	-2	-1	NT	•	•	
•	<i>Hieracium vasconicum</i>	(<i>H. umbellatum</i> > <i>sabaudum</i>); syn. <i>H. laurinum</i>	Lorbeer-Habichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
	<i>Hierochloa</i> → <i>Anthoxanthum</i>										
•	<i>Himantoglossum adriaticum</i>		Adriatische Riemenzunge	NT	2	+1	-1	•	-	-	✓
•	<i>Hippocrepis emerus</i>		Strauchkronwicke	VU	2	-1	-1	•	CR	RE	
e?	<i>Hippophae rhamnoides</i> (subsp. <i>rhamnoides</i>)		Küsten-Sanddorn	ne				n	n	n	
†	<i>Hippuris vulgaris</i>		Tannenwedel	RE	†	†	†	RE	-	RE	✓
u	<i>Hirschfeldia incana</i>		Grausenf	ne				n	-	-	
•	<i>Holcus lanatus</i>		Samt-Honiggras, Wolliges H.	LC	5	-1	-1	NT	•	•	
•	<i>Holcus mollis</i>		Weiches Honiggras	LC	3	0	-1	G	•	•	
•	<i>Holosteum umbellatum</i>	Inkl. var. <i>parceglandulosum</i>	Spurre	LC	4	-1	0	•	NT	VU	
	<i>Homalotrichon pubescens</i> → <i>Avenula</i>										

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
●	Honorius boucheanus	Syn. Ornithogalum boucheanum	Grüner Honoriusmilchstern	NT	2	0	-1	●	G	-	
●*	Honorius nutans s.str.	Syn. Ornithogalum nutans	Nickender Honoriusmilchstern	VU	2	-1	-1	●*	-	G*	
●	Hordelymus europaeus		Waldgerste	G	1	?	?	RE	-	●	
†	Hordeum geniculatum		Salz-Gerste	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
e	Hordeum jubatum		Mähnen-Gerste	ne				n	-	-	
●	Hordeum murinum		Mäuse-Gerste	LC	4	+1	0	●	●	●	
u	Hordeum vulgare		Saat-Gerste	ne				n	n	n	
●	Hornungia petraea		Steppenkresse, Felskresse	VU	2	-1	-1	●	-	-	
u	Hosta lancifolia		Lanzen-Funkie	ne				-	-	n	
●	Hottonia palustris		Wasserfeder	EN	2	-2	-2	RE	-	●	
●	Humulus lupulus		Echter Hopfen	LC	5	0	0	●	●	●	
†	Huperzia selago		Teufelsklaue, Tannenbärlapp	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
le	Hyacinthus orientalis		Garten-Hyazinthe	ne				n	-	-	
†	Hydrocharis morsus-ranae		Froschbiss	RE	†	†	†	?	-	RE	✓
●	Hylotelephium maximum		Quirl-Waldfetthenne	LC	4	-1	-1	●	●	NT	
●	Hyoscyamus niger		Schwarzes Bilsenkraut	NT	4	-2	-1	●	VU	EN	
●	Hypericum barbatum		Bart-Johanniskraut	CR	1	-3	-1	-	●	-	
●	Hypericum dubium		Stumpfes Johanniskraut	DD	?	?	?	●	●	●	
●	Hypericum hirsutum		Flaum-Johanniskraut	LC	4	0	-1	●	NT	●	
●	Hypericum humifusum		Liegendes Johanniskraut	LC	4	-1	0	EN	●	●	
●	Hypericum maculatum s.str.		Geflecktes Johanniskraut	G	3	?	?	●	●	●	✓
●	Hypericum montanum		Berg-Johanniskraut	LC	4	0	-1	●	●	●	
●	Hypericum perforatum		Echtes Johanniskraut	LC	5	-1	0	●	●	●	
●	Hypericum tetrapterum		Flügel-Johanniskraut	LC	5	-1	-1	NT	●	●	
●	Hypericum x carinthiacum		Kärntner Johanniskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
●	Hypochaeris maculata		Geflecktes Ferkelkraut	EN	3	-3	-2	●	●	●	
●	Hypochaeris radicata		Gewöhnliches Ferkelkraut	LC	4	0	0	VU	●	●	
●	Hypopitys hypophegea	Syn. Monotropa hypophegea	Kahler Fichtenspargel	VU	2	-1	-1	EN	●	●	
●	Hypopitys monotropa s.str.	Syn. Monotropa hypopitys	Behaarter Fichtenspargel	NT	3	-1	-1	G	●	●	
le	Hyssopus officinalis		Ysop	ne				n	-	n	
u	Iberis amara		Bitter-Schleifenblume	ne				n	-	n	
u	Iberis sempervirens		Immergrüne Schleifenblume	ne				-	-	n	
u	Iberis umbellata		Dolden-Schleifenblume	ne				-	n	-	
u	Ilex aquifolium		Stechpalme	ne				n	n	-	✓
u	Impatiens balfourii		Balfour-Springkraut	ne				n	-	-	
u	Impatiens balsamina		Balsamine	ne				-	-	n	
e	Impatiens glandulifera		Drüsiges Springkraut	ne				n	n	n	
●	Impatiens noli-tangere		Großes Springkraut	LC	4	-1	-1	NT	●	●	
e	Impatiens parviflora		Kleines Springkraut	ne				n	n	n	
	<i>Inula</i> → vgl. auch <i>Pentanema</i>										
u	Inula helenium		Echter Alant	ne				n	n	n	
u	Ipomoea purpurea		Purpur-Prunkwinde	ne				n	-	-	
e	Iris germanica		Deutsche Schwertlilie	ne				n	n	n	
●	Iris graminea		Gras-Schwertlilie	EN	2	-2	-2	●	CR	-	
●	Iris pseudacorus		Wasser-Schwertlilie	LC	5	-1	-1	●	NT	●	
●	Iris pumila		Zwerg-Schwertlilie	VU	3	-2	-1	●	-	-	
le?	Iris sambucina		Holunder-Schwertlilie	ne				n	-	-	
●	Iris sibirica		Sibirische Schwertlilie	VU	3	-3	-1	EN	CR	●	
●	Iris spuria		Salzwiesen-Schwertlilie	EN	2	-2	-1	●	-	-	
●	Iris variegata		Bunte Schwertlilie	VU	2	-1	-1	●	EN	EN	
●*	Isatis tinctoria		Färber-Waid	G	1	?	?	●*	n	-	
●	Isolepis setacea		Borsten-Moorbinse	EN	2	-2	-1	CR	●	●	
●	Isopyrum thalictroides		Muschelblümchen	NT	2	0	-1	●	●	●	
●	Jasione montana		Berg-Sandknöpfchen, Sandrapunzel	EN	2	-2	-2	●	●	●	
●	Jovibarba globifera (subsp. hirta)	Inkl. var. neilreichii	Kurzhaarige Fransenhauswurz	VU	2	-1	-1	●	EN	EN	
u	Juglans nigra		Schwarz-Walnuss	ne				n	n	-	
e	Juglans regia		Echte Walnuss	ne				n	n	n	
?	Juncus acutiflorus		Spitzblütige Simse					-	?	-	✓
●	Juncus alpinoarticulatus		Gebirgs-Simse, Alpen-S.	EN	2	-2	-2	●	RE	CR	
●	Juncus articulatus		Glieder-Simse	LC	5	-1	0	●	●	●	
†?	Juncus atratus		Schwarze Simse	RE?	†?	†?	†?	-	RE?	RE?	✓
●	Juncus bufonius s.str.	Inkl. J. minutulus	Kröten-Simse	LC	4	-1	0	●	●	●	
?	Juncus bulbosus		Rasen-Simse					-	-	?	✓
●	Juncus compressus s.str.		Platthalm-Simse	LC	4	0	0	●	●	●	
●	Juncus conglomeratus		Knäuel-Simse	NT	4	-2	-1	VU	●	●	
●	Juncus effusus		Flatter-Simse	LC	5	-1	0	●	●	●	
†	Juncus filiformis		Faden-Simse	RE	†	†	†	-	RE	RE	✓
●	Juncus gerardii		Salz-Simse	VU	3	-2	-1	●	RE	-	✓
●	Juncus inflexus		Graue Simse	LC	5	-1	0	●	●	●	
●	Juncus maritimus		Strand-Simse	VU	1	+1	-1	●	-	-	
●	Juncus ranarius		Frosch-Simse	VU	2	-1	-1	●	-	EN	
●	Juncus sphaerocarpus		Kugelfrüchtige Simse	VU	2	-1	-1	●	EN	-	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	Juncus subnodulosus		Knötchen-Simse	EN	2	-2	-2	•	RE	-	
x	Juncus tenageia		Sand-Simse, Schlamm-Simse					x	-	-	✓
e	Juncus tenuis		Zart-Simse	ne				n	n	n	
•	Juniperus communis (subsp. communis)		Gewöhnlicher Wacholder	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	Jurinea mollis		Weiche Silberscharte	VU	2	-1	-1	•	-	-	
•	Kadenia dubia	Syn. Cnidium dubium, Selinum venosum	Brenndolde	EN	2	-2	-1	•	-	-	
u	Kerria japonica		Japansches Goldröschen	ne				-	-	n	
•	Kickxia elatine		Spießblättriges Tännelkraut	VU	3	-2	-1	•	EN	•	
•	Kickxia spuria		Eiblättriges Tännelkraut	VU	3	-2	-1	•	EN	CR	
u	Kitabela vitifolia		Weinblättrige Kitaibelie	ne				n	-	-	
•	Knautia arvensis subsp. arvensis		Gewöhnliche Wiesen-Witwenblume	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	Knautia arvensis subsp. pannonica		Pannonische Wiesen-Witwenblume	DD	?	?	?	•	•	•	
•	Knautia drymeia	Inkl. subsp. intermedia	Ungarische Witwenblume	LC	3	0	0	•	•	•	
?	Knautia kitaibelii	Syn. K. arvensis subsp. kitaibelii	Kitaibel-Witwenblume					?	-	-	✓
x	Knautia maxima		Berg-Witwenblume, Wald-W.					-	x	x	✓
•	Koeleria macrantha		Steppen-Schillergras	VU	3	-2	-1	•	•	EN	
•	Koeleria pyramidata "var. pubiculmis"		Serpentin-Schillergras	G	2	?	?	-	-	•	✓
•	Koeleria pyramidata var. pyramidata		Wiesen-Schillergras i. e. S.	VU	3	-2	-1	•	•	•	
e	Laburnum anagyroides		Gewöhnlicher Goldregen	ne				n	n	n	
•	Lactuca muralis	Syn. Mycelis muralis	Mauerlattich	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Lactuca quercina		Eichen-Lattich	NT	3	-1	-1	•	G	-	
•	Lactuca saligna		Weiden-Lattich	NT	2	0	-1	•	G	VU	
•	Lactuca serriola		Kompass-Lattich	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	Lactuca viminea		Ruten-Lattich	VU	2	-1	0	•	-	-	
•	Lamium album		Weißes Taubnessel	LC	4	0	0	RE	•	•	
•	Lamium amplexicaule		Stängelumfassende Taubnessel	LC	5	-1	0	•	•	NT	
•	Lamium maculatum		Große Taubnessel, Gefleckte T.	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Lamium purpureum		Kleine Taubnessel, Purpur-T.	LC	5	0	0	•	•	•	
	Laphangium → Pseudognaphalium										
•	Lappula squarrosa		Gewöhnlicher Igelsame	NT	3	-1	0	•	EN	RE	
•	Lapsana communis	Inkl. subsp. intermedia	Rainsalat, Rainkohl	LC	5	+1	0	•	•	•	
e	Larix decidua		Europäische Lärche	ne				n	n	n	
•	Laser trilobum		Rosskümmel	VU	2	-1	-1	•	G	-	
•	Laserpitium latifolium	Inkl. subsp. asperum	Breitblättriges Laserkraut	VU	2	-1	-1	•	G	EN	
	Laserpitium prutenicum → Silphiodaucus										
•	Lathraea squamaria	Inkl. subsp. tatica	Gewöhnliche Schuppenwurz	LC	3	0	-1	•	•	•	
e	Lathyrus aphaca		Ranken-Platterbse	ne				n	n	n	
•*	Lathyrus hirsutus		Haarfrüchtige Platterbse	VU	2	-1	-1	•*	•*	•*	
?	Lathyrus laevigatus		Gelbe Platterbse								✓
•	Lathyrus latifolius		Breitblättrige Platterbse	NT	3	-1	-1	•	•	n	
•	Lathyrus linifolius		Berg-Platterbse	VU	2	-1	-1	EN	•	•	
•	Lathyrus niger		Schwarze Platterbse	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Lathyrus nissolia		Gras-Platterbse	EN	2	-2	-2	-	RE	•	
u	Lathyrus oleraceus	Syn. Pisum sativum	Kultur-Erbse	ne				-	n	-	
•	Lathyrus palustris		Sumpf-Platterbse	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	Lathyrus pannonicus subsp. collinus		Langknollige Pannonische Platterbse	CR	1	-2	-1	•	-	-	
•	Lathyrus pannonicus subsp. pannonicus		Kurzknollige Pannonische Platterbse	CR	1	-2	-1	•	-	-	
•	Lathyrus pratensis	Inkl. subsp. lusseri	Wiesen-Platterbse	LC	5	-1	0	•	•	•	
u	Lathyrus sativus		Saat-Platterbse	ne				n	-	-	
x	Lathyrus sphaericus		Kugelsamige Platterbse					x	-	-	✓
•	Lathyrus sylvestris		Wilde Platterbse	LC	4	-1	0	NT	•	•	
•	Lathyrus tuberosus		Knollen-Platterbse	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Lathyrus vernus		Frühlings-Platterbse	LC	5	0	0	•	•	•	
?	Lavandula angustifolia		Echter Lavendel								✓
	Lavatera → Malva										
•	Leersia oryzoides		Reisqueecke	LC	3	+1	0	NT	G	•	
•	Legousia speculum-veneris		Großer Venusspiegel	CR	1	-3	-2	•	n	RE	
•	Lemna gibba		Buckel-Wasserlinse	VU	2	-1	0	•	-	EN	
•	Lemna minor		Kleine Wasserlinse	LC	5	-1	0	•	•	•	
e	Lemna minuta		Winzige Wasserlinse	ne				n	-	-	
•	Lemna trisulca		Kreuz-Wasserlinse, Furchen-W.	VU	2	-1	-1	•	RE	RE	
•	Leontodon hispidus (subsp. hispidus)	Inkl. var. glabratus	Wiesen-Leuenzahn	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	Leontodon incanus		Grauer Leuenzahn	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	Leontodon saxatilis		Hunds-Leuenzahn, Hundslattich	VU	2	-1	0	•	-	n	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	Leonurus cardiaca subsp. cardiaca		Gewöhnlicher Löwenschwanz	VU	3	-2	-1	•	EN	EN	
u	Leonurus cardiaca subsp. villosus		Zottiger Löwenschwanz	ne				n	n	-	
	<i>Leonurus marrubiastrum</i> → <i>Chaiturus</i>										
•	Lepidium campestre		Kandelaber-Kresse, Feld-K.	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	Lepidium cartilagineum		Salz-Kresse, Knorpel-K.	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	Lepidium coronopus	Syn. Coronopus squamatus, L. squamatum	Warziger Krähenfuß	CR	1	-2	-1	•	RE	-	
e	Lepidium densiflorum		Dichtblütige Kresse	ne				n	-	n	
•	Lepidium draba	Syn. Cardaria draba	Pfeilkresse	LC	5	+1	0	•	•	•	
u	Lepidium heterophyllum		Verschiedenblättrige Kresse	ne				n	-	-	
u	Lepidium latifolium		Breitblättrige Kresse	ne				n	-	-	
u	Lepidium neglectum		Verkannte Kresse	ne				-	-	n	
•	Lepidium perfoliatum		Durchwachsene Kresse	CR	1	-2	-2	•	-	-	
•	Lepidium ruderale		Ruderal-Kresse, Stink-K.	LC	5	+1	0	•	•	•	
u	Lepidium sativum		Garten-Kresse	ne				n	n	-	
	<i>Lepidium squamatum</i> → <i>L. coronopus</i>										
u	Lepidium virginicum		Virginische Kresse	ne				n	-	n	
•	Leucanthemum ircutianum		Große Wiesen-Margerite	NT	4	-2	-1	VU	•	•	
•	Leucanthemum vulgare s.str.		Kleine Wiesen-Margerite	NT	4	-3	-1	VU	•	•	
•	Leucojum aestivum		Sommer-Knotenblume	CR	1	-2	-1	•	-	-	
•	Leucojum vernum		Frühlings-Knotenblume	VU	2	-1	-1	n	•	•	
?	Levisticum officinale		Liebstöckel								✓
•	Ligustrum vulgare		Liguster	LC	5	0	0	•	•	•	
u	Lilium bulbiferum (subsp. bulbiferum)		Eigentliche Feuer-Lilie	ne				-	-	n	
•	Lilium martagon		Türkenbund-Lilie	LC	4	-1	-1	NT	NT	•	
•	Limodorum abortivum		Dingel	EN	2	-2	-1	•	CR	CR	
u	Limonium sinuatum		Geflügelter Strandflieder	ne				n	-	-	
•	Limosella aquatica		Schlammling	EN	2	-2	-1	•	CR	RE	
u	Linaria bipartita s.lat.	Inkl. L. incarnata	Zweiteiliges Leinkraut i. w. S.	ne				-	-	n	
•	Linaria genistifolia		Ginster-Leinkraut	NT	3	-1	-1	•	VU	EN	
•	Linaria vulgaris		Gewöhnliches Leinkraut	LC	5	0	0	•	•	•	
le	Lindernia dubia		Großes Büchsenkraut	ne				-	-	n	
•	Lindernia procumbens		Europäisches Büchsenkraut	EN	2	-2	-1	RE	•	•	✓
•	Linum austriacum		Österreichischer Lein	NT	3	-1	-1	•	-	-	
•	Linum catharticum	Inkl. var. subalpinum	Purgier-Lein	NT	4	-2	-1	•	•	•	
•	Linum flavum		Gelber Lein	EN	2	-2	-1	•	CR	RE	
u	Linum grandiflorum		Großblütiger Lein	ne				-	-	n	
•	Linum hirsutum		Zottiger Lein	EN	2	-2	-1	•	CR	-	
•	Linum maritimum		Strand-Lein	EN	2	-2	-1	•	-	-	
†	Linum radiola	Syn. Radiola linoides	Zwergflachs	RE	†	†	†	-	RE	-	✓
•	Linum tenuifolium		Schmalblättriger Lein	VU	3	-2	-1	•	EN	EN	
u	Linum usitatissimum		Flachs	ne				n	-	n	
•	Lipandra polysperma	Syn. Chenopodium polyspermum	Vielsamiger Gänsefuß	LC	5	0	0	•	•	•	
†	Liparis loeselii		Moor-Glanzstängel	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
	<i>Listera</i> → <i>Neottia</i>										
•	Lithospermum officinale		Echter Steinsame	NT	3	-1	-1	•	•	G	
u	Lobularia maritima		Strandkresse	ne				-	n	n	
•	Logfia minima	Syn. Filago minima	Zwerg-Filzkraut	EN	2	-2	-1	?	•	•	
•	Lolium arundinaceum	Syn. Festuca arundinacea; inkl. subsp. uechtrizianum (= Festuca arundinacea subsp. uechtriziana)	Rohr-Schwingel	LC	5	+1	+1	•	•	•	
•	Lolium giganteum	Syn. Festuca gigantea	Riesen-Schwingel	LC	5	0	0	•	•	•	
e	Lolium multiflorum		Vielblütiger Lolch, Italienisches Raygras	ne				n	n	n	
•	Lolium perenne		Ausdauernder Lolch, Englisches Raygras	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	Lolium pratense s.str.	Syn. Festuca pratensis s.str.	Wiesen-Schwingel	LC	5	-1	-1	•	•	•	
†	Lolium remotum		Lein-Lolch	RE	†	†	†	-	RE	RE	✓
†	Lolium temulentum s.str.		Taumel-Lolch	RE	†	†	†	RE	RE	RE	
u	Lolium x boucheanum	(= L. multiflorum x L. perenne)	Bastard-Raygras	ne				n	n	n	
•	Loncomelos brevistylus	Syn. Ornithogalum brevistylum	Kurzgrifflicher Schaftmilchstern, Pyramiden-Sch.	CR	1	-2	-1	•	-	-	✓
•	Loncomelos pyrenaicus subsp. sphaerocarpus	Syn. Ornithogalum pyrenaicum subsp. sphaerocarpum	Blasser-Pyrenäen-Schaftmilchstern	EN	2	-2	-1	•	-	•	
•	Lonicera caprifolium		Echtes Geißblatt	LC	3	0	-1	•	-	•	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
u	<i>Lonicera japonica</i>		Japanische Heckenkirsche	ne				n	-	-	
u	<i>Lonicera tatarica</i>		Tataren-Heckenkirsche	ne				n	-	n	
•	<i>Lonicera xylosteum</i>		Gewöhnliche Heckenkirsche	LC	3	0	0	•	-	•	
•	<i>Loranthus europaeus</i>		Riemenmistel	LC	4	+1	0	•	•	NT	
•	<i>Lotus borbasii</i>		Slowakischer Hornklee	G	3	?	?	•	-	-	
•	<i>Lotus corniculatus</i> s.str.		Wiesen-Hornklee	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	<i>Lotus germanicus</i>	Syn. <i>Dorycnium germanicum</i>	Seidiger Backenklee	NT	3	-1	-1	•	VU	VU	
•	<i>Lotus herbaceus</i>	Syn. <i>Dorycnium herbaceum</i>	Vielblütiger Backenklee	VU	2	-1	-1	EN	•	•	
•	<i>Lotus maritimus</i>	Syn. <i>Tetragonolobus maritimus</i> ; inkl. var. <i>siliquosus</i>	Gelber Spargelklee	VU	3	-2	-1	•	CR	RE	
u	<i>Lotus ornithopodioides</i>		Vogelfußähnlicher Hornklee	ne				-	-	n	
u	<i>Lotus pedunculatus</i>	Syn. <i>L. uliginosus</i>	Sumpf-Hornklee	ne				n	n	-	
•	<i>Lotus tenuis</i>		Salz-Hornklee	VU	3	-2	-1	•	CR	RE*	
†	<i>Ludwigia palustris</i>		Sumpf-Heusenkraut	RE	†	†	†	-	x	RE	✓
e	<i>Lunaria annua</i>		Garten-Mondviole	ne				n	n	n	
•	<i>Lunaria rediviva</i>		Wilde Mondviole, Ausdauernde M.	NT	2	0	-1	-	VU	•	
?	<i>Lupinus angustifolius</i>		Schmalblättrige Lupine								✓
e	<i>Lupinus polyphyllus</i>		Stauden-Lupine	ne				n	n	n	
•	<i>Luzula campestris</i> s.str.		Wiesen-Hainsimse	LC	5	-2	-1	NT	•	•	
•	<i>Luzula divulgata</i>		Schlanke Hainsimse	VU	2	-1	-1	•	?	EN	✓
?	<i>Luzula forsteri</i>		Forster-Hainsimse					?	-	-	✓
•	<i>Luzula luzuloides</i>	Inkl. var. <i>erythranthema</i>	Weißliche Hainsimse	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Luzula multiflora</i> s.strictiss.		Vielblütige Hainsimse i. ae. S.	LC	4	-1	0	G	NT	•	
•	<i>Luzula pallescens</i>	Syn. <i>L. pallidula</i>	Blasse Hainsimse	EN	2	?	-1	•	•	-	
•	<i>Luzula pilosa</i>		Wimper-Hainsimse	LC	5	0	-1	NT	•	•	
•	<i>Luzula sylvatica</i> (subsp. <i>sylvatica</i>)		Gewöhnliche Große Hainsimse	G	1	?	?	-	-	•	✓
u	<i>Lychnis chalconica</i>		Scharlach-Kuckucksnelke	ne				-	-	n	
u	<i>Lychnis coronaria</i>		Kranz-Kuckuckslichtnelke	ne				-	n	n	
•	<i>Lychnis flos-cuculi</i>		Gewöhnliche Kuckuckslichtnelke	LC	5	-2	-1	VU	•	•	
e	<i>Lycium barbarum</i>		Gewöhnlicher Bocksdorn	ne				n	n	n	
•	<i>Lycopodium annotinum</i>		Schlangen-Bärlapp	EN	1	-1	-1	RE	•	•	✓
•	<i>Lycopodium clavatum</i> (subsp. <i>clavatum</i>)		Gewöhnlicher Keulen-Bärlapp	VU	2	-1	-1	G	•	•	✓
•	<i>Lycopsis arvensis</i> s.str.	Syn. <i>Anchusa arvensis</i> subsp. <i>arvensis</i>	Gewöhnlicher Krummhals	VU	3	-2	-1	•	•	EN	
e	<i>Lycopsis orientalis</i>	Syn. <i>Anchusa arvensis</i> subsp. <i>orientalis</i>	Östlicher Krummhals	ne				n	n	-	
•	<i>Lycopus europaeus</i> subsp. <i>europaeus</i>		Kahler Gewöhnlicher Wolfsfuß	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	<i>Lycopus europaeus</i> subsp. <i>mollis</i>		Weicher Gewöhnlicher Wolfsfuß	G	2	?	?	•	-	•	
•	<i>Lycopus exaltatus</i>		Hoher Wolfsfuß	EN	2	-2	-1	•	-	RE*	
•	<i>Lysimachia arvensis</i>	Syn. <i>Anagallis arvensis</i>	Acker-Gauchheil	LC	5	-2	0	•	•	•	
•	<i>Lysimachia foemina</i>	Syn. <i>Anagallis foemina</i>	Blauer Gauchheil	VU	3	-2	-1	•	EN	EN	
•	<i>Lysimachia minima</i>	Syn. <i>Centunculus minimus</i>	Kleinling	EN	2	-3	-1	RE	•	•	✓
•	<i>Lysimachia nemorum</i>		Wald-Gilbweiderich	NT	2	0	-1	•	•	-	
•	<i>Lysimachia nummularia</i>		Pfennigkraut	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	<i>Lysimachia punctata</i>		Drüsiger Gilbweiderich	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Lysimachia vulgaris</i>		Rispen-Gilbweiderich	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	<i>Lythrum hyssopifolia</i>		Ysop-Blutweiderich	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	<i>Lythrum portula</i>	Syn. <i>Peplis portula</i>	Sumpfuquendel	VU	3	-2	-1	EN	•	•	
•	<i>Lythrum salicaria</i>		Gewöhnlicher Blutweiderich	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	<i>Lythrum virgatum</i>		Ruten-Blutweiderich	EN	2	-2	-1	•	-	-	
	<i>Mahonia</i> → <i>Berberis</i>										
•	<i>Maianthemum bifolium</i>		Schattenblümchen	LC	5	0	0	NT	•	•	
†	<i>Malaxis monophyllos</i>		Einblatt, Einblättriger Weichstängel	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
u	<i>Malcolmia africana</i>		Afrikanische Meerviole	ne				n	-	-	
u	<i>Malus domestica</i>		Kultur-Apfel	ne				n	n	n	
•	<i>Malus sylvestris</i> s.str.		Wild-Apfel, Holz-Apfel	EN	2	-2	-2	•	•	•	
•	<i>Malva alcea</i>		Spitzblättrige Malve	LC	4	-1	-1	EN	VU	•	
•*	<i>Malva moschata</i>		Moschus-Malve	LC	3	0	0	G*	•*	•*	
•	<i>Malva neglecta</i>		Weg-Malve	LC	5	-2	-1	•	•	RE?	
•	<i>Malva pusilla</i>		Kleinblütige Malve	EN	2	-2	-1	•	CR	RE?	
u	<i>Malva setigera</i>	Syn. <i>Dinacrusa hirsuta</i>	Gewöhnlich-Rauelibisch	ne				n	-	-	
•	<i>Malva sylvestris</i>		Wilde Malve, Große M.	NT	4	-2	-1	•	VU	VU	✓
•	<i>Malva thuringiaca</i>	Syn. <i>Lavatera thuringiaca</i>	Thüringer Strauchpappel	NT	3	-2	0	•	VU	EN	
u	<i>Malva trimestris</i>	Syn. <i>Lavatera trimestris</i>	Garten-Lavater	ne				-	-	n	
u	<i>Malva verticillata</i>	Syn. <i>M. crispa</i>	Quirl-Malve	ne				n	-	-	
•	<i>Marrubium peregrinum</i>		Grauer Andorn	VU	2	-1	-1	•	-	-	
•	<i>Marrubium vulgare</i>		Gewöhnlicher Andorn	CR	1	-3	-3	•	RE	RE	✓
†	<i>Marsilea quadrifolia</i>		Kleefarn	RE	†	†	†	-	RE	RE	✓
•	<i>Matricaria chamomilla</i>		Echte Kamille	LC	5	-1	-1	•	•	•	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
e	Matricaria discoidea		Knopf-Kamille, Strahlenlose K.	ne				n	n	n	
●	Matteuccia struthiopteris		Straußenfarn	NT	3	-1	-1	-	●	●	
u	Mazus miquelii		Miquel-Lippenmäulchen	ne				-	-	n	
x	Mazus pumilio		Einjähriges Lippenmäulchen					-	-	x	✓
●	Medicago falcata		Sichel-Luzerne	LC	5	-2	-2	●	●	●	
●	Medicago lupulina		Hopfenklee	LC	5	0	0	●	●	●	
●	Medicago minima		Zwerg-Schneckenklee	LC	3	0	0	●	EN	EN	
●	Medicago monspeliaca	Syn. Trigonella monspeliaca	Montpellier-Schneckenklee	EN	2	-1	-2	●	-	-	
e	Medicago sativa		Echte Luzerne, Saat-L.	ne				n	n	n	
e	Medicago x varia	(= M. falcata x M. sativa)	Bunte Luzerne, Bastard-L.	ne				n	n	n	
●	Melampyrum arvense		Acker-Wachtelweizen	VU	3	-2	-1	●	EN	●	
●	Melampyrum barbatum		Bart-Wachtelweizen	EN	2	-2	-1	●	●	RE	
●	Melampyrum cristatum		Kamm-Wachtelweizen	EN	2	-2	-1	●	●	CR	
●	Melampyrum nemorosum s.str.		Hain-Wachtelweizen	LC	4	-1	-1	●	●	●	
●	Melampyrum pratense		Gewöhnlicher Wachtelweizen	LC	5	0	0	VU	●	●	
●	Melampyrum sylvaticum		Wald-Wachtelweizen, Berg-W.	G	1	?	?	-	-	●	
●	Melica ciliata (subsp. ciliata)		Östliches Wimper-Perlgras	LC	3	0	0	●	G	G	
●	Melica nutans s.str.		Nickendes Perlgras	LC	5	-1	0	●	●	●	
●	Melica picta		Buntes Perlgras, Horst-P.	VU	2	-1	-1	CR	EN	●	
●	Melica transilvanica		Siebenbürger Perlgras	NT	3	-1	-1	●	VU	EN	
●	Melica uniflora		Einblütiges Perlgras	LC	3	0	-1	●	●	NT	
●	Melilotus albus		Weißer Steinklee	LC	5	0	0	●	●	●	
●	Melilotus altissimus		Hoher Steinklee, Sumpf-St.	VU	2	-1	-1	●	-	-	
●	Melilotus dentatus		Salz-Steinklee	VU	2	-1	-1	●	-	-	
●	Melilotus officinalis		Echter Steinklee	LC	5	0	0	●	●	●	
e?	Melissa officinalis		Zitronen-Melisse	ne				n	n	n	
●	Melittis melissophyllum		Immenblatt	LC	5	0	-1	●	●	●	
●	Memoremea scorpioides	Syn. Omphalodes scorpioides	Kleinblütiges Nabelnüsschen	VU	2	-1	-1	●	-	G	
●	Mentha aquatica		Wasser-Minze	LC	4	-1	-1	●	●	●	
●	Mentha arvensis		Acker-Minze	LC	5	-1	0	●	●	●	
●	Mentha longifolia		Ross-Minze	LC	5	-1	0	●	●	●	
●	Mentha pulegium		Polei-Minze	EN	2	-2	-1	●	●	●	
u	Mentha spicata s.str.		Speer-Minze	ne				n	-	-	
u	Mentha x gracilis		Edel-Minze	ne				-	-	n	
u	Mentha x piperita s.str.		Pfeffer-Minze	ne				-	-	n	
●	Mentha x verticillata s.str.	(= M. arvensis x M. aquatica)	Quirl-Minze	VU	2	-1	-1	●	●	●	
●	Menyanthes trifoliata		Bitterklee	CR	1	-3	-2	●	-	RE	
●	Mercurialis annua		Einjähriges Bingelkraut, Garten-B.	LC	5	0	0	●	●	EN	
●	Mercurialis ovata		Eiblättriges Bingelkraut	NT	2	0	-1	●	-	G	
●	Mercurialis perennis s.str.		Wald-Bingelkraut	LC	4	0	0	●	●	●	
●	Microrrhinum minus s.str.		Gewöhnlicher Klaffmund	LC	5	0	0	●	●	●	
●	Microthlaspi perfoliatum s.str.	Syn. Thlaspi perfoliatum s.str.	Gewöhnliches Kleintäschel	LC	5	0	0	●	●	●	
●	Milium effusum	Inkl. subsp. alpicola	Flattergras	LC	4	0	0	●	●	●	
u	Mimulus guttatus		Gelb-Gauklerblume	ne				-	-	n	
u	Mimulus moschatus		Moschus-Gauklerblume	ne				n	-	-	
	<i>Minuartia glaucina</i> → <i>Sabulina</i>										
●	Minuartia rubra		Büschel-Miere	VU	2	-1	-1	●	EN	-	
●	Minuartia setacea	Inkl. subsp. bannatica	Borsten-Miere	EN	1	-1	-1	●	-	-	
	<i>Minuartia viscosa</i> → <i>Sabulina</i>										
u	Mirabilis jalapa		Mexiko-Wunderblume	ne				n	-	-	
u	Miscanthus sinensis		Gewöhnliches Chinaschilf	ne				-	-	n	
●	Misopates orontium		Katzenmaul	EN	2	-2	-1	●	●	●	
●	Moehringia trinervia		Dreinerlige Nabelmiere	LC	5	0	0	●	●	●	
●	Moenchia mantica		Fünzfählige Weißmiere	EN	2	-2	-2	CR	●	●	
●	Molinia arundinacea		Rohr-Pfeifengras, Großes P.	LC	4	-1	-1	NT	NT	●	
●	Molinia caerulea s.str.		Blaues Pfeifengras i. e. S., Kleines P.	VU	3	-2	-1	●	●	●	
†	Moneses uniflora		Moosauge	RE	†	†	†	RE	-	RE	✓
le?	Morus alba		Weißer Maulbeere	ne				n	n	n	
u	Morus nigra		Schwarz-Maulbeere	ne				n	n	n	
e	Mummenhoffia alliacea	Syn. Thlaspi alliaceum	Lauch-Hellerkraut	ne				-	-	n	
●*	Muscari botryoides		Kleine Traubenhyazinthe	G	1	?	?	-	-	●*	
●	Muscari comosum		Schopfige Traubenhyazinthe	NT	4	-2	-1	●	VU	VU	
●	Muscari neglectum		Weinberg-Traubenhyazinthe	NT	3	-1	-1	●	EN	CR	
●	Muscari tenuiflorum		Schmalblütige Traubenhyazinthe	EN	2	-2	-1	●	-	-	
●	Myagrum perfoliatum		Hohldotter	EN	2	-2	-1	●	-	-	
●	Myosotis arvensis		Acker-Vergissmeinnicht	LC	5	-1	-1	●	●	●	
●	Myosotis discolor		Buntes Vergissmeinnicht	EN	2	-2	-2	RE	●	●	
●	Myosotis laxa subsp. cespitosa		Schlaffes Sumpf-Vergissmeinnicht	EN	2	-2	-1	-	-	●	
●	Myosotis nemorosa		Hain-Sumpf-Vergissmeinnicht	NT	3	-1	-1	-	-	●	
●	Myosotis ramosissima		Hügel-Vergissmeinnicht	NT	4	-2	-1	●	●	VU	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	<i>Myosotis scorpioides</i>		Eigentliches Sumpf-Vergissmeinnicht	NT	4	-2	-1	•	•	•	
•	<i>Myosotis sparsiflora</i>		Lockerblütiges Vergissmeinnicht	NT	3	-1	0	•	•	•	
†	<i>Myosotis stenophylla</i>		Schmalblättriges Vergissmeinnicht	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
•	<i>Myosotis stricta</i>		Sand-Vergissmeinnicht, Steifes V.	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	<i>Myosotis sylvatica</i> s.str.		Wald-Vergissmeinnicht	LC	4	0	0	NT	•	•	
•	<i>Myosurus minimus</i>		Mäuseschwanz	EN	2	-2	-1	•	RE	•	
•	<i>Myriophyllum spicatum</i>		Ähren-Tausendblatt	LC	3	0	0	•	•	•	
•	<i>Myriophyllum verticillatum</i>		Quirl-Tausendblatt	EN	2	-2	-1	•	-	•	
e	<i>Najas marina</i> agg.		AGR. Meer-Nixenkraut	ne				n	-	n	✓
e	<i>Najas major</i>	Syn. <i>N. marina</i> subsp. <i>marina</i> auct.	Großes Nixenkraut	ne				n	-	?	
e?	<i>Najas marina</i> s.str.	Syn. <i>N. marina</i> subsp. <i>intermedia</i> ; subsp. <i>marina</i> s. orig.	Mittleres Nixenkraut	ne				n	-	?	
x	<i>Najas minor</i>		Kleines Nixenkraut					x	-	-	✓
u	<i>Narcissus poeticus</i>		Dichter-Narzisse	ne				-	-	n	
u	<i>Narcissus pseudonarcissus</i>		Gelbe Narzisse	ne				n	-	n	
•	<i>Nardus stricta</i>		Bürstling, Borstgras	EN	3	-3	-2	RE	•	•	
u	<i>Nassella tenuissima</i>	Syn. <i>Stipa tenuissima</i>	Mexikanisches Haargras	ne				n	-	-	
•	<i>Nasturtium officinale</i> s.str.		Echte Brunnenkresse	VU	2	-1	-1	•	-	-	
•	<i>Neotinea tridentata</i>	Syn. <i>Orchis tridentata</i>	Dreizähliger Keuschstängel, Bunter K.	EN	2	-2	-2	•	-	RE	
•	<i>Neotinea ustulata</i> subsp. <i>aestivalis</i>	Syn. <i>Neotinea ustulata</i> var. <i>aestivalis</i>	Später Brand-Keuschstängel	CR	1	-2	-2	•	-	•	
•	<i>Neotinea ustulata</i> subsp. <i>ustulata</i>	<i>Neotinea ustulata</i> var. <i>ustulata</i>	Früher Brand-Keuschstängel	VU	3	-2	-2	•	EN	EN	
•	<i>Neottia nidus-avis</i>		Vogel-Nestwurz	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	<i>Neottia ovata</i>	Syn. <i>Listera ovata</i>	Großes Zweiblatt	LC	4	-1	-1	NT	•	•	
•	<i>Nepeta cataria</i>		Echte Katzenminze	VU	3	-2	-1	•	EN	EN	
•	<i>Nepeta nuda</i>		Pannonische Katzenminze	EN	2	-2	-1	•	CR	•	
le	<i>Nepeta racemosa</i>		Trauben-Katzenminze	ne				n	-	-	
•	<i>Neslia paniculata</i>		Finkensame	EN	3	-3	-2	•	•	•	
u	<i>Nicandra physalodes</i>		Giftbeere	ne				n	-	n	
u	<i>Nicotiana rustica</i>		Bauern-Tabak	ne				n	-	n	
•	<i>Nigella arvensis</i>		Acker-Schwarzkümmel	EN	2	-2	-2	•	CR	RE	
•	<i>Noccaea caerulea</i> agg.	Syn. <i>Thlaspi caerulea</i> agg.; inkl. <i>N. brachypetala</i>	AGR. Gebirgs-Täschelkraut, Voralpen-T.	VU	3	-2	-1	-	G	•	
•	<i>Noccaea goesingensis</i>	Syn. <i>Thlaspi goesingense</i>	Gösing-Täschelkraut	NT	2	0	-1	-	n	•	
•	<i>Nonea pulla</i>	Syn. <i>N. erecta</i>	Dunkles Runzelnüsschen	NT	3	-1	-1	•	G	G	
	<i>Notholaena marantae</i> → <i>Paragymnopteris</i>										
•	<i>Nuphar lutea</i>		Große Teichrose	VU	2	-1	0	•	•	•	✓
•	<i>Nymphaea alba</i>		Große Seerose	G	2	?	?	•	•	•	✓
u	<i>Nymphoides peltata</i>		Europa-Seekanne	ne				-	-	n	
u	<i>Odontarrhena muralis</i>	Syn. <i>Alyssum murale</i>	Mauer-Steinkraut	ne				?	?	?	✓
•	<i>Odontites luteus</i>		Gelber Zahntrost	VU	2	-1	-1	•	RE	CR	
?	<i>Odontites vernus</i>		Früher Roter Zahntrost								✓
•	<i>Odontites vulgaris</i>		Später Roter Zahntrost	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	<i>Oenanthe aquatica</i>		Großer Wasserfenchel	VU	3	-1	-2	EN	RE	•	
•	<i>Oenanthe banatica</i>		Banater Wasserfenchel	CR	1	?	-3	-	-	•	✓
†	<i>Oenanthe fistulosa</i>		Röhriger Wasserfenchel	RE	†	†	†	RE	-	RE	✓
u	<i>Oenanthe javanica</i>		Koreanischer Wassersellerie	ne				-	-	n	
†	<i>Oenanthe silaifolia</i>		Silgenblättriger Wasserfenchel	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
e	<i>Oenothera biennis</i> s.str.		Gewöhnliche Nachtkerze	ne				n	n	n	
?	<i>Oenothera fallax</i> s.str.		Trug-Nachtkerze								✓
?	<i>Oenothera rubricaulis</i>		Rotstänglige Nachtkerze								
e	<i>Oenothera glazioviana</i> s.str.		Rotkelchige Nachtkerze	ne				n	n	n	
•	<i>Omalothea sylvatica</i>	Syn. <i>Gnaphalium sylvaticum</i>	Wald-Ruhrkraut	LC	4	0	0	•	•	•	
	<i>Omphalodes scorpioides</i> → <i>Memoremea</i>										
u	<i>Omphalodes verna</i>		Frühlings-Nabelnüsschen	ne				n	-	-	
•	<i>Onobrychis arenaria</i> (subsp. <i>arenaria</i>)		Eigentliche Sand-Esparsette	VU	3	-2	-1	•	G	-	
e	<i>Onobrychis viciifolia</i> s.str.		Gewöhnliche Esparsette	ne				n	n	n	
•	<i>Ononis arvensis</i>		Bocks-Hauhechel	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	<i>Ononis pusilla</i>		Zwerg-Hauhechel	EN	2	-2	-1	•	-	-	
?	<i>Ononis repens</i> subsp. <i>procurrens</i>		Kriech-Hauhechel					?	-	-	✓
•	<i>Ononis spinosa</i> subsp. <i>austriaca</i>		Österreichische Dorn-Hauhechel	G	2	?	?	•	-	•	
•	<i>Ononis spinosa</i> subsp. <i>spinosa</i>		Eigentliche Dorn-Hauhechel	NT	4	-2	-1	•	•	•	
•	<i>Onopordum acanthium</i>		Eselsdistel	LC	4	0	0	•	NT	VU*	
•	<i>Onosma arenaria</i>		Sand-Lotwurz	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	<i>Ophioglossum vulgatum</i>		Natternzunge	CR	1	-2	-1	•	RE	•	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	<i>Ophrys apifera</i>		Bienen-Ragwurz	CR	1	?	-2	•	-	•	
•	<i>Ophrys holoserica</i>		Hummel-Ragwurz	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	<i>Ophrys insectifera</i>		Fliegen-Ragwurz	EN	2	-2	-1	•	CR	-	
•	<i>Ophrys sphegodes</i>		Spinnen-Ragwurz	VU	2	-1	-1	•	-	-	
	<i>Orchis coriophora</i> → <i>Anacamptis</i>										
†	<i>Orchis mascula</i> subsp. <i>speciosa</i>		Prächtiges Manns-Knabenkraut	RE	†	†	†	RE	-	RE	✓
•	<i>Orchis militaris</i>		Helm-Knabenkraut	VU	3	-2	-1	•	EN	RE	
	<i>Orchis morio</i> → <i>Anacamptis</i>										
•	<i>Orchis pallens</i>		Bleiches Knabenkraut	CR	1	-2	-1	•	-	•	
	<i>Orchis palustris</i> → <i>Anacamptis</i>										
•	<i>Orchis purpurea</i>		Purpur-Knabenkraut, Braunrotes K.	VU	2	-1	-1	•	EN	CR	
	<i>Orchis tridentata</i> → <i>Neotinea</i>										
	<i>Orchis ustulata</i> → <i>Neotinea</i>										
•	<i>Oreopteris limbosperma</i>	Syn. <i>Thelypteris limbosperma</i>	Bergfarn	LC	3	0	0	G	•	•	
•	<i>Origanum vulgare</i> (subsp. <i>vulgare</i>)		Echter Dost	LC	5	-1	-1	•	•	•	
?	<i>Orlaya grandiflora</i>		Strahldolde								✓
	<i>Ornithogalum boucheanum</i> → <i>Honorius</i>										
	<i>Ornithogalum brevistylum</i> → <i>Loncomelos</i>										
•	<i>Ornithogalum kochii</i> subagg.	Inkl. <i>O. kochii</i> s.str. und <i>O. orbelicum</i>	AGr. Koch-Milchstern	VU	3	-2	-1	•	G	G	
	<i>Ornithogalum nutans</i> → <i>Honorius</i>										
•	<i>Ornithogalum pannonicum</i>	Syn. <i>O. comosum</i> auct.	Schopf-Milchstern	VU	2	-1	0	•	-	-	
	<i>Ornithogalum pyrenaicum</i> → <i>Loncomelos</i>										
•*	<i>Ornithogalum umbellatum</i> subagg.	Inkl. <i>O. divergens</i> , <i>O. umbellatum</i> s.strictiss. und <i>O. vulgare</i>	AGr. Dolden-Milchstern i. e. S.	NT	4	-2	-1	•*	•*	•*	
•	<i>Orobanche alba</i>		Quendel-Sommerwurz	EN	2	-2	-1	•	CR	RE	
†	<i>Orobanche alsatica</i> s.str.		Elsässer Sommerwurz i. e. S.	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
	<i>Orobanche alsatica</i> subsp. <i>libanotidis</i> → <i>O. bartlingii</i>										
	<i>Orobanche arenaria</i> → <i>Phelipanche</i>										
•	<i>Orobanche bartlingii</i>	Syn. <i>O. alsatica</i> subsp. <i>libanotidis</i>	Heilwurz-Sommerwurz	EN	1	-1	-1	•	-	-	
	<i>Orobanche caesia</i> → <i>Phelipanche</i>										
•	<i>Orobanche caryophyllacea</i>		Labkraut-Sommerwurz	NT	3	-1	-1	•	VU	VU	
•	<i>Orobanche centaurina</i>	Syn. <i>O. kochii</i>	Koch-Sommerwurz	CR	1	?	-1	•	-	•	✓
•	<i>Orobanche elatior</i> s.str.		Große Sommerwurz i. e. S.	CR	1	?	-1	•	-	RE?	
•	<i>Orobanche gracilis</i>		Blutrote Sommerwurz	NT	4	-2	-1	•	VU	VU	
	<i>Orobanche kochii</i> → <i>O. centaurina</i>										
	<i>Orobanche lanuginosa</i> → <i>Phelipanche caesia</i>										
•	<i>Orobanche lutea</i>		Gelbe Sommerwurz	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	<i>Orobanche minor</i>		Klee-Sommerwurz	EN	2	-2	-1	RE	•	•	
•	<i>Orobanche pancicii</i>		Skabiosen-Sommerwurz	CR	1	?	-1	-	-	•	
	<i>Orobanche purpurea</i> → <i>Phelipanche</i>										
	<i>Orobanche ramosa</i> → <i>Phelipanche</i>										
•	<i>Orobanche reticulata</i>	Inkl. subsp. <i>pallidiflora</i>	Distel-Sommerwurz	CR	1	-2	-2	•	-	?	✓
•	<i>Orobanche teucrii</i>		Gamander-Sommerwurz	VU	2	-1	-1	•	EN	-	
•	<i>Orthilia secunda</i>		Birngrün	NT	3	-1	-1	CR	VU	•	
u	<i>Othocallis siberica</i>		Sibirien-Schmuckblau stern	ne				-	-	n	
•	<i>Oxalis acetosella</i>		Wald-Sauerklee	LC	4	0	0	•	•	•	
e	<i>Oxalis corniculata</i>		Horn-Sauerklee	ne				n	n	n	
e	<i>Oxalis dillenii</i>		Dillenius-Sauerklee	ne				n	n	n	
e	<i>Oxalis stricta</i>		Aufrechter Sauerklee, Steifer S.	ne				n	n	n	
•	<i>Oxybasis chenopodioides</i>	Syn. <i>Chenopodium chenopodioides</i>	Dickblättriger Gänsefuß	VU	2	-1	-1	•	-	-	
•	<i>Oxybasis glauca</i>	Syn. <i>Chenopodium glaucum</i>	Graugrüner Gänsefuß, Grauer G.	LC	5	-1	-1	•	•	•	
x	<i>Oxybasis rhombifolia</i>	Syn. <i>Chenopodium urbicum</i> subsp. <i>rhombifolium</i> , <i>C. urbicum</i> var. <i>intermedium</i>	Sägeblättriger Gänsefuß					-	x	-	✓
•	<i>Oxybasis rubra</i> s.str.	Syn. <i>Chenopodium rubrum</i> s.str.	Roter Gänsefuß	VU	3	-2	-1	•	-	-	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
●	Oxybasis urbica	Syn. Chenopodium urbicum	Dorf-Gänsefuß, Straßen-G.	EN	2	-2	-2	●	RE	RE	
●	Oxytropis pilosa		Steppen-Spitzkiel, Zottiger Sp.	EN	2	-2	-1	●	-	-	
u	Pallenis maritima		Küstenstrandstern	ne				n	-	-	
e	Panicum barbipulvinatum	Syn. P. riparium	Flussufer-Rispenhirse	ne				n	-	-	
e	Panicum capillare s.str.		Haarstiel-Rispenhirse	ne				n	n	n	
e	Panicum dichotomiflorum		Späte Rispenhirse	ne				n	n	n	
e	Panicum hillmanii		Hillman-Rispenhirse	ne				n	-	-	
e	Panicum miliaceum subsp. agricola		Bauern-Rispenhirse	ne				n	-	?	
?	Panicum miliaceum subsp. miliaceum		Echte Rispenhirse								✓
e	Panicum miliaceum subsp. ruderale		Unkraut-Rispenhirse	ne				n	-	?	
	<i>Panicum riparium</i> → <i>P. barbipulvinatum</i>										
u	Panicum schinzii	Syn. P. laevifolium	Glatt-Rispenhirse	ne				-	-	n	
●	Papaver argemone		Sand-Mohn	EN	2	-2	-1	●	●	RE	
●	Papaver dubium subsp. austromoravicum		Weißer Schmalkopf-Mohn	EN	2	?	-1	●	-	-	
●	Papaver dubium subsp. confine		Verkannter Schmalkopf-Mohn	VU	2	-1	-1	●	-	-	
u	Papaver hybridum		Krummborstiger Mohn	ne				n	-	-	
●	Papaver rhoeas		Klatsch-Mohn	LC	5	-2	-1	●	●	●	
u	Papaver somniferum	Inkl. subsp. setigerum	Schlaf-Mohn	ne				n	n	n	
†	Paragymnopteris marantae	Syn. Notholaena marantae	Pelzfarn	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
●	Parietaria officinalis		Auen-Glaskraut, Aufrechtes G.	LC	3	0	0	●	-	VU	
u	Parietaria judaica		Mauer-Glaskraut, Ausgebreitetes G.	ne				n	-	-	
●	Paris quadrifolia		Einbeere	LC	4	0	-1	●	●	●	
●	Parnassia palustris		Herzblatt, Studentenröschen	CR	2	-3	-2	●	RE	RE	✓
u	Paronychia kapela subsp. serpyllifolia		Kapela-Mauermiere	ne				n	-	-	
e	Parthenocissus inserta		Gewöhnliche Jungfernebe	ne				n	n	n	
?	Parthenocissus tricuspidata		Dreispiß-Jungfernebe								✓
●	Pastinaca sativa (subsp. sativa)		Pastinak	LC	5	0	0	●	●	●	
u	Paulownia tomentosa		Blauglockenbaum, Paulownie	ne				n	-	-	
†	Pedicularis palustris		Sumpfläusekraut	RE	†	†	†?	RE	-	RE	✓
†?*	Peltaria alliacea		Scheibenschötchen	RE?	†?	†?	†?	RE*	RE?*	-	✓
●	Pentanema britannicum	Syn. Inula britannica	Wiesen-Alant	VU	4	3	-1	●	●	●	
●	Pentanema ensifolium	Syn. Inula ensifolia	Schwertblättriger Alant	VU	3	-2	-1	●	EN	-	
●	Pentanema germanicum	Syn. Inula germanica	Deutscher Alant	EN	2	-2	-2	●	-	-	
●	Pentanema hirtum	Syn. Inula hirta	Rauhaariger Alant	VU	3	-2	-1	●	●	●	
●	Pentanema oculus-christi	Syn. Inula oculus-christi	Christusaugen-Alant	EN	2	-2	-1	●	-	-	
●	Pentanema salicinum	Syn. Inula salicina	Weiden-Alant	NT	4	-2	-1	●	VU	●	
●	Pentanema squarrosum	Syn. Inula conyzae	Dürrwurz	LC	5	-1	-1	●	●	●	
	<i>Peplis portula</i> → <i>Lythrum</i>										
●	Persicaria amphibia		Wasser-Knöterich	LC	4	-1	-1	●	●	●	
	<i>Persicaria bistorta</i> → <i>Bistorta officinalis</i>										
●	Persicaria hydropiper		Pfeffer-Knöterich, Wasserpfeffer	LC	4	0	0	●	●	●	
●	Persicaria lapathifolia subsp. brittingeri		Fluss-Ampfer-Knöterich	VU	2	-1	-1	●	EN	-	
●	Persicaria lapathifolia subsp. lapathifolia		Gewöhnlicher Ampfer-Knöterich	LC	5	0	0	●	●	●	
●	Persicaria lapathifolia subsp. pallida		Bleicher Ampfer-Knöterich	DD	?	?	?	●	?	●	
●	Persicaria maculosa		Floh-Knöterich	LC	5	0	0	●	●	●	
●	Persicaria minor		Kleiner Knöterich	LC	4	0	0	NT	●	●	
●	Persicaria mitis	Syn. P. dubia	Milder Knöterich	LC	5	0	0	●	●	●	
u	Persicaria orientalis		Garten-Knöterich	ne				n	-	n	
●	Petasites albus		Weißer Pestwurz	LC	4	0	0	NT	●	●	
●	Petasites hybridus		Bach-Pestwurz	LC	3	0	0	●	●	●	
●	Petrorhagia prolifera		Kopfnelke	NT	3	-1	-1	●	VU	VU	
●	Petrorhagia saxifraga		Felsennelke	LC	4	-1	-1	●	EN	x	
?	Petroselinum crispum		Petersilie								✓
u	Petunia x hybrida		Garten-Petunie	ne				n	-	-	
●	Peucedanum alsaticum	Syn. Xanthoselinum alsaticum	Elsässer Haarstrang	NT	4	-2	-1	●	●	-	
	<i>Peucedanum carvifolia</i> → <i>Dichoropetalum</i>										
	<i>Peucedanum cervaria</i> → <i>Cervaria</i>										
●	Peucedanum officinale		Echter Haarstrang	EN	1	-1	-1	●	-	-	
●	Peucedanum oreoselinum	Syn. Oreoselinum nigrum	Berg-Haarstrang	NT	4	-2	-2	VU	●	●	
●	Peucedanum palustre	Syn. Thysselinum palustre	Sumpfh-Haarstrang	VU	3	-2	-1	RE	RE	●	✓

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
†	Peucedanum verticillare	Syn. Tommasinia verticillaris	Quirl-Haarstrang	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
?	Phacelia congesta		Dichtblütiges Büschelschön								✓
u	Phacelia tanacetifolia		Rainfarn-Büschelschön, Rainfarn-Phazelle	ne				n	n	n	
•	Phalaris arundinacea	Inkl. var. picta	Rohr-Glanzgras	LC	5	0	0	•	•	•	
u	Phalaris canariensis		Kanarien-Glanzgras	ne				n	-	n	
u	Phaseolus vulgaris		Gewöhnliche Gartenbohne	ne				n	-	-	
le	Phedimus spurius		Kaukasische Asienfetthenne	ne				-	n	n	
•	Phegopteris connectilis		Buchenfarn	LC	3	0	0	G	•	•	
•	Phelipanche arenaria	Syn. Orobanche arenaria	Sand-Blauwürger	CR	1	-2	-2	•	-	x	
•	Phelipanche caesia	Syn. Orobanche caesia, O. lanuginosa	Blaugrauer Blauwürger	CR	1	-1	-2	•	-	-	
•	Phelipanche purpurea s.str.	Syn. Orobanche purpurea s.str.	Violetter Blauwürger	EN	1	-1	-1	•	-	CR	
†,u	Phelipanche ramosa	Syn. Orobanche ramosa	Hanf-Blauwürger	RE	†	†	†	n	RE	RE	✓
u	Philadelphus coronarius		Pfeifenstrauch	ne				n	n	-	
•	Phleum nodosum	Syn. P. bertolonii	Zwiebel-Lieschgras	G	2	?	?	•	-	•	
•	Phleum phleoides		Steppen-Lieschgras, Glanz-L.	VU	3	-2	-2	•	•	•	
•	Phleum pratense s.str.		Wiesen-Lieschgras i. e. S.	LC	5	0	0	•	•	•	
	<i>Phlomis tuberosa</i> → <i>Phlomoidea</i>										
•	Phlomis tuberosa	Syn. Phlomis tuberosa	Knollen-Brandkraut	EN	2	-2	-2	•	-	-	
u	Phlox drummondii		Drummonds-Flammenblume	ne				n	-	-	
u	Phlox paniculata		Rispen-Flammenblume	ne				-	n	n	
u	Phlox subulata		Pfriemenblättrige Flammenblume	ne				-	-	n	
•	Pholiurus pannonicus		Schuppenschwanz	EN	1	-1	-1	•	-	-	
•	Phragmites australis		Schilf	LC	5	+1	0	•	•	•	
u	Phyla nodiflora		Teppich-Verbene	ne				n	-	-	
	<i>Physalis alkekengi</i> → <i>Alkekengi</i>										
u	Physalis peruviana		Peru-Blaskirsche	ne				n	-	-	
u	Physocarpus opulifolius		Schneeball-Blasenspiere	ne				-	-	n	
•	Phyteuma orbiculare		Rundköpfige Teufelskralle	EN	2	-2	-1	•	•	•	
•	Phyteuma spicatum		Ähren-Teufelskralle	LC	3	0	-1	G	•	•	
e	Phytolacca acinosa	Syn. P. esculenta	Asiatische Kermesbeere	ne				n	n	n	
le	Phytolacca americana		Amerikanische Kermesbeere	ne				n	n	n	
•	Picea abies		Fichte	LC	3	+1	-1	n	•	•	
•	Picris hieracioides subsp. hieracioides		Gewöhnliches Bitterkraut	LC	5	0	0	•	•	•	
?	Picris hieracioides subsp. umbellata	Syn. P. crepoides, P. hieracioides subsp. grandiflora, P. hieracioides subsp. villarsii	Pippau-Bitterkraut					-	-	?	✓
•	Pilosella acrothyrsa	(P. officinarum ×/ < polymastix); syn. Hieracium acrothyrsum	Spitzbüscheliges Mausohrhabichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	Pilosella acutifolia	(P. officinarum ×> piloselloides/bauhini); syn. Hieracium brachiatum, inkl. H. chaunadenium	Gabelästiges Mausohrhabichtskraut	LC	/	/	/	/	/	/	
•	Pilosella arnoserioides	(###); syn. Hieracium arnoserioides	Lämmersalat-Mausohrhabichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	Pilosella auriculoides	(P. bauhini – echioides); syn. Hieracium auriculoides	Pannonien-Mausohrhabichtskraut	LC	/	/	/	/	/	/	
•	Pilosella bauhini	Syn. Hieracium bauhini; inkl. subsp. magyaricum s.lat.	Bauhin-M.	LC	4	-1	-1	•	•	•	
•	Pilosella bifurca	(P. officinarum × rothiana); syn. Hieracium bifurcum	Zweigabeliges Mausohrhabichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	Pilosella caespitosa s.str.	Syn. Hieracium caespitosum subsp. caespitosum s.lat.	Wiesen-M. i. e. S.	DD	?	?	?	/	/	/	
•	Pilosella calodon	(P. echioides – piloselloides); syn. Hieracium calodon	Schönzahn-Mausohrhabichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	Pilosella cana	(P. cymosa ×≤ officinarum); syn. Hieracium kalksburgense, P. kalksburgensis	Kalksburg-Habichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	<i>Pilosella cymosa</i>	Syn. <i>Hieracium cymosum</i> ; inkl. subsp. <i>vaillantii</i> s.lat. (= <i>H. cymosum</i> subsp. <i>cymigerum</i> s.lat.), subsp. <i>sabina</i> s.lat.	Trugdolden-M.	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Pilosella cymosiformis</i>	(<i>P. cymosa</i> – <i>echioides</i>); syn. <i>Hieracium fallax</i> auct.	Täusch-Mausohrhabichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Pilosella densiflora</i>	(<i>P. bauhini</i> – <i>cymosa</i>); syn. <i>Hieracium densiflorum</i>	Dichtblüten-Mausohrhabichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
?	<i>Pilosella dubia</i>	(<i>P. cymosa</i> × <i>floribunda</i>); syn. <i>Hieracium dubium</i>	Zweifelhaftes Mausohrhabichtskraut								✓
•	<i>Pilosella echioides</i>	Syn. <i>Hieracium echioides</i>	Natternkopf-M.	CR	1	-2	-2	•	-	-	
•	<i>Pilosella erythrochrista</i>	(<i>P. caespitosa</i> × <i>piloselloides</i>); syn. <i>Hieracium arvicola</i>	Rain-Mausohrhabichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Pilosella fallacina</i>	(<i>P. densiflora</i> × <i>officinatum</i>); syn. <i>Hieracium fallacinum</i>	Trügerisches Mausohrhabichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Pilosella flagellaris</i>	(<i>P. caespitosa</i> × <i>officinatum</i>); syn. <i>Hieracium flagellare</i>	Ausläuferreiches Mausohrhabichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Pilosella glomerata</i>	(<i>P. caespitosa</i> – <i>cymosa</i>); syn. <i>Hieracium glomeratum</i>	Geknäueltköpfiges Mausohrhabichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Pilosella heterodoxa</i>	(###); syn. <i>Hieracium heterodoxum</i>	Missdeutetes Mausohrhabichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Pilosella hypeurya</i>	(<i>P. hoppeana</i> –/× <i>officinatum</i>); syn. <i>Hieracium hypeuryum</i>	Breitschuppiges Mausohrhabichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
†	<i>Pilosella koernickeana</i>	(<i>P. bauhini</i> × <i>lactucella</i>); syn. <i>Hieracium koernickeanum</i>	Körnische-Mausohrhabichtskraut	RE	†	†	†	/	/	/	
•	<i>Pilosella lactucella</i>	Syn. <i>Hieracium lactucella</i>	Öhrchen-M.	EN	2	-2	-2	-	CR	•	
•	<i>Pilosella leptophyton</i>	(<i>P. bauhini</i> > <i>officinatum</i>); syn. <i>Hieracium leptophyton</i>	Zartes Mausohrhabichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Pilosella officinarum</i> s.str.	Syn. <i>Hieracium pilosella</i> s.str., <i>H. pilosella grex pilosella</i>	Kleines M.	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	<i>Pilosella onegensis</i>	Syn. <i>Hieracium caespitosum</i> subsp. <i>brevipilum</i> s.lat.	Onega-M.	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Pilosella pilosellina</i>	(<i>P. officinarum</i> > <i>ziziana</i> / <i>densiflora</i> od. <i>P. fallacina</i> × <i>officinatum</i>); syn. <i>Hieracium pilosellinum</i>	Mausohrähnliches Mausohrhabichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Pilosella piloselloides</i>	Syn. <i>Hieracium piloselloides</i> ; inkl. <i>P. piloselloides</i> subsp. <i>praealtum</i> s.lat.	Florentiner M. i. w. S.	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Pilosella polymastix</i>	(<i>P. bauhini</i> × <i>caespitosa</i>); syn. <i>Hieracium polymastix</i>	Peitschenläuferiges Mausohrhabichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Pilosella rothiana</i>	(<i>P. echioides</i> > <i>officinatum</i>); syn. <i>Hieracium rothianum</i>	Roth-Mausohrhabichtskraut	LC	/	/	/	•	-	-	
x	<i>Pilosella schultesii</i>	(<i>P. lactucella</i> × <i>P. pilosella</i>); syn. <i>Hieracium schultesii</i>	Schultes-Mausohrhabichtskraut								
•	<i>Pilosella testimonialis</i>	Syn. <i>Hieracium hoppeanum</i> subsp. <i>testimoniale</i> s.lat., <i>H. leucopsilon</i>	Großkörbiges Hoppe-M.	EN	2	-2	-1	•	-	•	
†?	<i>Pilosella tubulata</i>	(<i>P. cymosa</i> × <i>officinatum</i>); syn. <i>Hieracium spurium</i> auct.	Lockerrispiges Mausohrhabichtskraut	RE?	†?	†?	†?	/	/	/	
•	<i>Pilosella ziziana</i>	(<i>P. cymosa</i> – <i>piloselloides</i>); syn. <i>Hieracium zizianum</i>	Ziz-Mausohrhabichtskraut	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Pimpinella major</i>		Große Bibernelle	LC	5	-1	0	NT	•	•	
le?	<i>Pimpinella peregrina</i>		Fremde Bibernelle	ne				n	-	-	
•	<i>Pimpinella saxifraga</i> subsp. <i>nigra</i>		Schwarze Kleine Bibernelle	VU	3	-2	-1	•	EN	EN	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	<i>Pimpinella saxifraga</i> subsp. <i>saxifraga</i>		Gewöhnliche Kleine Bibernelle	LC	5	-2	-1	•	•	•	
†	<i>Pinguicula alpina</i>		Alpen-Fettkraut	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
•	<i>Pinguicula vulgaris</i>		Gewöhnliches Fettkraut	CR	1	-2	-2	•	-	RE	✓
•*	<i>Pinus nigra</i>		Schwarz-Föhre	G	2	?	?	•*	RE?*,n	n	✓
•	<i>Pinus sylvestris</i>		Rot-Föhre	LC	5	0	0	•	•	•	
	<i>Piptatherum virescens</i> → <i>Achnatherum</i>										
•	<i>Plantago altissima</i>		Hoher Wegerich, Hochstiel-W.	CR	1	-2	-2	•	-	-	
•	<i>Plantago arenaria</i>		Sand-Wegerich	EN	2	-2	-1	•	•	-	
u	<i>Plantago coronopus</i>		Krähenfuß-Wegerich	ne				-	-	n	
•	<i>Plantago lanceolata</i>		Spitz-Wegerich	LC	5	0	0	•	•	•	
	<i>Plantago major</i> subsp. <i>intermedia</i> → <i>P. uliginosa</i>										
•	<i>Plantago major</i> subsp. <i>major</i>		Gewöhnlicher Breit-Wegerich	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Plantago major</i> subsp. <i>winteri</i>		Salzwiesen-Breit-Wegerich	G	2	?	?	•	-	-	✓
•	<i>Plantago maritima</i> s.str.		Strand-Wegerich	VU	2	-1	-1	•	n	n	
•	<i>Plantago media</i> subsp. <i>longifolia</i>		Langblättriger Mittlerer Wegerich	DD	?	?	?	?	?	?	
•	<i>Plantago media</i> subsp. <i>media</i>		Mittlerer Wegerich i. e. S.	LC	5	-2	-1	•	•	•	
•	<i>Plantago tenuiflora</i>		Dünnähriger Wegerich	EN	2	-2	-2	•	RE	-	
•	<i>Plantago uliginosa</i>	Syn. <i>P. major</i> subsp. <i>intermedia</i>	Feuchttacker-Wegerich, Vielsamiger W.	LC	4	0	0	•	•	•	
•	<i>Platanthera chlorantha</i>	Syn. <i>P. montana</i>	Grünliche Waldhyazinthe	NT	3	-1	-1	n	EN	•	
•	<i>Platanthera fornicata</i>	Syn. <i>P. bifolia</i> subsp. <i>latiflora</i> auct.	Große Weiße Waldhyazinthe	LC	5	-1	-1	•	NT	NT	✓
u	<i>Platycladus orientalis</i>	Syn. <i>Thuja orientalis</i>	Morgenländischer Lebensbaum	ne				n	n	n	
†	<i>Pleurospermum austriacum</i>		Rippendolde, Rippensame	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
•	<i>Poa angustifolia</i>		Schmalblättriges Rispengras	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	<i>Poa annua</i> s.str.		Einjähriges Rispengras	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Poa badensis</i> s.str.		Badener Rispengras	VU	2	-1	-1	•	EN	-	
•	<i>Poa bulbosa</i>		Zwiebel-Rispengras	LC	4	0	-1	•	NT	EN	
•	<i>Poa compressa</i>		Platthalm-Rispengras	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Poa nemoralis</i> s.str.		Hain-Rispengras	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Poa palustris</i>		Sumpf-Rispengras	LC	4	-1	-1	VU	NT	•	
•	<i>Poa pratensis</i> s.str.		Wiesen-Rispengras i. e. S.	LC	5	0	0	•	•	•	
?	<i>Poa remota</i>		Lockerer Rispengras					-	-	?	✓
?	<i>Poa stiriaca</i>		Steirisches Rispengras					-	-	?	✓
•	<i>Poa supina</i>		Läger-Rispengras	DD	?	?	?	•	•	•	
•	<i>Poa trivialis</i> (subsp. <i>trivialis</i>)		Graben-Rispengras i. e. S.	LC	5	+1	0	•	•	•	
u	<i>Polycarpon tetraphyllum</i>		Nagelkraut	ne				n	-	-	
	<i>Polycnemum arvense</i> agg.		AGr. Acker-Knorpelkraut								✓
•	<i>Polycnemum arvense</i> s.str.		Acker-Knorpelkraut	CR	1	-3	-3	•	RE	-	
•	<i>Polycnemum heuffelii</i>		Heuffel-Knorpelkraut	CR	1	-2	-3	•	-	-	
†?	<i>Polycnemum verrucosum</i>		Warzen-Knorpelkraut	RE?	†?	†?	†?	RE?	-	-	✓
•	<i>Polycnemum majus</i>		Großes Knorpelkraut	EN	2	-2	-1	•	-	-	
†	<i>Polygala amara</i> subsp. <i>amara</i>		Langflügelige Bittere Kreuzblume	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
•	<i>Polygala amara</i> subsp. <i>brachyptera</i>		Kurzflügelige Bittere Kreuzblume	G	1	?	?	-	-	•	
•	<i>Polygala amarella</i>		Sumpf-Kreuzblume	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	<i>Polygala chamaebuxus</i>		Buchs-Kreuzblume	NT	2	0	-1	-	-	•	✓
•	<i>Polygala comosa</i>		Schopf-Kreuzblume	VU	4	-3	-2	•	•	•	
•	<i>Polygala major</i>		Große Kreuzblume	EN	2	-2	-1	•	•	-	
x	<i>Polygala nicaeensis</i> subsp. <i>carniolica</i>							-	x	x	✓
•	<i>Polygala vulgaris</i> subsp. <i>oxyptera</i>		Spitzflügelige Wiesen-Kreuzblume	VU	3	-2	-1	G	G	•	
•	<i>Polygala vulgaris</i> subsp. <i>vulgaris</i>		Gewöhnliche Wiesen-Kreuzblume	VU	3	-2	-2	•	•	•	
•	<i>Polygonatum latifolium</i>		Breitblättrige Weißwurz	LC	4	0	0	•	•	G	
•	<i>Polygonatum multiflorum</i>		Wald-Weißwurz	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Polygonatum odoratum</i>		Duft-Weißwurz, Echtes Salomonsiegel	LC	4	-1	-1	•	•	•	
•	<i>Polygonum arenastrum</i>	Syn. <i>P. aviculare</i> subsp. <i>depressum</i> s.lat.	Gleichblättriger Vogelknöterich	LC	3	0	0	•	?	?	
•	<i>Polygonum aviculare</i> subsp. <i>aviculare</i>		Echter Vogelknöterich i. e. S.	LC	4	0	0	•	•	•	
•	<i>Polygonum aviculare</i> subsp. <i>rurivagum</i>		Vagabunden-Vogelknöterich	DD	?	?	?	•	?	?	
•	<i>Polygonum bellardii</i>		Ungarischer Vogelknöterich	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	<i>Polypodium interjectum</i>		Mittlerer Tüpfelfarn	G	1	?	?	-	•	•	
•	<i>Polypodium vulgare</i> s.str.		Gewöhnlicher Tüpfelfarn	LC	4	0	0	•	•	•	
•	<i>Polystichum aculeatum</i> s.str.		Gewöhnlicher Schildfarn	NT	2	0	-1	•	•	•	
•	<i>Polystichum braunii</i>		Schuppen-Schildfarn	G	1	?	?	-	•	-	
†	<i>Polystichum lonchitis</i>		Lanzen-Schildfarn, Lanzenfarn	RE	†	†	†	-	-	RE	
•	<i>Populus alba</i>		Silber-Pappel, Weiß-P-	LC	4	-1	-1	•	•	•	
•	<i>Populus nigra</i>		Schwarz-Pappel	EN	3	-3	-3	•	•	•	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
●	Populus tremula		Zitter-Pappel, Espe	LC	5	-1	0	●	●	●	
le	Populus x canadensis	(= P. deltoides x P. nigra)	Euro-amerikanische Hybrid-Pappeln	ne				n	-	-	
●	Populus x canescens	(= P. alba x P. tremula)	Grau-Pappel	LC	2	0	0	●	●	●	
u	Portulaca grandiflora		Portulakröschen	ne				n	-	n	
●	Portulaca oleracea		Gewöhnlicher Portulak	LC	5	+1	0	●	●	●	✓
x	Potamogeton acutifolius		Spitzblättriges Laichkraut					-	-	x	✓
†	Potamogeton alpinus		Alpen-Laichkraut	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
●	Potamogeton berchtoldii		Berchtold-Zwerg-Laichkraut	VU	2	-1	-1	-	●	●	
●	Potamogeton coloratus		Gefärbtes Laichkraut	CR	1	0	-3	●	-	-	✓
?	Potamogeton compressus		Flachstängliges Laichkraut					-	-	?	✓
●	Potamogeton crispus		Krauses Laichkraut	NT	3	-1	-1	●	G	●	
†	Potamogeton gramineus		Gras-Laichkraut	RE	†	†	†	-	RE	-	✓
●	Potamogeton natans		Schwimmendes Laichkraut	NT	3	-1	-1	●	●	●	
●	Potamogeton nodosus		Flutendes Laichkraut, Knoten-L.	EN	2	?	-1	●	RE	-	
x	Potamogeton obtusifolius		Stumpfbältriges Laichkraut					x	-	-	✓
	<i>Potamogeton pectinatus</i> → <i>Stuckenia</i>										
†	Potamogeton perfoliatus		Durchwachsenes Laichkraut	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
●	Potamogeton pusillus s.str.		Zwerg-Laichkraut i. e. S.	G	1	?	?	●	?	●	
x	Potamogeton x angustifolius	(= P. gramineus x P. lucens); syn. P. x zizii	Schmalblättriges Laichkraut					-	-	x	✓
●	Potentilla alba		Weißes Ingerkraut	VU	3	-2	-1	●	●	●	
●	Potentilla anserina	Syn. Argentina anserina	Gänse-Fingerkraut	LC	5	0	0	●	●	●	
●	Potentilla argentea agg.	Inkl. P. neglecta	AGr. Silber-Fingerkraut	LC	5	-1	-1	●	●	NT	
●	Potentilla collina agg.		AGr. Hügel-Fingerkraut	EN	2	-2	-1	●	●	●	
●	Potentilla crantzii var. serpentini		Serpentin-Crantz-Fingerkraut	EN	1	-1	-1	-	-	●	
●	Potentilla erecta		Blutwurz	LC	5	-1	-1	VU	●	●	
●	Potentilla heptaphylla s.str.		Siebenblättriges Fingerkraut	VU	3	-2	-2	●	●	●	
●	Potentilla incana	Syn. P. arenaria	Sand-Fingerkraut	NT	4	-2	-1	●	VU	VU	
●	Potentilla inclinata		Graues Fingerkraut	VU	3	-2	-1	●	●	●	
e	Potentilla indica	Syn. Duchesnea indica	Scheinerdbeere	ne				n	n	n	
	<i>Potentilla neumanniana</i> → <i>P. verna</i>										
●	Potentilla puberula	Syn. P. pusilla	Flaum-Fingerkraut	VU	3	-2	-1	●	●	●	
	<i>Potentilla pusilla</i> → <i>P. puberula</i>										
●	Potentilla recta		Hohes Fingerkraut, Aufrechtes F.	LC	4	0	0	●	●	●	
●	Potentilla reptans		Kriech-Fingerkraut	LC	5	0	0	●	●	●	
●	Potentilla sterilis		Erdbeer-Fingerkraut	CR	1	?	-1	●	-	RE	
●	Potentilla supina		Niedriges Fingerkraut	LC	4	-1	0	●	●	●	
?	Potentilla verna s.str.	Syn. P. neumanniana, P. tabernaemontani	Frühlings-Fingerkraut i. e. S.								✓
●	Prenanthes purpurea		Hasenlattich	LC	4	0	0	●	●	●	
●	Primula elatior		Wald-Primel, Hohe P.	EN	2	-2	-1	●	RE	●	
†	Primula farinosa		Mehl-Primel	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
●	Primula veris	Inkl. subsp. inflata	Arznei-Primel, Schlüsselblume	VU	3	-2	-1	●	●	●	
●	Primula vulgaris		Erd-Primel, Stängellose P.	LC	4	0	-1	●*	●	●	
●	Prunella grandiflora		Große Brunelle	VU	3	-2	-1	●	EN	●	
●	Prunella laciniata		Weißer Brunelle	VU	3	-2	-1	●	●	●	
●	Prunella vulgaris		Gewöhnliche Brunelle	LC	5	+1	0	●	●	●	
u	Prunus armeniaca		Marille	ne				n	n	n	
●	Prunus avium		Kirsche	LC	5	0	0	●	●	●	
e?	Prunus cerasifera		Kirschpflaume	ne				n	-	-	
u	Prunus domestica subsp. domestica		Zwetschge	ne				n	n	n	
u	Prunus domestica subsp. insititia		Hafer-Pflaume	ne				?	?	?	
u	Prunus dulcis		Mandel	ne				n	-	-	
●	Prunus fruticosa		Zwerg-Weichsel	VU	3	-2	-1	●	EN	EN	
●	Prunus mahaleb		Steinweichsel	LC	3	0	-1	●	G	-	
●	Prunus padus (subsp. padus)		Gewöhnliche Traubenkirsche	LC	5	0	0	●	●	●	
u	Prunus persica		Pfirsich	ne				n	n	n	
e	Prunus serotina		Herbst-Traubenkirsche	ne				-	-	n	
●	Prunus spinosa		Schlehdorn	LC	5	-1	-1	●	●	●	
●	Prunus tenella		Zwergmandel	EN	2	-2	-2	●	-	-	
●	Prunus x eminens	(= P. cerasus x P. fruticosa)	Mittlere Weichsel	NT	2	0	-1	●	●	G	
u	Prunus x fruticans		Hafer-Schlehe	ne				n	-	-	
●	Psammophiliella muralis	Syn. Gypsophila muralis	Mauer-Gipskraut	NT	3	-1	-1	●	●	●	
●	Pseudognaphalium luteoalbum	Syn. Laphangium luteoalbum, Gnaphalium luteoalbum	Scheinruhrkraut	EN	2	-2	-1	●	●	●	
u	Pseudotsuga menziesii		Küsten-Douglasie	ne				n	n	n	
●	Pseudoturritis turrita	Syn. Arabis turrita	Bogenkresse	LC	3	0	-1	●	NT	NT	
?	Ptelea trifoliata		Kleeulme								✓
●	Pteridium aquilinum		Adlerfarn	LC	5	0	0	G	●	●	
●	Puccinellia distans s.str.		Gewöhnlicher Salzschwaden	LC	4	+1	0	●	n	n	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	<i>Puccinellia limosa</i>		Solonetz-Salzschwaden	EN	1	-1	-1	•	-	-	
•	<i>Puccinellia peisonis</i>		Neusiedlersee-Salzschwaden	VU	2	-1	-1	•	-	-	
•	<i>Pulicaria dysenterica</i>		Großes Flohkraut	NT	4	-2	-1	•	VU	EN	
•	<i>Pulicaria vulgaris</i>		Kleines Flohkraut	CR	1	-3	-3	•	-	RE	
•	<i>Pulmonaria angustifolia</i>		Schmalblättriges Lungenkraut	EN	2	-2	-1	•	•	•	
•	<i>Pulmonaria mollis</i> (subsp. mollis)		Eigentliches Weiches Lungenkraut	VU	3	-2	-1	EN	-	•	
•	<i>Pulmonaria officinalis</i> s.str.		Echtes Lungenkraut, Geflecktes L.	LC	4	0	0	•	•	•	
•	<i>Pulsatilla grandis</i>		Große Küchenschelle	EN	3	-3	-2	•	•	•	✓
•	<i>Pulsatilla pratensis</i> subsp. nigricans		Schwarze Wiesen-Küchenschelle	EN	3	-3	-2	•	•	•	
u	<i>Pyracantha coccinea</i>		Europa-Feuerdorn	ne				n	-	-	
•	<i>Pyrola chlorantha</i>		Grünblütiges Wintergrün	EN	2	-2	-2	CR	-	•	
?	<i>Pyrola media</i>		Mittleres Wintergrün					-	?		✓
•	<i>Pyrola minor</i>		Kleines Wintergrün	EN	2	-2	-2	CR	•	•	
•	<i>Pyrola rotundifolia</i>		Großes Wintergrün	VU	3	-2	-2	CR	EN	•	
u	<i>Pyrus austriaca</i>		Österreich-Birne	ne				n	n	-	
u	<i>Pyrus communis</i> s.str.		Kultur-Birne	ne				n	n	n	
•	<i>Pyrus pyraster</i>		Wild-Birne, Holz-B.	NT	4	-2	-1	•	•	VU	
•*	<i>Pyrus nivalis</i>		Echte Schnee-Birne	G	1	?	?	•*	-	?	
•	<i>Quercus cerris</i>		Zerr-Eiche	LC	5	0	-1	•	•	•	
•	<i>Quercus petraea</i>		Trauben-Eiche	LC	5	0	-1	•	•	•	
•	<i>Quercus pubescens</i>		Flaum-Eiche	NT	3	-1	-1	•	VU	EN	
•	<i>Quercus robur</i>		Stiel-Eiche	LC	5	-1	-1	•	•	•	
u	<i>Quercus rubra</i>		Rot-Eiche	ne				n	n	n	
•	<i>Rabelera holostea</i>	Syn. <i>Stellaria holostea</i>	Große Sternmiere	LC	5	-1	-1	•	•	•	
	<i>Radiola linoides</i> → <i>Linum radiola</i>										
•	<i>Ranunculus acris</i> (subsp. acris)		Gewöhnlicher Scharfer Hahnenfuß	LC	5	0	0	•	•	•	
?	<i>Ranunculus aquatilis</i> s.str.		Großblütiger Wasserhahnenfuß								✓
•	<i>Ranunculus arvensis</i>		Acker-Hahnenfuß	VU	3	-2	-2	EN	EN	•	
•	<i>Ranunculus baudotii</i>		Salz-Wasserhahnenfuß	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	<i>Ranunculus bulbosus</i>		Knollen-Hahnenfuß	LC	5	-2	-1	•	•	•	
?	<i>Ranunculus carpaticola</i>		Karpaten-Gold-Hahnenfuß								✓
•	<i>Ranunculus carpinetorum</i>		Hainbuchenwald-Gold-Hahnenfuß	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Ranunculus cassubicifolius</i>		Voralpen-Gold-Hahnenfuß	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Ranunculus circinatus</i>		Spreizender Wasserhahnenfuß	EN	2	-2	-1	•	-	•	
	<i>Ranunculus ficaria</i> subsp. nudicaulis → <i>Ficaria vernalis</i>										
•	<i>Ranunculus flammula</i> s.str.		Brenn-Hahnenfuß	VU	3	-2	-1	EN	•	•	
•	<i>Ranunculus gayeri</i>		Gáyer-Gold-Hahnenfuß	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Ranunculus illyricus</i>		Illyrischer Hahnenfuß	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	<i>Ranunculus lanuginosus</i>		Woll-Hahnenfuß	LC	4	0	0	NT	•	•	
†	<i>Ranunculus lateriflorus</i>		Seitenblütiger Hahnenfuß	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
•	<i>Ranunculus lingua</i>		Zungen-Hahnenfuß	CR	1	-3	-2	•	-	•*	
•	<i>Ranunculus mediosectus</i>		Eingeschnittener Gold-Hahnenfuß	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Ranunculus nemorosus</i>	Syn. <i>R. polyanthemus</i> subsp. <i>nemorosus</i>	Hain-Hahnenfuß i. e. S., Wald-H.	NT	3	-1	-1	EN	EN	•	
•	<i>Ranunculus notabilis</i>		Moschendorfer Gold-Hahnenfuß	DD	?	?	?	/	/	/	
x	<i>Ranunculus peltatus</i>		Schild-Wasserhahnenfuß								✓
•	<i>Ranunculus pilisiensis</i>		Budapester Gold-Hahnenfuß	DD	?	?	?	/	/	/	
x	<i>Ranunculus polyanthemophyllus</i>		Schlitzblättriger Hahnenfuß								✓
•	<i>Ranunculus polyanthemus</i> s.str.	Syn. <i>R. polyanthemus</i> subsp. <i>polyanthemus</i>	Vielblütiger Hahnenfuß	NT	4	-2	-1	•	•	VU	
•	<i>Ranunculus repens</i>		Kriech-Hahnenfuß	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Ranunculus rionii</i>		Zarter Wasserhahnenfuß	EN	1	-1	-1	•	-	-	
•	<i>Ranunculus sardous</i>	Inkl. subsp. <i>subdichotomicus</i>	Rauhaariger Hahnenfuß, Sardischer H.	NT	4	-2	-1	•	•	•	
•	<i>Ranunculus sceleratus</i>		Gift-Hahnenfuß, Unheil-H.	NT	4	-2	-1	•	VU	VU	
•	<i>Ranunculus styriacus</i>		Steirischer Gold-Hahnenfuß	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Ranunculus trichophyllus</i> s.strictiore		Haarblättriger Wasserhahnenfuß i. e. S.	VU	2	-1	-1	•	RE	RE?	
•	<i>Ranunculus udicola</i>		Sumpf-Gold-Hahnenfuß	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Ranunculus variabilis</i>		Wiesen-Gold-Hahnenfuß	DD	?	?	?	/	/	/	
•	<i>Raphanus raphanistrum</i>		Acker-Rettich	NT	4	-2	-1	•	•	•	
u	<i>Raphanus sativus</i>		Garten-Rettich	ne				n	-	n	
•	<i>Rapistrum perenne</i>		Stauden-Rapsdotter	VU	3	-2	-1	•	-	-	
le	<i>Rapistrum rugosum</i>	Inkl. subsp. <i>orientale</i>	Runzlicher Rapsdotter	ne				n	-	-	
•	<i>Reseda lutea</i>		Gewöhnliche Resede	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Reseda luteola</i>		Färber-Resede	LC	3	0	0	•	•	G	
•	<i>Reseda phyteuma</i>		Kleine Resede, Rapunzel-R.	CR	1	-2	-1	•	-	-	
e	<i>Reynoutria japonica</i> s.str.	Syn. <i>Fallopia japonica</i> s.str.	Japanischer Staudenknöterich	ne				n	n	n	
e	<i>Reynoutria sachalinensis</i>	Syn. <i>Fallopia sachalinensis</i>	Sachalin-Staudenknöterich	ne				n	n	n	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
e	Reynoutria x bohemica	(= R. japonica x R. sachalinensis), syn. Fallopia x bohemica	Bastard-Staudenknöterich	ne				n	n	n	
•	Rhamnus cathartica		Gewöhnlicher Kreuzdorn	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Rhamnus saxatilis		Felsen-Kreuzdorn	VU	2	-1	-1	•	G	-	
•	Rhinanthus alectorolophus s.str.	Syn. R. alectorolophus subsp. alectorolophus	Zottiger Klappertopf i. e. S.	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	Rhinanthus borbasii		Borbás-Klappertopf	G	1	?	?	•	-	-	✓
•	Rhinanthus minor		Kleiner Klappertopf	NT	4	-2	-1	•	•	•	
•	Rhinanthus serotinus s.str.		Großer Klappertopf	EN	2	-2	-2	•	-	x	
le	Rhodotypos scandens		Schneekerrie, Scheinkerrie	ne				n	-	-	
u	Rhus typhina		Hirschkolben-Sumach	ne				n	n	n	
u	Ribes aureum s.str.		Gold-Johannisbeere	ne				n	-	-	
u	Ribes nigrum		Schwarze Ribisel	ne				n	-	n	
le	Ribes rubrum s.str.		Rote Ribisel	ne				n	n	n	
•	Ribes uva-crispa	Inkl. subsp. grossularia	Stachelbeere	VU	2	-1	-1	EN*	EN	•	
u	Ricinus communis		Wunderbaum	ne				n	-	n	
e	Robinia pseudoacacia		Gewöhnliche Robinie	ne				n	n	n	
•	Rorippa amphibia		Ufer-Sumpfkresse	EN	2	-2	-1	•	RE	•	
•	Rorippa austriaca		Österreichische Sumpfkresse	LC	4	-1	0	•	•	•	
•	Rorippa palustris		Gewöhnliche Sumpfkresse	LC	4	-1	0	VU	VU	•	
•	Rorippa sylvestris		Wilde Sumpfkresse	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Rosa agrestis		Feld-Rose	EN	1	-1	-1	•	•	•	
•	Rosa arvensis		Liegende Rose	LC	3	0	0	•	•	•	
†	Rosa balsamica s.str.	Syn. R. obtusifolia, R. tomentella	Flaum-Rose	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
•	Rosa canina s.lat.	Inkl. R. corymbifera	Hunds-Rose i. w. S.	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Rosa dumalis s.lat.	Syn. R. vosagiaca; inkl. R. caesia (= R. coriifolia)	Vogesen-Rose i. w. S.	G	2	?	?	•	•	•	
•	Rosa elliptica		Keilblättrige Rose	EN	1	-1	-1	-	-	•	
u	Rosa foetida		Gelbe Rose	ne				n	-	-	
•	Rosa gallica		Essig-Rose	VU	3	-2	-1	EN	•	•	
•	Rosa marginata	Syn. R. jundzillii	Raublättrige Rose	G	1	?	?	•	-	-	
•	Rosa micrantha		Kleinblütige Wein-Rose	VU	2	-1	-1	•	•	•	
u	Rosa multiflora		Vielblütige Rose	ne				-	-	n	
†	Rosa pendulina		Hängefrüchtige Rose	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
•	Rosa rubiginosa		Wein-Rose i. e. S.	NT	3	-1	-1	•	•	•	
u	Rosa rugosa		Kartoffel-Rose	ne				-	-	n	
u	Rosa sherardii		Samt-Rose	ne				-	n	-	
•	Rosa spinosissima	Syn. R. pimpinellifolia	Bibernell-Rose	EN	2	-2	-1	•	•	CR	
•	Rosa subcanina s.lat.	Inkl. R. subcollina	Unechte Hunds-Rose i. w. S.	VU	2	-1	-1	•	•	•	
•	Rosa tomentosa s.str.		Filz-Rose	EN	1	-1	-1	RE	RE	•	
•	Rosa zalana		Zala-Rose	CR	1	-3	-2	•	-	-	✓
e	Rubus armeniacus		Armenische Brombeere	ne				n	n	-	
•	Rubus austromoravicus		Südmährische Brombeere	NT	1	/	/	•	-	•	
•	Rubus austroslovacus		Südslowakische Brombeere	LC	3	/	/	•	•	•	
•	Rubus balatonicus		Plattensee-Brombeere	VU	1	/	/	•	-	-	
•	Rubus bicolor		Hügellands-Brombeere	LC	4	/	/	•	•	•	
•	Rubus bifrons		Zweifarbige Brombeere	LC	4	/	/	•	•	•	
•	Rubus brunneri		Brunner-Brombeere	NT	1	/	/	-	-	•	
•	Rubus caesius		Auen-Brombeere, Kratzbeere	LC	5	/	/	•	•	•	
•	Rubus canescens		Filz-Brombeere	NT	2	/	/	•	-	RE?	
•	Rubus clusii		Clusius-Brombeere	LC	4	/	/	•	•	•	
•	Rubus constrictus		Vest-Brombeere	DD	1	/	/	•	•	•	
•	Rubus crispomarginatus		Krausrandige Brombeere	EN	1	/	/	•	-	-	
x	Rubus dollnensis		Drüsenborstige Haselblattbrombeere								✓
x	Rubus epipsilos		Kahlblatt-Brombeere								✓
•	Rubus fasciculatus		Büschelblütige Haselblattbrombeere	NT	2	/	/	-	•	•	
?	Rubus ferox		Bienen-Brombeere								✓
•	Rubus franconicus		Fränkische Haselblattbrombeere	NT	2	/	/?	-	•	•	
•	Rubus gayeri		Gáyer-Brombeere	NT	2	/	/	-	-	•	
•	Rubus grabowskii		Grabowski-Brombeere	NT	2	/	/	•	•	-	
•	Rubus graecensis		Grazer Brombeere	EN	2	/	/	-	-	•	
•	Rubus grossus		Grobe Haselblattbrombeere	LC	2	/	/	•	•	•	
•	Rubus guttiferus		Tropfen-Brombeere	VU	1	/	/	•	-	-	
•	Rubus henrici-egonis		Heinrich-Egon-Weber-Brombeere	NT	2	/	/	•	•	•	
•	Rubus hirtus s.lat.		Dunkeldrüsige Brombeeren	LC	3	/	/	•	•	•	
•	Rubus holosericeus		Seidige Haselblatt-Brombeere i. e. S.	NT	2	/	/	-	•	•	
•	Rubus idaeus		Himbeere	LC	4	0	0	•	•	•	
•	Rubus juennensis		Jauntaler Brombeere	VU	1	/	/	-	-	•	
?	Rubus kuleszae		Kulesza-Haselblattbrombeere								✓
le	Rubus laciniatus		Schlitzblättrige Brombeere	ne				n	n	n	
•	Rubus liubensis		Leobener Brombeere	VU	1	/	/	•	•	•	
•	Rubus macrophyllus		Großblättrige Brombeere	EN	1	/	/	-	-	•	
•	Rubus mollis		Weiche Haselblattbrombeere	NT	1	/	/	-	•	-	
•	Rubus montanus s.str.	Syn. R. flos-amygdali	Mittelgebirgs-Brombeere	LC	2	/	/	•	•	•	
•	Rubus nessensis s.str.		Loch-Ness-Brombeere, Fuchsbeere	LC	3	/	/	•	•	•	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	Rubus parthenocissus		Jungfernenreben-Brombeere	NT	2	/	/	•	•	-	
•	Rubus pericrispatus		Krausblättrige Brombeere	LC	2	/	/	•	•	•	
?	Rubus perperus		Lügen-Brombeere								✓
•	Rubus perrobustus		Unverwüstliche Brombeere	NT	1	/	/	-	•	•	
le	Rubus phoenicolasius		Rotborstige Himbeere	ne				-	-	n	
•	Rubus phyllostachys		Durchblättrte Brombeere	NT	2	/	/	-	-	•	
•	Rubus plicatus		Falten-Brombeere	EN	1	/	/	-	•	-	
•	Rubus praecocifrons		Unechte Weinberg-Brombeere	LC	2	/	/	•	•	•	
•	Rubus praecox s.lat.		Weinberg-Brombeere	LC	3	/	/	•	•	•	
•	Rubus radula		Raspel-Brombeere	LC	3	/	/	•	•	•	
x	Rubus salisburgensis		Salzburg-Brombeere								✓
?	Rubus saxatilis		Steinbeere					-	-	?	✓
•	Rubus scaberrimus		Ödenburger Haselblattbrombeere	LC	4	/	/	•	•	•	
•	Rubus semitomentosus	Syn. R. holosericeus auct. p. p. maj.	Halbfilzige Haselblattbrombeere	LC	3	/	/	-	•	•	
•	Rubus solvensis		Sulmtaler Brombeere	EN	1	/	/	-	-	•	
•	Rubus stimulifer		Spitzpfehl-Brombeere	NT	2	/	/	•	•	•	
•	Rubus styriacus		Steirische Brombeere	LC	3	/	/	•	•	•	
•	Rubus sulcatus		Furchen-Brombeere	LC	3	/	/	•	•	•	
•	Rubus tabaninmontanus		Bremberger Brombeere	CR	1	/	/	•	-	-	
•	Rubus velutinus		Scharfzähne Brombeere	LC	3	/	/	•	•	•	
x	Rubus vestitus		Samt-Brombeere								✓
x	Rubus villarsianus		Villars-Haselblattbrombeere								✓
†?	Rubus weizensis		Weizer Brombeere	RE?	†?	†?	†?	-	-	RE?	✓
•	Rubus wimmerianus		Wimmer-Brombeere	VU	1	/	/	•	-	-	
•	Rubus x idaeoides	(= R. caesius x R. idaeus); syn. R. x pseudidaeus	Bastard-Himbeere	DD	1	/	/	-	-	•	
u	Rudbeckia hirta		Rauer Sonnenhut	ne				n	-	n	
e	Rudbeckia laciniata		Schlitzblättriger Sonnenhut	ne				n	n	n	
•	Rumex acetosa		Wiesen-Sauerampfer	LC	5	-1	-1	VU	•	•	
•	Rumex acetosella subsp. acetosella		Gewöhnlicher Zwerg-Sauerampfer	LC	4	-1	-1	•	•	•	
•	Rumex acetosella subsp. acetoselloides		Südöstlicher Zwerg-Sauerampfer	CR	1	?	-2	-	•	-	
•	Rumex acetosella subsp. pyrenaicus		Verwachsenfrüchtiger Zwerg-Sauerampfer	DD	?	?	?	•	•	•	
u	Rumex confertus		Gedrungener Ampfer	ne				n	-	-	
•	Rumex conglomeratus		Knäuel-Ampfer	LC	4	0	-1	•	•	•	
•	Rumex crispus		Krauser Ampfer	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Rumex hydrolapathum		Teich-Ampfer	VU	2	-1	-1	•	-	-	
u	Rumex kernerii		Kerner-Ampfer	ne				n	-	-	
•	Rumex maritimus		Strand-Ampfer	VU	3	-2	-1	•	-	RE	✓
•	Rumex obtusifolius subsp. obtusifolius		Westlicher Stumpfblatt-Ampfer	DD	?	?	?	•	•	•	
•	Rumex obtusifolius subsp. sylvestris		Östlicher Stumpfblatt-Ampfer	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	Rumex obtusifolius subsp. transiens		Mittlerer Stumpfblatt-Ampfer	DD	?	?	?	•	•	•	
•	Rumex palustris		Sumpf-Ampfer	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	Rumex patientia (subsp. patientia)		Gemüse-Ampfer, Garten-Ampfer	LC	4	+1	+1	•	n	-	
u	Rumex patientia subsp. orientalis		Östlicher Gemüse-Ampfer	ne				n	-	-	
•*	Rumex pseudonatronatus		Finnischer Ampfer	CR	1	?	-2	•*	-	-	✓
•	Rumex sanguineus		Hain-Ampfer, Blut-A.	LC	4	0	0	•	•	•	
le	Rumex scutatus		Schild-Sauerampfer	ne				n	-	-	
•	Rumex stenophyllus		Schmalblättriger Ampfer	VU	2	-1	-1	•	-	-	
e	Rumex thyrsiflorus		Rispen-Sauerampfer	ne				n	n	n	
†	Ruscus hypoglossum		Zungen-Mäusedorn	RE	†	†	†	RE	-	RE	✓
u	Ruta graveolens		Raute	ne				-	-	n	
•	Sabulina glaucina	Syn. Minuartia glaucina	Hügel-Frühlings-Miere	EN	1	-1	-1	•	-	-	
†?	Sabulina viscosa	Syn. Minuartia viscosa	Klebrige Miere	RE?	†?	†?	†?	RE?	-	RE	✓
•	Sagina apetala s.str.	Syn. S. apetala subsp. apetala	Wimper-Mastkraut i. e. S.	G	2	?	?	•	•	•	
•*	Sagina micropetala	Syn. S. apetala subsp. erecta	Kleinblütiges Mastkraut	G	1	?	?	•*	-	-	
•	Sagina procumbens		Liegendes Mastkraut	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Sagina subulata		Pfriemen-Mastkraut	EN	2	-2	-1	-	•	•	
•	Sagittaria sagittifolia		Pfeilkraut	CR	1	-1	-2	-	-	•	
•	Salicornia perennans	Syn. S. prostrata	Pannonisches Glasschmalz	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	Salix alba		Silber-Weide, Weiß-W.	NT	4	-2	-2	VU	VU	•	
•	Salix aurita		Ohr-Weide	NT	4	-2	-2	EN	VU	•	
•	Salix caprea		Sal-Weide	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Salix cinerea		Asch-Weide	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Salix fragilis s.str.	Syn. S. euxina auct.	Bruch-Weide	NT	4	-2	-1	VU	VU	•	
•	Salix pentandra		Lorbeer-Weide	CR	1	-2	-3	•	-	-	✓
•	Salix purpurea		Purpur-Weide	LC	5	-2	-1	VU	•	•	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	Salix repens subsp. rosmarinifolia		Rosmarin-Kriech-Weide	VU	3	-2	-2	•	RE	EN	
•	Salix triandra subsp. amygdalina		Bereifte Mandel-Weide	G	1	?	?	-	•	•	
•	Salix triandra subsp. triandra		Grüne Mandel-Weide	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	Salix viminalis		Korb-Weide	VU	3	-2	-2	EN	?	•	✓
•	Salix x rubens	(= S. alba x S. fragilis)	Hohe Weide	LC	4	0	0	•	•	•	
•	Salsola tragus	Syn. S. kali subsp. tragus, S. kali subsp. ruthenica	Ruthenisches Salzkraut	LC	3	0	0	•	-	-	
•	Salvia aethiopis		Ungarischer Salbei	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	Salvia austriaca		Österreichischer Salbei	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	Salvia glutinosa		Klebriger Salbei	LC	4	0	0	•	•	•	
•	Salvia nemorosa		Steppen-Salbei, Hain-S.	LC	4	-1	-1	•	VU	EN	
u	Salvia officinalis		Echter Salbei	ne				n	-	-	
•	Salvia pratensis		Wiesen-Salbei	NT	5	-3	-2	•	•	•	
u	Salvia sclarea		Muskateller-Salbei	ne				n	-	-	
•	Salvia verticillata		Quirl-Salbei	LC	4	-1	-1	•	NT	VU	
•	Sambucus ebulus		Zwerg-Holunder, Attich	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	Sambucus nigra		Schwarzer Holunder	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	Sambucus racemosa		Roter Holunder, Trauben-H.	LC	3	0	0	•	•	•	
•	Samolus valerandi		Salzbunge	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	Sanguisorba minor subsp. balearica		Geflügelter Kleiner Wiesenknopf	NT	3	-1	-1	•	G	G	
•	Sanguisorba minor subsp. minor		Gewöhnlicher Kleiner Wiesenknopf	LC	4	-1	-1	•	•	•	
•	Sanguisorba officinalis		Großer Wiesenknopf	NT	5	-3	-2	VU	•	•	
•	Sanicula europaea		Sanikel	LC	5	0	0	•	•	•	
u	Saponaria ocyroides		Kleinblütiges Seifenkraut	ne				n	-	-	
•	Saponaria officinalis		Echtes Seifenkraut	LC	5	0	0	•	•	•	
u	Satureja hortensis		Sommer-Bohnenkraut	ne				n	-	n	
u	Satureja montana s.str.		Winter-Bohnenkraut	ne				-	-	n	
•	Saxifraga bulbifera		Zwiebel-Steinbrech	EN	2	-2	-1	•	•	•	
x	Saxifraga granulata		Knöllchen-Steinbrech					x	-	-	✓
•	Saxifraga tridactylites		Finger-Steinbrech	LC	3	0	0	•	VU	EN	
•	Scabiosa canescens		Duft-Skabiose	VU	3	-2	-1	•	EN	RE	
•	Scabiosa columbaria s.str.		Tauben-Skabiose	G	1	?	?	?	-	•	
•	Scabiosa ochroleuca		Gelbe Skabiose	LC	5	-1	0	•	•	VU	
•	Scabiosa triandra		Südliche Skabiose	EN	2	-2	-1	•	-	•	
†	Scandix pecten-veneris		Venuskamm	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
x	Scheuchzeria palustris		Blasensimse					x	-	-	✓
u	Schoenoplectiella muronata	Syn. Schoenoplectus mucronatus	Spitze Teichbinse	ne				-	-	n	
•	Schoenoplectiella supina	Syn. Schoenoplectus supinus	Zwerg-Teichbinse	EN	2	-2	-2	•	CR	-	
•	Schoenoplectus lacustris s.str.		Grüne Teichbinse, Seebbinse	VU	3	-2	-1	•	•	EN	
•	Schoenoplectus litoralis		Strand-Teichbinse	EN	1	0	-2	•	-	-	
•	Schoenoplectus pungens		Stechende Teichbinse	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	Schoenoplectus tabernaemontani		Graue Teichbinse	VU	3	-2	-1	•	EN	EN	
x	Schoenoplectus triquetus		Kanten-Teichbinse					x	-	-	✓
x	Schoenus ferrugineus		Braunes Knopfried					x	-	-	✓
•	Schoenus nigricans		Schwarzes Knopfried	VU	2	-1	-1	•	RE	-	✓
•	Scilla drunensis	Syn. S. bifolia subsp. bifolia var. drunensis	Traun-Blaustern	NT	2	0	-1	-	-	•	
u	Scilla siehei		Siehe-Schneestolz	ne				n	-	-	
•	Scilla vindobonensis		Wiener Blaustern	LC	2	0	0	•	?	-	✓
•	Scirpoides holoschoenus		Kugelbinse, Glanzbinse	VU	2	-1	-1	•	-	RE	
•	Scirpus radicans		Wurzelnde Waldbinse	EN	2	?	-1	-	-	•	
•	Scirpus sylvaticus		Gewöhnliche Waldbinse	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	Scleranthus annuus s.str.		Einjähriger Knäuel i. e. S.	NT	4	-2	-1	VU	•	•	
•	Scleranthus perennis		Ausdauernder Knäuel	EN	2	-2	-1	x	•	•	
•	Scleranthus polycarpus		Triften-Knäuel	EN	2	-2	-1	•	•	•	
•	Scleranthus verticillatus		Hügel-Knäuel	EN	2	-2	-2	•	•	•	
•	Sclerochloa dura		Hartgras	LC	4	0	0	•	VU	EN	
•	Scorzonera austriaca		Österreichische Schwarzwurzel	VU	2	-1	-1	•	-	-	
•	Scorzonera cana	Syn. Podospermum canum	Jacquin-Schwarzwurzel	LC	3	0	0	•	-	-	
•	Scorzonera hispanica		Echte Schwarzwurzel	CR	1	-2	-1	•	-	-	✓
•	Scorzonera humilis		Niedrige Schwarzwurzel	EN	3	-3	-2	•	•	•	
†	Scorzonera laciniata	Syn. Podospermum laciniatum	Schlitzblättrige Schwarzwurzel	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
•	Scorzonera parviflora		Salz-Schwarzwurzel	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	Scorzonera purpurea		Purpurilla Schwarzwurzel	EN	2	-2	-1	•	CR	-	
•	Scorzoneroides autumnalis	Syn. Leontodon autumnalis	Herbst-Schuppenleuzahn	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Scrophularia nodosa		Knoten-Braunwurzel	LC	5	-1	-1	•	•	•	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
●	Scrophularia umbrosa agg.		AGR. Flügel-Braunwurz	LC	4	-1	0	●	●	●	
●	Scrophularia neesii	Syn. S. umbrosa subsp. neesii	Gekerbte Flügel-Braunwurz	DD	?	?	?	-	-	●	✓
●	Scrophularia umbrosa s.str.		Gewöhnliche Flügel-Braunwurz	DD	?	?	?	●	●	●	
le?	Scrophularia vernalis		Frühlings-Braunwurz	ne				n	n	-	
le	Scutellaria altissima		Hohes Helmkrout	ne				n	n	-	
●	Scutellaria galericulata		Sumpf-Helmkrout	VU	3	-2	-1	●	●	●	
●	Scutellaria hastifolia		Spieß-Helmkrout	VU	3	-2	-1	EN	EN	●	
u	Secale cereale		Roggen	ne				n	n	n	
●	Securigera varia	Syn. Coronilla varia	Bunte Kronwicke	LC	5	0	0	●	●	●	
●	Sedum acre		Scharfer Mauerpfeffer	LC	4	-1	-1	●	●	●	
●	Sedum album		Weißer Mauerpfeffer	NT	3	-1	-1	●	G	VU	
le	Sedum dasyphyllum		Buckel-Mauerpfeffer	ne				n	-	n	
u	Sedum hispanicum		Blaugrün-Mauerpfeffer	ne				-	-	n	
u	Sedum sarmentosum		Quirl-Asienfetthenne	ne				n	n	-	
●	Sedum sexangulare		Milder Mauerpfeffer	LC	5	-1	-1	●	●	●	
le	Sedum thartii		Östlicher Felsen-Mauerpfeffer	ne				n	?	?	✓
?	Sedum urvillei	Syn. S. hillebrandii	Ungarischer Mauerpfeffer					?	-	-	✓
†	Selaginella helvetica		Schweizer Moosfarn	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
●	Selinum carvifolia		Kümmelsilge	NT	4	-2	-2	EN	VU	●	
	<i>Selinum venosum</i> → <i>Kadenia</i>										
le	Sempervivum tectorum		Dach-Hauswurz	ne				n	n	-	
x	Senecio aquaticus s.str.		Wasser-Greiskraut								✓
●	Senecio doria s.str.		Gold-Greiskraut	CR	1	-2	-2	●	-	-	
●	Senecio erraticus	Syn. Jacobaea erratica	Spreizendes Greiskraut-	LC	5	-1	-1	NT	●	●	
●	Senecio erucifolius subsp. tenuifolius	Syn. Jacobaea erucifolia subsp. tenuifolia	Schmalblättriges Rauken-Greiskraut	EN	3	-3	-2	●	CR	CR	
?	Senecio hercynicus		Harz-Greiskraut					-	-	?	✓
e	Senecio inaequidens		Schmalblättriges Greiskraut	ne				n	-	-	
●	Senecio jacobaea	Syn. Jacobaea vulgaris; inkl. subsp. pannonica	Jakobs-Greiskraut	NT	4	-2	-1	●	●	VU	✓
●	Senecio nemorensis subsp. jacquinianus	Syn. S. germanicus subsp. germanicus	Jacquin-Hain-Greiskraut	LC	4	0	0	NT	●	●	
●	Senecio ovatus		Fuchs-Greiskraut	LC	4	0	0	NT	●	●	
●	Senecio paludosus	Syn. Jacobaea paludosa; inkl. subsp. angustifolius	Sumpf-Greiskraut	CR	1	-2	-2	●	-	-	✓
●*	Senecio rupestris		Felsen-Greiskraut	G	2	?	?	●*	n	-	
●	Senecio sarracenicus	Syn. S. fluviatilis	Fluss-Greiskraut	EN	2	-2	-2	●	RE	-	
●	Senecio sylvaticus		Wald-Greiskraut	LC	4	0	0	●	●	●	
?	Senecio umbrosus		Schatten-Greiskraut					?	-	-	✓
e	Senecio vernalis		Frühlings-Greiskraut	ne				n	-	n	
●	Senecio viscosus		Klebriges Greiskraut	LC	4	0	0	●	●	●	
●	Senecio vulgaris		Gewöhnliches Greiskraut	LC	5	0	0	●	●	●	
●	Serratula tinctoria (subsp. tinctoria)		Echte Färberscharte	NT	4	-2	-2	●	●	●	
●	Seseli annuum		Steppen-Bergfenchel	NT	4	-3	-1	●	●	●	
●	Seseli hippomarathrum		Pferde-Bergfenchel	VU	3	-2	-1	●	CR	-	
●	Seseli libanotis	Syn. Libanotis pyrenaica; inkl. subsp. intermedium	Heilwurz	NT	3	-1	-1	●	EN	VU	
●	Seseli osseum		Meergrüner Bergfenchel	EN	2	-2	-1	●	●	●	
●	Seseli pallasii	Syn. S. varium	Bunter Bergfenchel	EN	2	-2	-1	●	-	-	
●	Sesleria caerulea s.str.		Kalk-Blaugras	VU	2	-1	-1	●	G	G	
●	Sesleria uliginosa		Sumpf-Blaugras	VU	3	-2	-2	●	RE	EN	
e	Setaria faberi		Faber-Borstenhirse	ne				-	-	n	
u	Setaria italica	Inkl. subsp. moharia	Kolbenhirse	ne				n	-	-	
●	Setaria pumila		Gelbe Borstenhirse, Fuchsrote B.	LC	5	+1	0	●	●	●	
●	Setaria verticillata s.str.		Quirl-Borstenhirse, Klett-B.	LC	4	+1	0	●	●	●	
●*	Setaria verticilliformis		Täuschende Borstenhirse	DD	?	?	?	-	-	●*	
●	Setaria viridis	Inkl. var. major	Grüne Borstenhirse	LC	5	+1	0	●	●	●	
●	Sherardia arvensis		Ackerröte	NT	4	-2	-1	●	●	●	
?	Sicyos angulatus		Kanten-Haargurke								✓
●	Sideritis montana		Berg-Gliedkrout	VU	2	-1	-1	●	EN	-	
●	Silaum silaus		Wiesensilge	VU	3	-2	-2	●	CR	EN	
●	Silene baccifera	Syn. Cucubalus baccifer	Hühnerbiss	NT	4	-2	-1	●	●	●	
●	Silene conica		Kegelfrüchtiges Leimkrout	EN	2	-2	-2	●	-	-	
u	Silene conoidea		Großkegel-Leimkrout	ne				n	-	-	
u	Silene csereii		Cserei-Leimkrout	ne				n	-	-	
e?	Silene dichotoma		Gabel-Leimkrout	ne				n	n	-	
●	Silene dioica		Rotes Leimkrout, Rote Lichtnelke	NT	3	-1	-1	●	G	●	
●*	Silene gallica		Französisches Leimkrout	CR	1	-2	-2	n	RE*	●*	
●	Silene latifolia subsp. alba		Weißes Leimkrout, Weiße Nachtnelke	LC	5	0	0	●	●	●	
●	Silene multiflora		Vielblütiges Leimkrout	VU	2	-1	-1	●	-	-	
u	Silene nemoralis		Hain-Leimkrout	ne				n	-	n	
●	Silene noctiflora		Nacht-Leimkrout, Acker-Nachtnelke	NT	4	-2	-1	●	VU	EN	
●	Silene nutans (subsp. nutans)		Gewöhnliches Nickendes Leimkrout	LC	5	-1	-1	●	●	●	
●	Silene otites	Inkl. subsp. hungarica	Ohrlöffel-Leimkrout	VU	3	-2	-1	●	EN	-	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
●	<i>Silene viscosa</i>		Klebriges Leimkraut, Klebrige Nachtelke	EN	2	-2	-1	●	-	-	
?	<i>Silene vulgaris</i> subsp. <i>antelopum</i>		Gämsen-Klatschnelke								✓
●	<i>Silene vulgaris</i> subsp. <i>vulgaris</i>		Gewöhnliche Klatschnelke	LC	5	0	0	●	●	●	
●	<i>Silphiodaucus prutenicus</i>	Syn. <i>Laserpitium prutenicum</i>	Preußisches Laserkraut	EN	3	-3	-2	●	●	●	
u	<i>Silybum marianum</i>		Mariendistel	ne				n	-	-	
u	<i>Sinapis alba</i>		Weißer Senf	ne				n	-	n	
●	<i>Sinapis arvensis</i>		Acker-Senf	LC	5	-1	0	●	●	●	
●	<i>Sisymbrium altissimum</i>		Ungarische Rauke, Hohe R.	NT	3	-1	-1	●	RE	-	
u	<i>Sisymbrium austriacum</i>		Österreichische Rauke	ne				-	-	n	
●	<i>Sisymbrium loeselii</i>		Lösel-Rauka, Stadt-R.	LC	3	0	0	●	NT	n	
●	<i>Sisymbrium officinale</i>		Weg-Rauke	LC	5	-1	0	●	●	●	
●	<i>Sisymbrium orientale</i>		Orientalische Rauke	LC	4	0	0	●	EN	n	
●	<i>Sisymbrium strictissimum</i>		Steife Rauke	NT	3	-1	-1	●	VU	●	
u	<i>Sisyrinchium montanum</i>		Bermuda-Blauauge	ne				-	-	n	
●	<i>Sium latifolium</i>		Breitblättriger Merk	EN	2	-2	-2	●	-	-	
le	<i>Smyrniolum perfoliatum</i>		Durchwachsene Gelbdolde	ne				n	-	-	
●	<i>Solanum alatum</i>	Syn. <i>S. villosum</i> subsp. <i>alatum</i>	Geflügelter Nachtschatten, Mennigroter N.	VU	2	-1	0	●	-	-	
●	<i>Solanum dulcamara</i>		Bittersüßer Nachtschatten	LC	5	-1	-1	●	●	●	
u	<i>Solanum lycopersicum</i>	Syn. <i>Lycopersicon esculentum</i>	Paradeiser, Tomate	ne				n	n	n	
?	<i>Solanum melongena</i>		Melanzane								✓
●	<i>Solanum nigrum</i>		Schwarzer Nachtschatten	LC	5	0	0	●	●	●	
u	<i>Solanum nitidibaccatum</i>		Glanzbeeren-Nachtschatten	ne				n	-	-	
u	<i>Solanum tuberosum</i>		Erdapfel, Kartoffel	ne				n	-	-	
u	<i>Solanum villosum</i> s.str.		Zottiger Nachtschatten	ne				-	-	n	
e	<i>Solidago canadensis</i>		Kanadische Goldrute	ne				n	n	n	
e	<i>Solidago gigantea</i>	Inkl. subsp. <i>serotina</i>	Riesen-Goldrute	ne				n	n	n	
●	<i>Solidago virgaurea</i>	Inkl. var. <i>alpina</i> (= subsp. <i>minuta</i>)	Echte Goldrute	LC	5	0	0	●	●	●	
●	<i>Sonchus arvensis</i> subsp. <i>arvensis</i>		Gewöhnliche Acker-Gänsedistel	LC	5	-1	-1	●	●	●	
●	<i>Sonchus arvensis</i> subsp. <i>uliginosus</i>		Drüsenlose Acker-Gänsedistel	VU	2	-1	-1	●	-	G	
●	<i>Sonchus asper</i>		Dornige Gänsedistel, Raue G.	LC	5	0	0	●	●	●	
●	<i>Sonchus oleraceus</i>		Kohl-Gänsedistel, Gemüse-G.	LC	5	0	0	●	●	●	
●	<i>Sonchus palustris</i>		Sumpf-Gänsedistel	VU	2	-1	0	●	EN	-	
u	<i>Sorbaria sorbifolia</i>		Ebereschen-Fiederspüre	ne				-	-	n	
●	<i>Sorbus aria</i> s.str.		Echte Mehlbeere	LC	3	0	0	●	●	●	
●	<i>Sorbus aucuparia</i> (subsp. <i>aucuparia</i>)		Gewöhnliche Eberesche	LC	4	0	0	●	●	●	
●	<i>Sorbus austriaca</i>		Österreichische Mehlbeere	G	1	?	?	●	●	?	✓
●	<i>Sorbus collina</i>	Syn. <i>S. graeca</i> auct.	Hügel-Mehlbeere, "Griechische M."	G	1	?	?	●	-	-	
●	<i>Sorbus domestica</i>		Speierling	EN	2	-2	-2	●	●*	CR*	
†?	<i>Sorbus slovenica</i>		Slowakische Mehlbeere	RE?	†?	†?	†?	RE?	-	-	✓
●	<i>Sorbus torminalis</i>		Elsbeere	LC	4	-1	-1	●	NT	VU	
?	<i>Sorghum bicolor</i> s.lat.	Inkl. <i>S. saccharatum</i>	Zuckerhirse								✓
e	<i>Sorghum halepense</i>		Aleppohirse	ne				n	-	n	
●	<i>Sparganium emersum</i>		Astloser Igelkolben	CR	1	-2	-2	-	●	RE	
●	<i>Sparganium erectum</i>		Ästiger Igelkolben	VU	3	-2	-1	●	●	●	
●	<i>Sparganium erectum</i> subsp. <i>erectum</i>		Eckigfrüchtiger Ästiger Igelkolben	G	1	?	?	●	?	●	
●	<i>Sparganium erectum</i> subsp. <i>microcarpum</i>		Kleinfrüchtiger Ästiger Igelkolben	G	2	?	?	?	●	?	
●	<i>Sparganium erectum</i> subsp. <i>neglectum</i>		Kegelfrüchtiger Ästiger Igelkolben	G	3	?	?	?	●	●	
u	<i>Spartium junceum</i>		Binsenginster	ne				n	-	-	
●	<i>Spergula arvensis</i>		Acker-Spörgel	VU	3	-3	-1	EN	●	●	
†	<i>Spergula pentandra</i> s.str.		Fünfmänniger Spörgel	RE	†	†	†	-	RE	-	✓
●	<i>Spergularia marina</i>	Syn. <i>S. salina</i>	(Kleine) Salz-Schuppenmiere	CR	1	-2	-2	●	n	n	
●	<i>Spergularia media</i>	Syn. <i>S. maritima</i>	Flügel-Schuppenmiere	EN	2	-2	-2	●	-	-	
●	<i>Spergularia rubra</i>		Acker-Schuppenmiere	NT	4	-2	-1	EN	●	VU	
u	<i>Spiraea douglasii</i>		Oregon-Spiere	ne				-	-	n	
u	<i>Spiraea japonica</i>		Japanische Spiere	ne				-	n	-	
●	<i>Spiraea media</i>		Karpaten-Spierstrauch	EN	1	-1	-1	-	-	●	
u	<i>Spiraea prunifolia</i>		Pflaumenblättrige Spiere	ne				-	-	n	
●	<i>Spiraea salicifolia</i>		Weiden-Spierstrauch	EN	1	-1	-1	-	-	●	
●	<i>Spiranthes spiralis</i>		Herbst-Wendelähre, -Drehähre	EN	2	-2	-2	●	CR	●	
●	<i>Spirodela polyrhiza</i>		Vielwurzlige Teichlinse	LC	2	0	0	●	●	●	
●	<i>Sporobolus aculeatus</i>	Syn. <i>Crypsis aculeata</i>	Dorngras	VU	2	-1	-1	●	-	-	
●	<i>Sporobolus alopecuroides</i>	Syn. <i>Crypsis alopecuroides</i> , <i>Heleochloa alopecuroides</i>	Fuchschwanz-Sumpfgras	CR	1	-2	-2	●	-	-	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	Sporobolus schoenoides	Syn. Crypsis schoenoides, Heleochloa schoenoides	Knopfbinsen-Sumpfgras	EN	2	-2	-2	•	-	-	
u	Sporobolus vaginiflorus		Scheiden-Samenwerfergras	ne				n	-	-	
•	Stachys alpina		Alpen-Ziest	CR	1	?	-1	•	-	-	✓
•	Stachys annua		Einjähriger Ziest	NT	4	-2	-1	•	EN	EN	
u	Stachys byzantina		Woll-Ziest	ne				n	-	-	
•	Stachys germanica		Deutscher Ziest	EN	2	-2	-1	•	•	RE	
•	Stachys palustris		Sumpf-Ziest	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Stachys recta (subsp. recta)		Gewöhnlicher Aufrechter Ziest	NT	4	-2	-1	•	VU	VU	
•	Stachys sylvatica		Wald-Ziest	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Staphylea pinnata		Pimpernuss	LC	3	0	-1	•	G	G	
•	Stellaria alsine		Bach-Sternmiere	VU	2	-1	-1	EN	•	•	
•	Stellaria apetala	Syn. S. pallida	Bleiche Vogel-Sternmiere	LC	4	+1	0	•	•	•	
•	Stellaria aquatica		Wasser-Sternmiere, Wassermiere	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	Stellaria graminea		Gras-Sternmiere	NT	4	-2	-1	VU	•	•	
	<i>Stellaria holostea</i> → <i>Rabelera</i>										
•	Stellaria media s.str.		Gewöhnliche Vogel-Sternmiere	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Stellaria neglecta		Großblütige Vogel-Sternmiere	G	3	?	?	•	•	•	✓
•	Stellaria nemorum s.str.		Wald-Sternmiere i. e. S.	LC	3	0	-1	G	•	•	
	<i>Stellaria pallida</i> → <i>S. apetala</i>										
•	Stellaria ruderalis			LC	?	0	0	•	•	•	✓
•	Stipa capillata		Pfriemengras	NT	3	-1	-1	•	G	-	
•	Stipa eriocalis	Inkl. subsp. austriaca	Zierliches Federgras	VU	2	-1	-1	•	EN	-	
•	Stipa pennata s.str.	Syn. S. joannis	Grauscheidiges Federgras	VU	3	-2	-1	•	EN	-	
?	Stipa pulcherrima		Großes Federgras					?	-	-	✓
•	Struthiopteris spicant	Syn. Blechnum spicant	Rippenfarn	G	2	?	?	•*	•	•	
•	Stuckenia pectinata	Syn. Potamogeton pectinatus; inkl. subsp. balatonicus	Kamm-Laichkraut	LC	3	0	0	•	G	G	
•	Suaeda pannonica s.orig.	Syn. S. prostrata auct.	Große Salzmelde	VU	3	-2	-2	•	-	-	
•	Suaeda prostrata	Syn. S. pannonica auct.	Kleine Salzmelde	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	Succisa pratensis		Teufelsabbiss	VU	4	-3	-2	EN	EN	•	
•	Succisella inflexa		Sumpfabbiss	EN	2	-2	-2	•	CR	•	
u	Symphoricarpos albus subsp. laevigatus		Weißer Schneebeere	ne				n	n	n	
u	Symphotrichum laeve	Syn. Aster laevis	Kahle Herbstaster	ne				n	-	n	
e	Symphotrichum lanceolatum	Syn. Aster lanceolatus	Lanzett-Herbstaster	ne				n	n	n	
u	Symphotrichum novae-angliae	Syn. Aster novae-angliae	Raublätrige Herbstaster	ne				n	-	-	
e	Symphotrichum novi-belgii s.str.	Syn. Aster novi-belgii	Neubelgien-Herbstaster	ne				n	n	n	
?	Symphotrichum x salignum	Syn. Aster x salignus	Weidenblättrige Herbstaster								✓
•	Symphytum bohemicum		Böhmischer Beinwell	G	1	?	?	?	•	-	✓
le?	Symphytum bulbosum		Kleiner Beinwell	ne				n	-	-	
•	Symphytum officinale s.str.	Inkl. S. bohemicum.	Echter Beinwell	LC	5	-1	0	•	•	•	
?	Symphytum tanaicense		Sumpf-Beinwell					?	-	-	✓
•	Symphytum tuberosum s.lat.		Knollen-Beinwell	LC	5	0	0	•	•	•	
u	Symphytum x uplandicum		Futter-Beinwell	ne				n	-	n	
e	Syringa vulgaris		Gewöhnlicher Flieder	ne				n	n	n	
u	Tagetes patula		Gewöhnliche Samtblume	ne				n	-	-	
u	Tamarix parviflora		Kleinblütige Tamariske	ne				n	-	-	
u	Tanacetum balsamita		Balsamkraut	ne				n	-	-	
•	Tanacetum clusii	Syn. T. corymbosum subsp. subcorymbosum	Berg-Strauß-Wucherblume	VU	1	0	-1	-	-	•	✓
•	Tanacetum corymbosum s.str.		Gewöhnliche Strauß-Wucherblume	NT	4	-2	-1	•	•	•	
e	Tanacetum parthenium		Mutterkraut	ne				n	n	n	
•	Tanacetum vulgare		Rainfarn	LC	5	0	0	•	•	•	
	<i>Taraxacum Sect. Dioszegia</i>										
•	Taraxacum serotinum		Löss-Löwenzahn	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	Taraxacum Sect. Erythrosperma	Syn. T. laevigatum agg.	Sektion Schwielen-Löwenzahn	NT	3	-1	-1	•	G	G	
•	Taraxacum bellicum			DD	?	?	?	/	/	/	
?	Taraxacum cristatum							/	/	/	
•	Taraxacum erythrosperrum			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum maricum			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum parnassicum			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum princeps			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum Sect. Palustria	Syn. T. palustre agg.	Sektion Sumpf-Löwenzahn	EN	2	-2	-2	•	CR	•	
•	Taraxacum arachnoideum			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum bibulum			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum brandenburgicum			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum cognatum			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum domabile			DD	?	?	?	/	/	/	
†?	Taraxacum irroratum			RE?	†?	†?	†?	/	/	/	
•	Taraxacum limosum			DD	?	?	?	/	/	/	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	Taraxacum olivaceum			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum pseudobalticum			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum pseudopalustre	Syn. T. irrigatum		DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum ranarium			DD	?	?	?	/	/	/	
†?	Taraxacum telmatophilum			RE?	†?	†?	†?	/	/	/	
•	Taraxacum uliginosum			DD	?	?	?	/	/	/	
†?	Taraxacum uvidum			RE?	†?	†?	†?	/	/	/	
•	Taraxacum vindobonense			DD	?	?	?	/	/	/	
	<i>Taraxacum Sect. Piesis</i>										
•	Taraxacum bessarabicum		Salz-Löwenzahn	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	Taraxacum Sect. Taraxacum	Syn. T. Sect. Ruderalia, T. officinale agg.	Sektion Wiesen-Löwenzahn	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Taraxacum alatum			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum atrox			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum baeckiiforme			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum crassum			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum distantijugum			DD				/	/	/	
•	Taraxacum exsertiforme			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum fascians			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum freticola			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum guttigestans			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum hepaticum			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum interveniens			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum laticordatum			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum linearisquameum			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum macranthoides			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum minutissimum			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum peregrinum			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum pulchrifolium			DD	?	?	?	/	/	/	
•	Taraxacum subxanthostigma			DD	?	?	?	/	/	/	
u	Taxus baccata		Europäische Eibe	ne				n	n	n	✓
le	Telekia speciosa		Telekie	ne				-	-	n	
†	Tephrosieris aurantiaca	Syn. T. integrifolia subsp. aurantiaca, Senecio aurantiacus	Orangefarbenes Aschenkraut	RE	†	†	†	RE	RE	RE	✓
†	Tephrosieris crispa	Syn. Senecio rivularis	Bach-Aschenkraut	RE	†	†	†	-	RE	?	✓
•	Tephrosieris integrifolia s.str.	Syn. T. integrifolia subsp. integrifolia, Senecio integrifolius	Steppen-Aschenkraut i. e. S.	EN	2	-2	-1	•	RE	-	✓
†	Tephrosieris longifolia s.str.	Syn. Senecio ovirensis	Voralpen-Aschenkraut, Obir-A.	RE	†	†	†	RE	-	RE	✓
•	Tephrosieris serpentini	Syn. T. integrifolia subsp. serpentini, Senecio serpentini	Serpentin-Aschenkraut	CR	1	-1	-2	-	-	•	✓
?	Tetragonia tetragonoides		Neuseelandspinat								✓
	<i>Tetragonolobus maritimus</i> → Lotus										
•	Teucrium botrys		Trauben-Gamander	EN	2	-2	-1	•	RE	•	
•	Teucrium chamaedrys		Echter Gamander, Edel-G.	NT	4	-2	-1	•	•	•	
•	Teucrium montanum		Berg-Gamander	VU	2	-1	-1	•	-	-	
•	Teucrium scordium		Knoblauch-Gamander	EN	2	-2	-1	•	-	?	✓
u	Teucrium scorodonia		Salbei-Gamander	ne				-	n	n	
•	Thalictrum aquilegifolium		Akelei-Wiesenraute	VU	3	-2	-1	-	RE	•	
•	Thalictrum flavum		Gelbe Wiesenraute	VU	3	-2	-1	•	?	x	
•	Thalictrum lucidum		Glanz-Wiesenraute	VU	3	-2	-1	EN	EN	•	
•	Thalictrum minus s.str.		Berg-Wiesenraute, Kleine W.	NT	3	-1	-1	•	VU	•	
•	Thalictrum minus subsp. majus		Thermalalpen-Berg-Wiesenraute	DD	?	?	?	•	?	?	
•	Thalictrum minus subsp. minus		Hohe Berg-Wiesenraute, Hügel-B.-W.	DD	?	?	?	•	?	?	
?	Thalictrum minus subsp. saxatile		Felsen-Berg-Wiesenraute								✓
•	Thalictrum simplex subsp. galioides		Labkraut-Wiesenraute	EN	2	-2	-1	•	-	-	
?	Thalictrum simplex subsp. simplex		Einfache Wiesenraute i. e. S.					-	-	?	✓
	<i>Thelypteris limbosperma</i> → Oreopteris										
•	Thelypteris palustris		Sumpffarn	CR	2	-3	-2	•	•	•	
•	Thesium alpinum		Alpen-Bergflachs	VU	2	-1	-1	-	-	•	✓
•	Thesium bavarum		Großer Bergflachs	EN	1	-1	-1	•	RE	-	
•	Thesium dollineri		Dolliner-Bergflachs	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	Thesium linophyllon		Mittlerer Bergflachs	VU	3	-2	-1	•	EN	EN	
?	Thesium pyrenaicum	Inkl. subsp. alpestre	Wiesen-Bergflachs					?	?	x	✓
•	Thesium ramosum	Syn. T. arvense	Ästiger Bergflachs	VU	3	-2	-1	•	EN	-	
le	Thladiantha dubia		Quetschgurke	ne				n	-	-	
	<i>Thlaspi</i> → vgl. auch <i>Noccaea</i>										

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
	<i>Thlaspi alliaceum</i> → <i>Mummenhoffia</i>										
•	<i>Thlaspi arvense</i>		Acker-Hellerkraut	LC	5	-1	0	•	•	•	
	<i>Thlaspi perfoliatum</i> → <i>Microthlaspi</i>										
•	<i>Thymelaea passerina</i>		Spatzenzunge	EN	2	-2	-1	•	CR	RE	
•	<i>Thymus glabrescens</i>	Syn. <i>T. odoratissimus</i>	Österreichischer Quendel	VU	3	-2	-1	•	EN	CR	
•	<i>Thymus pannonicus</i>	Syn. <i>T. kosteleckyianus</i>	Steppen-Quendel	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	<i>Thymus praecox</i> (subsp. <i>praecox</i>)		Gewöhnlicher Kriech-Quendel	NT	3	-1	-1	•	VU	•	
•	<i>Thymus pulegioides</i> (subsp. <i>pulegioides</i>)		Gewöhnlicher Arznei-Quendel	LC	5	-2	-1	VU	•	•	
?	<i>Thymus serpyllum</i>		Sand-Quendel					?	-	-	✓
•	<i>Tilia cordata</i>		Winter-Linde	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	<i>Tilia platyphyllos</i>		Sommer-Linde	LC	4	-1	-1	•	•	•	
•	<i>Tofieldia calyculata</i>		Kelch-Simsenlilie	CR	1	-3	-2	•	-	RE	✓
•	<i>Tordylium maximum</i>		Große Zirmet	EN	2	-2	-1	•	-	RE	✓
•	<i>Torilis arvensis</i>	Inkl. subsp. <i>recta</i>	Acker-Borstendolde	LC	3	+1	0	•	RE	G	
•	<i>Torilis japonica</i>		Wald-Borstendolde	LC	5	+1	0	•	•	•	
u	<i>Torilis nodosa</i>		Knäuel-Klettenkerbel	ne				n	-	-	
u	<i>Tradescantia x andersoniana</i>		Dreimasterblume	ne				n	-	-	
•	<i>Tragopogon dubius</i>		Großer Bocksbart	LC	4	0	0	•	EN	RE	
•	<i>Tragopogon orientalis</i>		Großer Wiesen-Bocksbart	LC	5	-2	-1	•	•	•	
u	<i>Tragopogon orientalis x porrifolius</i>			ne				-	-	n	
?	<i>Tragopogon porrifolius</i>		Gemüse-Haferwurz								✓
u	<i>Tragopogon pratensis</i> s.str.		Mittlerer Wiesen-Bocksbart	ne				-	-	n	
e	<i>Tragus racemosus</i>		Klettengras	ne				n	-	-	
•	<i>Trapa natans</i>		Wassernuss	VU	2	-1	-1	-	-	•	✓
u	<i>Tribulus terrestris</i>		Burzeldorn	ne				n	-	-	
†	<i>Trichophorum alpinum</i>		Alpen-Haarbinse	RE	†	†	†	?	RE	-	✓
u	<i>Trifolium alexandrinum</i>		Alexandrin-Klee	ne				n	n	n	
•	<i>Trifolium alpestre</i>		Hügel-Klee, Heide-K-	NT	4	-2	-1	•	•	•	
•	<i>Trifolium angulatum</i>		Winkel-Klee	EN	2	?	-1	•	-	-	✓
•	<i>Trifolium arvense</i>		Hasen-Klee	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	<i>Trifolium aureum</i>		Gold-Klee	NT	4	-2	-1	VU	•	•	
•	<i>Trifolium campestre</i>		Feld-Klee	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Trifolium dubium</i>		Faden-Klee	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	<i>Trifolium fragiferum</i>		Erdbeer-Klee	LC	3	0	0	•	EN	RE	
•*	<i>Trifolium hybridum</i> (subsp. <i>hybridum</i>)		Echter Schweden-Klee	LC	5	+1	0	•*	•*	•*	
u	<i>Trifolium hybridum</i> subsp. <i>elegans</i>		Schöner Schweden-Klee	ne				n	-	n	
u	<i>Trifolium incarnatum</i> (subsp. <i>incarnatum</i>)		Inkarnat-Klee	ne				n	n	n	
•	<i>Trifolium medium</i> (subsp. <i>medium</i>)		Zickzack-Klee, Mittlerer Klee	LC	5	-1	-1	NT	•	•	
•	<i>Trifolium montanum</i>		Berg-Klee	NT	4	-2	-2	•	•	VU	
•	<i>Trifolium ochroleucon</i>		Blassgelber Klee	VU	3	-2	-2	•	EN	•	
•	<i>Trifolium patens</i>		Spreiz-Klee	LC	3	0	0	-	G	•	
•	<i>Trifolium pratense</i> (subsp. <i>pratense</i>)	Inkl. subsp. <i>nivale</i> auct.	Gewöhnlicher Wiesen-Klee	LC	5	0	0	•	•	•	
•	<i>Trifolium repens</i> (subsp. <i>repens</i>)		Kriech-Klee	LC	5	+1	0	•	•	•	
u	<i>Trifolium resupinatum</i> s.str.		Persischer Klee	ne				n	?	n	✓
•	<i>Trifolium retusum</i>		Kleinblütiger Klee	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	<i>Trifolium rubens</i>		Fuchs-Klee, Fuchsschwanz-K.	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	<i>Trifolium striatum</i>		Streifen-Klee	VU	2	-1	-1	•	EN	EN	
u	<i>Trifolium suaveolens</i>		Wohlrüchender Klee	ne				-	?	n	
u	<i>Trifolium subterraneum</i>		Bodenblütiger Klee	ne				n	n	n	
•	<i>Triglochin maritima</i>		Salz-Dreizack	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	<i>Triglochin palustris</i>		Sumpf-Dreizack	CR	1	-2	-2	•	RE	RE	
	<i>Trigonella monspeliaca</i> → <i>Medicago</i>										
•	<i>Trigonella procumbens</i>		Wilder Schabzigerklee	EN	2	-2	-2	•	-	-	
•	<i>Trinia glauca</i>		Kleiner Faserschirm	VU	2	-1	-1	•	-	-	
•	<i>Tripleurospermum inodorum</i>		Geruchlose Ruderalkamille	LC	5	+1	0	•	•	•	
•	<i>Tripleurospermum tenuifolium</i>		Feinblättrige Ruderalkamille	G	2	?	?	n	•	•	
•	<i>Tripolium pannonicum</i>	Syn. <i>Aster tripolium</i> subsp. <i>pannonicus</i>	Pannonische Salzaster i. e. S.	VU	3	-2	-2	•	RE	-	✓
•	<i>Trisetum flavescens</i> (subsp. <i>flavescens</i>)		Wiesen-Goldhafer	LC	5	-1	-1	NT	•	•	
u	<i>Triticum aestivum</i>		Saat-Weizen	ne				n	n	n	
u	<i>Triticum cylindricum</i>	Syn. <i>Aegilops cylindrica</i>	Zylinder-Walch	ne				n	-	-	
•	<i>Trollius europaeus</i>		Trollblume	CR	2	-3	-2	•	-	•	
u	<i>Tropaeolum majus</i>		Kapuzinerkresse	ne				-	-	n	
u	<i>Tulipa gesneriana</i>		Garten-Tulpe	ne				n	-	-	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
le	Tulipa sylvestris		Wild-Tulpe	ne				n	-	-	
†*?	Turgenia latifolia		Klettendolde	RE?	†?	†?	†?	RE*?	-	-	✓
•	Turritis glabra		Turmkresse	LC	4	-1	0	•	•	•	
•	Tussilago farfara		Huflattich	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Typha angustifolia		Schmalblättriger Rohrkolben	NT	3	-1	-1	•	VU	VU	
?	Typha domingensis		Südlicher Rohrkolben					?	-	-	✓
•	Typha latifolia		Breitblättriger Rohrkolben	LC	5	-1	-1	•	•	•	
e	Typha laxmannii		Laxmann-Rohrkolben	ne				n	n	-	
•*	Typha shuttleworthii		Silber-Rohrkolben	G	1	?	?	n	•*	•*	
•	Ulmus glabra		Berg-Ulme	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	Ulmus laevis		Flatter-Ulme	NT	3	-1	-1	•	VU	•	
•	Ulmus minor		Feld-Ulme	NT	4	-2	-2	•	•	•	
u	Ulmus pumila		Sibirische Ulme	ne				n	?	-	
•	Urtica dioica subsp. dioica		Gewöhnliche Große Brennnessel	LC	5	+1	+1	•	•	•	
•	Urtica dioica subsp. subinermis	Syn. U. galeopsifolia auct.	Weichhaarige Große Brennnessel	DD	?	?	?	•	-	-	
?	Urtica kioviensis		Kiewer Brennnessel					?	-	-	✓
•	Urtica urens		Kleine Brennnessel	LC	4	-1	-1	•	EN	EN	
•	Utricularia vulgaris agg.		AgGr. Gewöhnlicher Wasserschlauch	VU	2	-1	-1	•	CR	•	✓
•	Utricularia australis		Südlicher Wasserschlauch, "Großer W."	EN	2	-2	-1	-	?	•	
•	Utricularia vulgaris s.str.		Gewöhnlicher Wasserschlauch	VU	2	-1	-1	•	?	-	
	<i>Vaccaria hispanica</i> → <i>Gypsophila vaccaria</i>										
•	Vaccinium myrtillus		Heidelbeere	LC	4	0	0	VU	•	•	
•	Vaccinium vitis-idaea		Preiselbeere	VU	3	-2	-2	RE	RE	•	
•	Valeriana dioica		Sumpfbaldrian	VU	3	-2	-2	EN	EN	•	
•	Valeriana officinalis subsp. angustifolia	Syn. V. officinalis subsp. tenuifolia auct., V. pratensis subsp. angustifolia, V. wallrothii	Schmalblättriger Arznei-Baldrian	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	Valeriana officinalis subsp. officinalis		Breitblättriger Arznei-Baldrian	NT	4	-2	-1	•	•	•	
•	Valerianella carinata		Kiel-Feldsalat	VU	3	-2	-1	•	EN	EN	
•	Valerianella dentata		Zähnen-Feldsalat	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	Valerianella locusta		Gewöhnlicher Feldsalat	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	Valerianella rimosa		Furchen-Feldsalat	EN	2	-2	-1	•	•	•	
•	Ventenata dubia		Grannenschmiele	EN	2	-2	-2	x	CR	•	✓
•	Veratrum album (subsp. album)		Eigentlicher Weiß-Germer	VU	3	-2	-1	EN	EN	•	
•	Veratrum nigrum		Schwarzer Germer	VU	2	-1	-1	•	EN	EN	
•	Verbascum blattaria		Schaben-Königskerze, Trauben-K.	LC	4	-1	-1	•	NT	•	
•	Verbascum chaixii subsp. austriacum		Österreichische Königskerze	LC	5	0	-1	•	•	•	
•	Verbascum densiflorum		Großblütige Königskerze	VU	2	-1	-1	•	•	•	
•	Verbascum lychnitis		Heide-Königskerze, Mehl-K.	NT	3	-1	-1	•	-	G	
•	Verbascum nigrum		Dunkle Königskerze	LC	4	-1	0	VU	•	•	
•	Verbascum phlomoides		Gewöhnliche Königskerze	LC	5	0	-1	•	•	NT	
•	Verbascum phoeniceum		Purpur-Königskerze	VU	3	-2	-1	•	•	•	
•	Verbascum speciosum		Pracht-Königskerze	LC	2	+1	0	•	-	-	
•	Verbascum thapsus s.str.		Kleinblütige Königskerze	LC	3	0	0	•	•	•	
u	Verbena bracteata		Kriechendes Eisenkraut	ne				n	-	-	
•	Verbena officinalis		Eisenkraut	LC	5	-1	0	•	•	•	
u	Verbena x hybrida		Garten-Verbene	ne				n	-	-	
•	Veronica agrestis		Acker-Ehrenpreis	CR	1	-2	-1	-	•	•	
•	Veronica anagallis-aquatica s.str.		Ufer-Ehrenpreis	LC	4	-1	-1	•	•	•	
•	Veronica anagaloides		Schlamm-Ehrenpreis	EN	2	-2	-1	•	-	RE	
•	Veronica arvensis		Feld-Ehrenpreis	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Veronica austriaca s.str.		Österreichischer Ehrenpreis	EN	2	-2	-1	•	-	•	
•	Veronica beccabunga		Bach-Ehrenpreis, Bachbunge	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Veronica catenata		Bleicher Wasser-Ehrenpreis	VU	2	-1	-1	•	EN	-	
•	Veronica chamaedrys (subsp. chamaedrys)		Wiesen-Gamander-Ehrenpreis	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Veronica dillenii		Dillenius-Ehrenpreis	EN	2	-2	-2	•	-	-	
e	Veronica filiformis		Faden-Ehrenpreis	ne				-	-	n	
•	Veronica hederifolia s.str.		Efeu-Ehrenpreis i. e. S.	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Veronica maritima	Syn. Pseudolysimachion longifolium, V. longifolia	Langblättriger Blauweiderich	VU	3	-2	-1	EN	EN	•	
•	Veronica montana		Berg-Ehrenpreis	VU	2	-1	-1	-	EN	•	
•	Veronica officinalis		Arznei-Ehrenpreis, Echter E.	LC	5	-3	-1	•	•	•	
•	Veronica orchidea	Syn. Pseudolysimachion orchideum	Orchideen-Blauweiderich	EN	2	-4	-1	•	•	•	
u	Veronica peregrina		Fremd-Ehrenpreis	ne				-	n	-	
e	Veronica persica		Persischer Ehrenpreis	ne				n	n	n	
•	Veronica polita		Glanz-Ehrenpreis	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Veronica praecox		Früher Ehrenpreis	VU	3	-2	-1	•	EN	-	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
•	Veronica prostrata		Liegender Ehrenpreis	VU	<u>3</u>	-2	-1	•	EN	EN	
•	Veronica scardica		Balkan-Ehrenpreis	CR	1	-2	-1	RE	•	•	
•	Veronica scutellata		Schild-Ehrenpreis	VU	3	-2	-1	EN	EN	•	
•	Veronica serpyllifolia (subsp. serpyllifolia)		Gewöhnlicher Quendel-Ehrenpreis	LC	4	-1	0	•	•	•	
•	Veronica spicata s.str.	Syn. Pseudolysimachion spicatum	Ähren-Blauweiderich	VU	<u>3</u>	-2	-1	•	•	EN	
•	Veronica spuria	Syn. Pseudolysimachion spurium	Rispen-Blauweiderich	CR	1	-3	-3	•	-	•	✓
•	Veronica sublobata		Hain-Ehrenpreis	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Veronica teucrium		Großer Ehrenpreis	VU	3	-2	-2	•	EN	EN	
•	Veronica triloba		Dreilappiger Ehrenpreis	VU	3	-2	-1	•	EN	-	
•	Veronica triphyllos		Finger-Ehrenpreis	NT	4	-2	-1	•	VU	EN	
•	Veronica verna s.str.		Frühlings-Ehrenpreis	VU	3	-2	-2	•	EN	EN	
•	Veronica vindobonensis		Wiener Gamander-Ehrenpreis	NT	<u>3</u>	-1	-1	•	•	VU	
•	Viburnum lantana		Filz-Schneeball, Wolliger Sch.	LC	4	-1	0	•	•	NT	
•	Viburnum opulus		Gewöhnlicher Schneeball	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Vicia angustifolia subsp. angustifolia		Eigentliche Schmalblatt-Wicke	DD	?	?	?	•	•	•	
•	Vicia angustifolia subsp. segetalis		Acker-Schmalblatt-Wicke	LC	3	0	0	•	•	•	
•	Vicia cassubica		Kaschuben-Wicke	VU	<u>3</u>	-2	-1	•	•	•	
u	Vicia cordata		Herz-Wicke	ne				-	-	n	
•	Vicia cracca s.str.		Gewöhnliche Vogel-Wicke	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	Vicia dumetorum		Hecken-Wicke	NT	<u>3</u>	-1	-1	•	•	VU	
•	Vicia glabrescens		Bunte Wicke, Kahle W.	LC	4	0	0	VU	NT	•	
•	Vicia grandiflora	Inkl. var. biebersteinii (= subsp. biebersteinii) und var. kitaibeliana (= subsp. sordida)	Großblütige Wicke	LC	4	0	0	EN	•	•	
	<i>Vicia hirsuta</i> → <i>Ervillea</i>										
•	Vicia lathyroides		Zwerg-Wicke	VU	<u>3</u>	-2	-1	•	•	•	
e?	Vicia lutea		Gelbe Wicke	ne				n	n	n	
•	Vicia oroboides		Walderbsen-Wicke	G	2	?	?	-	-	•	
•	Vicia pannonica subsp. pannonica		Eigentliche Pannonische Wicke	LC	2	0	0	•	G	G	
•*	Vicia pannonica subsp. striata		Gestreifte Pannonische Wicke	LC	2	0	0	•*	-	-	
•	Vicia pisiformis		Erbсен-Wicke	VU	3	-2	-1	•	•	•	
e?	Vicia sativa s.str.		Saat-Wicke	ne				n	n	n	
•	Vicia sepium		Zaun-Wicke	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Vicia serratifolia		Gezähnte Maus-Wicke	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	Vicia tenuifolia		Feinblättrige Vogel-Wicke	VU	3	-2	-1	•	•	•	
	<i>Vicia tetrasperma</i> → <i>Ervum</i>										
•	Vicia villosa s.str.		Zottel-Wicke i. e. S.	LC	3	0	0	•	VU	VU	
†	Vinca herbacea		Krautiges Immergrün	RE	†	†	†	RE	-	-	✓
le	Vinca major		Großes Immergrün	ne				n	n	n	
•	Vinca minor		Kleines Immergrün	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Vincetoxicum hirundinaria		Echte Schwalbenwurz	LC	5	-1	0	•	•	•	
•	Viola alba	Inkl. subsp. scotophylla und subsp. "violacea"	Weißes Veilchen	NT	2	0	-1	•	VU	EN	
•	Viola ambigua		Steppen-Veilchen	VU	3	-2	-1	•	-	-	
•	Viola arvensis (subsp. arvensis)		Gewöhnliches Acker-Stiefmütterchen	LC	5	-1	-1	•	•	•	
•	Viola canina		Hunds-Veilchen	VU	<u>3</u>	-2	-2	EN	•	•	
•	Viola canina subsp. canina		Gewöhnliches Hunds-Veilchen	DD	?	?	?	•	•	•	
•	Viola canina subsp. ruppii		Berg-Hunds-Veilchen	G	2	?	?	•	•	•	
•	Viola collina		Hügel-Veilchen	VU	2	-1	-1	•	-	•	
•	Viola elatior		Hohes Veilchen	EN	2	-2	-1	•	-	-	
•	Viola hirta		Wiesen-Veilchen	LC	5	-2	-1	•	•	•	
•	Viola kitaibeliana		Steppen-Stiefmütterchen	EN	2	-2	-1	•	•	-	
•	Viola mirabilis		Wunder-Veilchen	LC	4	-1	-1	•	NT	VU	
•	Viola odorata		März-Veilchen	LC	5	0	0	•	•	•	
†	Viola palustris		Sumpf-Veilchen	RE	†	†	†	-	-	RE	✓
•	Viola pumila		Zwerg-Veilchen	EN	2	-2	-1	•	-	CR	
•	Viola reichenbachiana		Wald-Veilchen	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Viola riviniana		Hain-Veilchen	LC	5	0	0	•	•	•	
•	Viola rupestris		Sand-Veilchen	VU	3	-2	-1	•	EN	EN	
•	Viola stagnina		Graben-Veilchen	CR	2	-3	-2	•	•	•	
•	Viola suavis		Hecken-Veilchen	LC	3	0	0	•	-	G*	
•	Viola tricolor (subsp. tricolor)		Wiesen-Stiefmütterchen	G	2	?	?	•	•	•	
u	Viola x wittrockiana		Garten-Stiefmütterchen	ne				n	-	n	
•	Viscaria vulgaris	Syn. Lychnis viscaria	Gewöhnliche Pechnelke	NT	<u>4</u>	-2	-1	•	•	•	
•	Viscum album subsp. abietis	Syn. V. laxum subsp. abietis	Tannen-Mistel	G	2	?	?	•	•	•	
•	Viscum album subsp. album		Laubholz-Mistel	LC	4	+1	0	•	•	•	
•	Viscum album subsp. austriacum	Syn. V. laxum subsp. laxum	Föhren-Mistel	LC	4	0	0	NT	•	•	

Status	TAXON	Synonym	Deutscher Name	RL	A	B	R	N-Bgld	M-Bgld	S-Bgld	Anm.
u	<i>Visnaga daucoides</i>	Syn. <i>Ammi visnaga</i>	Zahnstocher-Knorpelmöhre	ne				n	-	-	
u	<i>Vitis labrusca</i>		Nördliche Fuchs-Weinrebe	ne				-	-	n	
●	<i>Vitis vinifera</i> subsp. <i>sylvestris</i>		Wilde Weinrebe	CR	1	?	-2	●	-	-	✓
u	<i>Vitis vinifera</i> subsp. <i>vinifera</i>		Echte Weinrebe	ne				n	-	n	
	<i>Vulpia</i> → <i>Festuca</i>										
?	<i>Weigela florida</i>		Liebliche Weigelia								✓
†	<i>Willemetia stipitata</i>		Kronlattich	RE	†	†	†	-	RE	-	✓
e?	<i>Xanthium orientale</i> s.lat.	Syn. <i>X. orientale</i> agg.; inkl. <i>X. albinum</i> , <i>X. italicum</i> u. <i>X. saccharatum</i>	Großfrüchtige Spitzklette i. w. S.	ne				n	-	-	
e?	<i>Xanthium spinosum</i>		Dorn-Spitzklette	ne				n	-	n	
●	<i>Xanthium strumarium</i>	Inkl. <i>X. sibiricum</i>	Gewöhnliche Spitzklette	VU	2	-1	+1	●	CR	CR	
●	<i>Xeranthemum annuum</i>		Spreublume	EN	2	-2	-1	●	-	-	
u	<i>Yucca filamentosa</i>		Fädige Palmilie	ne				n	-	-	✓
u	<i>Yucca flaccida</i>		Schlaffe Palmilie	ne				n	-	n	
●	<i>Zannichellia palustris</i>		Teichfaden	VU	2	-1	-1	●	RE	EN	
●	<i>Zannichellia palustris</i> subsp. <i>palustris</i>		Sumpf-Teichfaden i. e. S.	DD	?	?	?	●	?	EN	
●	<i>Zannichellia palustris</i> subsp. <i>pedicellata</i>		Salz-Teichfaden	DD	?	?	?	●	?	-	
u	<i>Zea mays</i>		Mais, Kukuruz	ne				n	n	n	
●	<i>Ziziphora acinos</i>	Syn. <i>Clinopodium acinos</i>	Gewöhnlicher Steinquendel	LC	4	-1	-1	●	VU	VU	

Anmerkungen zur Einstufungstabelle

Abies alba: Im Burgenland nur in den höchsten Lagen autochthon.

Acer tataricum s.str.: Das Indigenat der burgenländischen Vorkommen ist unsicher (HELM et al. 2021).

Achillea distans s.str.: Ehedem im Leithagebirge, von dort nur eine Angabe vom Lebzelterberg NNE Hornstein (P. Buchner, 1981 – FKÖ sub *A. stricta*). Nach TRAXLER (1982) „nunmehr auch für Burgenland sichergestellt“, ohne konkrete Fundorte zu nennen.

Achillea pannonica: Im Mittelburgenland nur drei Angaben um Neckenmarkt aus den späten 1970er und frühen 1980er-Jahren (FKÖ).

Achillea setacea: Im Mittelburgenland nur eine Angabe von „SSW-Hang bei Kote 338 2 km WNW Neckenmarkt“ aus dem Jahr 1980 (FKÖ).

Aconitum lycoctonum (subsp. *lycoctonum*): Im Mittelburgenland eine alte Angabe von Deutschkreutz (GÁYER 1927, vgl. auch KIRÁLY 2004) sowie eine jüngere von der „Nordabdachung des Geschriebensteins (selten“ (TRAXLER 1975, vgl. auch KIRÁLY 1996), dort seither nicht mehr beobachtet.

Aconitum variegatum s.str.: Im Burgenland nur punktuell am Güttenbach (KONRAD & STARMÜHLNER 2006).

Adenophora liliifolia: Art der FFH-Richtlinie, Anhang II und IV. Für die Angabe in JANCHEN (1977) „bei Mattersburg“ konnte bislang keine Primärquelle gefunden werden. Im angrenzenden Ungarn rund 10 km SE Mattersburg ehemals zwischen Ágfalva (Agendorf) und Brennbergbánya (Brennberg) westlich Sopron (KIRÁLY 2004), vielleicht wurde diese Angabe fälschlicherweise auf Österreich bezogen.

Adenostyles alliariae: Die unspezifische Angabe von MARKGRAF (1941) für das Mittelburgenland ist sicher irrig.

Adonis flammea: Im Mittelburgenland nur eine Angabe im Quadranten 8465/4: Kleinwarasdorf – Kroatisch Minihof – Nikitsch aus dem Jahr 1983 (FKÖ).

Adonis vernalis: Im Mittelburgenland nur um Deutschkreutz (TRAXLER 1970, FKÖ).

Aethusa cynapium subsp. *elata*: Verbreitung dieser taxonomisch umstrittenen Sippe (vielleicht nur Ökomorphotyp) ungenügend bekannt, vermutlich häufiger.

Agropyron pectiniforme: Ehedem an mehreren Stellen um den Neusiedler See, heute nur noch bei der Rosaliakapelle N Apetlon, ob noch rezent? Ein synanthropes Vorkommen an der Eisenbahnhaltestelle Parndorf-Ort (MELZER & BARTA 2002).

Agrostemma githago: Dieses ehemals häufige Ackerbeikraut ist als Folge effizienter Saatgutreinigung fast überall verschwunden. Nicht autochthones Samenmaterial häufig in unbeständigen Ansaaten (Florenverfälschung!).

Ajuga chamaepitys: Im Südburgenland nur eine Angabe vom Königsberg zwischen Hannersdorf und Woppendorf (TRAXLER 1978b).

Alchemilla acutiloba: Nur historische Angaben aus dem Günser Gebirge von Glashütten bei Langeck (bei Lockenhaus) und Rechnitz (vgl. KIRÁLY 1996).

Alchemilla australis: Für das Burgenland nur einmal, 1985, zwischen Ober- und Unterbildein belegt (TRAXLER 1986, vgl. auch TRIBSCH 2001).

Alchemilla flabellata: Die Angabe von TRAXLER (1965 sub *A. flabellata* Buser (= *A. glaucescens* Wallr.) [sic!]) für eine Wiese im Ödenburger Gebirge zwischen Grubriegel und Hochkogel erscheint fraglich, zumal TRAXLER (1966) von dort auch *A. glaucescens* angibt. KIRÁLY (2004) übernahm die Angabe nicht.

Alisma gramineum: Aus dem Mittelburgenland nur eine Angabe von einem neu angelegten Weiher zwischen Nikitisch und dem Marienhof mit unklarem Status (MAURER 2006).

Alkekengi officinarum: Die Abgrenzung zwischen einheimischen und neophytischen Vorkommen ist schwierig.

Allium atropurpureum: Im Mittelburgenland nur bei Großwarasdorf, dort zuletzt im Jahr 1984 beobachtet (JACQ).

Althaea officinalis s.str.: Früher nicht von *Althaea taurinensis* unterschieden.

Amaranthus bouchonii: Nach WALTER in FISCHER et al. (2008) für das Burgenland fraglich, gesicherte Nachweise fehlen.

Amaranthus deflexus: Die Angabe von Güssing in TRAXLER (1976) beruht auf einer Verwechslung mit *Amaranthus powellii*. Neophytische Vorkommen zumindest im Nordburgenland aber wahrscheinlich.

Amaranthus quitensis: Die Angabe in MELZER (1971) bleibt zu prüfen, sie wurde von WALTER et al. (2002) nicht übernommen. Nach WALTER in FISCHER et al. (2008) sind alle österreichischen Angaben irrig.

Amaranthus viridis: Die Art wird in WALTER et al. (2002) und von WALTER in FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten dürften aber fehlen.

Amelanchier ovalis s.lat.: Die Angabe vom „Abhang der Großen Plischa N Oberpodgoria“ (BALDAUF 2009) ist vermutlich irrig.

Anacamptis coriophora: Im Südburgenland ehemals bei Schlaining (BORBÁS 1887, vgl. auch KIRÁLY 1996, MAURER 2006).

Anacamptis pyramidalis: Heute nur mehr punktuell im Leithagebirge, ehemals auch im Rosaliengebirge.

Anthoxanthum repens: Erst 2006 bei Andau für das Burgenland nachgewiesen (WALLNÖFER 2007, EXNER in FISCHER & NIKLFELD 2008). Die Art konnte dort in einem mehrere Quadratmeter großen Bestand 2022 bestätigt werden (U. Raabe, pers. Mitt.).

Anthyllis vulneraria subsp. *pseudovulneraria*: Die Sippe wird in FISCHER et al. (2008) zwar implizit für das Burgenland angegeben („Alle Länder (?)“), konkrete Funddaten dürften aber fehlen.

Apium graveolens: Bereits von LUMNITZER (1791) vom Neusiedler See angegeben aber seit vielen Jahrzehnten verschollen (vgl. auch KIRÁLY & TAKÁCS 2020). In neuerer Zeit nur aus Gärten unbeständig verwildernd.

Aposeris foetida: Erst seit 2001 für das Burgenland (Schaffergaben NW Jennersdorf) nachgewiesen (KNIELY in NIKLFELD 2015).

Armeria vulgaris: Nur lokal im Bernsteiner Gebirge über Serpentin (JUSTIN 1993).

Arnica montana: Art der FFH-Richtlinie, Anhang V.

Artemisia abrotanum: Die Art wird in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Artemisia alba: Am Hackelsberg nach 1930 erloschen (JANCHEN 1977), vermutlich wegen zu starker Besammlung.

Artemisia dracunculus: Die Art wird in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Artemisia laciniata: Art der FFH-Richtlinie, Anhang II und IV. Nur eine kleine Population in den Zitzmannsdorfer Wiesen bei Weiden am See (vgl. SCHRATT-EHRENDORFER et al. 2022).

Artemisia pancicii: Art der FFH-Richtlinie, Anhang II und IV.

Arum maculatum s.str.: Die beiden Angaben in TRAXLER (1984b sub *Arum orientale* subsp. *alpinum*) aus dem Mittel- und Südburgenland sind noch zu prüfen. Nach BEDALOV & GUTERMANN (1982) für das Burgenland nicht sicher nachgewiesen, aus dem Südburgenland liegt mittlerweile aber ein gesicherter Nachweis vor (G. Király, pers. Mitt.).

Asplenium adulterinum: Art der FFH-Richtlinie, Anhang II und IV.

Asplenium trichomanes subsp. *pachyrachis*: Bisher nur ein Nachweis von der Burg Güssing (STÖHR et al. 2009).

Astragalus exscapus: Nur mehr individuen schwache Populationen bei Siegendorf und im Seewinkel.

Astragalus vesicarius: Nur mehr am Kalvarienberg bei Neusiedl am See, dort aktuell durch Entbuschung und vermutlich auch durch Schafbeweidung gefördert.

Aubrieta x cultorum: Ob neben Kulturhybriden (*Aubrieta x cultorum*) auch andere Arten (*A. columnae*, *A. deltoidea*) verwildert vorkommen, bleibt zu prüfen.

Avena brevis: Die auf PILL (1916) zurückgehende Angabe einer „*Avena brevis*“ für das Burgenland ist fraglich; ob diese wie von WALTER et al. 2002 zu *A. strigosa* zu stellen ist, bleibt zu prüfen.

Avena nuda s.str.: Nach WALTER et al. (2002) beziehen sich österreichische Angaben von „*Avena nuda*“ auf *Avena strigosa* (vgl. auch ENGLMAIER & WILHALM 2018).

Barbarea arcuata: Verbreitung ungenügend bekannt.

Barbarea vulgaris s.str.: Verbreitung ungenügend bekannt.

Bassia laniflora: Die durchwegs alten Angaben aus dem Burgenland (GOMBOCZ 1906, BOJKO 1934, JANCHEN 1977) beruhen vermutlich auf Verwechslung mit *Bassia scoparia*.

Bassia prostrata: Die auf PILL (1916) zurückgehende Angabe vom Westhang des Hetscherlberges bei Eisenstadt ist sicher irrig.

Beckmannia syzigachne: Nach WALLNÖFER & BARTA (2012) ist die Angabe für das Burgenland in FISCHER et al. (2008) fraglich, konkrete Funddaten fehlen.

Betula pubescens s.lat.: Bestimmungskritisch, hybridisiert mit *Betula pendula*.

Bidens radiata: Aus dem Burgenland liegen keine gesicherten Nachweise vor.

Bolboschoenus maritimus agg.: Welche Kleinart(en) der Artengruppe (vgl. HROUDOVÁ et al. 2006) im Mittel- & Südburgenland vorkommen, bleibt zu untersuchen.

Bolboschoenus planiculmis: Verbreitung ungenügend bekannt.

Botrychium matricariifolium: Im Günser Gebirge bei Rattersdorf knapp außerhalb Österreichs auf ungarischem Gebiet (J. Weinzettl, pers. Mitt.; vgl. auch OFB), ob nicht doch auch im Burgenland bleibt zu klären. Ehedem auch im Buchenwald oberhalb der Hermannquelle (Hörmann-forrás) unweit der Staatsgrenze (vgl. KIRÁLY 1996, KULCSÁR et al. 2022).

Brassica elongata subsp. *integrifolia*: In JANCHEN (1977 sub *Brassica armoracioides*) für das Burgenland nicht genannt. Die Primärquelle der Angabe für das Burgenland in WALTER et al. (2002) sowie in FISCHER et al. (2008) ist unbekannt, vermutlich irrig.

Bromus carinatus agg.: Ob es sich bei einer ungenau verorteten Angabe (9062/4) von G. Kniely aus dem Zeitraum 2006–2010 um *Bromus carinatus* s.str. oder um *B. sitchensis* handelt, ist unklar (vgl. auch ENGLMAIER & WILHALM 2018).

Bromus grossus: Art der FFH-Richtlinie, Anhang II und IV. Die Angabe in TRAXLER (1984b) von Glasing bei Güssing ist irrig, der dazugehörige Beleg in NBSI wurde auf *Bromus secalinus* revidiert.

Buglossoides arvensis s.str.: Verbreitung ungenügend bekannt.

Buglossoides incrassata subsp. *splitgerberi*: Verbreitung ungenügend bekannt.

Bunias erucago: Die Art wird in WALTER et al. (2002) sowie FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Calamagrostis villosa: Die Angabe in TRAXLER (1966, vgl. auch JANCHEN 1977) nach TRAXLER (1984b) irrig.

Callitriche hamulata: Nur ein sicherer Nachweis aus dem Lahnbach in Rudersdorf.

Callitriche platycarpa: Nur im Golser Kanal.

Camelina alyssum: Die Art wird zwar in FISCHER et al. (2008) für das Burgenland als ausgestorben geführt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Campanula moravica: Die auf revidierten Herbarbelegen basierenden Angaben von KOVANDA (2002) aus dem Rosaliengebirge sind fraglich.

Cardamine dentata: Vermutlich handelt es sich bei publizierten Angaben von „*Cardamine pratensis* subsp. *paludosa*“ bzw. „*C. palustris*“ um Verwechslungen mit *C. matthioli* und/oder *C. majovskii*.

Cardamine parviflora: Nur im Hanság südlich Andau, dort zuletzt 1966 beobachtet (ZOBODAT).

Carduus hamulosus: Die auf GOMBOCZ (1906) und PILL (1916) zurückgehenden burgenländischen Angaben sind zweifelhaft.

Carex bohémica: Nur eine Angabe von TRAXLER (1976) an einem ephemeren Standort der Lafnitz.

Carex buekii: Im Mittelburgenland ehemals bei Liebing (vgl. KIRÁLY 1996, MAURER 2006).

Carex buxbaumii s.str.: Nur im Naturschutzgebiet Frauenwiesen bei Loretto.

Carex diandra: Ehemals beim Paulusbrunnen SE Lockenhaus (BORBÁS 1887, vgl. auch KIRÁLY 1996). Die Angaben bei Rechnitz dürften auf Verwechslung mit *Carex paniculata* beruhen (vgl. KULCSÁR et al. 2022).

Carex hartmaniorum: Zuletzt 1992 an einem Entwässerungsgraben nördlich Oberwart (MELZER & BARTA 1992).

Carex lasiocarpa: Nur im Apfelleitenmoor zwischen Oberwart und Buchschachen (WALLNÖFER et al. 1991), dort zuletzt 2007 beobachtet.

Carex melanostachya: Im Mittelburgenland ehemals nördlich Deutschkreutz (vgl. MAURER 2006; T. Barta, pers. Mitt.).

Carex pendula s.lat.: Die Verbreitung der beiden neuerdings unterschiedenen Sippen (vgl. MÍGUEZ et al. 2017, 2018, MEIEROTT 2019) ist unzureichend bekannt.

Carex rostrata: Ob ehemals im Mittelburgenland „'Am Eilbach' bei Lockenhaus“ (GRÜNWEIS 1977)?

Carpesium cernuum: Nur punktuell im Rosaliengebirge (FISCHER & FISCHER in FISCHER & NIKLFELD 2011).

Catabrosa aquatica: Zuletzt in den 1980er-Jahren bei Donnerskirchen, knapp außerhalb des Golfplatzes in einem Wassergraben (T. Barta, pers. Mitt.).

Catalpa bignonioides: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Centaurea benedicta: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Centaurea nigrescens s.str.: Nur eine Angabe aus der „Leithau bei Bruckneudorf“ (TRAXLER 1964), südburgenländische Angaben (TRAXLER 1984b, 1987) fraglich (dort stattdessen wohl nur *Centaurea carniolica*).

Centaurea pseudophrygia: Angaben aus dem Burgenland beziehen sich größtenteils auf *Centaurea stenolepis* oder Übergangsformen zu dieser (*C. x castriferrei*), gesicherte Nachweise fehlen.

Cerastium arvense subsp. *calcicola*: Nach MÖSCHL (1973, vgl. auch TRAXLER 1971, 1973a, 1984a) finden sich „im Burgenland bei Forchtenstein, am Serpentin bei Bernstein und auf der Kleinen Plischa“ Pflanzen, die er provisorisch der subsp. *molle* zugeordnet hat. Von GUTERMANN (1973) wurden sie zu subsp. *calcicola* gestellt. Taxonomie und Zuordnung der oben genannten Populationen immer noch unklar.

Cerastium lucorum: Bislang nur aus den Leitha-Auen bei Gattendorf bekannt (MELZER & BARTA 2008).

Ceratocephala orthoceras: Zuletzt 2021 am einzigen burgenländischen Fundort zwischen Jois und Neusiedl am See beobachtet (K. Tkalcics, pers. Mitt.).

Chaerophyllum aureum: Vgl. KNIELY & BARTA in NIKLFELD (2015), bei Neudörfl verschollen.

Chamaemelum nobile: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Chlorocrepis stacticifolia: Autochthon nur bei Forchtenstein (G. Brandstätter & U. Raabe, pers. Mitt.).

Cicuta virosa: Ehedem bei Güssing (TRAXLER 1971), im Talboden S der Lafnitz zwischen Königsdorf und Deutsch Minihof (GRÜNWEIS 1977, LAZOWSKI & MELANSCHKE 2002) vermutlich noch vorhanden (W. Lazowski, pers. Mitt.).

Circaea x intermedia: Aus dem Burgenland liegen nur historische Angaben bei Schlaining vor (vgl. KIRÁLY 1996).

Cirsium brachycephalum: Art der FFH-Richtlinie, Anhang II und IV. Im Mittelburgenland ehemals N Deutschkreutz (T. Barta, pers. Mitt.).

Cirsium pannonicum: Die südburgenländische Angabe vom Hohensteinmaisberg zwischen Kirchfidisch und Punitz (TRAXLER 1975) bleibt zu prüfen.

Citrullus lanatus: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Clematis alpina: Die Art wird zwar in den Standardwerken und früheren Roten Listen genannt, dürfte im Burgenland aber nie vorgekommen sein, konkrete Funddaten fehlen.

Clematis integrifolia: Letzte Nachweise von Einzelindividuen 2007 bei Schattendorf (K. Graf, pers. Mitt.). Ehedem bei Bruck an der Leitha und im Becken des Neusiedler Sees (JANCHEN 1977, KÄSTNER & FISCHER 2011) sowie „auf feuchten Wiesen neben der Bahnstrecke Eisenstadt - Wulkaprodersdorf“ (TRAXLER 1958, vgl. auch TRAXLER 1966).

Clinopodium foliosum ined.: Vermutlich beruhen alte Angaben auf Verwechslung mit *Clinopodium menthifolium* (vgl. JANCHEN 1977), sichere Nachweise fehlen bislang.

Coeloglossum viride: Aktuell nur im Naturschutzgebiet Frauenwiesen bei Loretto (Wiederfund E. Wukovatz 2022), ehemals auch bei Bad Sauerbrunn (JANCHEN 1977).

Collinsia heterophylla: Konkrete Funddaten fehlen, deshalb in WALTER et al. (2002) als fraglich gelistet.

Colutea arborescens: Nach BROWICZ (1963) kommt im Burgenland neben der Nominatsippe auch subsp. *gallica* vor (vgl. auch JANCHEN 1977).

Comarum palustre: Nur im Apfelleitenmoor bei Oberwart, dort unmittelbar vom Aussterben bedroht.

Corallorhiza trifida: Aus dem Nordburgenland (Leitha- und Rosaliengebirge) nur historische Angaben (NEUMAYER 1930, TRAXLER 1968, JANCHEN 1977), im Südburgenland zuletzt um 1970 im Günser Gebirge (TRAXLER 1971).

Coriandrum sativum: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Corispermum nitidum: Worauf die Angabe der Art für das Burgenland in FISCHER et al. (2008) zurückgeht ist unbekannt, vermutlich irrig.

Cornus alba agg.: Ob es sich bei einer ungenau verorteten Angabe im Quadranten 8164/2: Hornstein – Sonnenberg (W. Forstner, 1992 – FKÖ) um *Cornus alba* s.str. oder um *C. sericea* handelt, ist unklar.

Corydalis intermedia: Nur im Leithagebirge.

Corylus colurna: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Cota altissima: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002 sub *Anthemis altissima*) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Crocus flavus: Nach DIETRICH in WALTER et al. (2002) ist die Angabe von TRAXLER (1984b sub *Crocus aureus*) vom Schlossberg bei Güssing fraglich.

Cucumis sativus: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Cuscuta epilinum: Ehedem in Leinfeldern bei Glashütten bei Schlaining (vgl. KIRÁLY 1996).

Cuscuta lupuliformis: Die Angaben in JANCHEN (1977) von „Winden u. Neusiedel am See“ gehen auf PILL (1916) zurück und waren vermutlich irrig.

Cuscuta scandens subsp. *cesatiana*: Nach JANCHEN (1956–1960) beziehen sich Angaben aus dem Burgenland auf *Cuscuta campestris*, sichere Nachweise fehlen.

Cyperus flavescens: Im Nordburgenland letzte Nachweise aus den 1980er Jahren im Seewinkel. Im Mittelburgenland ehemals bei Weissenbachl (WAISBECKER 1891, KIRÁLY 1996), im Südburgenland ehemals bei Urbersdorf (TRAXLER 1972, 1984b).

Cypripedium calceolus: Art der FFH-Richtlinie, Anhang II und IV.

Cytisus hirsutus subsp. *ciliatus*: Ob die Sippe von der Südoststeiermark auf burgenländisches Gebiet übergreift, bleibt zu prüfen.

Dactylorhiza sambucina: Vermutlich bereits Ende des 20. Jahrhunderts in allen Landesteilen ausgestorben, zuletzt 1989 ein Exemplar bei Rechnitz (TIMPE 1990).

Dactylorhiza traunsteineri: Nur im Naturschutzgebiet Frauenwiesen bei Loretto.

Dahlia pinnata: Bei der Angabe von TRAXLER (1967a sub *Dahlia variabilis*) vom Galgenberg bei Neckenmarkt handelte es sich vermutlich um eine verwilderte Kulturhybride, siehe *D. x hortensis*.

Datura metel: Angaben zu Verwilderungen dieser Art aus Österreich beziehen sich auf *Datura innoxia* oder *D. wrightii*.

Delphinium consolida subsp. *paniculatum*: Angaben von TRAXLER (1967b, 1968 sub *Consolida paniculata*) sind zu prüfen, die Unterart ist für Österreich insgesamt fraglich (SCHRATT-EHRENDORFER et al. 2022).

Deutzia crenata: Angaben von „*Deutzia scabra*“ werden bis auf weiteres hierher gestellt (vgl. ŠTECH in KAPLAN 2019).

Diphasiastrum complanatum s.str.: Art der FFH-Richtlinie, Anhang V.

Diploaxis erucooides: Die Art wird in FISCHER et al. (2008) für den Seewinkel genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Dittrichia viscosa: Die Angabe in MELZER & OCEPEK (2009) von einer „mit Wasser aufgefüllten Sandgrube bei Parndorf“ ist irrig (vgl. PRINZ & SAUBERER in GILLI et al. 2021).

Drosera rotundifolia: Ehedem im Hanság bei Andau (WIERZBICKI 1820), bei Glashütten [bei Langeck] (leg. Jeanplong 1968 – NBSI) und im Gößbachgraben bei Hammer (vgl. KIRÁLY 1996).

Dryopteris cambrensis subsp. *insubrica*: Nachweise nur vom Geschriebenstein (FISCHER et al. 2008).

Dryopteris cristata: Ehedem in einem Waldmoor nordwestlich von Markt Neuhodis (TRAXLER 1984a).

Dryopteris remota: Nach FISCHER et al. (2008) für das Burgenland fraglich, sichere Nachweise fehlen.

Echium italicum: Nur mehr auf der Großen Heide bei Trausdorf an der Wulka, dort in den letzten Jahren in Zunahme (K. Grafl, pers. Mitt.).

Echium maculatum: Art der FFH-Richtlinie, Anhang II und IV. In tiefgründigen Steppenrasen. Als Imkerpflanze auch angesalbt, Status teilweise unsicher. Bei Zillingtal vermutlich durch Anpassung des Mähtermins in Zunahme, an anderer Stelle nicht wiedergefunden (K. Grafl, pers. Mitt.).

Elatine alsinastrum: Ob ehedem auch bei Marz und im Hanság (GOMBOCZ 1906, JANCHEN 1977) ist fraglich.

Eleocharis palustris subsp. *palustris*: Verbreitung gegenüber subsp. *waltersii* unzureichend bekannt.

Eleocharis palustris subsp. *waltersii*: Verbreitung gegenüber der Nominatsippe unzureichend bekannt.

Eleocharis uniglumis subsp. *sternerii*: Bislang nur im Seewinkel bei Apetlon, Tadten und St. Andrä am Zicksee nachgewiesen (BUREŠ 1998).

Epilobium nutans: Nach TRAXLER (1969) beruhten die Angaben in TRAXLER (1967b) auf Verwechslung mit *Epilobium palustre*.

Epilobium obscurum: Ehedem im Rosalien- und Ödenburger Gebirge (JANCHEN 1977), keine neueren Nachweise.

Epipactis exilis: Nach ROBATSCH (1995), TIMPE (1995a) und WEINZETTL & FISCHER (2006) im Günser Gebirge in Grenznähe auf ungarischer Seite, für Österreich noch nicht nachgewiesen (vgl. auch GRIEBL 2013, KULCSÁR et al. 2022).

Epipactis greuteri: Im Burgenland nur vom Heanzenstein bei Redlschlag bekannt (TIMPE 1995b).

Epipactis leptochila: Fehlt nach FISCHER et al. (2008) im Burgenland.

Epipactis voethii: Nur punktuell im Günser Gebirge.

Epipogon aphyllum: Nur einmal im Günser Gebirge (TIMPE 1998).

Erigeron annuus subsp. *strigosus*: Ob alle burgenländischen Angaben von *Erigeron annuus* subsp. *strigosus* zu subsp. *septentrionalis* zu stellen sind, bleibt zu prüfen (vgl. OTTO & VERLOOVE in RAAB-STRAUBE & RAUS 2019, SENNIKOV & KURTTU 2019).

Eriophorum vaginatum: Ehedem im Apfelleitenmoor zwischen Oberwart und Buchschachen (GÁYER 1929, KÖGELER 1953, vgl. auch MAURER 2006).

Erodium moschatum: Die Angaben in JANCHEN (1977) gehen auf BOJKO (1934) zurück und beruhen vermutlich auf Verwechslung mit (einem lokalen Ökotyp von?) *Erodium cicutarium*.

Erysimum cheiri: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Euphorbia dulcis subsp. *purpurata*: Ob neben der (tetraploiden) Nominatsippe im Burgenland auch (triploide) *Euphorbia dulcis* subsp. *purpurata* vorkommt ist fraglich. Bisherige Angaben (z. B. JANCHEN 1977) beruhen vermutlich auf Verwechslungen.

Euphorbia glareosa: Aktuell nur mehr bei Neudorf bei Parndorf.

Euphorbia segetalis: Die auf GOMBOCZ (1906) zurückgehende Angabe für „Medgyes“ (heute Fertőmezőgyes = Mörbisch am See), bereits von JANCHEN (1956–1960) als zweifelhaft gewertet, ist sicher irrig.

Festuca pallens s.lat.: Aktuell nur noch bei Forchtenstein. Im Südburgenland ehedem am SE-Fuß der Kleinen Plischa (JUSTIN 1993), dort durch Steinbrucherweiterung verschollen (P. Englmaier, pers. Mitt.).

Festuca stricta: Die Angaben aus dem Serpentingebiet im Südburgenland (JUSTIN 1993) sind zufolge P. Englmaier und G. Karrer (pers. Mitt.) falsch und beruhen auf Verwechslung mit ähnlichen Sippen.

Festuca trachyphylla: Zwischen Siegraben und Steinbach autochthone Populationen, sonst vermutlich nur synanthrop (P. Englmaier, pers. Mitt.).

Festuca trichophylla: Zuletzt 2006 NE Kaisersteinbruch auf einer Feuchtwiese (MELZER & BARTA 2008). In den Zitzmannsdorfer Wiesen möglicherweise ausgestorben.

Galanthus nivalis: Art der FFH-Richtlinie, Anhang V.

Galium anisophyllum: Die Angaben von der Großen Plischa bei Oberpodgoria (BORBÁS 1887, WAISBECKER 1891, TRAXLER 1978b, wiederholt in KIRÁLY 1996) beruhen auf Verwechslung mit *Galium austriacum*.

Galium parisiense: Zuletzt 2008 NNW Oberpullendorf (JACQ).

Gentiana verna: Ehedem im Bernsteiner Gebirge, letzte Fundmeldung bei Stuben, dort durch Fichtenaufforstung erloschen (TRAXLER 1978b).

Geranium sylvaticum: Die Angaben in PÖCHEIM (2004) und STAUDINGER & SCHEIBLHOFER (2015) sind wohl irrig.

Geum rivale: Ehedem zwischen Punitz und Harmisch (TRAXLER 1970, TRAXLER 1984a) und zwischen Mannersdorf an der Rabnitz und Rattersdorf (FKÖ).

Gladiolus imbricatus: Aktuell nur mehr bei St. Michael im Burgenland und bei Oberwart (S. Weinzettl, pers. Mitt.).

Gladiolus palustris: Art der FFH-Richtlinie, Anhang II und IV. Zuletzt um 1990 im Oberseewald südlich St. Margarethen beobachtet (Traxler 1964, Melzer 1965, T. Barta, pers. Mitt.).

Groenlandia densa: Nur eine sichere burgenländische Angabe im Quadranten 8064/4: Wimpassing a. d. Leitha – Leithaprodersdorf (P. Buchner, 1981 – FKÖ).

Gymnadenia densiflora: Nur im Seevogelände südlich von Weiden am See.

Gymnadenia odoratissima: Nur im Naturschutzgebiet Frauenwiesen bei Loretto (GRIEBL 2013).

Gypsophila vaccaria: Zuletzt in einem Acker südlich der Kleinen Neubrucklacke nördlich Apetlon (U. Raabe, 1985-94 – FKÖ).

Hackelia deflexa: Die einzige burgenländische Angabe geht auf TRAXLER (1963) zurück und erscheint fraglich.

Helichrysum arenarium: Heute nur noch eine kleine Population im Naturschutzgebiet Siegendorfer Sandpuszta, unmittelbar vom Aussterben bedroht (K. Tkalcsics, pers. Mitt.).

Helictochloa pratensis s.str.: Südburgenländische Angaben beruhen vermutlich auf Verwechslung mit *Helictochloa adsurgens*.

Helosciadium repens: Art der FFH-Richtlinie, Anhang II und IV.

Herminium monorchis: Ehedem am Satzenstein bei Rechnitz (vgl. KIRÁLY 1996, MAURER 2006).

Hieracium clusii: Die Angabe für das Burgenland geht auf GOMBOCZ (1906) zurück und ist wohl irrig.

Hieracium murorum: Angaben beruhen zum Teil auf Verwechslung mit ähnlichen Sippen.

Hieracium saxatile: Nach FISCHER et al. (2008) für das Burgenland fraglich, Primärquelle?

Himantoglossum adriaticum: Art der FFH-Richtlinie, Anhang II und IV.

Hippuris vulgaris: Ehedem im Neusiedler See-Gebiet (vgl. KIRÁLY & TAKÁCS 2020), letzter Nachweis bei Neusiedl am See aus dem Jahr 1962 (JACQ). Im Südburgenland ehedem bei Luising (TRAXLER 1970). Auch kultiviert, davon ausgehend möglicherweise verwildernd.

Hordeum geniculatum: Ehemals an salzhaltigen Ruderalstellen des Seewinkels. Letzter Nachweis 1984 vom Illmitzer Kirchsee (SCHRATT-EHRENDORFER et al. 2022).

Huperzia selago: Art der FFH-Richtlinie, Anhang V. Aus dem Burgenland nur eine bislang unpublizierte Angabe im Quadranten 8663/1: Mariasdorf (C. Justin, 1984-85 – FKÖ).

Hydrocharis morsus-ranae: Ehedem in zahlreichen Altwässern und Abzugsgräben des unteren Stremtales (TRAXLER 1967a, 1970, 1986), seither keine Nachweise.

Hypericum maculatum s.str.: Verbreitung ungenügend bekannt, nach G. Király (pers. Mitt.) sind burgenländische Angaben großteils zu *H. dubium* zu stellen.

Ilex aquifolium: Die Angabe in JANCHEN (1977) beruht nach K. Tklacsics (pers. Mitt.) auf einer bloßen Vermutung O. Guglia's, dass die Art im Kohlgraben vorkommen könnte. Damit entgegen BARTA & MARSCHNER in GILLI et al. (2020) im Burgenland nicht heimisch.

Juncus acutiflorus: Die Angabe in WÖHL (1987) ist fraglich.

Juncus atratus: Bei Großwarasdorf (WÖHL 1987) und Urbersdorf (BARTA in MAURER 2006), keine aktuellen Nachweise.

Juncus bulbosus: Die beiden Angaben in MAURER (2006) sind fraglich.

Juncus filiformis: Im Mittelburgenland zuletzt 1983 am Gaberling westlich Unterfrauenhaid (WÖHL 1987), ehemedem auch beim Paulusbrunnen bei Lockenhaus (WAISBECKER 1891, KIRÁLY 1996). Im Südburgenland ehemedem bei Markt Allhau (MAURER 2006).

Juncus gerardii: Im Mittelburgenland ehemedem N Deutschkreutz und bei Horitschon (BARTA in MAURER 2006).

Juncus tenageia: Alte Angaben aus dem Nordburgenland beziehen sich auf *Juncus sphaerocarpus*, ein mögliches Vorkommen im Mittelburgenland ist jedoch nicht auszuschließen (vgl. LEFNAER et al. in GILLI et al. 2021).

Knautia kitaibelii: Taxonomie und Verbreitung unklar. Nach MELZER & BARTA (1991) „bei Berg am grasigen Straßenrand“, sonst keine Angaben. Im Burgenland vermutlich nur Übergangsformen zu *Knautia arvensis* subsp. *arvensis* (*K. kitaibelii* subsp. *posoniensis*?).

Knautia maxima: Alte Angaben aus dem Günser Gebirge wohl irrig (vgl. KIRÁLY 1996).

Koeleria pyramidata "var. *pubiculmis*": Taxonomisch nicht ausreichend geklärte Serpentin-Sippe, im Burgenland nur um Bernstein. Der Name ist wahrscheinlich falsch angewendet.

Lathyrus laevigatus: Die Angabe in JANCHEN (1977) aus dem Burgenland („östlich von Pöttsching (Melzer 1965).“) ist höchst fraglich.

Lathyrus sphaericus: Ein Fund bei Deutsch-Haslau (MELZER & BARTA 2005) wurde von FISCHER & NIKLFELD (2011) fälschlich dem Nordburgenland zugeordnet.

Lavandula angustifolia: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Levisticum officinale: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Lindernia procumbens: Art der FFH-Richtlinie, Anhang IV. Zur Verbreitung und aktuellen Situation im Burgenland siehe RAABE (2019).

Linum radiola: In den späten 1980er-Jahren im Sandgebiet des Oberpullendorfer Beckens „im Raum der Ortsgebiete Lackenbach-Lackendorf-Unterfrauenhaid“ beobachtet (WÖHL 1985, 1987), seither keine Fundmeldungen.

Liparis loeselii: Art der FFH-Richtlinie, Anhang II und IV. Ehedem um den Neusiedler See (JANCHEN 1977), in den Zitzmannsdorfer Wiesen bis ca. 1980, dort verschollen.

Lolium remotum: Ehedem bei Rattersdorf und Güssing (BORBÁS 1887).

Loncomelos brevistylus: Nur wenige aktuelle Funde (MELZER & BARTA 2000, K. Grafl & K. Tklacsics, pers. Mitt.).

Ludwigia palustris: Ehedem im Stremtal, zuletzt in den späten 1970er-Jahren beobachtet (TRAXLER 1972, 1973a, 1974, 1978b, 1986).

Lupinus angustifolius: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Luzula divulgata: Im Mittelburgenland zu erwarten, bisher aber keine Nachweise.

Luzula forsteri: Die Angabe vom Rosaliengebirge (SONKLAR 1866, JANCHEN 1977) nicht sicher auf burgenländischem Gebiet, im Leithagebirge bislang nur auf der niederösterreichischen Seite nachgewiesen.

Luzula sylvatica (subsp. *sylvatica*): Nur eine unpublizierte Angabe im Quadranten 8663/1: Mariasdorf (C. Justin, 1984-85 – FKÖ).

Lycopodium annotinum: Art der FFH-Richtlinie, Anhang V.

Lycopodium clavatum (subsp. *clavatum*): Art der FFH-Richtlinie, Anhang V.

Lysimachia minima: Aus dem Nordburgenland nur ein unpublizierter Fund im Quadranten 8066/3: Purbach a. Neusiedlersee – Breitenbrunn (P. Buchner, 1979 – FKÖ).

Malaxis monophyllos: Nur einmal bei Pinkafeld (TIMPE 1992).

Malva sylvestris: In Ansaaten häufig eine dunkelblütige Sippe (var. *mauritiana*).

Marrubium vulgare: Aktuell nur noch wenige Individuen auf einem Moto-Cross-Gelände südlich des Föllig (H. Modl, pers. Mitt.).

Marsilea quadrifolia: Art der FFH-Richtlinie, Anhang II und IV. Ehedem bei Nikitsch, Güssing und Urbersdorf (vgl. MAURER 1996).

Mazus pumilio: Die von TRAXLER (1975) publizierte Angabe bezieht sich auf *Mazus miquelii*.

Moneses uniflora: Seit über 35 Jahren keine Nachweise aus dem Südburgenland (JEANPLONG 1967, TRAXLER 1974, 1975, 1984a, 1984c, 1985). Ehedem auch im Rosalien- und Ödenburger Gebirge (GOMBOCZ 1906, NEUMAYER 1930).

Myosotis stenophylla: Ehedem zwischen Klein- und Hoch-Tschater-Berg E Kohfidisch (MELZER 1960a, 1962) sowie auf der Großen Plischa und östlich der Kleinen Plischa N Oberpodgoria (MELZER 1962a, 1980), seither keine Nachweise.

Najas marina agg.: Die beiden, jetzt im Artrang geführten Sippen sind molekulargenetisch klar getrennt, die meisten früher verwendeten morphologischen Merkmale erlauben aber keine sichere Zuordnung (RÜEGG et al. 2017, 2018). Die Verbreitung der beiden Arten im Burgenland ist erst unzureichend bekannt. Zur verworrenen Nomenklatur vgl. BRÄUCHLER (2015).

Najas minor: Die auf PILL (1916) zurückgehende Angabe von „Weihern beim Schönen und beim Wilden Jäger“ auf dem Plateau des Leithagebirges ist vermutlich irrig.

Nuphar lutea: Auch angepflanzt oder angesalbt.

Nymphaea alba: Häufig auch angepflanzt oder angesalbt. Autochthone Bestände im Nord- und Mittelburgenland möglicherweise erloschen.

Odontarrhena muralis: In WALTER et al. (2002) aufgrund eines Herbarbelegs von H. Melzer für das Burgenland genannt, Fundort unbekannt.

Odontites vernus: Aus dem Burgenland liegen keine gesicherten Angaben der Kleinart vor.

Oenanthe banatica: Zum Erstfund der Art im Burgenland siehe HABERLER in FISCHER & NIKLFELD 2008.

Oenanthe fistulosa: Im Nordburgenland zuletzt 2007 zwischen Purbach und dem Neusiedler See und nächst dem „Steinriegel“ 4,5 km NNE von Oggau am Neusiedler See (BAUER & SCHÖN in FISCHER & NIKLFELD 2011), an beiden Stellen trotz Nachsuche bislang nicht wiedergefunden (T. Haberler & T.

Barta, pers. Mitt.). Im Südburgenland ehemdem „in Wassergräben bei Rauchwart im Burgenland“ (TRAXLER 1972).

Oenanthe silaifolia: Ehedem auf Sumpfwiesen bei Rauchwart im Burgenland (TRAXLER 1972).

Oenothera fallax s.str.: Die Art wird in WALTER et al. (2002) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Ononis repens subsp. *procurrens*: Angaben aus dem Burgenland (KRENDL & POLATSCHEK 1984) sind vorderhand fraglich und bleiben zu prüfen.

Orchis mascula subsp. *speciosa*: Ehedem bei Purbach und im Klostergraben bei Wiesen (JANCHEN 1977) sowie bei Pinkafeld (TRAXLER 1986, TIMPE 1990).

Orlaya grandiflora: Die Art wird in den Standardwerken für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Orobanche alsatica s.str.: Am einzigen bekannten burgenländischen Fundort wie auch der Wirt (*Cervaria rivini*) durch Überwucherung mit *Geranium sanguineum* ausgestorben (K. Tkalcics, pers. Mitt.).

Orobanche centaurina: Erst in neuerer Zeit wieder von *Orobanche elatior* s.str. unterschieden (ZÁZVORKA 2010). Zur Nomenklatur vgl. ZÁZVORKA et al. (2019).

Orobanche reticulata: Angaben aus dem Südburgenland beruhen vermutlich auf Verwechslung mit *Orobanche pancicii* (vgl. WEINZETTL & FISCHER 2006).

Oxybasis rhombifolia: Die Angabe von einem Schuttplatz westlich von Neckenmarkt in TRAXLER (1969 sub *Chenopodium urbicum* subsp. *rhombifolium*) ist irrig (J. Walter, pers. Mitt.).

Panicum miliaceum subsp. *miliaceum*: Vorkommen nach WALTER et al. (2002) im Burgenland fraglich.

Paragymnopteris marantae: Ehedem am „SE-Fuß d. Kleinen Plischa (Erdödygraben), ca. 2,5 km NNE Rumpersdorf“ (MELZER 1962b, JUSTIN 1993), durch Steinbruchbetrieb ausgerottet.

Parnassia palustris: Sehr starker Rückgang durch Standortsvernichtung.

Parthenocissus tricuspidata: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Pedicularis palustris: Im Nordburgenland ehemdem um den Neusiedler See, bei Bad Sauerbrunn und im Naturschutzgebiet Frauenwiesen. Zuletzt ca. 2015 auf den Zitzmannsdorfer Wiesen beobachtet, wo der einstmals offene, anmoorige Standort als Folge von Grundwasserabsenkung heute vergrast ist. Aus dem Südburgenland eine ältere Angabe zwischen Minihof-Liebau und Windisch-Minihof (KUYPER et al. 1978).

Peltaria alliacea: Zuletzt am NE-Fuß des Pauliberger in den Landseer Bergen (ZOBL & STARLINGER in FISCHER & NIKLFELD 1998), ehemdem auch im Rosaliengebirge westlich Bad Sauerbrunn (TRAXLER 1968, 1969), in allen Fällen vielleicht nur verschleppt. Am rechten Ufer der Lafnitz unweit der Mündung in die Raab (knapp in Ungarn) ehemdem als Alpenschwemmling (BORBÁS 1887).

Petroselinum crispum: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Peucedanum palustre: Im Nordburgenland ehemdem im Hanság (TRAXLER 1963, FKÖ) und bei Deutsch Jahrndorf (FKÖ), im Mittelburgenland bei Großwarasdorf (GRÜNWEIS 1977). Die alte Angabe von Lockenhaus (vgl. KIRÁLY 1996) erscheint fraglich.

Peucedanum verticillare: Ehedem im Rosaliengebirge (TRAXLER 1963, 1968, 1969).

Phacelia congesta: Vorkommen nach WALTER et al. (2002) im Burgenland fraglich.

Phelipanche ramosa: Ehedem bei Althodis (BORBÁS 1887) und Rattersdorf (WAISBECKER 1891), neuerdings unbeständig im Folientunnel eines Gemüsebaubetriebs in Wallern im Burgenland an Tomaten (BEDLAN 2011).

Picris hieracioides subsp. *umbellata*: Die Angaben von TRAXLER (1987 sub *Picris crepoides*) bleiben zu prüfen.

Pilosella dubia: Nach SCHUHWERK & FISCHER (2003) beruht die Angabe für das Burgenland möglicherweise auf einem Irrtum, Primärquelle?

Pinguicula alpina: Ehedem in der „Kleinen Puszta“ bei Bad Sauerbrunn (TRAXLER 1961), seit Jahrzehnten ausgestorben.

Pinguicula vulgaris: Nur mehr im Naturschutzgebiet Frauenwiesen mit wenigen Individuen (K. Tkalcics, pers. Mitt.).

Pinus nigra: Ob die Vorkommen bei Forchtenstein und Unterkohlstätten (dort vielleicht verschollen) autochthon sind hält W. Willner (pers. Mitt.) für zweifelhaft.

Plantago major subsp. *winteri*: Nach MELZER (1960b) an den Salzstellen des Seewinkels ziemlich verbreitet. Der taxonomische Wert dieser Sippe ist ungeklärt, vielleicht nur eine Ökomorphotyp von *Plantago major* subsp. *major* oder *Plantago uliginosa* (= *P. major* subsp. *intermedia*).

Platanthera fornicata: Dies ist die, im Gegensatz zu *Platanthera bifolia* s.orig., in Österreich weit verbreitete, meist Wälder bewohnende Art (vgl. auch BUTTLER 2011).

Pleurospermum austriacum: Ehedem im Günser Gebirge bei Rechnitz (KIRÁLY 1996).

Poa remota: Nur eine unpublizierte Angabe im Quadranten 8764/1: Markt Neuhodis – Zuberbach – Dürnbach i. Bgl. (G. Karrer, E. Sinn & B. Wallnöfer, 198405 – FKÖ), vorerst fraglich.

Poa stiriaca: Die Angabe in KARRER (1991) von SSW Weiden bei Rechnitz bleibt zu prüfen.

Polycnemum arvense agg.: Die Abgrenzung der traditionell als Kleinarten geführten Sippen wird durch morphologische und molekulare Befunde nicht gestützt (MASSON & KADEREIT 2013).

Polycnemum verrucosum: Funde aus jüngerer Zeit können nicht sicher dieser Sippe zugeordnet werden (T. Barta & T. Haberler, pers. Mitt.).

Polygala amara subsp. *amara*: Ehedem bei Forchtenau, heute ein Teil von Forchtenstein (RECHINGER 1933).

Polygala chamaebuxus: Im Burgenland nur im Serpentin-Gebiet um Bernstein.

Polygala nicaeensis subsp. *carniolica*: Angaben dieser Sippe aus dem Burgenland (JANCHEN 1964, JEANPLONG 1967, 1970) sind nach GUTERMANN in FISCHER & NIKLFELD (2008) fraglich und beziehen sich wohl auf *Polygala comosa*.

Portulaca oleracea: Der taxonomische Wert der teilweise als Unterarten geführten Morphotypen (subsp. *granulatostellulata*, *nitida*, *oleracea*, *papillatostellulata*, *stellata*) ist fraglich (WALTER et al. 2015).

Potamogeton acutifolius: Die Angabe in TRAXLER (1968) beruht auf Verwechslung mit *Potamogeton berchtoldii*.

Potamogeton alpinus: Die von TRAXLER (1972) als *Potamogeton x angustifolius* publizierten Funde sind nach Revision der Belege in NBSI hierher zu stellen.

Potamogeton coloratus: Nur eine 2022 entdeckte Population im Seewinkel SSE Hansaghof (M. Hofbauer, pers. Mitt.).

Potamogeton compressus: Nur eine Angabe von einem Wasserabzugsgraben ("Heiligstock") südlich Luisling (TRAXLER 1971), vorerst fraglich.

Potamogeton gramineus: Ehedem bei Lutzmannsburg (EDER & HÖDL 1996, SAUBERER in NIKLFELD 2015), dort durch Verfüllung der Gewässer vernichtet (N. Sauberer, pers. Mitt.).

Potamogeton obtusifolius: Die alte Angabe bei Eisenstadt (GOMBOCZ 1906) ist sicher irrig (vgl. auch KIRÁLY & TAKÁCS 2020).

Potamogeton perfoliatus: Eine unpublizierte Angabe aus der Umgebung von Neufeld a. d. Leitha (M. Luka, 1984 – FKÖ). Angaben vom Neusiedler See (z.B. SCHMIDT et al. in NIKLFELD 2015) dürften hingegen irrig sein (vgl. KIRÁLY & TAKÁCS 2020).

Potamogeton x angustifolius: Die Angaben in TRAXLER (1972) beruhen auf Verwechslung mit *Potamogeton alpinus*, siehe dort.

Potentilla verna s.str.: Nach FISCHER et al. (2008) fraglich, sichere Nachweise fehlen.

Primula farinosa: Am letzten verbliebenen burgenländischen Fundort im Naturschutzgebiet Frauenwiesen ca. 2020 ausgestorben (K. Tkalcics, pers. Mitt.).

Ptelea trifoliata: Die Art wird in FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Pulsatilla grandis: Art der FFH-Richtlinie, Anhang II und IV.

Pyrola media: Nur eine fragliche alte Angabe bei Salmannsdorf (TRAXLER 1967a).

Ranunculus aquatilis s.str.: Worauf die Angabe der Art für das Burgenland in FISCHER et al. (2008) und ENGLMAIER (2016) gründet ist unbekannt, gesicherte Nachweise dürften fehlen.

Ranunculus carpaticola: Nach FISCHER et al. (2008) fraglich für das Burgenland, sichere Nachweise fehlen.

Ranunculus lateriflorus: Das Vorkommen an Tümpelrändern zwischen Parndorf und Jois wurde 1958 das letzte Mal beobachtet, danach durch Umwandlung in Ackerland ausgerottet (MELZER 1960b, TRAXLER 1962).

Ranunculus peltatus: Die Art wird in FISCHER et al. (2008) noch als fraglich für das Burgenland geführt, ENGLMAIER (2016) gibt sie für das Bundesland zurecht nicht mehr an.

Ranunculus polyanthemophyllus: Burgenländische Angaben dieser westlich verbreiteten Sippe beruhen vermutlich auf Verwechslung mit hybridogenen Population von *Ranunculus nemorosus* x *R. polyanthemus*.

Rhinanthus borbasii: Die Abgrenzung gegenüber *Rhinanthus serotinus* ist schwierig, im Burgenland vermutlich nur Annäherungsformen.

Rosa balsamica s.str.: Letzte Angabe von „Unterwart — Litzelsdorf“ (TRAXLER 1989b sub *Rosa obtusifolia*).

Rosa pendulina: Nur vom Nordfuß des Satzenriegels und vom Steinstückl im Bernsteiner Gebirge bekannt (TRAXLER 1977), keine aktuellen Nachweise.

Rosa zalana: Im Nordburgenland noch individuenarme Populationen (vgl. DROZDOWSKI & MRKVICKA 2021).

Rubus dollnensis: Nach KIRÁLY & HOHLA (2021) ist ein Vorkommen der Art im Burgenland unwahrscheinlich.

Rubus epipsilos: Nach DANNER & FISCHER et al. (2008) fraglich für das Burgenland, gesicherte Nachweise fehlen.

Rubus ferox: Noch nicht im Burgenland nachgewiesen, aber zu erwarten (kommt in der angrenzenden Südoststeiermark und in Ungarn vor).

Rubus kuleszae: Noch nicht im Burgenland nachgewiesen, kommt aber in Nachbargebieten vor.

Rubus perperus: Noch nicht im Burgenland nachgewiesen, im Leithagebirge < 0,5 km von der Landesgrenze.

Rubus salisburgensis: Nach DANNER & FISCHER et al. (2008) fraglich für das Burgenland, gesicherte Nachweise fehlen.

Rubus saxatilis: Aus dem Burgenland liegt nur eine fragliche Angabe von Bernstein über Serpentinitt vor (WOŁOSZCZAK 1873).

Rubus vestitus: Nach DANNER & FISCHER et al. (2008) fraglich für das Burgenland, gesicherte Nachweise fehlen.

Rubus villarsianus: Ein Vorkommen dieser westeuropäisch verbreiteten Sippe im Burgenland ist entgegen DANNER & FISCHER et al. (2008) auszuschließen.

Rubus weizensis: Im Burgenland nur punktuell südlich Hackerberg (MAURER 1968, 1996, MAURER & DRESCHER 2000), aktuell nicht bestätigt.

Rumex maritimus: Aus dem Südburgenland nur eine Angabe von einem „Lafnitz-Altarm ca. 2 km SSW Heiligenkreuz“ (F. Starlinger, 19900802 – FKÖ).

Rumex pseudonatronatus: Aus dem Burgenland liegen nur zwei Angaben vor: „bei Parndorf nahe dem östlichen Ortsrand von Neudorf“ (MELZER & BARTA 2001 sub *Rumex fennicus*) sowie „vom Bhf. Baumgarten i. Bgl. entlang der Bahnlinie nach SE zur Staatsgrenze“ (T. Barta, 20080903 – FKÖ), wohl nur verschleppt.

Ruscus hypoglossum: Die alte Angabe bei Schlaining (Südburgenland) geht auf CLUSIUS (1583) zurück, diejenige für Breitenbrunn (Nordburgenland) auf KRAMER (1756). Sie wurden seither nicht bestätigt.

Sabulina viscosa: Um 1995 im Ruster Hügelland bei Oslip (MELZER & BARTA 1995), dort durch Nutzung des Standortes als Picknickplatz verschwunden (T. Barta, pers. Mitt.). Eine weitere Angabe von Gattendorf (Bahndamm gegen Kittsee) (U. Raabe, 20150606 – FKÖ). Aus dem Südburgenland nur eine alte belegte Angabe bei Markt Neuhodis aus dem Jahr 1890 (HOHLA et al. 2015).

Salix pentandra: Zuletzt in einem „Grabengehölz neben dem Radweg zwischen Purbach und Donnerskirchen“, dort dominant in einer Vegetationsaufnahme (ZHUBER 2009).

Salix viminalis: Floristischer Status oft schwierig festzustellen. Verschiedene Cultivare zur Uferbefestigung oder als Flechtweiden angepflanzt. Im Mittelburgenland vermutlich nur kultiviert.

Saxifraga granulata: Die einzige, auf PILL (1916) zurückgehende, burgenländische Angabe, wonach die Art „auf Wiesen im Parke der Militär-Oberrealschule [Pill war dort Lehrer] in Kismarton (Eisenstadt)“ vorkommen soll, beruht sicher auf einer Verwechslung mit *Saxifraga bulbifera*.

Scandix pecten-veneris: Zuletzt auf Getreidefeldern und Ödland zwischen Eisenstadt und Wulkaprodersdorf (TRAXLER 1989b).

Scheuchzeria palustris: Die auf KRAMER (1756) zurückgehende historische Angabe von Breitenbrunn war wohl irrig.

Schoenoplectus triqueter: Die auf DOLLINER (1841) und PILL (1916) zurückgehenden burgenländischen Angaben sind irrig und beruhen vermutlich auf Verwechslung mit *Schoenoplectus pungens*.

Schoenus ferrugineus: Die auf PILL (1916) zurückgehenden burgenländischen Angaben sind irrig und beruhen auf Verwechslung mit *Schoenus nigricans*.

Schoenus nigricans: Im Mittelburgenland ehemals in einem „Quellmoor nördl. Ritzing“ (KUYPER et al. 1978).

Scilla vindobonensis: Ob sich eine alte Angabe bei Neckenmarkt (vgl. KIRÁLY 2004) auf *Scilla vindobonensis* oder *S. drunensis* bezieht, ist unklar.

Scorzonera hispanica: Aktuell nur mehr punktuell östlich von Marz bzw. nördlich von Rohrbach bei Mattersburg.

Scorzonera laciniata: Ehemals, nach JANCHEN (1977), bei „Bruck-Neudorf, Jois, Donnerskirchen, St. Georgen a. Geb., Eisenstadt, Ruster Höhenzug“, teilweise wohl fraglich, seit Jahrzehnten keine Nachweise.

Scrophularia neesii: Zufolge MAURER (1998) zumindest im Südburgenland.

Sedum thartii: Die Zuordnung der Angaben von „*Sedum rupestre*“ aus dem Mittel- und Südburgenland zu dieser Kleinart ist unsicher.

Sedum urvillei: Angaben dieser Art in JANCHEN (1956–1960, 1977 sub *Sedum hillebrandtii*) erscheinen fraglich.

Selaginella helvetica: Ehedem in der Pinka-Klause bei Burg (JANCHEN 1964).

Senecio aquaticus s.str.: Burgenländische Angaben (z.B. TRAXLER 1986) beruhen wahrscheinlich auf Verwechslung mit *Senecio erraticus*.

Senecio hercynicus: Aus dem Burgenland liegen keine sicheren Nachweise vor.

Senecio jacobaea: Über die Verbreitung der neuerdings unterschiedenen Unterarten ist wenig bekannt, aus dem Osten Österreichs wurde vorwiegend die oktoploide Sippe (subsp. *pannonicus* ined.) nachgewiesen (vgl. HODÁLOVÁ et al. 2015).

Senecio paludosus: Über die Verbreitung der neuerdings unterschiedenen Unterarten ist wenig bekannt (vgl. HODÁLOVÁ et al. 2002, MARHOLD et al. 2003), im Burgenland kommt vermutlich nur *Senecio paludosus* subsp. *angustifolius* vor.

Senecio umbrosus: Die Art wird von JANCHEN (1977: „Bgl.: Leitha-Auen von Wimpassing abwärts bis zur Staatsgrenze, spärlich (Guglia).“) für das Burgenland angegeben, vermutlich handelt es sich dabei um Verwechslung mit *Senecio doria* s.str.

Sicyos angulatus: Die Art wird in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber (vgl. auch FOLLAK 2010).

Silene vulgaris subsp. *antelopum*: Worauf die Angabe der Unterart für das Burgenland in FISCHER et al. (2008) gründet, ist unbekannt, sichere Nachweise fehlen.

Solanum melongena: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Sorbus austriaca: Aktuelle Nachweise im Rosaliengebirge bei Forchtenstein (G. Király, pers. Mitt.) und im Ödenburger Gebirge bei Ritzing (SZMORAD 2008). Die von KÁRPÁTI (1960) als eigene Unterart (subsp. *serpentina*) beschriebene Sippe vom Bernsteiner Serpentingebiet wird von SENNIKOV & KURTO (2017) zu *Aria edulis* (= *Sorbus aria*) gestellt weshalb ein Vorkommen im Südburgenland fraglich erscheint.

Sorbus slovenica: Aus dem Burgenland bislang nur vom Lebzelterberg im Leithagebirge bekannt (JAKUBOWSKY & GUTERMANN 1996: „Eine 5 m hohe, nichtblühende Einzelpflanze auf einer Schlagfläche“).

Sorghum bicolor s.lat.: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Spergula pentandra s.str.: Ehedem zwischen Lackenbach und Neckenmarkt (HOLZNER 1971), zuletzt um 1974 beobachtet (W. Holzner, briefl. Mitt. im Archiv der FKÖ).

Stachys alpina: Nur punktuell im Leithagebirge bei Eisenstadt (TRAXLER 1984b, FKÖ).

Stellaria neglecta: Ein Teil der Angaben beruht wohl auf Verwechslung mit der erst jüngst unterschiedenen *Stellaria ruderalis* (vgl. LEPŠÍ et al. 2019).

Stellaria ruderalis: Erst kürzlich beschrieben (LEPŠÍ et al. 2019), vermutlich häufig und weit verbreitet.

Stipa pulcherrima: Die Angabe von RECHINGER (1933) wurde bereits von Janchen (1956–1960, 1977) bezweifelt. Neuerdings von STAUDINGER & KORNER (2016) aus dem Ruster Hügelland angegeben, ob richtig?

Symphytotrichum x salignum: Die Angabe von TRAXLER (1963) bleibt zu prüfen, möglicherweise Verwechslung mit *Symphytotrichum lanceolatum*. Sichere Nachweise fehlen.

Symphytum bohemicum: Bislang nur eine sichere Angabe aus dem Mittelburgenland bei Deutschkreutz (vgl. JANCHEN 1964).

Symphytum tanaicense: Die Angaben von RECHINGER (1933), TRAXLER (1965) und MELZER (1972) sind zu prüfen, zumal die Autoren teilweise nur von Annäherungsformen berichten.

Tanacetum clusii: Im Burgenland nur punktuell im Bernsteiner Serpentingebiet (DRESCHER-VOITH et al. in GILLI et al. 2020).

Taxus baccata: Angaben verwilderter Vorkommen gehören wenigstens teilweise zur Kulturhybride *Taxus x media* (= *T. baccata* x *T. cuspidata*; vgl. STÖHR 2019).

Tephroseris aurantiaca: Zuletzt um 2010 am „Kaltstüberer“ oberhalb des Donatuskreuzes bei Marz beobachtet (K. Tkalsics, pers. Mitt.).

Tephroseris crispa: Ehedem beim Paulusbrunnen bei Lockenhaus (WAISBECKER 1881, weitere Quellen in KIRÁLY 1996) und im Steingraben oberhalb Glashütten bei Langeck (TRAXLER 1973b). Zuletzt 1979 im Quadranten 8564/4: Quadrant Lockenhaus Ost – Rattersdorf West (P. Buchner – FKÖ). Ob sich eine Angabe von CLUSIUS (1583) bei Schlaining auf diese Art bezieht ist fraglich (BORBÁS 1887, vgl. auch TRAXLER 1973b).

Tephroseris integrifolia s.str.: Im Mittelburgenland ehemals bei Rattersdorf (WAISBECKER 1891).

Tephroseris longifolia s.str.: Im Nordburgenland ehemals im Rosalien- und Ödenburger Gebirge (JANCHEN 1977), im Südburgenland bei Heiligenbrunn (TRAXLER 1970), auf dem Satzenstein bei Rechnitz (TRAXLER 1972) und zwischen den Stremer Berghäusern und Heiligenbrunn (TRAXLER 1974).

Tephroseris serpentini: Endemit. Geographisch isolierte Sippe der Bernsteiner Serpentin-Föhrenwälder. Die taxonomische Selbständigkeit ist fragwürdig, von KADEREIT & al. (2021) weiterhin im Unterartrang akzeptiert.

Tetragonia tetragonoides: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Teucrium scordium: Die auf einem unpublizierten Manuskript von F. Forster basierende Angabe von Schlaining in BORBÁS (1887) ist fraglich.

Thalictrum minus subsp. *saxatile*: Die Sippe wird zwar in FISCHER et al. (2008) implizit für das Burgenland genannt, sichere Nachweise liegen aber nicht vor (vgl. HAND 2001, 2021).

Thalictrum simplex subsp. *simplex*: Die Angabe nördlich von Markt Neuhodis in TRAXLER (1984a) findet sich auch in TRIBSCH (1997), eine neuerliche Revision des Belegs in NBSI sollte aber im Hinblick auf die erst später unterschiedene subsp. *tenuifolium* (vgl. HAND 2011, 2021) erfolgen.

Thesium alpinum: Im Burgenland nur im Serpentingebiet um Bernstein.

Thesium pyrenaicum: Die burgenländische Angabe in JANCHEN (1977) für „Neudörfel an der Leitha“ geht auf SONKLAR (1866) zurück und ist höchst zweifelhaft. Ebenso jene in WÖHL (1987) von Strebersdorf im Mittelburgenland. Die Angabe „söVL: nur bei Lackenbach“ von GUTERMANN & FISCHER in FISCHER & WILLNER (2009) ist ebenfalls anzuzweifeln, zumal der genannte Ort nicht im Südöstlichen Vorland liegt und die Primärquelle unbekannt ist.

Thymus serpyllum: Nach JANCHEN (1956–1960, 1977) „bei Rust u. St. Margareten“, Primärquelle?

Tofieldia calyculata: Im Naturschutzgebiet Frauenwiesen im Aussterben, ob noch im Seevorgelände südlich Weiden am See?

Tordylium maximum: Im Südburgenland zuletzt 2004 am Güssinger Burgberg beobachtet, ehemals auch am Eisenberg (MELZER & BARTA 1994), nach T. Barta (pers. Mitt.) damals nur ein Individuum.

Tragopogon dubius: Im Südburgenland ehemals bei Schlaining (BORBÁS 1887) und Rechnitz (WAISBECKER 1891, vgl. auch KIRÁLY 1996).

Tragopogon porrifolius: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Trapa natans: In den Güssinger Teichen durch massive Verschlammung und starke Eutrophierung vom Aussterben bedroht (U. Raabe, pers. Mitt.), auch anthropogen ausgebreitet.

Trichophorum alpinum: Ehemals im Vogelsanggraben südlich Hammer (vgl. KIRÁLY 1996, MAURER 2006), vielleicht ehemals auch im Hanság (POKORNY 1860, KORNHUBER 1885, BORBÁS 1886, KIRÁLY 2009).

Trifolium angulatum: Nach einem unbeachtet gebliebenen Erstfund im 19. Jhd. von WIERZBICKI (1820, vgl. auch NEILREICH 1866) durch RAABE (2015) im Seewinkel wiederentdeckt.

Trifolium resupinatum s.str.: Aus dem Mittelburgenland liegen nur Angaben von *Trifolium resupinatum* agg. (inkl. *T. suaveolens*) vor die keiner Kleinart zugeordnet werden können.

Tripolium pannonicum: Im Mittelburgenland ehemals im Abfluß des Sauerbrunnens bei Deutschkreutz (MELZER & BARTA 1997).

Turgenia latifolia: Ehemals auf der Parndorfer Platte und am Fuß des Leithagebirges (JANCHEN 1977). 2016 in einem Obstgarten in Edelsthal (P. Köck & M. A. Fischer, pers. Mitt.).

Typha domingensis: In BERNHARDT & GREGOR (2019) eine Angabe aus dem Seewinkel („nasse Senke in der Sandgrube bei Wallern“). Zwei weitere, von H. Riedl als *Typha grossheimii* (syn. von *T. domingensis*) revidierte Belege aus dem Seewinkel im Herbarium B. Wallnöfer sind vielleicht ebenfalls hierher zu stellen. Vorkommen, Verbreitung und floristischer Status dieser halophilen, südlich verbreiteten Art im Burgenland bleiben zu klären.

Urtica kioviensis: Die historische Angabe (BOIKO 1932 sub *Urtica radicans*) bezog sich vermutlich auf *U. dioica* subsp. *subinermis*.

Utricularia vulgaris agg.: Die vegetative Population eines Waldtümpels im Mittelburgenland kann nur dem Aggregat zugeordnet werden (U. Raabe 2022 unpubl.).

Ventenata dubia: Die nordburgenländischen Angaben in PILL (1916, von JANCHEN 1977 übernommen) sind vermutlich irrig.

Veronica spuria: Am Eisenberg (Südburgenland) trotz Management durch rudere Hochstauden stark bedrängt (J. Weinzettl, pers. Mitt.). Am zweiten Fundpunkt der Art am Wieserberg bei Rohrbach bei Mattersburg nach Entbuschungsarbeiten in Zunahme (K. Grafl, pers. Mitt.).

Vinca herbacea: Ehemals am Schiefer- und Zeilerberg im östlichen Leithagebirge (JANCHEN 1977), seit Jahrzehnten verschollen.

Viola palustris: Ehemals nahe der Zickenbachmündung in die Strem, der Stremregulierung zum Opfer gefallen (TRAXLER 1986).

Vitis vinifera subsp. *sylvestris*: Erst jüngst für das Burgenland nachgewiesen: Leithaauen im Zurndorfer Aspenwald und nördlich Nickelsdorf (T. Barta, T. Haberler & H. Schau, pers. Mitt.).

Weigela florida: Die Art wird zwar in WALTER et al. (2002) und FISCHER et al. (2008) für das Burgenland genannt, konkrete Funddaten fehlen aber.

Willemetia stipitata: Ehemals bei Glashütten bei Langeck (vgl. KIRÁLY 1996).

Yucca filamentosa: Auf Verwechslung mit *Yucca flaccida* ist zu achten (Hillebrand in Gilli et al. 2021).

Literaturverzeichnis

- BALDAUF M. (2009): Die Waldgesellschaften des Günser und des Bernsteiner Gebirges. – Diplomarbeit Univ. Wien.
- BEDALOV M. & GUTERMANN W. (1982): Die Gattung *Arum* in den Ostalpen-Ländern. – *Stapfia* **10**: 95–97.
- BEDLAN G. (2011): Erstnachweis von *Phelipanche ramosa* an Tomaten (*Solanum lycopersicum*) in Österreich. – *Journal für Kulturpflanzen* **63** (4): 111–112.
- BERNHARDT K.-G. & GREGOR T. (2019): Vielfalt aus aller Welt – neophytische *Typha*-Arten in Mitteleuropa. – *Kochia* **12**: 99–113.
- BOJKO H. (1932): Über die Pflanzengesellschaften im burgenländischen Gebiete östlich vom Neusiedler-See. – *Burgenl. Heimatbl.* **1** (2): 43–54.
- BOJKO H. (1934): Die Vegetationsverhältnisse im Seewinkel. – *Beih. Bot. Centralbl.* **51** B: 600–747.
- BORBÁS V. (1886): Zur Verbreitung und Teratologie von *Typha* und *Sparganium*. – *Österr. Bot. Z.* **36**: 81–85.
- BORBÁS V. (1887): Vasvármegye növényföldrajza és flórája (Geographia atque enumeratio plantarum comitatus Castriferrei in Hungaria). – Szombathely: Vasmegyei Gazdasági Egyesület.
- BRÄUCHLER C. (2015): Towards a better understanding of the *Najas marina* complex: Notes on the correct application and typification of the names *N. intermedia*, *N. major*, and *N. marina*. – *Taxon* **64**: 1028–1030.
- BROWICZ K. (1963): The Genus *Colutea* L. – *Monographiae Botanicae* **14**: 1–164.
- BUREŠ P. (1998): A high polyploid *Eleocharis uniglumis* s.l. (Cyperaceae) from Central and Southeastern Europe. – *Folia Geobot.* **33**: 429–439.
- BUTTLER K. P. (2011): Revision von *Platanthera bifolia* sensu lato - Taxonomisch-nomenklatorische Neubewertung des Formenkreises um die Weiße Waldhyazinthe. – *Jber. Wetterau. Ges. ges. Naturkunde* **159–161**: 93–108.
- CLUSIUS C. (1583): *Rariorum aliquot stirpium, per Pannoniam, Austriam, & vicinas quasdam provincias observatarum historia, quatuor libris expressa.* – Antverpiae: Ex officina Christophori Plantini.
- DOLLINER G. (1842): *Enumeratio plantarum phanerogamicarum in Austria inferiori crescentium.* – Wien: Caroli Gerold.
- DROZDOWSKI I. & MRKVICKA A. (2021): Neu- und Wiederfunde von *Rosa zalana* Wiesb. im nördlichen Burgenland. – *BCBEA* **6**: 30–33.
- EDER E. & HÖDL W. (1996): Gräben, Lacken, Wagenspuren. Österreichische Vorkommen von Groß-Branchiopoden außerhalb ihrer Hauptverbreitungsareale March-, Donau-Auen und Seewinkel. – *Stapfia* **42**: 103–110.
- ENGLMAIER P. & WILHALM W. (2018): Alien grasses (Poaceae) in the flora of the Eastern Alps: Contribution to an excursion flora of Austria and the Eastern Alps. – *Neilreichia* **9**: 177–245.
- ENGLMAIER P. (2016): *Ranunculus* sect. *Batrachium* (Ranunculaceae): Contribution to an excursion flora of Austria and the Eastern Alps. – *Neilreichia* **8**: 97–125.
- FISCHER M. A. & FALLY J. (2006): Pflanzenführer Burgenland. Naturraum, Vegetationstypen und Flora des Burgenlandes. Kleiner Exkursionsführer zu botanisch interessanten Wanderzielen. Botanische Fachausdrücke. 759 häufige, charakteristische und besondere Pflanzenarten, 563 davon auf 694 Farbfotos: insgesamt 675. – Unterscheidung, Vorkommen, Besonderheiten, Wissenswertes. – Verzeichnis aller wildwachsenden Gefäßpflanzenarten mit den Gefährdungsgraden der Roten Liste

- des Burgenlandes. – 2., vollständig überarbeitete u. erweiterte Aufl. – Deutschkreutz: Eigenverlag Mag. Dr. Josef Fally.
- FISCHER M. A. & NIKLFELD H. (Eds.) (1998): Floristische Neufunde (7–21). – Fl. Austr. Novit. **5**: 72–79.
- FISCHER M. A. & NIKLFELD H. (Eds.) (2008): Floristische Neufunde (76–98). – Neilreichia **5**: 263–288.
- FISCHER M. A. & NIKLFELD H. (Eds.) (2011): Floristische Neufunde (99–123). – Neilreichia **6**: 365–396.
- FISCHER M. A. & WILLNER W. (2009): Aktuelles über das Projekt „Flora von Österreich“: Prinzipien, Methodologie und Wiki-Internet-Flora. Ansprüche wissenschaftlichen Florenschreibens. – Sauteria **18**: 101–186.
- FISCHER M. A., OSWALD K. & ADLER W. (2008): Exkursionsflora für Österreich, Liechtenstein und Südtirol. Bestimmungsbuch für alle in Österreich wildwachsenden sowie die wichtigsten kultivierten Gefäßpflanzen. 3. Auflage. – Linz: Biologiezentrum d. Oberösterreich. Landesmuseen.
- FOLLAK S. (2010): Zum Vorkommen von *Sicyos angulatus* L. in Österreich. – Stapfia **92**: 10–14.
- GÁYER G. (1927): Új adatok Vasármegye flórájához [Neue Beiträge zur Flora des Komitates Vas (Eisenburg)]. – Vasvárm. Szombathelyi Város Kultúrgyes. Vasvárm. Múz. Évk. **2**: 204–206, 248–255.
- GÁYER G. (1929): Die Pflanzenwelt der Nachbargebiete von Oststeiermark. – Mitt. Naturwiss. Vereines Steiermark **64–65**: 150–177.
- GILLI C., PACHSCHWÖLL C. & NIKLFELD H. (Eds.) (2020): Floristische Neufunde (376–429) – Neilreichia **11**: 165–227.
- GILLI C., PACHSCHWÖLL C. & NIKLFELD H. (Eds.) (2021): Floristische Neufunde (430–508). – Neilreichia **12**: 291–400.
- GOMBOCZ E. (1906): Sopron vármegye növényföldrajza és flórája. – Math. Term. Közlem. **28**: 401–577.
- GRIEBL N. (2013): Die Orchideen Österreichs. – Linz: Freya Verlag.
- GRÜNWEIS F. (1977): Die Schwarzerlenwälder des südlichen Burgenlandes. – Dissertation Univ. Wien.
- HAND R. (2001): Revision der in Europa vorkommenden Arten von *Thalictrum* subsectio *Thalictrum* (Ranunculaceae). – Botanik und Naturschutz in Hessen, Beiheft **9**: 1–358.
- HAND R. (2021): Die Ranunculaceae der Flora von Zentraleuropa: *Thalictrum*. – Publiziert unter <http://www.flora-deutschlands.de/ranunculaceae.html>
- HERZIG A. (1997): Rote Liste gefährdeter Tiere und Pflanzen des Burgenlandes. – BFB-Bericht **87**: 1–33.
- HODÁLOVÁ I., GRULICH V. & MARHOLD K. (2002): A multivariate morphometric study of *Senecio paludosus* L. (Asteraceae) in Central and Western Europe. – Bot. Helv. **112**: 137–151.
- HODÁLOVÁ I., MEREĎA P. JR., KUČERA J., MARHOLD K., KEMPA M., OLŠAVSKÁ K. & SLOVÁK M. (2015): Origin and systematic position of *Jacobaea vulgaris* (Asteraceae) octoploids: genetic and morphological evidence. – Plant Syst. Evol. **301**: 1517–1541.
- HOHLA M., DIEWALD W. & KIRÁLY G. (2015): *Limonium gmelini* - eine Steppenpflanze an österreichischen Autobahnen sowie weitere Neuigkeiten zur Flora Österreichs. – Stapfia **103**: 127–150.
- HOLZNER W. (1971): Bemerkungen zur Unkrautflora der Äcker des österreichischen pannonischen Raumes. – Linzer Biol. Beitr. **3** (1): 11–22.

- HROUDOVÁ Z., MARHOLD K. & JAROLÍMOVÁ V. (2006): Notes on the *Bolboschoenus* species in Austria. – *Neilreichia* **4**: 51–73.
- JAKUBOWSKY G. & GUTERMANN W. (1996): Die *Sorbus latifolia*-Gruppe im östlichen Österreich. – *Ann. Naturhist. Mus. Wien* **98B** Suppl.: 369–381.
- JANCHEN E. (1956–1960): *Catalogus Florae Austriae*. – Wien: Springer.
- JANCHEN E. (1964): *Catalogus Florae Austriae*. Zweites Ergänzungsheft. – Wien: Springer.
- JANCHEN E. (1977): *Flora von Wien, Niederösterreich und Nord-Burgenland*. – 2. Aufl. (fast unveränderter Nachdruck der 1. Aufl. 1966–1975). – Wien: Ver. Landesk. Niederösterr. Wien.
- JEANPLONG J. (1967): Aufgaben der botanischen Forschung im südlichen Burgenland. *Neue Beiträge zur Flora und Vegetation*. – *Wiss. Arbeiten Burgenland* **38**: 145–151.
- JEANPLONG J. (1970): *Geobotanische Untersuchungen im Mittel- und Südburgenland*. – *Wiss. Arbeiten Burgenland* **44**: 108–125.
- JUSTIN C. (1993): Über bemerkenswerte Vorkommen ausgewählter Pflanzensippen auf Serpentinstandorten Österreichs, Sloweniens sowie der Tschechischen Republik. – *Linzer Biol. Beitr.* **25**: 1033–1091.
- KADEREIT J. W., LAUX P. & DILLENBERGER M. S. (2021): A conspectus of *Tephroseris* (Asteraceae: Senecioneae) in Europe outside Russia and notes on the decline of the genus. – *Willdenowia* **51** (2): 271–317.
- KAPLAN Z. (Ed.) (2016): *Klíč ke květeně České republiky*, ed. 2. – Praha: Academia.
- KÁRPÁTI Z. (1960): Die *Sorbus*-Arten Ungarns und der angrenzenden Gebiete. – *Feddes Repert.* **62** (2–3): 71–334.
- KARRER G. (1991): Beiträge zur Flora von Wien, Niederösterreich und Burgenland. – *Verh. Zool.-Bot. Ges. Österreich* **128**: 67–82.
- KÄSTNER A. & FISCHER M. A. (2011): Porträts ausgewählter seltener österreichischer Gefäßpflanzenarten (IV): (31) bis (41). – *Neilreichia* **6**: 123–164.
- KIRÁLY G. & HOHLA M. (2021): Contributions to *Rubus* sect. *Corylifolii* (Rosaceae) in the Eastern Alps and adjacent regions. – *Neilreichia* **12**: 145–182.
- KIRÁLY G. & TAKÁCS G. (2020): A magyar Fertő edényes flórája. Vascular flora of the Lake Fertő in Hungary. *Flora des Neusiedler Sees in Ungarn*. – Sarród: Fertő–Hanság Nemzeti Park Igazgatóság.
- KIRÁLY G. (1996): A Kőszegi-Hegység edényes flórája. [Die Gefäßpflanzen des Günser Gebirges.] – *Tilia* 3. (Sopron: Universität Sopron, Lehrstuhl der Botanik.) 415 pp. + 2 Karten.
- KIRÁLY G. (2004): A Soproni-hegység edényes flórája (Vascular Flora of the Sopron Hills). – *Flora Pannonica* II/1. – Sopron: Nyugat-Magyarországi Egyetem Növénytani Tanszék / University of West Hungary Department of Botany. – 506 pp.
- KIRÁLY G. (Ed.) (2009): Új magyar fűvészkönyv. Magyarország hajtásos növényei. Határozó-kulcsok. – Jósavfő: Aggteleki Nemzeti Park Igazgatóság.
- KÖGELER K. (1953): Die pflanzengeographische Gliederung der Steiermark. – Graz: Abt. für Zoologie und Botanik am Landesmuseum Joanneum.
- KONRAD H. & STARMÜHLER W. (2006): Erster Nachweis von *Aconitum variegatum* (Ranunculaceae) aus dem Burgenland und neue Funde von *A. lycoctonum*. – *Neilreichia* **4**: 209–214.
- KORNHUBER A. (1885): Botanische Ausflüge in die Sumpfniederung des „Wasen“ (magyar. „Hanság“). – *Verh. K. K. Zool.-Bot. Ges. Wien* **35**: 619–656.
- KOVANDA M. (2002): A range extension for *Campanula moravica*. – *Thaiszia* **12**: 179–183.

- KRAMER G. H. (1756): Elenchus vegetabilium et animalium per Austriam inferiorem observatorum. Sistens ea in classes et ordines, genera et species redacta. – Viennae, Pragae & Tergesti: I. Th. Trattner.
- KRENDL F. & POLATSCHKEK A. (1984): Die Gattung *Ononis* L. in Österreich. – Verh. Zool.-Bot. Ges. Österreich **122**: 77–91.
- KULCSÁR L., MESTERHÁZY A., KESZEI B., KIRÁLY G. & BALOGH L. (2022): Vas megye védett növényei. – Sárvár: Szombathely.
- KUYPER T. W., LEEUWENBERG H. F. M. & HÜBL E. (1978): Vegetationskundliche Studien an Feucht-, Moor- und Streuwiesen im Burgenland und östlichen Niederösterreich. – Linzer Biol. Beitr. **10**: 231–321
- LAZOWSKI W. & MELANSCHKEK G. J. (2002): Vegetationsaufnahmen aus Auen des Südburgenlandes (Südöstliches Alpenvorland, Österreich). – BFB-Bericht **89**: 1–57.
- LEPŠÍ M., LEPŠÍ P., KOUTECKÝ P., LUČANOVÁ M., KOUTECKÁ E. & KAPLAN Z. (2019): *Stellaria ruderalis*, a new species in the *Stellaria media* group from central Europe. – Preslia **91**: 391–420.
- LUMNITZER S. (1791): Flora Posoniensis. – Lipsiae: Siegfried Lebrecht.
- MARHOLD K., GRULICH V. & HODÁLOVÁ I. (2003): Taxonomy and nomenclature of *Senecio paludosus* (Compositae) in Europe. – Ann. Bot. Fennici **40**: 373–379.
- MARKGRAF F. (1941): Botanische Beobachtungen im südlichen Burgenland. – Verh. Bot. Vereins Prov. Brandenburg **81**: 233–235.
- MASSON R. & KADEREIT G. (2013): Phylogeny of Polycnemoideae (Amaranthaceae): Implications for biogeography, character evolution and taxonomy. – Taxon **62**: 100–111.
- MAURER W. & DRESCHER A. (2000): Die Verbreitung einiger Brombeerarten (*Rubus* subgen. *Rubus*) in Österreich und im angrenzenden Slowenien. – Mitt. Naturwiss. Vereines Steiermark **130**: 141–168.
- MAURER W. (1968): *Rubus graecensis* und *Rubus weizensis*, zwei neue Brombeerarten des Alpen-Ostrandes: – Österr. Bot. Z. **115**: 224–228.
- MAURER W. (1996): Flora der Steiermark. Ein Bestimmungsbuch der Farn- und Blütenpflanzen des Landes Steiermark und angrenzender Gebiete am Ostrand der Alpen. Band **I**. – Eching: IHW-Verlag.
- MAURER W. (1998): Flora der Steiermark. Ein Bestimmungsbuch der Farn- und Blütenpflanzen des Landes Steiermark und angrenzender Gebiete am Ostrand der Alpen. Band **II/1**. – Eching: IHW-Verlag.
- MAURER W. (2006): Flora der Steiermark. Ein Bestimmungsbuch der Farn- und Blütenpflanzen des Landes Steiermark und angrenzender Gebiete am Ostrand der Alpen. Band **II/2**. – Eching: IHW-Verlag. 324 pp.
- MEIEROTT L. (2019): *Carex agastachys* L. fil. und *Carex pendula* Huds. s.str. – Vorbemerkungen zur Verbreitung in Bayern. – Ber. Bayer. Bot. Ges. **89**: 256–260.
- MELZER H. & BARTA T. (1991): Neues zur Flora des Burgenlandes, von Niederösterreich und Wien. – Linzer Biol. Beitr. **23** (2): 575–592.
- MELZER H. & BARTA T. (1992): Neues zur Flora von Österreich und neue Fundorte bemerkenswerter Blütenpflanzen im Burgenland, in Niederösterreich und Wien. – Linzer Biol. Beitr. **24** (2): 709–723.
- MELZER H. & BARTA T. (1994): Neues zur Flora von Wien, Niederösterreich und dem Burgenland. – Verh. Zool.-Bot. Ges. Österreich **131**: 107–118.
- MELZER H. & BARTA T. (1995): *Orobanche bartlingii* – neu für das Burgenland – und andere Neuigkeiten zur Flora dieses Bundeslandes sowie von Nieder- und Oberösterreich. – Linzer Biol. Beitr. **27** (2): 1021–1043.

- MELZER H. & BARTA T. (1997): *Anthoxanthum aristatum* Boissier, das Grannen-Ruchgras, neu für das Burgenland und andere Neuigkeiten zur Flora dieses Bundeslandes, von Wien und Niederösterreich. – Linzer Biol. Beitr. **29** (2): 899–919.
- MELZER H. & BARTA T. (2001): *Cotula coronopifolia*, die Laugenblume, neu für Österreich und anderes Neues zur Flora von Wien, Niederösterreich und dem Burgenland. – Linzer Biol. Beitr. **33** (2): 877–903.
- MELZER H. & BARTA T. (2002): *Dipsacus strigosus*, die Schlanke Karde, und anderes Neues zur Flora von Oberösterreich, Wien und dem Burgenland. – Linzer Biol. Beitr. **34** (2): 1237–1261.
- MELZER H. & BARTA T. (2005): *Bromus hordeaceus* subsp. *thominei*, die Strand-Weich-Trespe, neu für Österreich, ebenso sechs weitere Sippen und andere floristische Neuigkeiten aus Wien, Niederösterreich und Burgenland. – Linzer Biol. Beitr. **37** (2): 1401–1430.
- MELZER H. & BARTA T. (2008): *Cerastium lucorum*, das Großfrucht-Hornkraut – neu für das Burgenland und andere Neuigkeiten zur Flora dieses Bundeslandes sowie von Wien und Niederösterreich. – Linzer Biol. Beitr. **40** (1): 517–550.
- MELZER H. & OCEPEK B. (2009): Neues zur Flora der Steiermark, XLIII. – Mitt. Naturwiss. Vereines Steiermark **139**: 161–181.
- MELZER H. (1960a): Neues und Kritisches zur Flora der Steiermark und des angrenzenden Burgenlandes. – Mitt. Naturwiss. Ver. Steiermark **90**: 85–102.
- MELZER H. (1960b): Floristisches aus Niederösterreich und dem Burgenland, III. – Verh. Zool.-Bot. Ges. Wien **100**: 184–197.
- MELZER H. (1962a): Floristisches aus Niederösterreich und dem Burgenland, IV. – Verh. Zool.-Bot. Ges. Wien **101–102**: 192–200.
- MELZER H. (1962b): Der Pelzfarn, *Notholaena marantae* (L.) R. Br., neu für das Burgenland. – Burgenl. Heimatbl. **24**: 239–240.
- MELZER H. (1965): Die wildwachsenden Gladiolen Österreichs. – Natur und Land **4**: 87–88.
- MELZER H. (1971): Neues zur Flora der Steiermark, XIII. – Mitt. Naturwiss Vereines Steiermark **100**: 240–254.
- MELZER H. (1972): Beiträge zur Flora des Burgenlandes, von Nieder- und Oberösterreich. – Verh. Zool.-Bot. Ges. Wien **112**: 100–114.
- MELZER H. (1980): Neues und Kritisches zur Flora des Burgenlandes. – Natur und Umwelt im Burgenland **3**: 43–50.
- MÍGUEZ M., GEHRKE B., MAGUILLA E., JIMÉNEZ-MEJÍAS P. & MARTÍN-BRAVO S. (2017): *Carex* sect. *Rhynchocystis* (Cyperaceae): a Miocene subtropical relict in the western Palaeartic showing a dispersal-derived Rand Flora pattern. – J. Biogeogr. **44**: 2211–2224.
- MÍGUEZ M., MARTÍN-BRAVO S. & JIMÉNEZ-MEJÍAS P. (2018): Reconciling morphology and phylogeny allows an integrative taxonomic revision of the giant sedges of *Carex* section *Rhynchocystis* (Cyperaceae). – Bot. J. Linn. Soc. **188**: 34–58.
- MÖSCHL W. (1973): Über die Cerastien Österreichs. – Mitt. Naturwiss. Vereines Steiermark **103**: 141–169.
- NEILREICH A. (1866): Aufzählung der in Ungarn und Slavonien bisher beobachteten Gefäßpflanzen nebst einer pflanzengeographischen Uebersicht. – Wien: Braumüller.
- NEUMAYER H. (1930): Floristisches aus Österreich einschließlich einiger angrenzender Gebiete I. – Verh. Zool.-Bot. Ge. Wien **79**: 336–411.
- NIKL FELD H. & SCHRATT-EHRENDORFER L. (1999): Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen (Pteridophyta und Spermatophyta) Österreichs. 2. Fassung. – In Niklfeld H. (Ed.): Rote Listen

- gefährdeter Pflanzen Österreichs. 2., neubearb. Aufl. – Grüne Reihe des Bundesministeriums für Umwelt, Jugend und Familie (Wien) 10. – Graz: austria medienservice.
- NIKL FELD H. (Ed.) (2015): Floristische Neufunde (124–169). – *Neilreichia* 7: 157–194.
- NIKL FELD H., KARRER G., GUTERMANN W. & SCHRATT L. (1986): Rote Liste gefährdeter Farn- und Blütenpflanzen (Pteridophyta und Spermatophyta) Österreichs. – In: NIKL FELD H. (Gesamtleitung): Rote Listen gefährdeter Pflanzen Österreichs. – Grüne Reihe des Bundesmin. f. Gesundheit und Umweltschutz (Wien) 5: 28–131.
- PILL K. (1916): Die Flora des Leithagebirges und am Neusiedlersee, 2. Aufl. – Graz: Leykam.
- PÖCHEIM S. (2004): Grünlandgesellschaften des Südburgenlandes in Beziehung zu Landnutzung und Landschaftsentwicklung. – Dissertation Univ. für Bodenkultur, Wien.
- POKORNY A. (1860): Beitrag zur Flora des ungarischen Tieflandes. – Verh. K. K. Zool.-Bot. Ges. Wien. 10: 283–290.
- RAABE U. (2015): Der Winkel-Klee (*Trifolium angulatum*) in Österreich, nebst Notizen zum Vorkommen des Kleinblüten-Klees (*Trifolium retusum*) und des Streifen-Klees (*Trifolium striatum*) im nordöstlichen Burgenland. – *Neilreichia* 7: 103–117.
- RAABE U. (2019): Die Gattung *Lindernia* (Linderniaceae) im Burgenland, Österreich – *Neilreichia* 10: 171–183.
- RAAB-STRAUBE E. VON & RAUS T. (Eds.) 2019: Euro+Med-Checklist Notulae, 11 [Notulae ad floram euro-mediterraneam pertinentes No. 40]. – *Willdenowia* 49: 421–445.
- RECHINGER K. H. (1933): Floristisches aus der Umgebung des Neusiedler Sees. – Verh. Heil-Naturwiss. Vereins Bratislava 26: 51–83.
- ROBATSCH K. (1995): Beiträge zur Kenntnis der europäischen *Epipactis*-Arten (Orchidaceae) und zur Evolution der Autogamie bei europäischen und asiatischen Gattungen der Neottioideae. – *J. Eur. Orchid.* 27 (1): 125–177.
- RÜEGG S., BRÄUCHLER C., GEIST J., HEUBL G., MELZER A. & RAEDER U. (2018): Phenotypic variation disguises genetic differences among *Najas major* and *N. marina*, and their hybrids. – *Aquatic Bot.* 153: 15–23.
- RÜEGG S., RAEDER U., MELZER A., HEUBL G. & BRÄUCHLER C. (2017): Hybridisation and cryptic invasion in *Najas marina* L. (Hydrocharitaceae)? – *Hydrobiologia* 784: 381–395.
- SCHRATT-EHRENDORFER L., NIKL FELD H., SCHRÖCK C., STÖHR O., GILLI C., SONNLEITNER M., ADLER W., BARTA T., BEISER A., BERG C., BOHNER A., FRANZ, W., GOTTSCHLICH G., GRIEBL N., HAUG G., HEBER G., HEHENBERGER R., HOFBAUER M., HOHLA M., HÖRAND E., KAISER R., KARRER G., KEUSCH C., KIRÁLY G., KLEESADL G., KNIELY G., KÖCKINGER H., KROPF M., KUDRNOVSKY H., LEFNAER S., MRKVICKA A., NADLER K., NOVAK N., NOWOTNY G., PACHSCHWÖLL C., PAGITZ K., PALL K., PFLUGBEIL G., PILSL P., RAABE U., SAUBERER N., SCHAU H., SCHÖNSWETTER P., STARLINGER F., STRAUCH M., THALINGER M., TRÁVNÍČEK B., TRUMMER-FINK E., WEISS S., WIESER B., WILLNER W., WITTMANN H., WOLKERSTORFER C., ZERNIG K. & ZUNA-KRATKY T. (2022): Rote Liste der Farn- und Blütenpflanzen Österreichs. (Herausgegeben von L. SCHRATT-EHRENDORFER, H. NIKL FELD, C. SCHRÖCK & O. STÖHR) – *Stapfia* 114: 1–357.
- SCHUHWERK F. & FISCHER M. A. (2003): Bestimmungsschlüssel der Untergattung *Hieracium* subg. *Pilosella* in Österreich und Südtirol. – *Neilreichia* 2–3: 13–58.
- SENNIKOV A. N. & KURTTA A. (2017): A phylogenetic checklist of *Sorbus* s.l. (Rosaceae) in Europe. – *Memoranda Soc. Fauna Flora Fennica* 93: 1–78.
- SENNIKOV A. N. & KURTTA A. (2019): The taxonomy and invasion status assessment of *Erigeron annuus* s.l. (Asteraceae) in East Fennoscandia. – *Memoranda Soc. Fauna Flora Fennica* 95: 40–59.
- SONKLAR C. v. (1866): Zur Flora von Wiener-Neustadt. – *Österr. Bot. Z.* 16 (2): 33–44.

- STAUDINGER M. & KORNER I. (2019): Überblick und Charakterisierung der Grünlandgesellschaften des Ruster Hügellandes (Nord-Burgenland). – BCBEA **2** (1): 18–57.
- STAUDINGER M. & SCHEIBLHOFER J. (2015): Beiträge zur Flora des Südburgenlandes. – BCBEA **1** (1): 64–106.
- STÖHR O. (2019): Zur Frage der Identität junger Eibenverwilderungen (*Taxus* sp.) im Siedlungsraum von Osttirol (Österreich). – Braunschweig. Geobot. Arbeiten **13**: 93–117.
- STÖHR O., PILSL P., ESSL F., WITTMANN H. & HOHLA M. (2009): Beiträge zur Flora von Österreich, III. – Linzer Biol. Beitr. **41** (2): 1677–1755.
- SZMORAD F. (2008): Ergänzungen zur Gefäßpflanzenflora des Ödenburger Gebirges. – Flora Pannonica **6**: 89–115.
- TIMPE W. (1990): Orchideen im südlichen Burgenland: Ein Rückblick auf das Jahr 1989. – Burgenl. Heimatbl. **52** (1): 35–38.
- TIMPE W. (1995a): Orchideen im südlichen Burgenland (IX). - *Epipactis*- (Stendelwurz) – Neufunde im Günser Gebirge. – Burgenl. Heimatbl. **57** (3): 125–131.
- TIMPE W. (1995b): Orchideen im südlichen Burgenland (X). *Epipactis muelleri* und *Epipactis greuteri* – zwei für das Burgenland neue Stendelwurzarten. – Burgenl. Heimatbl. **57** (4): 187–191.
- TIMPE W. (1998): Orchideen im südlichen Burgenland (XI). *Epipactis voethii*, eine für das Burgenland neue Stendelwurzart. – Burgenl. Heimatbl. **60** (2): 92–95.
- TRAXLER G. (1958): Die Flora des Leithagebirges und am Neusiedlersee. 1. Ergänzung zum gleichnamigen Buch von Karl Pill. – Burgenl. Heimatbl. **20** (1): 19–29, 63–73.
- TRAXLER G. (1961): Die Flora des Leithagebirges und am Neusiedlersee. 4. Ergänzung zum gleichnamigen Buch von Karl Pill. – Burgenl. Heimatbl. **23** (1): 5–18.
- TRAXLER G. (1963): Die Flora des Leithagebirges und am Neusiedlersee. 6. Ergänzung zum gleichnamigen Buch von Karl Pill. – Burgenl. Heimatbl. **25** (1): 1–15.
- TRAXLER G. (1964): Die Flora des Leithagebirges und am Neusiedlersee. 7. Ergänzung zum gleichnamigen Buch von Karl Pill. – Burgenl. Heimatbl. **26**: 2–18.
- TRAXLER G. (1965): Die Flora des Leithagebirges und am Neusiedlersee. 8. Ergänzung zum gleichnamigen Buch von Karl Pill. – Burgenl. Heimatbl. **27** (1–2): 1–18.
- TRAXLER G. (1966): Die Flora des Leithagebirges und am Neusiedlersee. 9. Ergänzung zum gleichnamigen Buch von Karl Pill. – Burgenl. Heimatbl. **28**: 49–54.
- TRAXLER G. (1967a): Floristische Neuigkeiten aus dem Burgenland (I). – Burgenl. Heimatbl. **29**: 2–4.
- TRAXLER G. (1967b): Floristische Neuigkeiten aus dem Burgenland (II). – Burgenl. Heimatbl. **29**: 145–148.
- TRAXLER G. (1968): Die Flora des Leithagebirges und am Neusiedlersee. 10. Ergänzung zum gleichnamigen Buch von Karl Pill. – Burgenl. Heimatbl. **30** (1–2): 1–6.
- TRAXLER G. (1969): Floristische Neuigkeiten aus dem Burgenland (III). – Burgenl. Heimatbl. **31**: 49–54.
- TRAXLER G. (1970): Floristische Neuigkeiten aus dem Burgenland (IV). – Burgenl. Heimatbl. **32**: 1–11.
- TRAXLER G. (1971): Floristische Neuigkeiten aus dem Burgenland (V). – Burgenl. Heimatbl. **33** (2): 49–56.
- TRAXLER G. (1972): Floristische Neuigkeiten aus dem Burgenland (VI). – Burgenl. Heimatbl. **34**: 97–105.
- TRAXLER G. (1973a): Floristische Neuigkeiten aus dem Burgenland (VII). – Burgenl. Heimatbl. **35** (4): 153–171.

- TRAXLER G. (1973b): Die burgenlandischen Pflanzenstandorte bei Carolus Clusius. – Burgenl. Heimatbl. **35** (2): 49–59.
- TRAXLER G. (1974): Floristische Neuigkeiten aus dem Burgenland (VIII). – Burgenl. Heimatbl. **36**: 49–59.
- TRAXLER G. (1975): Floristische Neuigkeiten aus dem Burgenland (IX). – Burgenl. Heimatbl. **37** (2): 52–64.
- TRAXLER G. (1976): Floristische Neuigkeiten aus dem Burgenland (X). – Burgenl. Heimatbl. **38** (2): 49–61.
- TRAXLER G. (1978a): Verschollene und gefährdete Gefäßpflanzen im Burgenland. Rote Liste bedrohter Gefäßpflanzen (Fassung Sommer 1978). – Natur und Umwelt Burgenland, Sonderheft **1**: 1–24.
- TRAXLER G. (1978b): Floristische Neuigkeiten aus dem Burgenland (XII). – Burgenl. Heimatbl. **4** (2): 49–59.
- TRAXLER G. (1980): Zur Roten Liste der Gefäßpflanzen des Burgenlandes. Nachträge, Ergänzungen und Berichtigungen I. – Natur und Umwelt Burgenland **3**: 9–14.
- TRAXLER G. (1981): Zur Roten Liste der Gefäßpflanzen des Burgenlandes. Nachträge, Ergänzungen und Berichtigungen II. – Natur und Umwelt Burgenland **4**: 22–25.
- TRAXLER G. (1982): Zur Roten Liste der Gefäßpflanzen des Burgenlandes. Nachträge, Ergänzungen und Berichtigungen III. – Natur und Umwelt Burgenland **5**: 3–4.
- TRAXLER G. (1984a): Neue Beiträge zur Flora des Burgenlandes. – Burgenl. Heimatbl. **46** (1): 15–28.
- TRAXLER G. (1984b): Neue Beiträge zur Flora des Burgenlandes. – Burgenl. Heimatbl. **46** (2): 76–88.
- TRAXLER G. (1984c): Floristische Neuigkeiten aus dem Burgenland (XVIII). – Burgenl. Heimatbl. **46** (3): 126–135.
- TRAXLER G. (1985): Floristische Neuigkeiten aus dem Burgenland (XIX). – Burgenl. Heimatbl. **47** (1): 20–31.
- TRAXLER G. (1986): Floristische Neuigkeiten aus dem Burgenland (XX). – Burgenl. Heimatbl. **48** (2): 87–99.
- TRAXLER G. (1987): Floristische Neuigkeiten aus dem Burgenland (XXI). – Burgenl. Heimatbl. **49** (3): 106–114.
- TRAXLER G. (1989a): Liste der Gefäßpflanzen des Burgenlandes (2. Auflage). – Veröff. Intern. Arbeitsgem. Clusius-Forschung Güssing **7**: 1–32.
- TRAXLER G. (1989b): Floristische Neuigkeiten aus dem Burgenland (XXII). – Burgenl. Heimatbl. **51** (2): 83–92.
- TRIBSCH A. (1997): Beiträge zur Biosystematik und Floristik der Gattung *Thalictrum* (Ranunculaceae) in Österreich. – Diplomarbeit Univ. Wien.
- TRIBSCH A. (2001): *Aphanes australis* (Rosaceae) in Österreich. – Neilreichia **1**: 15–19.
- WAISBECKER A. (1891): Kőszeg és vidékének edényes növényei („Die Phanerogamen von Kőszeg / Güns und Umgebung“) – 2. bővített és javított kiadás – Kőszeg: Kilián Biz.
- WALLNÖFER B. & BARTA T. (2012): Zweiter Nachweis von *Beckmannia syzigachne* (Steud.) Fernald (Gramineae) in Niederösterreich. – Ann. Naturhist. Mus. Wien **113B**: 257–259.
- WALLNÖFER B. (2007): Die *Hierochloë odorata*-Verwandtschaft in Österreich und im nordöstlichen Italien. – Ann. Naturhist. Mus. Wien **108B**: 249–263.
- WALLNÖFER B., RAINER H. & STARLINGER F. (1991): Erstnachweis und Beschreibung eines Massenbestandes von *Carex lasiocarpa* im Burgenland. – Linzer Biol. Beitr. **23**: 233–243.

- WALTER J., ESSL F., NIKLFELD H. & FISCHER M. A. (2002): Gefäßpflanzen. – In ESSL F. & RABITSCH W. (Eds.): Neobiota in Österreich: pp. 46–173. – Wien: Umweltbundesamt.
- WALTER J., VEKSLYARSKA T. & DOBEŠ C. (2015): Flow cytometric, chromosomal and morphometric analyses challenge current taxonomic concepts in the *Portulaca oleracea* complex (Portulacaceae, Caryophyllales). – Bot. J. Linn. Soc. **179**: 144–156.
- WEBER E. (2005): Liste der Farn- und Blütenpflanzen des Burgenlandes. 3. Aufl. Mit Beiträgen von G. Wendelberger und F. Wolkinger. – Veröffentl. d. Internat. Clusius-Forschungsgesellschaft Güssing **9**. – Güssing.
- WEINZETTL J. & FISCHER M. A. (2006): Ständelwurz / *Epipactis* sowie Sommerwurz / *Orobanche* und Blauwürger / *Phelipanche* im Burgenland. Eine Bestimmungshilfe. – Deutschkreutz: Eigenverlag Mag. Dr. Josef Fally.
- WIERZBICKI P. P. (1820): Flora mosoniensis. Exhibens plantas Phanerogamas et Filices. – Vindobonae [Wien] 1820. – Unveröffentlichtes Manuskript (sog. Wiener Manuskript von 1820), Fachbereichsbibliothek Botanik, Universität Wien.
- WÖHL J. (1985): *Radiola linoides* ROTH – Zwerg-Lein (Zwergflachs) gibt es auch in Österreich. – Burgenl. Heimatbl **47**: 124–125.
- WÖHL J. (1987): Neue Pflanzenfunde im mittleren Burgenland. – Burgenl. Heimatbl. **49**: 38–41.
- WOŁOSZCZAK E. (1873): Nachtrag zur Flora des südöstlichen Schiefergebirges Nieder-Oesterreichs. – Verh. K. K. Zool.-Bot. Ges. Wien **23**: 539–542.
- ZÁZVORKA J. (2010): *Orobanche kochii* and *O. elatior* (Orobanchaceae) in Central Europe. – Acta Mus. Morav. Sci. Biol. **95**: 77–119.
- ZÁZVORKA J., SÁNCHEZ PEDRAJA Ó., MORENO MORAL G., CARLÓN RUIZ L., DOMINA G., LAÍNZ GALLO M. & PIWOWARCZYK R. (2019): *Orobanche centaurina* Bertol. the correct name for *O. kochii* F. W. Schultz (Orobanchaceae). – Flora Montiber. **75**: 53–56.
- ZHUBER T. (2009): Gehölzgeprägte Landschaftselemente und ihre Abhängigkeit von Landschaftsstruktur und -nutzung, untersucht am Beispiel der Region „Neusiedler See-West“. – Diplomarbeit Univ. Wien.

Weitere Quellen

- FKÖ – Floristische Kartierung Österreichs (Leitung H. Niklfeld & L. Schratt-Ehrendorfer)
- JACQ: Virtual Herbaria JACQ (Herbarien GJO, GZU, NBSI, W und WU): <http://jacq.org/#database>
- ZOBODAT: Datenbank ZOBODAT (Herbarium LI): <http://www.zobodat.at>
- ForumFloraAustria – Forum des Vereins zur Erforschung der Flora Österreichs: <http://forum.flora-austria.at/>